



# 1. Nachtragshaushaltssatzung 2015 mit Nachtragshaushaltsplan

## Abkürzungen:

AOD	= Anordnungsbefugte Dienststelle
UA	= Unterabschnitt
VHK	= Vorhabenskennziffer (nur im Vermögenshaushalt)

---

Bearbeitung: Stadt Augsburg, Kämmerei- und Steueramt, Bereich Haushalt  
Rathausplatz 2a, 86150 Augsburg  
Telefon: (0821)324-9016 Telefax: (0821)324-9014  
e-mail: finanzverw.stadt@augzburg.de

Verantwortlich: Stadt Augsburg, Referat 1  
Rathausplatz 1, 86150 Augsburg  
Telefon: (0821)324-9000 Telefax: (0821)324-9003  
e-mail: finanzreferat@augzburg.de

Redaktionsschluss: 18.11.2015

---



# **I n h a l t s v e r z e i c h n i s**

## **1. Nachtragshaushaltssatzung mit Nachtragshaushaltsplan 2015**

	Seiten
<b>1 Nachtragshaushaltssatzung</b>	1 - 2
<b>2 Vorbericht</b>	3 - 26
<b>3 Nachtragshaushaltsplan</b>	
3. 1 Gesamtplan (gelb)	27 - 40
3. 2 Verwaltungshaushalt Tabellenteil nach Unterabschnitten	41 - 96
3. 3 Vermögenshaushalt (einschl. Investitionsprogramm) Tabellenteil nach Unterabschnitten (grün)	97 - 166
<b>4 Stellenplan (rot)</b>	167 - 184
<b>5 Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen (blau)</b>	185

## **Nachlieferung zum Haushaltsplan 2015, Ziff. 10**

<b>Beteiligungen der Stadt Augsburg</b>	187 - 197
---	-----------



# **1 Nachtragshaushalts- satzung**



# 1. Nachtragshaushaltssatzung der Stadt Augsburg für das Haushaltsjahr 2015

Aufgrund des Art. 68 Abs. 1 in Verbindung mit Art. 63 ff. der Gemeindeordnung erlässt die Stadt Augsburg folgende Nachtragshaushaltssatzung:

## § 1

Der als Anlage beigefügte Nachtragshaushaltsplan wird hiermit festgesetzt; dadurch ergeben sich folgende Veränderungen:

	Gesamtbetrag der bisherigen Haushalts- ansätze	Erhöhung	Verminderung	Gesamtbetrag der nunmehrigen Haushalts- ansätze
		im Nachtragshaushalt		
	€	€	€	€
a) im Verwaltungshaushalt				
bei den Einnahmen	759 341 974 €	14 261 456 €		773 603 430 €
bei den Ausgaben	759 341 974 €	14 261 456 €		773 603 430 €
b) im Vermögenshaushalt				
bei den Einnahmen	134 188 509 €	18 410 743 €		152 599 252 €
bei den Ausgaben	134 188 509 €	18 410 743 €		152 599 252 €

## § 2

1. Der Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen verringert sich von 40 726 700 € um 498 805 € auf nunmehr 40 227 895 €.
2. Der Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen der Eigenbetriebe
  - a) Abfallwirtschafts- und Stadtreinigungsbetriebes der Stadt Augsburg und
  - b) „Stadtentwässerung Augsburg“
 wird nicht geändert.
- 3.1 Der Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen des Eigenbetriebes „Altenhilfe Augsburg“ im Haushaltsjahr 2015 wird nicht geändert.
- 3.2 Für den Neubau des Paritätischen St. Servatius-Stifts wird – verknüpft mit den Festlegungen zu den Verpflichtungsermächtigungen unter § 3 Nr. 3 dieser Satzung – in den Haushaltsjahren 2016 und 2017 jeweils ein Kommunaldarlehen in Höhe von 6 250 000 € (insgesamt 12 500 000 €) durch den Eigenbetrieb „Altenhilfe Augsburg“ aufgenommen und an das Paritätische St. Servatius-Stift weitergeleitet.
4. Für den Eigenbetrieb „Theater Augsburg“ wird für den Wirtschaftsplan 2015/2016 (1. September 2015 bis 31. August 2016) der Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen auf 0 € festgesetzt.

### § 3

1. Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt wird von 93 088 800 € um 210 290 329 € erhöht und damit auf 303 379 129 € neu festgesetzt.
2. Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen im Vermögensplan der Eigenbetriebe
  - a) Abfallwirtschafts- und Stadtreinigungsbetrieb der Stadt Augsburg und
  - b) „Stadtentwässerung Augsburg“wird nicht geändert.
3. Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen für den Eigenbetrieb „Altenhilfe Augsburg“ wird auf 12 500 000 € neu festgesetzt.
4. Für den Eigenbetrieb „Theater Augsburg“ für den Wirtschaftsplan 2015/2016 (1. September 2015 bis 31. August 2016) wird der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf 0 € festgesetzt.

### § 4

entfällt

### § 5

1. Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird nicht geändert.
2. Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach den Wirtschaftsplänen der Eigenbetriebe
  - a) Abfallwirtschafts- und Stadtreinigungsbetrieb der Stadt Augsburg,
  - b) „Stadtentwässerung Augsburg“ und
  - c) „Altenhilfe Augsburg“wird nicht geändert.
3. Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Wirtschaftsplan 2015/2016 (1. September 2015 bis 31. August 2016) des Eigenbetriebs „Theater Augsburg“ wird auf 5 000 000 € festgesetzt.

### § 6

entfällt

### § 7

Diese Nachtragshaushaltssatzung tritt mit dem **1. Januar 2015** in Kraft.



## **2 Vorbericht**



# Vorbericht zum Nachtragshaushalt 2015

## 2.1 Vorbemerkungen

Diesem Vorbericht sind folgende Anlagen beigelegt

- Genehmigungsschreiben der Regierung von Schwaben zum Haushalt 2015 vom 07.08.2015 (siehe Seite 19 - 22)
- Verfügung des Herrn Oberbürgermeisters vom 15.07.2015 über die Vorbereitung von Fachausschussbeschlüssen mit finanzwirtschaftlicher Relevanz vom 15.07.2015 (siehe Seite 23 - 24)
- Verfügung des Herrn Oberbürgermeisters vom 27.08.2015 über einen Überprüfungs- und Freigabevorbehalt beim Start neuer Projekte (siehe Seite 25 – 26)

Die Rechtsaufsichtsbehörde hat in ihrem Genehmigungsschreiben wiederum auf die äußerst angespannte Finanzlage der Stadt hingewiesen, die auch in den vergangenen Jahren keine strukturellen Verbesserungen erfahren hat. Daneben hat die Regierung von Schwaben der Stadt aufgegeben, bei der Aufstellung des Nachtragshaushalts alle Anstrengungen zu unternehmen, um mit Sparwillen und Priorisierungen einen möglichst hohen Anteil des Fehlbetrags 2014 abzufinanzieren. Der Aufrechterhaltung der Handlungsfähigkeit in den Folgejahren soll ein besonderes Augenmerk gelten. Insoweit soll von den genehmigten Verpflichtungsermächtigungen nur mit Zurückhaltung und unter Berücksichtigung der voraussichtlichen finanziellen Leistungsfähigkeit im Jahr der Kassenwirksamkeit Gebrauch gemacht werden. Die vom Herrn Oberbürgermeister erlassenen oben genannten Verfügungen sind ein Beleg für eine entsprechend restriktive Handhabung des Haushaltsvollzugs, der Projektsteuerung und der Lancierung zusätzlicher Maßnahmen. Auch die Freigaben von Verpflichtungsermächtigungen werden nun in der Regel dem Stadtrat vorgelegt.

Primär liegt diesem Nachtrag der Auftrag und das zwingende Ziel zugrunde, einen möglichst großen Teil des Fehlbetrags 2014 in Höhe von 43,832 Mio. € abzudecken. Dies ist mit einer Veranschlagung von 22,242 Mio. € erfolgt und entspricht einem Anteil von 50,75 %. Ohne diese Anstrengung hätte erhebliche Gefahr für den schwierigen Haushaltsausgleich 2016 bestanden.

Der Nachtrag enthält gewisse unverzichtbare Umschichtungen, z.B. in Form von Nachveranschlagungen von besonderen Bewilligungen. Es bestand im Übrigen prinzipiell kein Raum für zusätzliche Wünsche und nicht finanzierbare neue Projekte.

### **2.1.1 Änderungen beim Eigenbetrieb „Altenhilfe Augsburg“**

Der Eigenbetrieb „Altenhilfe Augsburg“ hat in seinem Nachtragswirtschaftsplan 2015 eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 12,5 Mio. € veranschlagt, die dazu dient, in den Jahren 2016 und 2017 ein Kommunaldarlehen von jeweils 6,25 Mio. € aufzunehmen und an das Paritätische St. Servatius-Stift weiterzureichen, um einen Anbau an den Westflügel des Anna-Hintermayr-Stifts zu finanzieren. Da die Verpflichtungsermächtigung im Nachtragswirtschaftsplan 2015 eine Kreditermächtigung in den Jahren 2016 und 2017 zur Folge hat, wird dies in diesem Zusammenhang ebenfalls der Rechtsaufsichtsbehörde angezeigt.

## **2.2 Wesentliche Inhalte des Nachtragshaushalts 2015**

### **2.2.1 Verwaltungshaushalt**

Der 1. Nachtrag 2015 dient im Wesentlichen der Aktualisierung von Haushaltsansätzen.

Die Bewältigung des unvermindert hohen Zustroms an Asylbewerbern, insbesondere die Unterbringung, erfordert zusätzliche Mittel. Die finanzielle Belastung hieraus wird im 1. Nachtrag 2015 aus dem Allgemeinen Haushalt bestritten und ist bei den Unterabschnitten 40050/49510 - Dezentrale Unterbringung Asyl - sowie 40730/45500/45610/45650 - Verwaltung und Jugendhilfe für unbegleitete junge Flüchtlinge - veranschlagt. Die Nettoausgaben hierzu belaufen sich auf 4,0 Mio. €.

Für SGB XII Sozialleistungen (laufender Unterhalt und Hilfen zur Pflege) wurden 1,8 Mio. € eingestellt.

Aus der Endabrechnung des Kindergartenjahres 2013/2014 können von der Regierung von Schwaben für BayKiBiG-Leistungen Einnahmen von 3,4 Mio. € veranschlagt werden.

Ein weiterer wichtiger Anpassungsbedarf ergibt sich in der allgemeinen Finanzwirtschaft. Hier wurden die Ansätze hinsichtlich einer Risikominimierung reduziert. Bei der Gewerbesteuer ist voraussichtlich mit Wenigereinnahmen von 3 Mio. € zu rechnen, infolgedessen verringern sich auch die zu zahlenden Gewerbesteuerumlagen. Außerdem waren – sowohl bei der Gewerbesteuerumlage allgemein wie auch bei der Gewerbesteuerumlage Solidarpakt - Rückerstattungen aus bereits im Jahr 2014 geleisteten Überzahlungen zu veranschlagen. Insgesamt reduzieren sich die Ausgaben hier um rd. 3,4 Mio. €; somit ergibt sich bei der Gewerbesteuer nun eine Nettoentlastung von rd. 0,4 Mio. €.

Die Gewerbesteuervollverzinsung war im Grundhaushalt 2015 noch saldiert (Einnahmen abzügl. Ausgaben) bei HSt. 1.03210.2611.01 mit 2,5 Mio. € veranschlagt. Im Zuge der Einführung des neuen Finanzwesens proDoppik wer-

den künftig entsprechend dem Bruttogrundsatz Einnahmen und Ausgaben getrennt veranschlagt; die Umsetzung des Ansatzes erfolgte grundsätzlich haushaltsneutral (+3,5 Mio. € bei HSt. 1.03410.2611.01; +1,0 Mio. € bei HSt. 1.03410.8071.02).

Aufgrund der bereits erwähnten Veränderungen bei der Gewerbesteuer verringern sich jedoch auch hier die Einnahmen (HSt. 1.03410.2611.01) um rd. 0,8 Mio. €

Bei der Einkommensteuerbeteiligung wird nach derzeitigem Stand mit Mehreinnahmen von 5 Mio. € gerechnet.

Ebenfalls zur Risikominimierung wurden zusätzliche Mittel i. H. v. rund 1,8 Mio. € bei den Energiekosten (Gruppierung 5403.00 und 6381.00) eingestellt.

Nachdem vergangenes Jahr bei den Sonderbudgets Integrierte Leitstelle (UA 16050) sowie Taktisch-technische Betriebsstelle (UA 16070) die nicht umlegbaren Personalausgaben in den allgemeinen Teil des Haushalts umgesetzt wurden, werden beide Unterabschnitte nun im Allgemeinen Haushalt und nicht mehr als Sonderbudgets geführt. Dies bedeutet, dass künftige Defizite der beiden Unterabschnitte nicht mehr die negativen Sonderrücklagen, sondern den Allgemeinen Haushalt belasten.

Außerdem wurden die Gemeinkosten (bestehend aus Referatsgemeinkosten und Allgemeiner Gemeinkostenumlage) überrechnet und die jeweiligen Haushaltsansätze entsprechend angepasst. Die Veränderungen sind jedoch insgesamt haushaltsneutral.

Zudem wurden im Nachtragshaushalt technische Umsetzungen, die im Zusammenhang mit der Einführung des Neuen Finanzwesens nötig geworden sind nachveranschlagt.

## **2.2.2 Vermögenshaushalt**

### **2.2.2.1 Wesentliche Inhalte des 1. Nachtragshaushalts 2015**

Im Vermögenshaushalt des 1. Nachtragshaushalts 2015 konnte von dem im Jahr 2014 entstandenen Fehlbetrag von insgesamt 43,832 Mio. € etwas mehr als die Hälfte in Höhe von 22,242 Mio. € abgedeckt werden. Ein Finanzierungsspielraum für die Gestaltung dieses Nachtragshaushalts war damit kaum vorhanden. Neue Maßnahmen, die im Rahmen der OB-Verfügungen einer strengen Überprüfung unterzogen wurden, konnten nur dann aufgenommen werden, wenn eine Veranschlagung unbedingt notwendig und auch die Finanzierung gesichert war. Des Weiteren waren Besondere Bewilligungen über notwendige und unabweisbare Ausgaben während des Haushaltsjahres sowie nicht mehr übertragbare Haushaltseinnahme- und Haushaltsausgabereste nachzuveranschlagen.

Im Jahr 2014 sind Einnahmen von ca. 7,4 Mio. € nicht eingegangen und konnten auch nicht mehr als Haushaltseinnahmerest übertragen werden, da sie be-

reits von 2013 auf 2014 übertragen wurden (Einnahmen sind im Vermögenshaushalt haushaltsrechtlich nur einmal übertragbar). Dies sind ausschließlich Zuschüsse für Investitionen, mit deren Kassenwirksamkeit im Jahr 2015 gerechnet wird und die nun nachveranschlagt wurden.

### 2.2.2.2 Neue Investitionsprojekte

Neue Investitionsvorhaben konnten nur bei dringender Notwendigkeit, Unabweisbarkeit und gesicherter Finanzierung eingestellt werden. Dafür wurden für 2015 folgende Ausgabemittel veranschlagt:

UA 21110 VHK 501 Erweiterung der Westpark-GS	60 000 €
UA 40050 VHK 002 Verw. „Dezentrale Unterbring. Asyl“ Allg. Ausstatt.	18 000 €
UA 46440 VHK 510 Kita-Sanierungen - freie Träger i. städt. Gebäuden	99 940 €
UA 61550 VHK 303 Sanierung Färberturm (ehem. AKS-Gelände)	868 098 €
UA 61690 VHK 504 Umgestaltung Zwölf-Apostel-Platz	110 000 €
UA 63110 VHK 519 Geh- u. Radwegverbindung d. d. Schlachthofareal	282 280 €
UA 63110 VHK 598 Erneuerung Reischlesteig	230 000 €

### 2.3 Verpflichtungsermächtigungen – VE –

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen erhöht sich von 93 088 800 € um + 210 290 329 € auf 303 379 129 €.

Davon entfallen allein auf das Großprojekt „Generalsanierung/Neubau Spielstätten Theater“ (UA 33010 VHK 212) 187 630 000 €. Dieser Betrag verteilt sich auf die Baukosten mit 177,90 Mio. €, auf die Investitionskosten für die Interimsspielstätten mit 6,80 Mio. € und die archäologischen Untersuchungen mit 2,93 Mio. €. Zusammen mit der Verpflichtungsermächtigung im Grundhaushalt in Höhe von 7,00 Mio. € sind die Brutto-Gesamtausgaben (ab 2016) der Maßnahme über die Verpflichtungsermächtigungen dargestellt. Diese Ermächtigungen sind wichtig für die zeitgerechte Vorbereitung, Einplanung und Vergabe von Aufträgen zu Lasten kommender Haushaltsjahre. Nur so ist eine kontinuierliche, stringent geplante, wirtschaftliche Durchführung des Großprojekts über mehrere Jahre hinweg (voraussichtlich rund 9 Jahre) möglich.

Weitere 13 648 206 € entfallen auf Entwicklungsgebiete. Die Erhöhungen der Verpflichtungsermächtigungen für die Entwicklungsgebiete (Konversionsflächen) basieren auf einer Anpassung der haushaltsrechtlichen Grundlage für die Abwicklungs- und Treuhänderverträge mit der Augsburger Gesellschaft für Stadtentwicklung und Immobilienbetreuung mbH (AGS) für die Entwicklungsgebiete Gewerbegebiet Kobelweg-Süd (UA 61600 VHK 006), Reese-Kaserne (UA 61610 VHK 006) und Sheridan-Kaserne (UA 61650 VHK 006) sowie der DKB WSE als Entwicklungsträger für das Prinz-Karl-Viertel (UA 61590 VHK 002). Die aktualisierten Kosten- und Finanzierungsübersichten für 2015 sind alle in den städtischen Gremien beschlossen worden. Bereits in den vergangenen Jahren waren hierfür bereits Beträge veranschlagt worden mit der Maßgabe, dass die Verpflichtungsermächtigungen nur in Anspruch genommen werden dürfen, wenn sichergestellt ist, dass keine Haushaltsbelastung entsteht. Dies gilt auch für diese Erhöhungsbeträge.

Insgesamt wurden folgenden Verpflichtungsermächtigungen im 1. Nachtrags-  
haushalt 2015 eingeplant:

UA 20010 VHK 899 IT-Vernetzung Schulen	500 000 €
UA 21110 VHK 312 Neub. Einfachturnhalle GS Vor d. Roten Tor	1 400 000 €
UA 21110 VHK 313 Erweiterung der GS Kriegshaber	-1 000 000 €
UA 21110 VHK 417 Geb. Ganztagschule GS/MS Bärenkeller	94 000 €
UA 21110 VHK 501 Erweiterung der Westpark-GS	1 068 500 €
UA 21110 VHK 519 Ertücht.Schiller-GS/MS u.Neub.Einfachturnhalle	- 2 065 000 €
UA 21110 VHK 521 Ertüchtigung Hans-Adlhoch.GS/MS	3 187 000 €
UA 23610 VHK 311 Umb./San.d.naturwissenschaftl.Räume St.Stephan	110 000 €
UA 31240 VHK 011 Unterbringung Leopold-Mozart-Zentrum	1 000 000 €
UA 31250 VHK 314 Gesellschafter-/Kapitaleinlagen Innovationspark GmbH	- 159 977 €
UA 31250 VHK 515 Darlehen an AIP GmbH – Gesch.bereich TZA	677 600 €
UA 33010 VHK 212 Generalsan./Neubau Spielstätten Theater	187 630 000 €
UA 40090 VHK 311 Umbau Anwesen Blücherstraße 89	291 000 €
UA 56210 VHK 315 Brandschutzsanierung Sporthalle Haunstetten	300 000 €
UA 61590 VHK 002 Entwicklungsgebiet Prinz-Karl-Viertel	853 699 €
UA 61600 VHK 006 Entw.Gebiet Gewerbegeb. Kobelweg-Süd	3 364 158 €
UA 61610 VHK 006 Entw.Gebiet Reese-Kaserne	2 089 350 €
UA 61650 VHK 006 Entw.Gebiet Sheridan-Kaserne	7 340 999 €
UA 63110 VHK 594 Überführung Leonhardsberg	400 000 €
UA 68110 VHK 525 San. Tiefgarage Stadtmetzg - Quartiersgarage	2 809 000 €
UA 68110 VHK 526 San. Tiefgarage Stadtmetzg - Öffentl. Stellplätze	400 000 €

**Summe der Erhöhung d. Verpflichtungsermächtigungen + 210 290 329 €**

## 2.4 Kreditaufnahmen

Die Höhe der Kreditermächtigung wurde von bisher 40 726 700 € um 498 805 € auf nunmehr 40 227 895 € verringert. Ursächlich dafür sind Umsetzungen bzw. Verschiebungen im über Sonderkredite finanzierten Programm zur Ertüchtigung der Augsburger Schulen (Schulertüchtigungsprogramm).

## 2.5 Rücklagen

Die Veränderungen bei den Teilbeständen der Allgemeinen Rücklage und bei den Sonder-  
rücklagen können den nachfolgenden Tabellen entnommen werden.

### 2.5.1 Allgemeine Rücklage

Aufgliederung der Allg. Rücklage	Stand (lt. Jahresrechnung) <b>31.12.2014</b>	geplante Veränderungen im HJ 2015		Planungs- stand <b>31.12.2015</b>
		Zuführung	Entnahme	
<b>Zweckbindung für</b>				
● Betriebsmittel				
○ Stadtkasse	15 356	440 000 <sup>8</sup>		455 356
○ Leihamt	571 738			571 738
● Parkraum	4 059 644	703 400 <sup>1</sup>	1 113 000 <sup>2</sup>	3 650 044
● Stadtwald außerhalb des Stadtgebiets				
○ Anteil Stadt Augsburg	41 105		<b>17</b> <sup>10</sup>	41 088
○ Anteil ehem. waldbesitz. Stiftungen	202 087 *		<b>83</b> <sup>10</sup>	202 004
● Forstausgleichsrücklage	1 365 554	52 960 <sup>3</sup>		1 418 514
● Referatsrücklagen	0			0
● Sanierungsgebiet Pfersee-Nord	9 691			9 691
● Energiemanagementfonds	791 014	240 000 <sup>4</sup>	145 000 <sup>5</sup>	886 014
● Feldwege Lechhausen	175 620		8 000 <sup>6</sup>	167 620
● Verbess.maßn.Stadtratssitz./Rathaus	64 754	14 665 <sup>7</sup>		79 419
● Botanischer Garten	47 411			47 411
● Abwicklung Augsburg AG/GmbH	159 818			159 818
● Entwicklung und Baufreimachung Innovationspark Augsburg	100 000			100 000
● ohne Zweckbindung	0	<b>0</b> <sup>9</sup>		0
<b>Summen</b>	<b>7 603 792</b>	<b>1 451 025</b>	<b>1 266 100</b>	<b>7 788 717</b>

**Hinweis:** Die Änderungen des 1. Nachtrags 2015 sind durch den Fett-/Kursivdruck gekennzeichnet.

\* Seit dem Jahr 2013 wird für diesen Betrag ein Zinsertrag berechnet. Die Zinshöhe ist variabel und richtet sich nach dem Zins, den die Stadt Augsburg bei der Aufnahme eines Kassenkredits zu leisten hätte. Die Abrechnung erfolgt im Rahmen der Jahresrechnung.

<sup>1</sup> Ablösebeträge aus Stellplatzverpflichtung (UA 68110 VHK 003)	400 000 €
Park+Ride-Anlage Bahnhof Hochzoll (UA 68110 VHK 820)	303 400 €
<sup>2</sup> Neuordnung des ruhenden Verkehrs in der Innenstadt (UA 68110 VHK 701)	513 000 €
Errichtung eines Parkleitsystems (UA 68110 VHK 522)	200 000 €
Bike+Ride Hauptbahnhof Ost (UA 68110 VHK 524)	400 000 €
<sup>3</sup> 17%-Stadtanteil am Überschuss des UA 85530 im Verwaltungshaushalt	52 960 €



4	Zuführung der Rückerstattungen von der Stadtwerke Energie GmbH (HSt. 1.06010.1521.01)	240 000 €
5	Finanzierung von Energiesparmaßnahmen in Schulen (UA 20010/007) Finanzierung von Energiesparmaßnahmen in Kindertagesstätten (UA 46400/007)	110 000 € 35 000 €
6	Kostenerstattung (Wegeunterhalt) an die Jagdgenossenschaft Lechhausen (HSt. 1.63110.5102.03)	8 000 €
7	Einnahmen aus der Vermietung der Räume im Rathaus (HSt. 1.06020.1401.02, 1.06020.1401.03, 1.06020.1401.04)	14 665 €
8	Aufstockung der Betriebsmittel der Stadtkasse zur Sicherstellung des Mindestbestands	440 000 €
9	<b>Zuführung für kommende Investitionen</b> (die im Grundhaushalt geplante Zuführung entfällt zugunsten der tw. Fehlbetragsabdeckung 2014)	<b>0 €</b>
10	<b>Neubau Forstbetriebsgebäude im Forstrevier Brugger (UA 85530 VHK 501)</b> Bei der Entnahme handelt es sich um einen Erinnerungsansatz für die Aufnahme eines UD-Vermerks, die tatsächlich Entnahme erfolgt nach Ausgabenanfall bei der dafür neu geschaffenen Haushaltsstelle 2.91010.3101.01 VHK 001.	<b>100 €</b>

Nachrichtlich:

Ausgaben des Verwaltungshaushalts der letzten 3 Jahre: (jeweils Haushaltsansätze incl. Nachträge)	2012 2013 2014 Durchschnitt: <b><u>davon 1 %:</u></b>	688 467 250 € 706 759 274 € 742 928 645 € 712 718 390 € <b><u>7 127 184 €</u></b>
--	---	---

## 2.5.2 Sonderrücklagen

Bezeichnung der Sonderrücklage	Stand (lt. Jahresrechnung) 31.12.2014	geplante Veränderungen im HJ 2015		Planungs- stand 31.12.2015
		Zuführung	Entnahme	
Zweckentfr. von Wohnr. (UA 62210/005)	156 528	5 000 <sup>1</sup>		161 528
Infrastrukturfolgelasten aus Wohnrechts- ausweisung (UA 61010/004)	4 400 074		<b>413 298</b> <sup>2</sup>	3 986 776
Friedhofswesen (UA 75110/001)*	0	<b>27 120</b> <sup>3</sup>		27 120
Krematorium (UA 75120/001)*	0	<b>3 955</b> <sup>4</sup>		3 955
Bestattungsdienst (UA 75130/001)	78 402	<b>115 637</b> <sup>5</sup>		194 039
Versorgungsrücklage (UA 91010/001)	12 523 200	1 505 873		14 029 073
Ökologische Ausgleichsmaßnahmen nach Bebauungsplänen (UA 58040/001)	2 261 262	8 552 <sup>6</sup>	<b>636 864</b> <sup>7</sup>	1 632 950
Integrierte Leitstelle (UA 16050/001)	-2 845 492	100 000 <sup>8</sup>		-2 745 492
Taktisch-Technische Betriebsstelle (UA 16070/001)	0	<b>0</b> <sup>9</sup>		0
Stadtwald innerh.d.Stadtgebietes - Opti- mierung. Feuchtlebensräume (UA 85520/310)	0			0
Kinderspielplätze (UA 5802/001)	38 095			38 095
<b>Summen</b>	<b>16 612 068</b>	<b>1 766 137</b>	<b>1 050 162</b>	<b>17 328 043</b>

**Hinweis:** Die Änderungen des 1. Nachtrags 2015 sind durch den Fett-/Kursivdruck gekennzeichnet.

\* Im Rahmen der Jahresrechnung werden Minusbestände durch Innere Darlehen abgelöst, die mit regelmäßigen Tilgungsleistungen abbezahlt werden. Plusbestände werden für Sondertilgungen verwendet.

<sup>1</sup> - Zinsen (HSt 1.62400.2052.00) werden i. R. d. Jahresrechnung 2015 zugeführt	0 €
- Ausgleichszahl. f. Wohnraumzweckentfr. u. Freistell. (UA 62210 VHK 004)	5 000 €
<sup>2</sup> - Neubau Kinder- und Jugendspielplatz "Nördl. Olof-Palme-Straße" (UA 58020 VHK 433)	158 000 €
- <b>Umbau und Sanierung des Färberturms (UA 61550 VHK 303)</b>	<b>255 298 €</b>
<sup>3</sup> <u>Friedhofswesen (UA 75110)</u>	
- <b>Überschuss im Verwaltungshaushalt</b>	<b>351 221 €</b>
- abzgl. Ausgaben für Allg. Ausstattung im Vermögenshaushalt (UA 75110 VHK 002, netto)	- 162 000 €
- abzgl. Tilgung für Inneres Darlehen (UA 75110 VHK 003)	- 162 101 €
	Überschuss 27 120 €
<sup>4</sup> <u>Krematorium (UA 75120)</u>	
- <b>Überschuss im Verwaltungshaushalt</b>	<b>99 273 €</b>
- abzgl. Ausgaben für Austausch des Rauchgasfuchs (UA 75120 VHK 310)	- 25 000 €
- abzgl. Tilgung für Inneres Darlehen (UA 75120 VHK 003)	- 70 318 €
	Überschuss 3 955 €
<sup>5</sup> <u>Bestattungsdienst (UA 75130)</u>	
- <b>Überschuss im Verwaltungshaushalt</b>	<b>135 637 €</b>
- abzgl. Ausgaben für Allg. Ausstattung im Vermögenshaushalt (UA 75130 VHK 002, netto)	- 20 000 €
	Überschuss 115 637 €

6	- Pachteinnahmen (HSt 1.58030.1401.01)	3 652 €
	- Zinsen (HSt 1.58040.2052.00) aus der Sonderrücklage	4 900 €
7	- Ökologischer Ausgleich im Bebauungsplan Nr. 662 "Nördlich der Bgm.- Wegele-Straße" (UA 58040 VHK 010)	33 000 €
	<b>- Ökologischer Ausgleich im Bebauungsplan Nr. 634 B "Nördlich der Derchinger Straße" (UA 58040 VHK 011)</b>	<b>243 564 €</b>
	- Ökologischer Ausgleich im Bebauungsplan Nr. 605 A "Kalterer Straße" (UA 58040 VHK 012)	45 000 €
	- Ökologischer Ausgleich im Bebauungsplan Nr. 634 "Westlich der Pöttmeser Straße" (UA 58040 VHK 014)	3 000 €
	- Ökologischer Ausgleich im Bebauungsplan Nr. 262 "Nördlich der Schönbach-/ Klärwerkstraße" (UA 58040 VHK 015)	1 200 €
	- Ökologischer Ausgleich im Bebauungsplan Nr. 218 "Westlich B 17/ Südlich Gablinger Weg" (UA 58040 VHK 017)	900 €
	- Ökologischer Ausgleich im Bebauungsplan Nr. 8 "Am Ballonstartplatz" (UA 58040 VHK 018)	20 000 €
	<b>- Ökologischer Ausgleich im Bebauungsplan Nr. 832 "Grabenweg" (UA 58040 VHK 019)</b>	<b>206 600 €</b>
	- Ökologischer Ausgleich im Bebauungsplan Nr. 888 "Östlich der Kohlstattstraße" (UA 58040 VHK 021)	1 200 €
	- Ökologischer Ausgleich im Bebauungsplan Nr. 605 B "Östl. Meraner und Kalterer Straße" (UA 58040 VHK 120)	80 000 €
	- Ökologischer Ausgleich im Bebauungsplan Nr. 862 A "Am Schiffmacherweg" (UA 58040 VHK 122)	1 200 €
	- Ökologischer Ausgleich im Bebauungsplan (VEP) Nr. 273 "Nördlich der Klärwerkstraße" (UA 58040 VHK 123)	1 200 €
8	Jährliche Zuführung aus dem Allgemeinen Haushalt zum Abbau des Minusbestands	100 000 €
9	<b>Überschuss des Verwaltungshaushalts (nur Sonderbudget TTB)</b> (Bereinigung gegenüber dem Grundhaushalt)	<b>0 €</b>

## 2.6 Gruppierungsübersichten

### Einnahmenentwicklung im Verwaltungshaushalt

Gruppierung		Einnahmen - in € -	
Nummer	Bezeichnung	mehr	weniger
0031.00	Gewerbesteuer		- 3.000.000
0101.00	Einkommensteueranteile	+ 5.000.000	
0121.00	Umsatzsteueranteil		- 86.381
0611.01	Land - Finanzzuweisungen	+ 85.403	
0811.03	Verwarnungsgelder - Parken	+ 175.000	
0920.00	Belastungsausgleich des Landes nach Art. 5 AGSG		- 500.000
1001.01	Verwaltungsgeb. aus dem übertragenen Wirkungskreis	+ 16.000	
1001.05	Verwaltungsgebühren übertragener Wirkungskreis / Kf	+ 100.000	
1101.01	Eintrittsgelder		- 5.000
1101.05	Schulgelder	+ 344.773	
1101.15	Erziehungsentgelte		- 140.268
1101.74	Platzgelder	+ 47.569	
1102.00	Sonstige Benutzungsgebühren		- 10.000
1102.01	Wiederherstellung nach Aufgrabungen	+ 219.306	
1301.02	Verkauf von Betriebsbedarf	+ 10.000	
1305.01	Sonstige Verkaufserlöse - Sonderbewirtschaftung	+ 50	
1401.01	Mieten u. Pachten aus Grundvermögen - Einzeleinn.	+ 19.386	- 1.000.000
1401.03	Mieten u. Pachten aus Grundvermögen - umsatzsteuer	+ 100.000	
1401.04	Mieten u. Pachten aus Grundvermögen - Umsatzsteue	+ 900.000	
1531.00	Sonstiger Kostenersatz		- 39.000
1581.00	Verrechnungseinn. v. VmHH f. Ausgaben des VwHH	+ 20.000	- 20.000
1613.00	Sonst. Sachkostenerstattung vom Land	+ 100.000	
1613.05	Jugendhilfe - Kostenerstattung vom Land - Ungbegleite	+ 80.000	
1622.05	Jugendhilfekostenerstattung für unbegleitete Flüchtling	+ 2.600.000	
1653.00	Sonst. Sachkostenersatz von öffentlichen wirtschaftlich	+ 1.571.710	
1665.12	Personalkostenersatz v. sonst. öffentl. Sonderrechn.	+ 250.000	
1693.00	Sonstiger Sachkostenersatz durch innere Verrechnung	+ 173.427	- 7.000
1693.02	Innere Verrechnungen - Sonderbewirtschaftung	+ 14.200	
1703.00	Sonstige Zuweisungen vom Bund	+ 617.158	
1713.00	Sonstige Zuweisungen vom Land	+ 5.400.396	- 14.962
1713.24	Zuweisungen vom Land - Ersatz für Schulaufwand	+ 1.582	
1723.00	Sonst. Zuweisungen v. .Gemeinden u. Gemeindeverbä	+ 37.400	
1733.00	Zuweisungen v. Zweckverbänden	+ 25.650	
1763.00	Zuweisungen von sonstigen öffentlichen Sonderrechnu	+ 11.963	

Gruppierung		Einnahmen - in € -	
Nummer	Bezeichnung	mehr	weniger
1911.00	Beteiligung des Bundes n. §46 Abs.5u.6 SGB II - KdU	+ 1.232.898	- 53.733
2101.00	Gewinnablieferungen und Dividende	+ 495.000	
2201.00	Konzessionsabgaben		- 900.169
2601.01	Strafen, Bußen, Zwangsgelder - Sonderbewirtschaftun	+ 27.000	
2611.00	Nebenforderungen - Sonstige		- 10.000
2611.01	Nebenforderungen - Zinsen	+ 3.708.468	- 3.346.370
2611.02	Nebenforderungen - privatrechtlich	+ 10.000	
Summe Mehreinnahmen / Wenigereinnahmen		+ 23.394.339	- 9.132.883
Saldierte Einnahmen - Verwaltungshaushalt -		+ 14.261.456	

## Ausgabenentwicklung im Verwaltungshaushalt

Gruppierung		Ausgaben - in € -	
Nummer	Bezeichnung	mehr	weniger
4101.01	Beamtenbezüge bei Kämmereiverwaltungen	+ 23.025	- 23.025
4141.01	Entgelte für Beschäftigte bei Kämmereiverwaltungen	+ 223.067	- 250.360
4341.01	Versorgungsbeitr. f. Beschäftigte bei Kämmereiverw.	+ 17.321	- 25.428
4441.01	Sozialversich.beitr. f. Beschäftigte bei Kämmereiverw.	+ 43.146	- 63.212
4701.00	Deckungsreserve für Personalausgaben	+ 635.000	- 37.300
5001.02	Hochbauunterhalt - Einzelmaßnahmen	+ 984.000	
5001.10	Hochbauunterhalt - Sonderbewirtschaftung		- 60.000
5101.00	Tiefbauunterhalt		- 30.000
5101.09	Niederschlagswasser	+ 92.957	
5211.00	Beschaff. u. Unterhalt v. Büro- u. Betriebsausstattung	+ 13.000	
5211.01	Beschaff. u. Unterhalt v. Büro- u. Betr.ausstatt. - SB	+ 114.730	
5301.00	Grundstücksmieten und Pachten	+ 232.699	
5301.01	Grundstücksmieten und Pachten - Sonderbewirtschaftu	+ 127.000	
5304.00	Leistungen nach Leasingverträgen		- 137.448
5304.01	Leistungen nach Leasingverträgen - Sonderbewirtschaf	+ 180.075	
5401.00	Grundbesitzabgaben		- 46.000
5403.00	Grundstücksenergie	+ 717.000	
5407.00	Grundstücks- und Gebäudereinigung	+ 146.650	- 20.000
5421.00	Sonstige Grundstücksbewirtschaftungskosten	+ 2.788	- 8.853
5501.00	Unterhalt und Betrieb von Fahrzeugen		- 10.000
5621.01	Fortbildung Stadtakademie	+ 8.000	- 2.000
5771.00	Schulbücher Allgemein		- 77.700
6311.21	Schulsachbedarf und Lehrmittel	+ 12.000	
6351.00	Sonstige Betriebsausgaben	+ 97.800	- 42.920
6351.06	Sonstige Betriebsausgaben - Sonderetat	+ 309.809	
6381.00	Betriebsenergie	+ 582.448	
6551.00	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	+ 220.362	
6611.00	Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine	+ 16.920	
6751.00	Erstattungen an öffentliche wirtschaftliche Unternehme	+ 837.000	
6791.00	Innere Verrechnungen	+ 174.455	- 7.000
7001.02	Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen - frei		- 6.200
7001.11	Gesetzliche Förderung freier Träger - Kindergärten	+ 2.000.000	
7001.24	Freiwillige Leistungen an Dienste / Pflegeeinrichtungen		- 10.000
7002.05	Erbbauszinszuschüsse	+ 3.458	

Gruppierung		Ausgaben - in € -	
Nummer	Bezeichnung	mehr	weniger
7111.01	Zuweis. an Land - gesetzl. o. vertr. Leist.		- 37.513
7131.01	Zuweis. an Zweckverb. - gesetzl. od. vertr. Leist.		- 856.342
7151.01	Zusch. an öff. wirtsch. Untern. - gesetzl. od. vertr. Leist.	+ 390.488	
7152.02	Zuschüsse an öffentl. wirtschaftl. Unternehmen - freiw.	+ 663.098	
7161.01	Zuschüsse an private Unternehmen - gesetzl. od. vertr.	+ 5.000	
7171.01	Zusch. an sonst. Bereich - gesetzl. od. vertr. Leist.		- 40.000
7171.02	Zuschüsse an sonst. Bereich - freiwillige Leistungen	+ 13.000	
7252.02	Schuldendiensthilfen an öffentl. wirtschaftl. Unternehm		- 86.700
7300.11	Leist. an Berechtigte außerh. v. Einricht. SGB XII	+ 500.000	
7340.11	And. Leist. d. Hilfe z. Pfl.-Kosten f. eine bes. Pfl.kraft	+ 1.300.000	
7713.05	Stationäre Unterbring. v. unbegleiteten Flüchtlingen	+ 2.850.000	
7729.09	Sonst.Leistungen d.Jugendfürsorge in Einricht.;unbegl.	+ 2.580.000	
8061.00	Zinsen an sonstige öff. Sonderrechnung	+ 137.000	
8061.04	Zinsen an sonstige öffentliche Sonderrechnung - Ertüc	+ 50.000	
8071.00	Zinsen an private Unternehmen		- 2.024.950
8071.02	Gewerbsteuererstattungszinsen an private Unternehm	+ 1.000.000	
8101.00	Gewerbsteuerumlage allgemein		- 1.722.281
8101.01	Gewerbsteuerumlage Solidarpakt		- 1.673.072
8501.00	Allgemeine Deckungsreserve		- 556.500
8601.00	Zuführung zum Vermögenshaushalt	+ 4.936.111	- 123.147
Summe Mehrausgaben / Wenigerausgaben		+ 22.239.407	- 7.977.951
Saldierte Ausgaben - Vewaltungshaushalt -		+ 14.261.456	

## Einnahmenentwicklung im Vermögenshaushalt

Gruppierung		Einnahmen - in € -	
Nummer	Bezeichnung	mehr	weniger
3001.00	Zuführung vom Verwaltungshaushalt	+ 4.936.111	- 144.833
3101.01	Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage - Sonderbewi	+ 100	
3102.00	Entnahme aus Sonderrücklagen	+ 683.862	
3103.00	Entnahme aus Sonderrücklagen/Stiftungen	+ 109.616	
3401.00	Grundstücksveräußerungserlöse	+ 6.115.376	- 1.900.000
3409.00	Rückzahlung von Bauausgaben	+ 512.602	
3451.02	Veräußerung von Büro- und Betriebsausstattung	+ 27.000	
3455.00	Ersatzleistungen für Schäden am Anlagevermögen	+ 50.000	
3501.00	Erschließungsbeiträge	+ 445.000	
3503.00	Ausbaubeiträge	+ 598.000	- 42.100
3522.00	Ausgleichszahlungen für Planungsgewinne/StbauFG	+ 26.440	
3601.00	Investitionsförderung vom Bund	+ 520.278	- 303.400
3611.00	Investitionsförderung vom Land	+ 2.863.473	- 151.000
3611.06	Investitionsförderung vom Land/StBauFG	+ 1.885.800	
3611.08	Investitionsförderung vom Land/GVFG	+ 1.922.980	
3611.09	Investitionsförderung vom Land/13c FAG	+ 241.495	
3621.00	Investitionsförd. v. Gem. u. Gem.verb.	+ 489.868	
3682.00	Investitionsförderung von übrigen Bereichen	+ 22.880	
3766.04	Kredite v. sonst. öffentl. Sonderrechnungen - Sonderbe		- 498.805
Summe Mehreinnahmen / Wenigereinnahmen		+ 21.450.881	- 3.040.138
Saldierte Einnahmen - Vermögenshaushalt -		+ 18.410.743	



## Ausgabenentwicklung im Vermögenshaushalt

Gruppierung		Ausgaben - in € -	
Nummer	Bezeichnung	mehr	weniger
9101.00	Zuführung an die Allgemeine Rücklage		- 256.417
9102.00	Zuführung an Sonderrücklagen		- 144.669
9103.00	Zuführung an Sonderrücklagen/Stiftungen	+ 115.376	- 164
9272.00	Darlehen an private Unternehmen		- 297.800
9282.00	Darlehen an übrige Bereiche		- 48.000
9302.00	Gesellschafter-/Kapitaleinlagen	+ 76.100	
9321.00	Grunderwerb	+ 471.713	- 1.546.884
9351.02	Beschaffung von Büro- und Betriebsausstattung	+ 166.000	- 603.805
9401.00	Hochbauherstellung	+ 4.338.392	- 4.019.894
9401.03	Baubetreuungskosten für Hochbauherstellung		- 39.000
9501.00	Tiefbauherstellung/Straßenbau	+ 2.076.146	- 496.640
9501.08	Bauverw.Kosten f.Tiefbau./Straßenbau	+ 35.640	- 15.640
9501.09	Bauverw.kost. f. Tiefb/Str.Bau Sonderbewirtschaftung	+ 53.736	
9504.00	Tiefbauherstellung/Brückenbau	+ 230.000	- 1.433.200
9504.08	Bauverw.Kosten f.Tiefbau./Brückenbau		- 20.000
9601.00	Sonstige Bauten	+ 490.364	- 200.000
9602.00	Allgemeine Planungen und Untersuchungen	+ 54.732	- 70.000
9766.00	Kredittilgung an sonst. öffentliche Sonderrechnungen	+ 1.772.300	
9766.03	Kredittilgung an sonst. öffentliche Sonderrechnungen-P		- 62.200
9776.00	Kredittilgung an private Unternehmen		- 1.365.200
9821.00	Invest.förd. a.Gemeinden u.Gemeindeverbände	+ 109.616	- 100.000
9851.00	Investitionsförderung an komm. Sonderrechnungen	+ 184.000	
9872.00	Investitionsförderung an private Unternehmen		- 300.000
9882.00	Investitionsförderung an übrige Bereiche		- 2.986.708
9921.00	Deckung von Fehlbeträgen	+ 22.242.849	
Summe Mehrausgaben / Wenigerausgaben		+ 32.416.964	- 14.006.221
Saldierte Ausgaben - Vermögenshaushalt -		+ 18.410.743	



Regierung von Schwaben – 86145 Augsburg

Stadt Augsburg  
Rathausplatz 1  
68150 Augsburg

**KOPIE**

Stadt Augsburg Kämmerei- und Steueramt
Eing.: 07. Aug. 2015
Bellagen:
zugestellt an:

Augsburg, den 7. August 2015

Telefon: (0821) 327-2221  
Telefax: (0821) 327-12221

### Haushaltssatzung 2015 der Stadt Augsburg

Zu Ihrem Schreiben vom 28.04.2015, Az.: 01-20 21 00, sowie den mit E-Mail vom 01., 02., 03., und 06.07.2015 vorgelegten Unterlagen

Sehr geehrte Damen und Herren,

Schreibfehler: Datum korrekt 26.03.2015

wir haben die Prüfung der am 28. März 2015 beschlossenen Haushaltssatzung der Stadt Augsburg für das Haushaltsjahr 2015 samt Anlagen mit folgendem Ergebnis abgeschlossen:

#### 1. Genehmigungen

##### 1.1 Kreditaufnahmen

1.1.1 Der in § 2 Abs. 1 der Haushaltssatzung festgesetzte Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen im Vermögenshaushalt der Stadt von 40.726.700 EUR wird gemäß Art. 71 Abs. 2 GO rechtsaufsichtlich genehmigt.

Die Genehmigung ergeht unter der Auflage, dass der Tilgungszeitraum hinsichtlich der Neuverschuldung im Zusammenhang mit den Investitionen im Rahmen des Schulsanierungsprogramms auf 11 Jahre festzulegen ist.

1.1.2 Der in § 2 Abs. 2 Buchstabe a) der Haushaltssatzung festgesetzte Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen im Vermögensplan des Abfallwirtschafts- und Stadtreinigungsbetriebs der Stadt Augsburg von 13.827.504 EUR wird gemäß Art. 71 Abs. 2 GO rechtsaufsichtlich genehmigt.

1.1.3 Der in § 2 Ziffer 2 Buchstabe b) der Haushaltssatzung festgesetzte Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen im Vermögensplan des Eigenbetriebs „Stadtentwässerung Augsburg“ von 13.415.736 EUR wird gemäß Art. 71 Abs. 2 GO rechtsaufsichtlich genehmigt.

1.1.4 Der in § 2 Ziffer 2 Buchstabe d) der Haushaltssatzung festgesetzte Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen im Vermögensplan des Eigenbetriebs „Altenhilfe Augsburg“ von 280.000 EUR wird gemäß Art. 71 Abs. 2 GO rechtsaufsichtlich genehmigt.



DIENSTGEBÄUDE: 86152 Augsburg, Fronhof 10 (Hauptgebäude)  
Außenstellen: Karistraße 2, Obstmarkt 12, Peutingenstraße 11, Morellstraße 30 d  
BESUCHSZEITEN: Montag mit Donnerstag: 8:30 – 11:45 und 13:30 – 15:15 Uhr; Freitag: 8:30 – 12:30 Uhr  
TELEFON (Vermittlung): (08 21) 3 27-01 – TELEFAX (zentral): (08 21) 3 27-22 89  
E-MAIL: poststelle@reg-schw.bayern.de – INTERNET: <http://www.regierung.schwaben.bayern.de>  
ÖFFENTLICHE VERKEHRSMITTEL: Haltestellen Stadtwerke, Stadttheater

## 1.2 Verpflichtungsermächtigungen

1.2.1 Der in § 3 Ziffer 1 der Haushaltssatzung festgesetzten Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenhaushalt der Stadt von 93.088.800 EUR wird gemäß Art. 67 Abs. 4 GO rechtsaufsichtlich genehmigt.

Der Stadt wird in diesem Zusammenhang aufgegeben, bei der Aufstellung des Nachtragshaushalts 2015 alle Anstrengungen zu unternehmen, um mit Sparwillen und Priorisierungen einen möglichst hohen Anteil des Fehlbetrages 2014 abzufinanzieren. Der Aufrechterhaltung der Handlungsfähigkeit in den Folgejahren hat besonderes Augenmerk zu gelten. In soweit soll von den genehmigten Verpflichtungsermächtigungen nur mit Zurückhaltung und unter Berücksichtigung der voraussichtlichen finanziellen Leistungsfähigkeit im Jahr der Kassenwirksamkeit Gebrauch gemacht werden.

1.2.2 Der in § 3 Ziffer 2 Buchstabe a) der Haushaltssatzung festgesetzte Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt des Abfallwirtschafts- und Stadtreinigungsbetriebs Augsburg von 8.228.000 EUR wird gemäß Art. 67 Abs. 4 GO rechtsaufsichtlich genehmigt.

1.2.3 Der in § 3 Ziffer 2 Buchstabe b) der Haushaltssatzung festgesetzte Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt des Eigenbetriebs „Stadtentwässerung Augsburg“ von 11.050.000 EUR wird gemäß Art. 67 Abs. 4 GO rechtsaufsichtlich genehmigt.

## 2. Begründung der Genehmigungsentscheidung

### Zu Nr. 1.1.1

Die geplante Kreditaufnahme von 40.726.700 EUR, beinhaltet auch Kredite zur Finanzierung der Investitionen im Rahmen des Sonderprogramms zur Ertüchtigung der Schulen. Die Verschuldung der Stadt wird deshalb gegenüber den Vorjahren deutlich ansteigen und in den Folgejahren zu einer Erhöhung des Schuldendienstes führen. Bereits jetzt belastet der Schuldendienst die Nettoeinnahmen des Verwaltungshaushalts mit 7,9 v.H. (LD 2013: 4,3 v.H.). Der Tilgungszeitraum von 11 Jahren ist deshalb sachgerecht.

### Zu Nr. 1.2.1

Verpflichtungsermächtigungen sind grundsätzlich nur zulässig, wenn durch sie der Ausgleich künftiger Haushaltsjahre nicht gefährdet wird (Art. 67 Abs. 2 GO). Dies ist insbesondere unter Berücksichtigung des Finanzplans, der für die einzelnen Jahre ausgeglichen sein soll, zu beurteilen (§ 24 Abs. 4 KommHV-Kameralistik). Der zu den Haushalten 2010 bis 2014 erstellte Finanzplan wies jeweils Defizite von 21.313 TEUR, 30.673 TEUR, 40.452 TEUR, 28.900 TEUR bzw. 7.162 TEUR aus. Im aktuellen Finanzplan liegt im Vergleich zu den Vorjahren ein deutlich höheres Defizit (46.230.600 EUR) vor. Vor diesem Hintergrund, aber auch wegen des im Haushaltsjahr 2014 entstandenen Fehlbetrages von 43.832.003,10 EUR, der im Vergleich zu den Fehlbeträgen der Vorjahre deutlich höher ausfällt und voraussichtlich auch das Jahr 2016 belasten wird, ist der Ausgleich künftiger Haushalte gefährdet. Wir regen an, im Rahmen eines Nachtragshaushaltsplanes auch den Finanzplan an die tatsächlichen Verhältnisse, insbesondere hinsichtlich der Finanzierbarkeit der Investitionen, anzupassen.





### 3. Würdigung des Haushaltsplanes samt Anlagen und weitere Hinweise

3.1 Die im Jahr 2012 eingeleitete Haushaltskonsolidierung hat nicht zu einer nachhaltigen Verbesserung der Finanzlage der Stadt geführt, da eine Vielzahl von 2011 vom Stadtrat beschlossenen Haushaltsverbesserungen durch neue Stadtratsbeschlüsse u.a. in 2013 entweder dauerhaft aufgehoben oder bis auf weiteres verschoben wurden. Die seit Jahren äußerst angespannte Finanzlage der Stadt hat sich mittlerweile verschlechtert.

Insbesondere folgende Punkte sind maßgeblich:

- die weiterhin unterdurchschnittliche Steuerkraft von 741,11 EUR/Einw. (LD kreisfreie Städte insgesamt 1.230,51 EUR/Einw.) und Finanzkraft von 878 EUR/Einw. (LD kreisfreie Städte insgesamt: 1.020 EUR/Einw.);
- die ebenfalls unterdurchschnittlichen Hebesätze bei der Grundsteuer B von 485 v.H. (LD kreisfreie Städte vergleichbarer Größenordnung: 530 v.H.) und der Gewerbesteuer von 435 v.H. (LD kreisfreie Städte vergleichbarer Größenordnung: 581 v.H.); deren Erhöhung sachgerecht wäre; **Schreibfehler: korrekt 481 v.H.**
- die Zuführung vom Verwaltungs- zum Vermögenshaushalt in Höhe von rd. 46,4 Mio. EUR, die zwar über der Mindestzuführung in Höhe der ordentlichen Tilgungen (rd. 25,6 Mio. EUR) liegt, von der jedoch wegen der Abdeckung des Restfehlbetrages aus dem Jahr 2013 (rd. 12 Mio. EUR) und den Zuführungen an die Rücklagen nur noch eine Investitionsrate von rd. 4,5 Mio. EUR bleibt und mit der gerade einmal 4,9 v.H. der Investitionen finanziert werden können;
- die gegenüber den Vorjahren deutlich angestiegenen Investitionsausgaben von rd. 92,3 Mio. EUR, deren Finanzierung nur durch die hohen Kreditaufnahmen (rd. 40,7 Mio. EUR / Finanzierungsanteil 44,1 v.H.) und die Zuweisungen (rd. 25,3 Mio. EUR / Finanzierungsanteil 27,5 v.H.) sichergestellt werden kann und zu einem deutlichen Anstieg der Verschuldung auf rd. 337,1 Mio. EUR / 1.219 EUR/Einw. (LD 2013 kreisfreie Städte insgesamt: 1.206 EUR/Einw.) führen wird;
- dem bereits jetzt überdurchschnittlichen Schuldendienst, der die Nettoeinnahmen des Verwaltungshaushalts mit 7,9 v.H. belastet (LD 2013 kreisfreie Städte insgesamt: 4,7 v.H.);
- einem seit dem Jahr 2010 stetigen Rückgang der Allgemeinen Rücklage mit der Folge, dass künftig zum Haushaltsausgleich nur noch in einem sehr begrenzten Umfang auf entsprechende Mittel zurückgegriffen werden kann;
- dem Fehlbetrag des Jahres 2014 in Höhe von 43.832.003 EUR, der spätestens im Jahr 2016 abgedeckt werden muss;

### 3.2 Eigenbetriebe der Stadt

In unseren Genehmigungsschreiben vom 26.03.2012 und 17.04.2014 sind wir bereits ausführlich auf die Eigenkapitalausstattung der Eigenbetriebe eingegangen. Wir greifen dieses Thema nochmals auf, weil sich nach den aktuell vorliegenden Jahresabschlüssen insbesondere beim Theater Augsburg und bei der Altenhilfe Augsburg eine negative Entwicklung abzeichnet. Beim Eigenbetrieb Altenhilfe Augsburg beläuft sich der nicht durch Eigenkapital



gedeckte Fehlbetrag zum 31.12.2013 auf 22.602 TEUR. Die Finanzlage wird im Prüfungsbericht als besorgniserregend bewertet.

Diese negative Entwicklung wirkt sich aus auf die Beurteilung der dauernden Leistungsfähigkeit der Stadt selbst.

**4. Ausfertigung, amtliche Bekanntmachung**

Die Haushaltssatzung kann nach Ausfertigung (mit den Nebenbestimmungen) amtlich bekannt gemacht werden. Eine ausgefertigte Satzung mit einem Nachweis der Bekanntmachung erbitten wir für unsere Unterlagen.

Mit freundlichen Grüßen

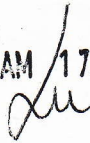
Karl Michael Scheufele  
Regierungspräsident



DIENTSGEBÄUDE: 86152 Augsburg, Fronhof 10 (Hauptgebäude)  
Außenstellen: Karlstraße 2, Obstmarkt 12, Peutingenstraße 11, Morellstraße 30 d  
BESUCHSZEITEN: Montag mit Donnerstag: 8:30 – 11:45 und 13:30 – 15:15 Uhr; Freitag: 8:30 – 12:30 Uhr  
TELEFON (Vermittlung): (08 21) 3 27-01 – TELEFAX (zentral): (08 21) 3 27-22 89  
E-MAIL: [poststelle@reg-schw.bayern.de](mailto:poststelle@reg-schw.bayern.de) – INTERNET: <http://www.regierung.schwaben.bayern.de>  
ÖFFENTLICHE VERKEHRSMITTEL: Haltestellen Stadtwerke, Stadttheater



VERSENDET AM 17. JULI 2015



## **Vorbereitung von Fachausschussbeschlüssen mit finanzwirtschaftlicher Relevanz; Abstimmung mit dem Referat 1**

### 1. Vermerk

Die Finanzsituation der Stadt Augsburg ist aus strukturellen Gründen seit langem sehr angespannt. Insbesondere das Haushaltsjahr 2016 stellt uns vor größte Herausforderungen. Aber auch die Folgejahre werden angesichts begrenzter Einnahmen und hoher Unterhalts- und Investitionsbedarfe zu Priorisierungen und Einschränkungen zwingen.

Weniger denn je sollten deshalb neue Projekte und zusätzliche Leistungen ohne realistischen Blick auf das „Ob“ und „Wann“ ihrer Finanzierbarkeit lanciert werden. Die Kommunikation derartiger Projekte und Wünsche bedarf besonderen Fingerspitzengefühls und muss mit großer Zurückhaltung und mit Bedacht erfolgen. Medien und Öffentlichkeit unterscheiden vielfach nicht zwischen einem Fachausschussbeschluss und der endgültigen Mittelbereitstellung in einem ausgeglichenen und rechtskräftigen Haushalt. Kann das in der öffentlichen Wahrnehmung vermeintlich schon beschlossene Projekt dann nicht oder nicht zeitnah realisiert werden, führt dies zu Enttäuschungen und Verärgerungen, die der Stadt, den Stadtratsgremien aber auch den politischen Akteuren schaden und Vertrauen verspielen.

Mit Sorge blicke ich deshalb immer wieder auf diverse kostenträchtige Beschlussvorlagen. Im Sinne der Schaffung einer zusätzlichen Prüfungs- und Diskussionsstufe ergeht deshalb folgende

### 2. Verfügung:

Alle Beschlussvorlagenentwürfe der Verwaltung, deren finanzielle Auswirkungen noch nicht vollständig in einem beschlossenen Haushaltsplan abgebildet sind, sind dem Referat 1 vorab zuzuleiten und grundsätzlich mit diesem zu besprechen. Auf einen ausreichenden Vorlauf, der mindestens eine Bearbeitungszeit von einer Woche ermöglicht, ist zu achten. Ggf. wird das Referat 1 der Beschlussvorlage eine Stellungnahme beifügen bzw. die Angelegenheit dem Unterzeichner vorlegen.

3. In Abdruck an  
Referat OB – Direktorium 1  
Referat OB – Direktorium 2  
Referat OB – Direktorium 3  
Referat 1  
Referat 2  
Referat 3  
Referat 4  
Referat 5  
Referat 6  
Referat 7


4. Nachrichtlich jeweils in Abdruck an  
das Hauptamt  
das Amt für Organisation und Informationstechnik  
das Kämmerei- und Steueramt

5. Zum Akt



Dr. Kurt Gribl  
Oberbürgermeister

15. JULI 2015

Kennntnis genommen  
Referat Oberbürgermeister  




## **Start neuer Projekte; Einführung eines Überprüfungs- und Freigabevorbehalts ange- sichts der angespannten Haushaltslage**

### 1. Vermerk

Die anhaltende strukturelle Finanzschwäche der Stadt Augsburg erschwert massiv den Ausgleich der Haushalte. Die Entstehung signifikanter Jahresfehlbeträge, die kommunalrechtlich spätestens im zweiten Haushaltsjahr nach ihrem Entstehen abfinanziert werden müssen, verschärft die Situation weiter. Die Regierung von Schwaben hat der Stadt Augsburg beispielsweise als Auflage zur Haushaltsgenehmigung 2015 aufgegeben, alle Anstrengungen zu unternehmen, um mit Sparwillen und Priorisierungen einen möglichst hohen Fehlbetragsanteil des Vorjahres bereits im Nachtragshaushalt abzudecken.

Zudem wird die Stadt Augsburg durch den Zustrom von Flüchtlingen und Asylbewerbern derzeit sehr stark beansprucht. Zur Bewältigung dieser Ausnahmesituation sehen wir uns insbesondere mit dringendem Personalbedarf konfrontiert. Hier besteht vorrangiger Handlungsbedarf, der die Bündelung aller disponiblen Ressourcen erfordert.

Vor dem Hintergrund dieser angespannten Gesamtsituation ergeht folgende

### 2. Verfügung:

Der Oberbürgermeister behält sich bis auf Weiteres vor, im Vorfeld der Realisierung neuer Projekte (insbesondere auch nichtinvestiven Charakters) Überprüfungen vorzunehmen und ggf. Verschiebungen zu veranlassen. Sachbearbeitende Dienststellen sind das Referat OB und das Referat 1.

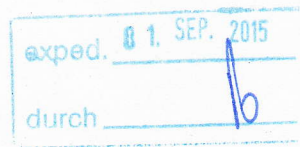
Die Fachreferate sind angewiesen, vor dem Start einschlägiger Projekte in ihrem Referatsbereich mit formlosem Schreiben an das Referat OB und Abdruck an das Referat 1 eine Unbedenklichkeitsbestätigung einzuholen. Als Startphase gilt dabei die erstmalige Beantragung beim Fördergeber oder – sollte dies bereits geschehen sein bzw. wenn es sich um kein förderfähiges Projekt handelt – der Eintritt in die Realisierungsphase z. B. in Form von Stellenausschreibungen oder dem Eingehen finanzwirtschaftlich relevanter Verpflichtungen und Verträge.

Die formlosen Anträge der Fachreferate sollen eine kurze Beschreibung des Projekts, das finanzielle Volumen und die Personalbedarfe inkl. der Laufzeit, die betroffenen Haushaltsstellen, bestehende Veranschlagungen/Planstellen bzw. evtl. noch vorhandene Deckungslücken, korrespondierende Einnahmen inkl. deren Laufzeiten enthalten. Zugehörige Gremienbeschlüsse sowie ggf. vorhandene Förderzusagen sind als Anlage beizufügen.

Auf meine Verfügung vom 15.07.2015 zur Vorbereitung von Fachausschussbeschlüssen mit finanzwirtschaftlicher Relevanz weise ich ergänzend hin.

3. In Abdruck

- an das Referat OB – Direktorium 1
- an das Referat OB – Direktorium 2
- an das Referat OB – Direktorium 3
- an das Referat 1
- an das Referat 2
- an das Referat 3
- an das Referat 4
- an das Referat 5
- an das Referat 6
- an das Referat 7
- an das Amt für Organisation und Informationstechnik
- an das Personalamt
- an das Kämmerei- und Steueramt
- an das Hauptamt
- an den Gesamtpersonalrat



4. Zum Akt.

A handwritten signature in blue ink, appearing to read "K. Gribl".

Dr. Kurt Gribl  
Oberbürgermeister

A handwritten signature in blue ink with the word "Referat 1" written above it.

Seh 27/8.

## **3 Nachtragshaushaltsplan**

### **3.1 Gesamtplan**



# I n h a l t s v e r z e i c h n i s

## **Gesamtplan**

- 3.1.1 Zusammenfassung der Einnahmen, Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen
- 3.1.2 Haushaltsquerschnitt
- 3.1.3 Gruppierungsübersicht \*
- 3.1.4 Übersicht zur Beurteilung der dauernden Leistungsfähigkeit

\* Seit 2004 wird die ausführliche Gruppierungsübersicht nicht mehr in den Reindruck des Nachtragshaushalts aufgenommen.  
Die Regierung von Schwaben sowie das Rechnungsprüfungsamt erhalten die Gruppierungsübersicht als separaten Ausdruck.

## Gesamtplan

### 3.1.1 Zusammenfassung der Einnahmen, Ausgaben und Verpflichtungs- ermächtigungen nach Einzelplänen

Einzelplan		Einnahmen		
Nr.	Bezeichnung	Bisheriger Haushaltsansatz	Veränderung durch Nachtragshaushalt	Nunmehriger Haushaltsansatz
	<b><u>Verwaltungshaushalt</u></b>			
0	Allgemeine Verwaltung	11.007.950	+ 692.761	11.700.711
1	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	14.148.446	+ 164.581	14.313.027
2	Schulen	40.037.197	+ 1.582	40.038.779
3	Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	3.283.270	+ 473.523	3.756.793
4	Soziale Sicherung	88.927.150	+ 8.953.341	97.880.491
5	Gesundheit, Sport, Erholung	5.500.807	+ 41.107	5.541.914
6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	17.050.439	+ 430.206	17.480.645
7	Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	17.407.099	+ 463.779	17.870.878
8	Wirtsch. Untern., allg. Grund- u. Sonderverm.	33.466.366	- 379.636	33.086.730
9	Allgemeine Finanzwirtschaft	528.513.250	+ 3.420.212	531.933.462
	<b><u>Summe Verwaltungshaushalt</u></b>	<b>759.341.974</b>	<b>+ 14.261.456</b>	<b>773.603.430</b>
	<b><u>Vermögenshaushalt</u></b>			
0	Allgemeine Verwaltung	25.000	+ 73.852	98.852
1	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	1.176.934	+ 467.566	1.644.500
2	Schulen	5.802.900	+ 764.000	6.566.900
3	Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	1.998.975	+ 559.116	2.558.091
4	Soziale Sicherung	5.536.002	+ 568.002	6.104.004
5	Gesundheit, Sport, Erholung	5.494.048	+ 1.060.089	6.554.137
6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	10.777.600	+ 6.363.143	17.140.743
7	Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	3.761.114	- 91.883	3.669.231
8	Wirtsch. Untern., allg. Grund- u. Sonderverm.	8.069.920	+ 4.209.452	12.279.372
9	Allgemeine Finanzwirtschaft	91.546.016	+ 4.437.406	95.983.422
	<b><u>Summe Vermögenshaushalt</u></b>	<b>134.188.509</b>	<b>+ 18.410.743</b>	<b>152.599.252</b>
	<b><u>Summe Gesamthaushalt</u></b>	<b>893.530.483</b>	<b>+ 32.672.199</b>	<b>926.202.682</b>

Ausgaben				Verpflichtungsermächtigungen		
Nr.	Bisheriger Haushaltsansatz	Veränderung durch Nachtragshaushalt	Nunmehriger Haushaltsansatz	Bisheriger Haushaltsansatz	Veränderung durch Nachtragshaushalt	Nunmehriger Haushaltsansatz
0	74.636.813	+ 2.392.399	77.029.212			
1	47.965.709	- 844.823	47.120.886			
2	83.089.329	+ 564.963	83.654.292			
3	39.915.304	+ 755.388	40.670.692			
4	232.331.642	+ 10.467.880	242.799.522			
5	46.982.947	+ 772.000	47.754.947			
6	42.959.514	+ 60.957	43.020.471			
7	27.111.181	- 67.337	27.043.844			
8	10.789.213	+ 416.021	11.205.234			
9	153.560.322	- 255.992	153.304.330			
	<b>759.341.974</b>	<b>+ 14.261.456</b>	<b>773.603.430</b>			
0	879.600	+ 100.000	979.600	2.845.400	+/- 0	2.845.400
1	2.733.314	- 21.686	2.711.628	2.475.000	+/- 0	2.475.000
2	26.166.510	- 498.805	25.667.705	36.021.500	+ 3.294.500	39.316.000
3	9.446.395	- 391.955	9.054.440	12.925.800	+ 189.147.623	202.073.423
4	12.633.692	- 3.921.708	8.711.984	4.861.000	+ 291.000	5.152.000
5	8.915.488	+ 1.236.940	10.152.428	1.716.100	+ 300.000	2.016.100
6	23.382.890	+ 1.436.940	24.819.830	30.634.000	+ 17.257.206	47.891.206
7	6.230.284	- 722.983	5.507.301	610.000	+/- 0	610.000
8	3.199.920	- 1.137.332	2.062.588	1.000.000	+/- 0	1.000.000
9	40.600.416	+ 22.331.332	62.931.748	0	+/- 0	0
	<b>134.188.509</b>	<b>+ 18.410.743</b>	<b>152.599.252</b>	<b>93.088.800</b>	<b>+ 210.290.329</b>	<b>303.379.129</b>
	<b>893.530.483</b>	<b>+ 32.672.199</b>	<b>926.202.682</b>	<b>93.088.800</b>	<b>+ 210.290.329</b>	<b>303.379.129</b>



### 3.1.2 Haushaltsquerschnitt

Nr.	Aufgabenbereich Einzelplan	Steuern und allgemeine Zuweisungen	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	Sonstige Finanz- einnahmen	Personal- ausgaben	Deckungs- reserve	Sächl. Verwal- tungs- und Betriebsauf- wand	Zuweisungen und Zuschüsse
		00 - 09	10 - 19	20 - 29	40 - 46	47, 85	50 - 69	70 - 79
<b>0</b>	<b><u>Allgemeine Verwaltung</u></b>							
	Bisher	0	7 659 015	3 348 935	57 897 184	0	16 306 361	433 268
	Veränderung	+/- 0	+ 303 663	+ 389 098	+/- 0	+/- 0	+ 1 398 599	- 6 200
	Nunmehr	0	7 962 678	3 738 033	57 897 184	0	17 704 960	427 068
<b>1</b>	<b><u>Öffentl. Sicherheit u. Ordnung</u></b>							
	Bisher	0	14 143 521	4 925	36 401 474	316 493	9 573 935	1 653 807
	Veränderung	+/- 0	+ 164 581	+/- 0	+/- 0	+/- 0	+ 14 200	- 859 023
	Nunmehr	0	14 308 102	4 925	36 401 474	316 493	9 588 135	794 784
<b>2</b>	<b><u>Schulen</u></b>							
	Bisher	0	40 037 197	0	51 368 959	0	30 278 707	1 441 663
	Veränderung	+/- 0	+ 1 582	+/- 0	+/- 0	+/- 0	+ 561 505	+ 3 458
	Nunmehr	0	40 038 779	0	51 368 959	0	30 840 212	1 445 121
<b>3</b>	<b><u>Wissenschaft, Forsch., Kulturpfl.</u></b>							
	Bisher	0	3 230 830	52 440	12 457 104	0	7 222 360	20 176 165
	Veränderung	+/- 0	+ 473 523	+/- 0	+/- 0	+/- 0	+ 285 330	+ 470 058
	Nunmehr	0	3 704 353	52 440	12 457 104	0	7 507 690	20 646 223
<b>4</b>	<b><u>Soziale Sicherung</u></b>							
	Bisher	0	86 148 918	2 778 232	38 812 042	0	55 970 640	137 534 537
	Veränderung	+/- 0	+ 8 953 341	+/- 0	- 55 466	+/- 0	+ 1 145 138	+ 9 378 208
	Nunmehr	0	95 102 259	2 778 232	38 756 576	0	57 115 778	146 912 745
<b>5</b>	<b><u>Gesundheit, Sport, Erholung</u></b>							
	Bisher	0	5 486 507	14 300	14 585 372	0	8 504 829	23 851 098
	Veränderung	+/- 0	+ 41 107	+/- 0	+/- 0	+/- 0	+ 772 000	+/- 0
	Nunmehr	0	5 527 614	14 300	14 585 372	0	9 276 829	23 851 098
<b>6</b>	<b><u>Bau- u. Wohnungswesen, Verkehr</u></b>							
	Bisher	0	17 014 305	36 134	22 678 747	0	19 961 717	319 000
	Veränderung	+/- 0	+ 430 206	+/- 0	+/- 0	+/- 0	+ 60 957	+/- 0
	Nunmehr	0	17 444 511	36 134	22 678 747	0	20 022 674	319 000
<b>7</b>	<b><u>Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung</u></b>							
	Bisher	0	16 058 675	1 348 424	8 342 057	0	10 629 770	7 285 061
	Veränderung	+/- 0	+ 463 779	+/- 0	+/- 0	+/- 0	+ 164 346	- 108 700
	Nunmehr	0	16 522 454	1 348 424	8 342 057	0	10 794 116	7 176 361
<b>8</b>	<b><u>Wirtsch. Unternehmen, allg. Grund- u. Sonderverm.</u></b>							
	Bisher	0	10 163 524	23 302 842	3 806 944	0	4 141 823	2 247 966
	Veränderung	+/- 0	+ 25 533	- 405 169	+/- 0	+/- 0	+ 25 697	+ 390 488
	Nunmehr	0	10 189 057	22 897 673	3 806 944	0	4 167 520	2 638 454
<b>9</b>	<b><u>Allg. Finanzwirtschaft</u></b>							
	Bisher	517 599 124	7 628 283	3 285 843	0	5 009 885	0	0
	Veränderung	+ 1 674 022	+ 1 746 190	+/- 0	+/- 0	+ 41 200	+/- 0	+/- 0
	Nunmehr	519 273 146	9 374 473	3 285 843	0	5 051 085	0	0
	<b><u>Summe Gesamthaushalt</u></b>							
	Bisher	517 599 124	207 570 775	34 172 075	246 349 883	5 326 378	162 590 142	194 942 565
	Veränderung	+ 1 674 022	+ 12 603 505	- 16 071	- 55 466	+ 41 200	+ 4 427 772	+ 9 268 289
	Nunmehr	519 273 146	220 174 280	34 156 004	246 294 417	5 367 578	167 017 914	204 210 854



Sonstige Finanzaus- gaben	Überschuss bzw.Zuschuss- bedarf (-) (=Spalte 3-5 abzüglich Sp.6-10)	Objektbezog. Einnahmen d. Vermögens- haushaltes	Sonstige Einnahmen d. Vermögens- haushaltes	Baumaß- nahmen	Sonstige Investitions- ausgaben	Sonstige Ausgaben d. Vermögens- haushaltes	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Nr .
80 - 84, 86	---	32 - 36	30,31, 37,39	94 - 96	92,93,98,991	90,91,97, 990,992	---	
0	- 63 628 863	25 000	0	25 800	853 800	0	2 845 400	<b>0</b>
+ 1 000 000	- 1 699 638	+ 73 852	+/- 0	+ 100 000	+/- 0	+/- 0	+/- 0	
1 000 000	- 65 328 501	98 852	0	125 800	853 800	0	2 845 400	
20 000	- 33 817 263	1 155 248	21 686	650 000	1 961 628	121 686	2 475 000	<b>1</b>
+/- 0	+ 1 009 404	+ 489 252	- 21 686	+/- 0	+/- 0	- 21 686	+/- 0	
20 000	- 32 807 859	1 644 500	0	650 000	1 961 628	100 000	2 475 000	
0	- 43 052 132	5 802 900	0	24 203 000	1 963 510	0	36 021 500	<b>2</b>
+/- 0	- 563 381	+ 764 000	+/- 0	+/- 0	- 498 805	+/- 0	+ 3 294 500	
0	- 43 615 513	6 566 900	0	24 203 000	1 464 705	0	39 316 000	
59 675	- 36 632 034	1 910 200	88 775	8 015 000	1 367 620	63 775	12 925 800	<b>3</b>
+/- 0	- 281 865	+ 559 116	+/- 0	- 636 968	+ 245 013	+/- 0	+ 189 147 623	
59 675	- 36 913 899	2 469 316	88 775	7 378 032	1 612 633	63 775	202 073 423	
14 423	- 143 404 492	5 496 479	39 523	2 842 400	9 776 869	14 423	4 861 000	<b>4</b>
+/- 0	- 1 514 539	+ 568 002	+/- 0	- 1 057 000	- 2 864 708	+/- 0	+ 291 000	
14 423	- 144 919 031	6 064 481	39 523	1 785 400	6 912 161	14 423	5 152 000	
41 648	- 41 482 140	5 194 100	299 948	7 838 300	1 035 540	41 648	1 716 100	<b>5</b>
+/- 0	- 730 893	+ 631 525	+ 428 564	+ 1 293 564	- 172 000	+ 115 376	+ 300 000	
41 648	- 42 213 033	5 825 625	728 512	9 131 864	863 540	157 024	2 016 100	
50	- 25 909 075	10 619 600	158 000	22 159 800	1 218 090	5 000	30 634 000	<b>6</b>
+/- 0	+ 369 249	+ 6 107 845	+ 255 298	+ 1 249 940	+ 187 000	+/- 0	+ 17 257 206	
50	- 25 539 826	16 727 445	413 298	23 409 740	1 405 090	5 000	47 891 206	
854 293	- 9 704 082	3 052 000	709 114	710 300	5 017 870	502 114	610 000	<b>7</b>
- 122 983	+ 531 116	+ 31 100	- 122 983	+ 35 000	- 635 000	- 122 983	+/- 0	
731 310	- 9 172 966	3 083 100	586 131	745 300	4 382 870	379 131	610 000	
592 480	+ 22 677 153	7 110 400	959 520	25 000	2 680 000	494 920	1 000 000	<b>8</b>
- 164	- 795 657	+ 4 100 000	+ 109 452	+ 100	- 1 137 268	- 164	+/- 0	
592 316	+ 21 881 496	11 210 400	1 068 972	25 100	1 542 732	494 756	1 000 000	
148 550 437	+ 374 952 928	4 506 417	87 039 599	0	0	40 600 416	0	<b>9</b>
- 297 192	+ 3 676 204	+/- 0	+ 4 437 406	+/- 0	+/- 0	+ 22 331 332	+/- 0	
148 253 245	+ 378 629 132	4 506 417	91 477 005	0	0	62 931 748	0	
150 133 006	0	44 872 344	89 316 165	66 469 600	25 874 927	41 843 982	93 088 800	
+ 579 661	0	+ 13 324 692	+ 5 086 051	+ 984 636	- 4 875 768	+ 22 301 875	+ 210 290 329	
150 712 667	0	58 197 036	94 402 216	67 454 236	20 999 159	64 145 857	303 379 129	

### 3.1.3 Gruppierungsübersicht

Gruppierung		Bisheriger Haushaltsansatz	Veränderung durch Nachtragshaushalt	Nunmehriger Haushaltsansatz
Nr.	Bezeichnung			
00	Realsteuern	196.260.000	- 3.000.000	193.260.000
01	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	145.180.000	+ 4.913.619	150.093.619
02	Andere Steuern	1.005.000	+/- 0	1.005.000
04	Schlüsselzuweisungen	125.853.472	+/- 0	125.853.472
05	Bedarfszuweisungen	0	+/- 0	0
06	Sonstige allgemeine Zuweisungen	34.174.970	+ 85.403	34.260.373
08	Allg. Zuweis. aus besond. Abrechn.verfahren	2.625.682	+ 175.000	2.800.682
09	Leist. aufgr. Ums. d. 4. Ges. f. mod. Dienstleist.	12.500.000	- 500.000	12.000.000
	<b><u>Summe Hauptgruppe 0</u></b>	<b>517.599.124</b>	<b>+ 1.674.022</b>	<b>519.273.146</b>
10	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	10.732.386	+ 116.000	10.848.386
11	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	25.661.438	+ 456.380	26.117.818
13	Einnahmen aus Verkauf	4.683.983	+ 10.050	4.694.033
14	Mieten und Pachten	12.062.101	+ 19.386	12.081.487
15	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	7.406.314	- 39.000	7.367.314
16	Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungsh.	66.321.704	+ 4.782.337	71.104.041
17	Zuweisungen u. Zuschüsse f. laufende Zwecke	66.546.349	+ 6.079.187	72.625.536
19	Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligung	14.156.500	+ 1.179.165	15.335.665
	<b><u>Summe Hauptgruppe 1</u></b>	<b>207.570.775</b>	<b>+ 12.603.505</b>	<b>220.174.280</b>
20	Zinseinnahmen	321.154	+/- 0	321.154
21	Gewinnanteile v. wirtsch. Untern. u. Beteilig.	7.257.353	+ 495.000	7.752.353
22	Konzessionsabgaben	17.360.950	- 900.169	16.460.781
24	Ersatz v. Sozialleistungen außerh. v. Einricht.	862.629	+/- 0	862.629
25	Ersatz von Sozialleistungen in Einrichtungen	1.905.677	+/- 0	1.905.677
26	Weitere Finanzeinnahmen	4.928.481	+ 389.098	5.317.579
27	Kalkulatorische Einnahmen	1.511.731	+/- 0	1.511.731
28	Zuführung vom Vermögenshaushalt	24.100	+/- 0	24.100
29	Abwicklung der Vorjahre - Verwaltungshaushalt	0	+/- 0	0
	<b><u>Summe Hauptgruppe 2</u></b>	<b>34.172.075</b>	<b>- 16.071</b>	<b>34.156.004</b>
	<b><u>Einnahmen des Verwaltungshaushalts</u></b>	<b>759.341.974</b>	<b>+ 14.261.456</b>	<b>773.603.430</b>

### 3.1.3 Gruppierungsübersicht

Gruppierung		Bisheriger Haushaltsansatz	Veränderung durch Nachtragshaushalt	Nunmehriger Haushaltsansatz
Nr.	Bezeichnung			
30	Zuführung vom Verwaltungshaushalt	46.432.965	+ 4.791.278	51.224.243
31	Entnahmen aus Rücklagen	2.156.500	+ 793.578	2.950.078
32	Rückflüsse von Darlehen	1.618.600	+/- 0	1.618.600
33	Einn. a. d. Veräuß. v. Bet.u.Rückfl.v.Kapitaleinl.	0	+/- 0	0
34	Einn. a. d. Veräuß. v. Sachen des Anlageverm.	14.595.600	+ 4.804.978	19.400.578
35	Beiträge und ähnliche Entgelte	3.305.100	+ 1.027.340	4.332.440
36	Zweis. u. Zusch. f. Invest. u. Invest.förd.maßn.	25.353.044	+ 7.492.374	32.845.418
37	Einnahmen aus Krediten und Inneren Darlehen	40.726.700	- 498.805	40.227.895
39	Abwicklung der Vorjahre - Vermögenshaushalt	0	+/- 0	0
	<b><u>Summe Hauptgruppe 3</u></b>	<b>134.188.509</b>	<b>+ 18.410.743</b>	<b>152.599.252</b>
	<b><u>Einnahmen des Vermögenshaushalts</u></b>	<b>134.188.509</b>	<b>+ 18.410.743</b>	<b>152.599.252</b>
	<b><u>Einnahmen Gesamthaushalt</u></b>	<b>893.530.483</b>	<b>+ 32.672.199</b>	<b>926.202.682</b>

### 3.1.3 Gruppierungsübersicht

Gruppierung		Bisheriger Haushaltsansatz	Veränderung durch Nachtragshaushalt	Nunmehriger Haushaltsansatz
Nr.	Bezeichnung			
40	Personalausgaben	1.432.600	+/- 0	1.432.600
41	Dienstbezüge	168.987.879	- 27.293	168.960.586
42	Versorgungsbezüge	39.043.427	+/- 0	39.043.427
43	Beiträge zu Versorgungskassen	8.114.423	- 8.107	8.106.316
44	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	19.148.612	- 20.066	19.128.546
45	Beihilfen und Unterstützungen	9.621.553	+/- 0	9.621.553
46	Personal-Nebenausgaben	1.389	+/- 0	1.389
47	Deckungsreserve für Personalausgaben	1.220.143	+ 597.700	1.817.843
	<b><u>Summe Hauptgruppe 4</u></b>	<b>247.570.026</b>	<b>+ 542.234</b>	<b>248.112.260</b>
50	Unterhalt d. Grundstücke u. baulichen Anlagen	10.249.557	+ 924.000	11.173.557
51	Unterhalt des sonst. unbewegl. Vermögens	17.002.702	+ 62.957	17.065.659
52	Geräte, Ausst. u. Ausrüst. sonst.Gebr.gegenst.	3.356.682	+ 127.730	3.484.412
53	Mieten u. Pachten	11.379.446	+ 402.326	11.781.772
54	Bewirtschaftungen d. Grundst. u. baul. Anlagen	18.891.991	+ 791.585	19.683.576
55	Haltung von Fahrzeugen	1.430.255	- 10.000	1.420.255
56	Besondere Aufwendungen für Bedienstete	1.459.401	+ 6.000	1.465.401
57	Lernmittel	1.371.591	- 77.700	1.293.891
	<b><u>Summe Hauptgruppe 5</u></b>	<b>65.141.625</b>	<b>+ 2.226.898</b>	<b>67.368.523</b>
63	Weitere Betriebsausgaben	22.899.293	+ 959.137	23.858.430
64	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	3.287.026	+/- 0	3.287.026
65	Geschäftsausgaben	7.583.793	+ 220.362	7.804.155
66	Weitere allgemeine sächliche Ausgaben	1.915.306	+ 16.920	1.932.226
67	Erstattungen v. Ausgaben des Verwaltungsh.	16.519.405	+ 1.004.455	17.523.860
68	Kalkulatorische Kosten	1.528.898	+/- 0	1.528.898
69	Aufgabenbezogene Leistungsbeteilig.	43.714.796	+/- 0	43.714.796
	<b><u>Summe Hauptgruppe 6</u></b>	<b>97.448.517</b>	<b>+ 2.200.874</b>	<b>99.649.391</b>

### 3.1.3 Gruppierungsübersicht

Gruppierung		Bisheriger Haushaltsansatz	Veränderung durch Nachtragshaushalt	Nunmehriger Haushaltsansatz
Nr.	Bezeichnung			
70	Zuweisungen u. Zuschüsse nicht f. Investition.	55.856.376	+ 1.987.258	57.843.634
71	Zuweisungen u. sonst. Zuschüsse f. lauf. Zw.	58.854.857	+ 137.731	58.992.588
72	Schuldendiensthilfen	926.761	- 86.700	840.061
73	Leist. d. Soz.hi. a. natürl. Pers. außerh. v. Einr.	33.077.781	+ 1.800.000	34.877.781
74	Leist. d. Soz.hi. a. natürl. Pers. in Einrichtung.	0	+/- 0	0
75	Leist. an Kriegsoffer u. ähnliche Berechtigte	51.858	+/- 0	51.858
76	Leist. d. Jugendhilfe außerh. v. Einrichtungen	12.658.582	+/- 0	12.658.582
77	Leistungen der Jugendhilfe in Einrichtungen	29.961.447	+ 5.430.000	35.391.447
78	Sonstige soziale Leistungen	1.134.888	+/- 0	1.134.888
79	Leist. n. dem Asylbewerberleistungsgesetz	2.420.015	+/- 0	2.420.015
	<b><u>Summe Hauptgruppe 7</u></b>	<b>194.942.565</b>	<b>+ 9.268.289</b>	<b>204.210.854</b>
80	Zinsausgaben	14.530.527	- 837.950	13.692.577
81	Steuerbeteiligungen	23.793.102	- 3.395.353	20.397.749
83	Allgemeine Umlagen	65.345.088	+/- 0	65.345.088
84	Weitere Finanzausgaben	53.010	+/- 0	53.010
85	Deckungsreserve	4.106.235	- 556.500	3.549.735
86	Zuführung zum Vermögenshaushalt	46.411.279	+ 4.812.964	51.224.243
89	Abwicklung der Vorjahre	0	+/- 0	0
	<b><u>Summe Hauptgruppe 8</u></b>	<b>154.239.241</b>	<b>+ 23.161</b>	<b>154.262.402</b>
	<b><u>Ausgaben des Verwaltungshaushalts</u></b>	<b>759.341.974</b>	<b>+ 14.261.456</b>	<b>773.603.430</b>

### 3.1.3 Gruppierungsübersicht

Gruppierung		Bisheriger Haushaltsansatz	Veränderung durch Nachtragshaushalt	Nunmehriger Haushaltsansatz
Nr.	Bezeichnung			
90	Zuführungen zum Verwaltungshaushalt	24.100	+/- 0	24.100
91	Zuführungen an Rücklagen	4.200.362	- 285.874	3.914.488
92	Gewährung von Darlehen	716.000	- 345.800	370.200
93	Vermögenserwerb	11.494.848	- 1.436.876	10.057.972
94	Baumaßnahmen - Hochbau	41.719.400	+ 279.498	41.998.898
95	Baumaßnahmen - Tiefbau	20.491.700	+ 430.042	20.921.742
96	Baumaßnahmen - Sonstiges	4.258.500	+ 275.096	4.533.596
97	Tilgung v. Krediten, Rückzahl. v. inn. Darlehen	25.572.319	+ 344.900	25.917.219
98	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	13.664.079	- 3.093.092	10.570.987
99	Sonstiges	12.047.201	+ 22.242.849	34.290.050
	<b><u>Summe Hauptgruppe 9</u></b>	<b>134.188.509</b>	<b>+ 18.410.743</b>	<b>152.599.252</b>
	<b><u>Ausgaben des Vermögenshaushalts</u></b>	<b>134.188.509</b>	<b>+ 18.410.743</b>	<b>152.599.252</b>
	<b><u>Ausgaben Gesamthaushalt</u></b>	<b>893.530.483</b>	<b>+ 32.672.199</b>	<b>926.202.682</b>

**Übersicht**  
zur Beurteilung der dauernden Leistungsfähigkeit  
gem. § 4 Nr. 4 KommHV  
- in 1 000 € -

Haushaltsjahr					
2013 <sup>1)</sup>	2014 <sup>2)</sup>	2015 <sup>3)</sup>	2016 <sup>4)</sup>	2017 <sup>4)</sup>	2018 <sup>4)</sup>

1. Zuführung zum Vermögenshaushalt (Gr. 86)

33 086	62 163	51 224			
--------	--------	--------	--	--	--

**abzüglich:**

1.1 Zuführung zum Vermögenshaushalt - Sonderrücklagen

-	2 756	3 276	2 672		
---	-------	-------	-------	--	--

1.2 Bedarfszuweisungen (UGr. 051)

-	0	4 000	0		
---	---	-------	---	--	--

1.3 Zuführung vom Vermögenshaushalt (Gr. 28)

-	1 631	278	24		
---	-------	-----	----	--	--

1.4 Ordentliche Tilgung von Krediten (ohne innere Darl.)

-	23 626	25 359	25 685		
---	--------	--------	--------	--	--

**zuzüglich:**

1.5 Rückflüsse von Darlehen (Gr. 32)

+	1 716	1 635	1 619		
---	-------	-------	-------	--	--

1.6 Investitionszuschüsse nach Art. 12 FAG (HSt. 90.361)

+	3 916	4 021	4 506		
---	-------	-------	-------	--	--

**2. Bereinigtes Ergebnis**

=	+ 10 706	+ 34 906	+ 28 968		
---	----------	----------	----------	--	--

**Ergänzende Angaben zum Verwaltungshaushalt**

3. Einmalige Einnahmen >nächste Seite

0	0	0			
---	---	---	--	--	--

4. Einmalige Ausgaben >nächste Seite

0	0	0			
---	---	---	--	--	--

**Nachrichtliche Angaben:**

5. Ausgaben für den Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens (UGr. 935)

11 418	5 043	6 121			
--------	-------	-------	--	--	--

6. Baumaßnahmen an Straßen Ausgaben  
(Nr. 2.42 AllgZV-KommGrPl; aus Gr. 9501 u. 9502)

25 574	15 589	16 253			
--------	--------	--------	--	--	--

7. Außerordentliche Tilgung von Krediten und Tilgung zur Umschuldung

3 765	0	0			
-------	---	---	--	--	--

8. Renten (Leibrenten) für die Abtretung von Grundstücken (aus UGr. 932)

85	89	90			
----	----	----	--	--	--

9. Leasingraten (soweit vermögenswirksam) <sup>5)</sup>

--	--	--	--	--	--

10. Kalkulatorische Abschreibungen kostenrechnender Einrichtungen (UGr. 680)

686	707	712			
-----	-----	-----	--	--	--

**Fußnoten des amtlichen Vordrucks**

- 1) Ergebnisse der letzten Jahresrechnung (Vorvorjahr zum Haushaltsjahr).
- 2) Ansätze aus dem Haushaltsplan des Vorjahres incl. der Nachtragshaushaltspläne.
- 3) Ansätze aus dem Haushaltsplan des Haushaltsjahres incl. der Nachtragshaushaltspläne.
- 4) Ansätze aus dem Finanzplan für die darauffolgenden Haushaltsjahre.
- 5) Nicht feststellbar; mit Sicherheit jedoch unbedeutend.

**Entwicklung der Kassenkredite**  
jeweils in TEUR

im Vorjahr: **2014**

In der Haushaltssatzung festgesetzter Höchstbetrag: 160 000 TEUR

jeweils in TEUR	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Maximaler Betrag	90.000	90.000	80.000	100.000	100.000	65.000	90.000	70.000	65.000	60.000	40.000	60.000
Niedrigste Ausschöpfung	50.000	40.000	45.000	80.000	35.000	20.000	65.000	25.000	40.000	40.000	0	20.000
Durchschnittliche Inanspruchnahme <sup>1</sup>	53.871	71.250	62.097	82.000	57.258	49.500	67.419	58.710	52.867	41.290	28.000	40.645

im Vorvorjahr: **2013**

In der Haushaltssatzung festgesetzter Höchstbetrag: 140 000 TEUR

jeweils in TEUR	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Maximaler Betrag	52.000	52.000	43.000	66.000	66.000	34.000	46.000	39.000	20.000	50.000	50.000	50.000
Niedrigste Ausschöpfung	4.000	5.000	37.000	27.000	10.000	5.000	22.000	15.000	15.000	20.000	20.000	50.000
Durchschnittliche Inanspruchnahme <sup>1</sup>	20.355	34.607	41.032	36.733	29.581	24.300	30.839	26.613	10.833	26.774	36.333	50.000

<sup>1</sup> Die durchschnittliche Inanspruchnahme ist wie folgt zu ermitteln:  
Eine Gemeinde schöpft im März 2008 wie folgt ihren Kassenkredit aus:  
maximaler Betrag: 6 Tage zu 600.000 €  
niedrigste Ausschöpfung: 17 Tage zu 50.000 €  
kein Kassenkredit an 5 Tagen  
Kassenkredithöhe an den restlichen 3 Tagen: 70.000 €, 100.000 €, 400.000 €  
**Ermittlung der durchschnittlichen Inanspruchnahme der Kassenkredite:**  
6 x 600.000 € = 3.600.000 €  
17 x 50.000 € = 850.000 €  
70.000 €  
100.000 €  
400.000 €  

---

5.020.000 €

Durchschnittliche Inanspruchnahme: 5.020.000 €/31 Tage = 161.935 € = rund 162.000 €



**Zu den Nummern 3 und 4:**

An erheblichen einmaligen Ansätzen bzw. Rechnungsergebnissen sind berücksichtigt:

**a) bei den Einnahmen (in 1 000 €)**

Bezeichnung	lt. Jahresrechnung	lt. Haushaltsplanung		lt. Finanzplan		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
	0	0	0	0	0	0
Einmalige Einnahmen insgesamt	0	0	0	0	0	0

**b) bei den Ausgaben (in 1 000 €)**

Bezeichnung	lt. Jahresrechnung	lt. Haushaltsplanung		lt. Finanzplan		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
	0	0	0		0	0
Einmalige Ausgaben insgesamt	0	0	0	0	0	0

## Zu Nummer 10

Erfasst sind folgende kostenrechnende Einrichtungen:

UA	Einrichtung	Kosten- deckungsgrad <sup>1)</sup>
73110	Stadtmarkt .....	62%
75110	Friedhofs- und Bestattungswesen .....	106% <sup>2)</sup>
75120	Krematorium .....	122% <sup>2)</sup>
75130	Bestattungsdienst .....	114% <sup>2)</sup>
76110	Pfandleihanstalt .....	131%
76310	Volksfeste, Märkte, Dulten .....	93%
76320	Kleiner Exerzierplatz .....	72%

<sup>1)</sup> Zuführungen an den bzw. vom Vermögenshaushalt sind bei den Einnahmen und Ausgaben nicht eingerechnet

<sup>2)</sup> Sollte sich auch in der Jahresrechnung ein Überschuss ergeben, wird dieser der entsprechenden Sonderrücklage zugeführt. Ferner wird darauf hingewiesen, dass die Gebührenkalkulation, die für einen mittelfristigen Zeitraum vorgenommen wird, keinen Überschuss aufweist.

# **3 Nachtragshaushaltsplan**

## **3.2 Verwaltungshaushalt**

Abkürzungen/Hinweise:

AOD	= Anordnungsbefugte Dienststelle
Budget	1.xx.xxxx = Allgemeiner Haushalt
	2.xx.xxxx = Referatsbudgets
	3.xx.xxxx = Sonderbudgets
UA	= Unterabschnitt

Weitere Abkürzungen sowie ein komplettes Verzeichnis der anordnungsbefugten Dienststellen siehe Band "Haushaltssatzung mit Anlagen" zum Haushaltsplan, Ziff. 11.1.



## Zusammenfassung der Änderungen im Verwaltungshaushalt nach Einzelplänen

			Ansatzänderungen 2015		Erläuterungen
			Einnahmen	Ausgaben	
Einzelplan	0		+ 692.761	+ 2.392.399	
Einzelplan	1		+ 164.581	- 844.823	
Einzelplan	2		+ 1.582	+ 564.963	
Einzelplan	3		+ 473.523	+ 755.388	
Einzelplan	4		+ 8.953.341	+ 10.467.880	
Einzelplan	5		+ 41.107	+ 772.000	
Einzelplan	6		+ 430.206	+ 60.957	
Einzelplan	7		+ 463.779	- 67.337	
Einzelplan	8		- 379.636	+ 416.021	
Einzelplan	9		+ 3.420.212	- 255.992	
<hr style="border-top: 1px dashed black;"/>					
Summe Verwaltungshaushalt			+ 14.261.456	+ 14.261.456	
<hr style="border-top: 1px dashed black;"/>					
Überschuss (+), Defizit (-)				+ 0	

Unterabschnitt/ Haushaltsstelle	VHK	AOD	Budget*	Einnahmen		Ausgaben		Antrag- steller	Deck- verm	Erläuterungen

**EP 0 = Allgemeine Verwaltung**

**UA 00000 =**

1.00000.5403.00 999

+ 710.000

**Grundstücksenergie**

Aufgrund des Halbjahresberichts zum 30.06.2015 zeichnet sich ab, dass die Ausgaben für Grundstücksenergie gegenüber 2014 deutlich angestiegen sind (AO-Soll zum 30.06.2015: 5.507.765 €). Die Haushaltsansätze 2015 (8.531.925 €) dürften damit insgesamt wohl nicht ausreichen. Bezogen auf den AO-Stand des Vorjahres zum 30.06. (59,6 %) ergibt sich hieraus eine Mehrausgabe von insg. 710.000 €.

Die Verwaltung wird ermächtigt, die Mehrausgaben auf die betreffenden HSt. aufzuteilen.

1.00000.6381.00 999

+ 470.000

**Betriebsenergie**

Aufgrund des Halbjahresberichts zum 30.06.2015 zeichnet sich ab, dass die Ausgaben für Betriebsenergie gegenüber 2014 deutlich angestiegen sind (AO-Soll zum 30.06.2015: 4.417.826 €). Die Haushaltsansätze 2015 (6.772.759 €) dürften damit insgesamt wohl nicht ausreichen. Bezogen auf den AO-Stand des Vorjahres zum 30.06. (61,0 %) ergibt sich hieraus eine Mehrausgabe von insg. 470.000 €.

Die Verwaltung wird ermächtigt, die Mehrausgaben auf die betreffenden HSt. aufzuteilen.

**UA 00010 = Gemeindeorgane**

1.00010.4001.01 999 1100 1.00.0000

**Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeiten bei Kämmereiverwaltungen**

Aufwendungen für manuelle Auszahlung für den Jugendhilfeausschuß. Diese Aufwendungen sollen künftig vom Fachamt selbst angeordnet werden. Dafür wurde eine neue HHSt. mit der AOD 5100 aufgebaut: 1.00010.4001.01 (bisher 3.00010.4001.01). Betrag der Umsetzung : - 2.000€ (aus dem 3er Kto.kreis), + 2.000€ in den 1er Kto.kreis.

2000

**UA 00020 = Referat Oberbürgermeister**

1.00020.4001.01 999 1100 2.00.0000

**Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeiten bei Kämmereiverwaltungen**

Aufwendungen für manuelle Auszahlung für den Integrationsbeirat. Diese Aufwendungen sollen künftig vom Fachamt selbst angeordnet werden. Dafür wurde eine neue HHSt. mit der AOD 0020 aufgebaut: 1.00020.4001.01 (bisher 3.00020.4001.01). Betrag der Umsetzung : - 2.475€ (aus dem 3er Kto.kreis), + 2.475€ in den 1er Kto.kreis.

2000

\*) 1=A; 2=B; 3=S

Unterabschnitt/ Haushaltsstelle	VHK	AOD	Budget*	Einnahmen		Ausgaben		Antrag- steller	Deck- verm	Erläuterungen

**UA 02010 = Hauptamt**

1.02010.5211.00 999 1000 2.00.1000

**Beschaff. u. Unterhalt v. Büro- u. Betriebsausstattung**

1000 GD Alle budgetierten Ausgaben-HSt. mit der BFB 1000 sind - mit Ausnahme der HSt. 1.02010.5304.00 - innerhalb des UA 02010 gegenseitig deckungsfähig.

**UA 02090 = Gleichstellungsstelle**

1.02090.7001.02 999 0000 2.00.0000

**Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen - freiwillige Leistungen**

- 6.200  
Im Grundhaushalt 2015 wurde die - eigentlich haushaltsneutrale - Umsetzung des Betriebskostenzuschusses für das Frauenzentrum (2.000 €) sowie des Projektkostenzuschusses für die Arbeitsgemeinschaft Augsburgischer Frauen (4.200 €) hier irrtümlich doppelt veranschlagt. Mithin ist der Ansatz im Grundhaushalt 2015 hier um 6.200 € zu hoch. Die Korrektur war für den Reindruck des Haushalts 2015 zeitlich nicht mehr möglich und wurde deshalb zum 1. Nachtragshaushalt 2015 vorgenommen.

**UA 02110 = Büro für bürgerschaftliches Engagement**

1.02110.2601.01 999 0000 2.00.0000

**Strafen, Bußen, Zwangsgelder - Sonderbewirtschaftung**

+ 27.000  
Nachveranschlagung einer Besonderen Bewilligung (Nr. 222/2015):  
Deckungsmittel für Ausgaben bei HSt. 1.02110.5301.01 (Mietkosten Lagerhalle für das Projekt "Übergepack eines Flüchtlings".

1.02110.5301.01 999 0030 2.00.0000

**Grundstücksmieten und Pachten - Sonderbewirtschaftung**

+ 27.000  
UE Nachveranschlagung einer Besonderen Bewilligung (Nr. 222/2015):  
Mietkosten Lagerhalle für das Projekt "Übergepack eines Flüchtlings"  
(Deckung s. HSt. 1.02110.2601.01).

Die Mittel sind übertragbar.

**UA 02410 = Medien- und Kommunikationsamt**

1.02410.1305.01 999 1300 2.00.1300

**Sonstige Verkaufserlöse - Sonderbewirtschaftung**

+ 50

UD Das Medien- und Kommunikationsamt beantragte ab dem Haushaltsjahr 2015 die Einrichtung einer neuen HSt. für Einnahmen aus dem Verkauf von Anzeigen und Publikationen.  
Erinnerungsansatz: 50 €, unecht deckungsfähig mit HSt. 1.02410.6351.02.

1.02410.6351.02 999 1300 2.00.1300

**Zentralisierung Öffentlichkeitsarbeit**

UD Unechte Deckung mit HSt. 1.02410.1305.01.

Unterabschnitt/ Haushaltsstelle	VHK	AOD	Budget*	Antrag		Erläuterungen
				Einnahmen	Ausgaben	

**UA 03210 = Kassenverwaltung**

1.03210.2611.00 999 0010 1.01.0010 - 10.000

**Nebenforderungen - Sonstige**

Nebenforderungen aus privatrechtlichen Schuldverhältnissen (Verzugszinsen, Ersatz von Mahnauslagen sowie der Kosten für Mahnbescheide) werden ab 2015 im neuen Finanzwesen proDoppik über spezielle Abgabenarten erhoben und bei Haushaltsstelle 1.03210.261102 verbucht.

1.03210.2611.01 999 0010 1.01.0010 - 2.500.000

**Nebenforderungen - Zinsen**

Hier wurden bisher die Einnahmen aus Erstattungszinsen (Gewerbesteuer) mit den Ausgaben für Nachforderungszinsen saldiert veranschlagt.  
Ab 2015 werden die Nebenforderungen aus Nachzahlungszinsen/Verspätungszuschlag (=Einnahmen) bei der Gewerbesteuer im neuen Finanzwesen proDoppik über spezielle Abgabenarten erhoben und bei Haushaltsstelle 1.03410.2611.01 verbucht.  
Die Erstattungszinsen für Gewerbesteuer (=Ausgaben) werden künftig auf der Ausgabenhaushaltsstelle 1.03410.8071.02 verbucht.

Die Umsetzung der Haushaltsansätze entspricht dem Bruttogrundsatz und ist per Saldo haushaltsneutral.

1.03210.2611.02 999 0010 1.01.0010 + 10.000

**Nebenforderungen - privatrechtlich**

Nebenforderungen aus privatrechtlichen Schuldverhältnissen (Verzugszinsen, Ersatz von Mahnauslagen sowie der Kosten für Mahnbescheide) wurden bisher bei HSt. 1.03210.2611.00 verbucht. Im Zusammenhang mit der Einführung des neuen Finanzwesens proDoppik erfolgt die Erhebung nun ab 2015 jedoch über spezielle Abgabenarten auf einer eigenen HSt. 1.03210.2611.02. Die Einnahmen werden daher haushaltsneutral von der bisherigen HSt. 1.03210.2611.00 umgesetzt.

**UA 03410 = Steuerverwaltung**

1.03410.2611.01 999 2000 1.01.2000 + 3.500.000

**Nebenforderungen - Zinsen**

UD Nebenforderungen aus Nachzahlungszinsen/Verspätungszuschlag bei Gewerbesteuer wurden bisher saldiert bei HSt. 1.03210.2611.01 veranschlagt. Ab 2015 werden diese Nebenforderungen im neuen Finanzwesen proDoppik über spezielle Abgabenarten erhoben. Die Veranschlagung und Verbuchung der Einnahmen erfolgt nun bei HSt. 1.03410.2611.01; die Erstattungszinsen (= Ausgaben) werden künftig bei HSt. 1.03410.8071.02 veranschlagt.

Die Umsetzung der Haushaltsansätze entspricht dem Bruttogrundsatz und ist per Saldo haushaltsneutral.

Die HSt. 1.03410.2611.01 und 1.03410.8071.02 sind unecht deckungsfähig.

- 370.509  
- 475.861

Anpassung an die voraussichtliche Einnahmementwicklung.  
Anpassung an die voraussichtliche Einnahmementwicklung.

\*) 1=A; 2=B; 3=S



Unterabschnitt/ Haushaltsstelle	VHK	AOD	Budget*	Einnahmen		Ausgaben		Antrag- steller	Deck- verm	Erläuterungen

+ 208.468

Anpassung an die voraussichtliche Einnahmementwicklung.

1.03410.8071.02 999 2000 1.01.2000

**Gewerbesteuererstattungszinsen an private Unternehmen**

+ 1.000.000

UD Nebenforderungen aus Nachzahlungszinsen/Verspätungszuschlag bei Gewerbesteuer wurden bisher saldiert bei HSt. 1.032.10.2611.01 veranschlagt. Ab 2015 werden diese Nebenforderungen im neuen Finanzwesen proDoppik über spezielle Abgabensarten erhoben. Die Veranschlagung und Verbuchung der Einnahmen erfolgt nun bei HSt. 1.03410.2611.01; die Erstattungszinsen (= Ausgaben) werden künftig bei HSt. 1.03410.8071.02 veranschlagt.

Die Umsetzung der Haushaltsansätze entspricht dem Bruttogrundsatz und ist per Saldo haushaltsneutral.

Die HSt. 1.03410.2611.01 und 1.03410.8071.02 sind unecht deckungsfähig.

**UA 06010 = Allgemeine Verwaltungsgebäude**

1.06010.1713.00 999 2000 2.01.2300

+ 38.000

**Sonstige Zuweisungen vom Land**  
Förderung durch die Bayer. Landesstiftung für die Sanierung des Glasdachs "Stadtmetzg".

1.06010.1723.00 999 2000 2.01.2300

+ 3.650

**Sonst. Zuweisungen v. Gemeinden u. Gemeindeverbänden**  
Förderung durch den Bezirks Schwaben für die Sanierung des Glasdachs "Stadtmetzg".

1.06010.5301.00 999 2300 2.01.2300

+ 154.299

**Grundstücksmieten und Pachten**  
Aufgrund der zusätzlichen Anmietungen und Verlängerung von Mietverträgen mit erhöhtem Mietzins sind folgende zusätzliche Mittel nötig:  
Beethovenstr. 4: 26.797 €;  
Maxstraße 3, 2. OG: 39.240 €;  
Maxstraße 3, 4. OG (ab 01.07.14): 16.262 €;  
Volkhardtstraße: 72.000 € (Mieterhöhung).

**UA 08130 = Betriebliches Gesundheits- und Eingliederungsmanagement**

1.08130.6351.00 999 1100 2.00.1100

+ 37.300

**Sonstige Betriebsausgaben**

UE Nachveranschlagung einer Besonderen Bewilligung (Nr. 143/2015):  
Schulung von Führungskräften im Umgang mit psychischen Belastungen und Erkrankungen (Deckung s. HSt. 1.91010.4701.00).

Die Mittel sind übertragbar.

\*) 1=A; 2=B; 3=S

Unterabschnitt/ Haushaltsstelle	VHK	AOD	Budget*	Einnahmen		Ausgaben		Antrag- steller	Deck- verm	Erläuterungen

**UA 08910 = Sonstige Einrichtungen u. sonst. Personalfürsorge f. Verw.angeh.**

1.08910.1763.00	999	1100	1.00.1100							<b>Zuweisungen von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen</b>
				+ 11.963						<i>Zentrale Veranschlagung der Personalkostenerstattung für Maßnahmen nach § 16 e SGB II. Die in 2015 bisher angefallenen Mehreinnahmen werden zur Deckung des Fehlbetrages verwendet.</i>

**UA 08930 = Altersteilzeit**

1.08930.1665.12	999	1100	1.00.1100							<b>Personalkostenersatz v. sonst. öffentl. Sonderrechn.</b>
				+ 250.000						<i>Personalkostenersatz von sonst. öffentl. Sonderrechnungen für Mitarbeiter, die die Altersteilzeitregelung in Anspruch nehmen. Der Ansatz 2015 wurde wohl zu pessimistisch angesetzt; die in 2015 bisher tatsächlich angefallenen Mehreinnahmen werden zur Deckung des Fehlbetrages verwendet.</i>

Summe EP 0 + 692.761 + 2.392.399

\*) 1=A; 2=B; 3=S

Unterabschnitt/ Haushaltsstelle	VHK	AOD	Budget*	Einnahmen		Ausgaben		Antrag- steller	Deck- verm	Erläuterungen

**EP 1 = Öffentliche Sicherheit und Ordnung**

**UA 11030 = Strassenverkehrsbehörde**

1.11030.1673.01 999 6600 2.06.6600

**Sonst. Sachkostersatz v. privaten wirtschaftl. Unternehmen**

6600  
Die betreffenden Einnahmen wurden früher unter der HSt. 1.11030.1663.00 vereinnahmt. Diese und die HSt. 1.11030.6351.00 hatten einen UD-Vermerk. Dieser wird zum Nachtragshaushalt entsprechend erweitert bzw. angepasst und die unechte Deckung zwischen der HSt. 1.11030.1663.00, 1.11030.1673.01 und 1.11030.6351.00 festgelegt.

1.11030.6351.00 999 6600 2.06.6600

**Sonstige Betriebsausgaben**

6600  
Die betreffenden Einnahmen wurden früher unter der HSt. 1.11030.1663.00 vereinnahmt. Diese und die HSt. 1.11030.6351.00 hatten einen UD-Vermerk. Dieser wird zum Nachtragshaushalt entsprechend erweitert bzw. angepasst und die unechte Deckung zwischen der HSt. 1.11030.1663.00, 1.11030.1673.01 und 1.11030.6351.00 festgelegt.

**UA 11220 = Fleischhygieneamt**

1.11220.6791.00 999 7200 1.07.7200

**Innere Verrechnungen**

2000  
Überrechnete Gemeinkosten +11.800 €, davon -500 € bei den Referatseinkosten, +12.300 € bei der Allg. Gemeinkostenumlage.

**UA 11230 = Kompetenzzentrum für Verbraucherschutz**

1.11230.1001.01 999 7200 1.07.7200

**Verwaltungsgeb. aus dem übertragenen Wirkungskreis**

+ 16.000  
Mehreinnahmen werden veranschlagt.

1.11230.1713.00 999 7200 2.07.7200

**Sonstige Zuweisungen vom Land**

2000  
Zuweisung nach Art. 9 FAG für Aufgaben der Stadt. Höhere Zuweisung 2015 gem. Bescheid vom 09.02.2015.

**UA 11240 = Amtstierärztlicher Dienst**

1.11240.1713.00 999 7200 2.07.7200

**Sonstige Zuweisungen vom Land**

2000  
Zuweisung nach Art. 9 FAG für Aufgaben der Stadt. Höhere Zuweisung 2015 gem. Bescheid vom 09.02.2015.

1.11240.6791.00 999 7200 1.07.7200

**Innere Verrechnungen**

2000  
Überrechnete Gemeinkosten +2.400 €, davon +500 € bei den Referatseinkosten, +1.900 € bei der Allg. Gemeinkostenumlage.

\*) 1=A; 2=B; 3=S

Unterabschnitt/ Haushaltsstelle	VHK	AOD	Budget*	Einnahmen		Ausgaben		Antrag- steller	Deck- verm	Erläuterungen
				Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben			
<b>UA 12010 = Bürgeramt</b>										
1.12010.1001.05	999	3300	1.07.3300		+ 100.000					<b>Verwaltungsgebühren übertragener Wirkungskreis / Kfz-Zulassungen</b> Aufgrund der aktuellen Einnahmeerwartung ist bei den Verwaltungsgebühren Kfz-Zulassung bis zum Jahresende mit Mehreinnahmen zu rechnen.
<b>UA 13010 = Feuerwehr</b>										
1.13010.5001.02	999	3700	2.07.3700	+ 0		2000				<b>Hochbauunterhalt - Einzelmaßnahmen</b> Zweckbindungsänderung: Die Maßnahme "Abdichten der Wasserrinnen unterhalb des Fassadenvorbaues am Alarmdienstgebäude der Hauptfeuerwache" wird günstiger (-15.000€). Dieses Geld wird für eine Deckung im VermöHH herangezogen (Küche in der FW Innungen).
<b>UA 14010 = Katastrophenschutz</b>										
1.14010.7111.01	999	3700	1.07.3700	- 2.681		2000				<b>Zuweis. an Land - gesetzl. o. vertr. Leist.</b> Wenigerausgaben gem. Bescheid von 26.02.2015 vom Bay. Landesamt f. Statistik und Datenverarbeitung.
<b>UA 16010 = Angelegenheiten des Rettungsdienstes</b>										
1.16010.1733.00	999	0070	1.07.0070	+ 25.650		2000				<b>Zuweisungen v. Zweckverbänden</b> Mehreinnahmen aufgrund einer Rückzahlung.
1.16010.7131.01	999	0070	1.07.0070	- 856.342		2000				<b>Zuweis. an Zweckverb. - gesetzl. od. vertr. Leist.</b> Reduzierung des Ansatzes 2015.
<b>UA 16050 = Integrierte Leitstelle</b>										
1.16050.1101.00	999	3700	3.07.3700			2000				<b>Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte</b> Umsetzung des gesamten UA 16050 in den A-Teil.
1.16050.1305.00	999	3700	3.07.3700			2000				<b>Sonstige Verkaufserlöse</b> Umsetzung des gesamten UA 16050 in den A-Teil.
1.16050.1591.00	999	3700	3.07.3700			2000				<b>Vermischte Einnahmen</b> Umsetzung des gesamten UA 16050 in den A-Teil.
1.16050.1605.11	999	1100	1.07.3700			2000				<b>Personalkostenersatzung vom Bund</b> Umsetzung des gesamten UA 16050 in den A-Teil.

\*) 1=A; 2=B; 3=S

Unterabschnitt/ Haushaltsstelle	VHK	AOD	Budget*	Einnahmen		Ausgaben		Antrag- steller	Deck- verm	Erläuterungen
1.16050.1615.10	999	1100	3.07.3700					2000		<b>Personalkostenerstattung vom Land -Sonderbewirtschaftung</b> <i>Umsetzung des gesamten UA 16050 in den A-Teil.</i>
1.16050.1615.11	999	1100	1.07.3700					2000		<b>Personalkostenerstattung vom Land</b> <i>Umsetzung des gesamten UA 16050 in den A-Teil.</i>
1.16050.1625.11	999	1100	1.07.3700					2000		<b>Personalkostenersatz von Gemeinden und Gemeindeverbänden</b> <i>Umsetzung des gesamten UA 16050 in den A-Teil.</i>
1.16050.1633.00	999	3700	3.07.3700					2000		<b>Sonstiger Sachkostenersatz von Zweckverbänden</b> <i>Umsetzung des gesamten UA 16050 in den A-Teil.</i>
1.16050.1645.11	999	1100	1.07.3700					2000		<b>Personalkostenersatz vom sonstigen öffentlichen Bereich</b> <i>Umsetzung des gesamten UA 16050 in den A-Teil.</i>
1.16050.1655.11	999	1100	1.07.3700					2000		<b>Personalkostenersatz von kommunalen Unternehmen</b> <i>Umsetzung des gesamten UA 16050 in den A-Teil.</i>
1.16050.1683.00	999	3700	3.07.3700					2000		<b>Sonstiger Sachkostenersatz von übrigen Bereichen</b> <i>Umsetzung des gesamten UA 16050 in den A-Teil.</i>
1.16050.1685.11	999	1100	1.07.3700					2000		<b>Personalkostenersatz von übrigen Bereichen</b> <i>Umsetzung des gesamten UA 16050 in den A-Teil.</i>
1.16050.2052.00	999	2000	3.07.3700					2000		<b>Rücklagezinsen von öff.-wirtsch. Unternehmen</b> <i>Umsetzung des gesamten UA 16050 in den A-Teil.</i>
1.16050.2801.00	999	2000	3.07.3700					2000		<b>Zuführung vom Vermögenshaushalt</b> <i>Umsetzung des gesamten UA 16050 in den A-Teil.</i>
1.16050.4101.01	999	1100	3.07.3700					2000		<b>Beamtenbezüge bei Kämmererverwaltungen</b> <i>Umsetzung des gesamten UA 16050 in den A-Teil.</i>
1.16050.4141.01	999	1100	3.07.3700					2000		<b>Entgelte für Beschäftigte bei Kämmererverwaltungen</b> <i>Umsetzung des gesamten UA 16050 in den A-Teil.</i>
1.16050.4141.02	999	1100	3.07.3700					2000		<b>Entgelte für Beschäftigte Altersteilzeit</b> <i>Umsetzung des gesamten UA 16050 in den A-Teil.</i>

\*) 1=A; 2=B; 3=S

Unterabschnitt/ Haushaltsstelle	VHK	AOD	Budget*	Einnahmen		Ausgaben		Antrag- steller	Deck- verm	Erläuterungen
1.16050.4201.01	999	1100	3.07.3700					2000		<b>Versorgungsbezüge für Beamte bei Kämmereiverw.</b> <i>Umsetzung des gesamten UA 16050 in den A-Teil.</i>
1.16050.4341.01	999	1100	3.07.3700					2000		<b>Versorgungsbeitr. f. Beschäftigte bei Kämmereiverw.</b> <i>Umsetzung des gesamten UA 16050 in den A-Teil.</i>
1.16050.4441.01	999	1100	3.07.3700					2000		<b>Sozialversich.beitr. f. Beschäftigte bei Kämmereiverw.</b> <i>Umsetzung des gesamten UA 16050 in den A-Teil.</i>
1.16050.4441.02	999	1100	3.07.3700					2000		<b>Sozialversicherungsbeitr. f. Beschäftigte Altersteilzeit</b> <i>Umsetzung des gesamten UA 16050 in den A-Teil.</i>
1.16050.4501.01	999	1100	3.07.3700					2000		<b>Beihilfen bei Kämmereiverwaltungen</b> <i>Umsetzung des gesamten UA 16050 in den A-Teil.</i>
1.16050.4601.01	999	1100	3.07.3700					2000		<b>Personalebenausgaben bei Kämmereiverwaltungen</b> <i>Umsetzung des gesamten UA 16050 in den A-Teil.</i>
1.16050.5001.00	999	3700	3.07.3700					2000		<b>Kleiner Bauunterhalt und Wartung</b> <i>Umsetzung des gesamten UA 16050 in den A-Teil.</i>
1.16050.5001.02	999	3700	3.07.3700					2000		<b>Hochbauunterhalt - Einzelmaßnahmen</b> <i>Umsetzung des gesamten UA 16050 in den A-Teil.</i>
1.16050.5211.00	999	3700	3.07.3700					2000		<b>Beschaff. u. Unterhalt v. Büro- u. Betriebsausstattung</b> <i>Umsetzung des gesamten UA 16050 in den A-Teil.</i>
1.16050.5211.01	999	3700	3.07.3700					2000		<b>Beschaff. u. Unterhalt v. Büro- u. Betr.ausstatt. - SB</b> <i>Umsetzung des gesamten UA 16050 in den A-Teil.</i>
1.16050.5303.00	999	3700	3.07.3700					2000		<b>Miete für Büro- und Betriebsausstattung</b> <i>Umsetzung des gesamten UA 16050 in den A-Teil.</i>
1.16050.5401.00	999	3700	3.07.3700					2000		<b>Grundbesitzabgaben</b> <i>Umsetzung des gesamten UA 16050 in den A-Teil.</i>
1.16050.5407.00	999	3700	3.07.3700					2000		<b>Grundstücks- und Gebäudereinigung</b> <i>Umsetzung des gesamten UA 16050 in den A-Teil.</i>

\*) 1=A; 2=B; 3=S

Unterabschnitt/ Haushaltsstelle	VHK	AOD	Budget*	Einnahmen		Ausgaben		Antrag- steller	Deck- verm	Erläuterungen
<b>Gebäudebrandversicherung</b>										
1.16050.5411.00	999	2300	2.07.3700					2000		Umsetzung des gesamten UA 16050 in den A-Teil.
			1							
<b>Sonstige Grundstücksbewirtschaftungskosten</b>										
1.16050.5421.00	999	3700	3.07.3700					2000		Umsetzung des gesamten UA 16050 in den A-Teil.
			1							
<b>Dienst- und Schutzkleidung</b>										
1.16050.5601.00	999	3700	3.07.3700					2000		Umsetzung des gesamten UA 16050 in den A-Teil.
			1							
<b>Externe Fortbildung</b>										
1.16050.5621.02	999	3700	3.07.3700					2000		Umsetzung des gesamten UA 16050 in den A-Teil.
			1							
<b>Verbrauchsmittel</b>										
1.16050.6301.00	999	3700	3.07.3700					2000		Umsetzung des gesamten UA 16050 in den A-Teil.
			1							
<b>Sonstige Betriebsausgaben</b>										
1.16050.6351.00	999	3700	3.07.3700					2000		Umsetzung des gesamten UA 16050 in den A-Teil.
			1							
<b>Betriebsenergie</b>										
1.16050.6381.00	999	3700	3.07.3700					2000		Umsetzung des gesamten UA 16050 in den A-Teil.
			1							
<b>Sachversicherungen</b>										
1.16050.6411.00	999	2000	3.07.3700					2000		Umsetzung des gesamten UA 16050 in den A-Teil.
			1							
<b>Selbstbehalt bei Schadensfällen</b>										
1.16050.6431.00	999	2000	3.07.3700					2000		Umsetzung des gesamten UA 16050 in den A-Teil.
			1							
<b>Bürobedarf</b>										
1.16050.6501.00	999	3700	3.07.3700					2000		Umsetzung des gesamten UA 16050 in den A-Teil.
			1							
<b>Bücher und Zeitschriften</b>										
1.16050.6511.00	999	3700	3.07.3700					2000		Umsetzung des gesamten UA 16050 in den A-Teil.
			1							
<b>Fernmeldegebühren</b>										
1.16050.6521.00	999	3700	3.07.3700					2000		Umsetzung des gesamten UA 16050 in den A-Teil.
			1							
<b>Fernmeldegebühren - Sonderbewirtschaftung</b>										
1.16050.6521.01	999	3700	3.07.3700					2000		Umsetzung des gesamten UA 16050 in den A-Teil.
			1							

\*) 1=A; 2=B; 3=S

Unterabschnitt/ Haushaltsstelle	VHK	AOD	Budget*	Einnahmen		Ausgaben		Antrag- steller	Deck- verm	Erläuterungen
<b>Andere Postgebühren</b>										
1.16050.6522.00	999	3700	3.07.3700					2000		Umsetzung des gesamten UA 16050 in den A-Teil.
			1							
<b>Portokosten</b>										
1.16050.6523.00	999	3700	3.07.3700					2000		Umsetzung des gesamten UA 16050 in den A-Teil.
			1							
<b>Dienstleistungen und Fahrtkosten</b>										
1.16050.6541.00	999	3700	3.07.3700					2000		Umsetzung des gesamten UA 16050 in den A-Teil.
			1							
<b>Fahrzeugschädigungen</b>										
1.16050.6542.00	999	3700	3.07.3700					2000		Umsetzung des gesamten UA 16050 in den A-Teil.
			1							
<b>Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten</b>										
1.16050.6551.00	999	3700	3.07.3700					2000		Umsetzung des gesamten UA 16050 in den A-Teil.
			1							
<b>Erstattungen an sonstigen öffentlichen Bereich</b>										
1.16050.6741.00	999	2000	3.07.3700					2000		Umsetzung des gesamten UA 16050 in den A-Teil.
			1							
<b>Innere Verrechnungen</b>										
1.16050.6791.00	999	3700	3.07.3700					2000		Umsetzung des gesamten UA 16050 in den A-Teil.
			1							
<b>Abschreibungen</b>										
1.16050.6801.00	999	2000	3.07.3700					2000		Umsetzung des gesamten UA 16050 in den A-Teil.
			1							
<b>Verzinsung des Anlagekapitals</b>										
1.16050.6851.00	999	2000	3.07.3700					2000		Umsetzung des gesamten UA 16050 in den A-Teil.
			1							
<b>Zinsen für Vorfinanzierungskosten</b>										
1.16050.6851.01	999	3700	3.07.3700					2000		Umsetzung des gesamten UA 16050 in den A-Teil.
			1							
<b>Zinsen für innere Kassenkredite / innere Darlehen</b>										
1.16050.8091.00	999	2000	3.07.3700					2000		Umsetzung des gesamten UA 16050 in den A-Teil.
			1							
<b>Zuführung zum Vermögenshaushalt</b>										
1.16050.8601.00	999	2000	3.07.3700					2000		Umsetzung des gesamten UA 16050 in den A-Teil.
			1							

\*) 1=A; 2=B; 3=S



Unterabschnitt/ Haushaltsstelle	VHK	AOD	Budget*	Einnahmen		Ausgaben		Antrag- steller	Deck- verm	Erläuterungen

**UA 16070 = Taktisch-Technische Betriebsstelle**

1.16070.1615.11	999	3700	1.07.3700					2000		<b>Personalkostenerstattung vom Land</b> <i>Umsetzung des gesamten UA 16070 in den A-Teil.</i>
			1							
1.16070.1633.00	999	3700	3.07.3700					2000		<b>Sonstiger Sachkostensatz von Zweckverbänden</b> <i>Umsetzung des gesamten UA 16070 in den A-Teil.</i>
			1							
1.16070.1635.11	999	3700	1.07.3700					2000		<b>Personalkostensatz von Zweckverbänden und dergleichen</b> <i>Umsetzung des gesamten UA 16070 in den A-Teil.</i>
			1							
1.16070.4101.01	999	1100	3.07.3700					2000		<b>Beamtenbezüge bei Kämmereiverwaltungen</b> <i>Umsetzung des gesamten UA 16070 in den A-Teil.</i>
			1							
1.16070.4201.01	999	1100	3.07.3700					2000		<b>Versorgungsbezüge für Beamte bei Kämmereiverw.</b> <i>Umsetzung des gesamten UA 16070 in den A-Teil.</i>
			1							
1.16070.4203.06	999	1100	1.07.3700					2000		<b>Nicht refinanzierte Versorgungslasten</b> <i>Umsetzung des gesamten UA 16070 in den A-Teil.</i>
			1							
1.16070.4501.01	999	1100	3.07.3700					2000		<b>Beihilfen bei Kämmereiverwaltungen</b> <i>Umsetzung des gesamten UA 16070 in den A-Teil.</i>
			1							
1.16070.5001.00	999	3700	3.07.3700					2000		<b>Kleiner Bauunterhalt und Wartung</b> <i>Umsetzung des gesamten UA 16070 in den A-Teil.</i>
			1							
1.16070.5001.05	999	3700	3.07.3700					2000		<b>Hochbauunterhalt - Bauverwaltungskosten</b> <i>Umsetzung des gesamten UA 16070 in den A-Teil.</i>
			1							
1.16070.5211.00	999	3700	3.07.3700					2000		<b>Beschaff. u. Unterhalt v. Büro- u. Betriebsausstattung</b> <i>Umsetzung des gesamten UA 16070 in den A-Teil.</i>
			1							
1.16070.5303.00	999	3700	3.07.3700					2000		<b>Miete für Büro- und Betriebsausstattung</b> <i>Umsetzung des gesamten UA 16070 in den A-Teil.</i>
			1							
1.16070.5407.00	999	3700	3.07.3700					2000		<b>Grundstücks- und Gebäudereinigung</b> <i>Umsetzung des gesamten UA 16070 in den A-Teil.</i>
			1							

\*) 1=A; 2=B; 3=S

Unterabschnitt/ Haushaltsstelle	VHK	AOD	Budget*	Einnahmen		Ausgaben		Antrag- steller	Deck- verm	Erläuterungen
<b>Gebäudebrandversicherung</b>										
1.16070.5411.00	999	3700	3.07.3700					2000		Umsetzung des gesamten UA 16070 in den A-Teil.
			1							
<b>Dienst- und Schutzkleidung</b>										
1.16070.5601.00	999	3700	3.07.3700					2000		Umsetzung des gesamten UA 16070 in den A-Teil.
			1							
<b>Externe Fortbildung</b>										
1.16070.5621.02	999	3700	3.07.3700					2000		Umsetzung des gesamten UA 16070 in den A-Teil.
			1							
<b>Verbrauchsmittel</b>										
1.16070.6301.00	999	3700	3.07.3700					2000		Umsetzung des gesamten UA 16070 in den A-Teil.
			1							
<b>Sonstige Betriebsausgaben</b>										
1.16070.6351.00	999	3700	3.07.3700					2000		Umsetzung des gesamten UA 16070 in den A-Teil.
			1							
<b>Betriebsenergie</b>										
1.16070.6381.00	999	3700	3.07.3700					2000		Umsetzung des gesamten UA 16070 in den A-Teil.
			1							
<b>Sachversicherungen</b>										
1.16070.6411.00	999	2000	3.07.3700					2000		Umsetzung des gesamten UA 16070 in den A-Teil.
			1							
<b>Selbstbehalt bei Schadensfällen</b>										
1.16070.6431.00	999	2000	3.07.3700					2000		AOD umsetzen auf 2000.
								2000		Umsetzung des gesamten UA 16070 in den A-Teil.
			1							
<b>Bürobedarf</b>										
1.16070.6501.00	999	3700	3.07.3700					2000		Umsetzung des gesamten UA 16070 in den A-Teil.
			1							
<b>Bücher und Zeitschriften</b>										
1.16070.6511.00	999	3700	3.07.3700					2000		Umsetzung des gesamten UA 16070 in den A-Teil.
			1							
<b>Fernmeldegebühren</b>										
1.16070.6521.00	999	3700	3.07.3700					2000		Umsetzung des gesamten UA 16070 in den A-Teil.
			1							
<b>Dienstreisen und Fahrtkosten</b>										
1.16070.6541.00	999	3700	3.07.3700					2000		Umsetzung des gesamten UA 16070 in den A-Teil.
			1							

\*) 1=A; 2=B; 3=S



Unterabschnitt/ Haushaltsstelle	VHK	AOD	Budget*	Einnahmen		Ausgaben		Antrag- steller	Deck- verm	Erläuterungen

**EP 2 = Schulen**

**UA 20000 = Pseudounterabschnitt für Gruppierungen im EPL 2**

1.20000.5304.01	999	4000	2.04.4000		+ 180.075		4000	UD		<p><b>Leistungen nach Leasingverträgen - Sonderbewirtschaftung</b></p> <p>Leasinggebühren für IT-Ausstattung der IT-Bildungsinitiativ. Die Mittel wurden in den Vorjahren durch Umbuchungen von der Vermögenshaushaltsstelle Gesamtkonzept EDV eingestellt. Dies ist in 2015 durch die Kreditfinanzierung nicht möglich. Es bestehen in vollem Umfang Vertragsbindungen.</p> <p>Die Einrichtung eines Deckungskreises 5304.01 wird beantragt.</p> <p>Diese Mittel waren zunächst mit im Vermögenshaushalt veranschlagt; daher wird die Kreditaufnahme reduziert und die Mittel im Verwaltungshaushalt bereitgestellt. Betroffen sind folgende HSt. im VmHH: 2.20010.9351.02 VHK 898 (-100.000 €), 2.20010.93510.02 VHK 899 (-80.075 €).</p>
-----------------	-----	------	-----------	--	-----------	--	------	----	--	---

1.20000.5407.00	999	4000	2.04.4000		+ 140.000		4000			<p><b>Grundstücks- und Gebäudereinigung</b></p> <p>Deckungskreis Schulhausreinigung: Die pauschale Kürzung des Haushaltsansatzes 2015 berücksichtigte nicht die Tarifohnerhöhung; Mehrkosten sind bedingt durch Flächenenerweiterung und Turnuserhöhungen sowie durch Sonderreinigungen (z.B. Feuerlöscherschaden Friedrich-Ebert-VS).</p>
-----------------	-----	------	-----------	--	-----------	--	------	--	--	--

**UA 20010 = Schulverwaltung**

1.20010.5211.01	999	4000	2.04.4000		+ 114.730		4000			<p><b>Beschaff. u. Unterhalt v. Büro- u. Betr.ausstatt. - SB</b></p> <p>Kosten für IT-Lizenzen. Hier werden zentrale Lizenzen für die gesamte Schulverwaltung und die Schulen beschafft. Zentrale Lizenzen sind: MS-Office, Virenschutz, Adobe, GP-Untis, Lizenzen für Leseinseln. Die fehlenden Mittel wurden in den Vorjahren durch Umbuchungen von der Vermögenshaushaltsstelle Gesamtkonzept EDV, Zentralserver eingestellt. Dies ist dieses Jahr durch Mittelkürzungen und durch die Kreditfinanzierung nicht möglich. Es bestehen in vollem Umfang Vertragsbindungen.</p> <p>Diese Mittel waren zunächst mit im Vermögenshaushalt veranschlagt; daher wird die Kreditaufnahme reduziert und die Mittel im Verwaltungshaushalt bereitgestellt. Betroffen ist folgende HSt. im VmHH: 2.20010.93510.02 VHK 899 (-114.730 €).</p>
-----------------	-----	------	-----------	--	-----------	--	------	--	--	---

1.20010.6551.00	999	4000	2.04.4000		+ 34.200		4000			<p><b>Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten</b></p> <p>Kosten für Unternehmensberatung für Begleitung bei der EU-weiten Ausschreibung Gebäudereinigung; Kosten für die Einholung von Mietwertgutachten für die Neuberechnung der Dienstwohnungsschätzungen; Kosten für Veröffentlichungen öffentl. Ausschreibungen SG 2/2</p>
-----------------	-----	------	-----------	--	----------	--	------	--	--	--

\*) 1=A; 2=B; 3=S

Unterabschnitt/ Haushaltsstelle	VHK	AOD	Budget*	Einnahmen		Ausgaben		Antrag- steller	Deck- verm	Erläuterungen

**UA 20020 = Referat 4**

1.20020.1777.00	999	0040	2.04.0040		+ 0			0040	GD	<b>Sponsoring v. privaten Unternehmen</b> Aufnahme der HSt. in den gegenseitigen Deckungskreis 0152 (1.20020.1777.00, 1.20020.7001.02).
-----------------	-----	------	-----------	--	-----	--	--	------	----	--

**UA 20110 = Schulaufsicht**

1.20110.1713.24	999	4000	1.04.4010		+ 1.582			2000		<b>Zuweisungen vom Land - Ersatz für Schulaufwand</b> Mehreinnahmen gem. Bescheid des Bayerischen Landesamtes für Statistik und Datenverarbeitung vom 05.02.2015.
-----------------	-----	------	-----------	--	---------	--	--	------	--	--

**UA 21310 = Mittelschulen**

1.21310.5771.00	999	4000	1.04.4000			- 77.700		4000		<b>Schulbücher Allgemein</b> Da sich die Lehrplanänderung im Bereich der Mittelschulen derzeit auf das Schuljahr 2017/2018 verschoben hat, wird ein Mehrbedarf an Haushaltsmitteln momentan nicht benötigt. Der Mehrbedarf (77.700 €) kann zurückgenommen werden, da aufgrund der Lehrplanverschiebung nur der reguläre lehrmittelfreie Bücheretat an die Schulen verteilt wird
-----------------	-----	------	-----------	--	--	----------	--	------	--	--

**UA 23060 = Zuwend. an nichtstädt. Gymnasien**

1.23060.7002.05	999	0040	1.04.0040			+ 3.458		4000		<b>Erbbauszuschüsse</b> Mit Schreiben vom 10.03.2015 wurden wir vom Liegenschaftsamt über die Erhöhung des zu entrichtenden Erbbauszinses informiert. Das Referat 4 leistet beschluss- und vertragsgemäß die Erbbauszinszahlungen für den Verein Freie Waldorfschule und Waldorfkindergärten e.V. in Form eines Zuschusses, welcher direkt an das Liegenschaftsamt angewiesen wird. Die nunmehr vorgenommene Erhöhung beträgt 3.458 € und soll im Rahmen des Nachtragshaushalts abgebildet werden. In gleicher Höhe gehen beim Liegenschaftsamt die Einnahmen ein. Vertragsgemäß endet die Bezuschussung des Vereins zum 31.12.2015.
-----------------	-----	------	-----------	--	--	---------	--	------	--	---

**UA 23110 = Maria-Theresia-Gymnasium**

1.23110.6311.21	999	4090	2.04.4090			+ 12.000		2000		<b>Schulsachbedarf und Lehrmittel</b> Laut Stadtratsbeschluss werden für die gebundenen Ganztagesklassen jeweils 6.000 € pro Schuljahr und Klasse zur Verfügung gestellt. Das Maria-Theresia-Gymnasium hatte sowohl im Schuljahr 2013/14 wie auch 2014/15 jeweils zwei Ganztagesklassen.
-----------------	-----	------	-----------	--	--	----------	--	------	--	---

\*) 1=A; 2=B; 3=S

Unterabschnitt/ Haushaltsstelle	VHK	AOD	Budget*	Einnahmen		Ausgaben		Antrag- steller	Deck- verm	Erläuterungen

**UA 25550 = Fachakademie für Ernährungs- und Versorgungsmanagement**

1.25550.6551.00	999	4870	2.04.4870					4000		<b>Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten</b> <i>Straßenausbaubeträge Südliche Maximilianstr. 2011 und 2012.</i>
				+ 29.296						

**UA 27010 = Förderschulen**

1.27010.6551.00	999	4000	2.04.4000					4000		<b>Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten</b> <i>Straßenausbaubeträge Südliche Maximilianstr. 2011 und 2012.</i>
				+ 128.904						

Summe EP 2 + 1.582 + 564.963

\*) 1=A; 2=B; 3=S

Unterabschnitt/ Haushaltsstelle	VHK	AOD	Budget*	Einnahmen		Ausgaben		Antrag- steller	Deck- verm	Erläuterungen

**EP 3 = Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege**

**UA 31010 = Naturmuseum**

1.31010.1101.01	999	4700	2.02.4700	- 5.000				4700		<b>Eintrittsgelder</b> Wenigereinnahmen aufgrund zweimonatiger Schließung während der Umbaumaßnahmen.
1.31010.1723.00	999	4700	2.02.4700	+ 33.750				4700		<b>Sonst. Zuweisungen v .Gemeinden u. Gemeindeverbänden</b> Erhöhung des Bezirkszuschusses auf 116.250 €.
1.31010.5301.00	999	4700	2.02.4700		+ 18.400			4700		<b>Grundstücksmieten und Pachten</b> Mehrausgaben aufgrund des neuen Eingangsbereiches.
1.31010.5407.00	999	4700	2.02.4700		+ 6.650			4700		<b>Grundstücks- und Gebäudereinigung</b> Mehrausgaben aufgrund des neuen Eingangsbereiches.
1.31010.5421.00	999	4700	2.02.4700	- 8.853				4700		<b>Sonstige Grundstücksbewirtschaftungskosten</b> Wegfall der Beteiligung an den Unterhaltskosten der Passage.

**UA 31240 = Leopold-Mozart-Zentrum der Universität Augsburg**

1.31240.1613.00	999	4000	2.04.0040	+ 100.000				4000		<b>Sonst. Sachkostenerstattung vom Land</b> Betriebskostenrückzahlung vom Leopold-Mozart-Zentrum gemäß Überenahmevereinbarung für die angemieteten Räume Maximilianstr. 57 und Wintergasse 9.
1.31240.6551.00	999	4000	2.04.0040		+ 27.962			4000		<b>Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten</b> Straßenausbaubeiträge "Südliche Maximilianstr." 2011 und 2012. Das Gebäude Maximilianstr. 59 befindet sich im Eigentum der Stadt.

**UA 31250 = AUGSBURG Innovationspark**

1.31250.1783.00	999	0010	1.01.0010	+ 0				0010		<b>Zuschüsse v. übrigen Bereichen</b> Der bestehende unechte Deckungsvermerk Nr. 0244 wird aufgehoben.
1.31250.5301.00	999	0010	1.01.0010	+ 0				0010	GD	<b>Grundstücksmieten und Pachten</b> Die Haushaltsstelle wird in den neuen gegenseitigen Deckungskreis "Sachausgaben" Augsburg Innovationspark aufgenommen.

\*) 1=A; 2=B; 3=S

Unterabschnitt/ Haushaltsstelle	VHK	AOD	Budget*	Einnahmen		Ausgaben		Antrag- steller	Deck- verm	Erläuterungen
1.31250.5304.00	999	0010	1.01.0010		+ 0			0010	GD	<b>Leistungen nach Leasingverträgen</b> Die Haushaltsstelle wird in den neuen gegenseitigen Deckungskreis "Sachausgaben" Augsburg Innovationspark aufgenommen.
1.31250.6351.00	999	0010	1.01.0010		+ 0			0010	GD	<b>Sonstige Betriebsausgaben</b> Die Haushaltsstelle wird in den neuen gegenseitigen Deckungskreis "Sachausgaben" Augsburg Innovationspark aufgenommen.
1.31250.6351.06	999	2300	1.01.0010		+ 100.000				UE	<b>Sonstige Betriebsausgaben - Sonderetat</b> Nachveranschlagung einer Besonderen Bewilligung (Antrag vom 30.03.2015). Archäologische Untersuchungen im Grundstück Fl.Nr. 1000/5 Gemarkung Göggingen. Die Deckung erfolgt über Wenigerausgaben bei HSt. 2.88110.9321.00 VHK 004 Allgemeine Grundstücke, Allgemeine Grunderwerbungen. Die Mittel sind übertragbar.  UE Nachveranschlagung einer Dringlichkeitsentscheidung vom 28.07.2015. Archäologische Untersuchungen im Grundstück Fl.Nr. 1000/5 Gemarkung Göggingen. Die Deckung erfolgt über Wenigerausgaben bei HSt. 2.88110.9321.00 VHK 004 Allgemeine Grundstücke, Allgemeine Grunderwerbungen. Die Mittel sind übertragbar.
1.31250.6501.00	999	0010	1.01.0010		+ 0			0010	GD	<b>Bürobedarf</b> Die Haushaltsstelle wird in den neuen gegenseitigen Deckungskreis "Sachausgaben" Augsburg Innovationspark aufgenommen.
1.31250.6511.00	999	0010	1.01.0010		+ 0			0010	GD	<b>Bücher und Zeitschriften</b> Die Haushaltsstelle wird in den neuen gegenseitigen Deckungskreis "Sachausgaben" Augsburg Innovationspark aufgenommen.
1.31250.6521.00	999	0010	1.01.0010		+ 0			0010	GD	<b>Fernmeldegebühren</b> Die Haushaltsstelle wird in den neuen gegenseitigen Deckungskreis "Sachausgaben" Augsburg Innovationspark aufgenommen.
1.31250.6523.00	999	0010	1.01.0010		+ 0			0010	GD	<b>Portokosten</b> Die Haushaltsstelle wird in den neuen gegenseitigen Deckungskreis "Sachausgaben" Augsburg Innovationspark aufgenommen.
<b>UA 31280 = Stiftung Augsburger Wissenschaftsförderung</b>										
1.31280.7111.03	999	0010	1.01.0010						UD	<b>Zuweisungen an Land - freiwillige Leistungen - Sonderbewirtschaftung</b> Die HSt. wird in den bestehenden unechten Deckungskreis Nr.0245 = UD Stiftung - Zinseinnahmen und Zuschüsse - Zuzustiftung aufgenommen.

\*) 1=A; 2=B; 3=S



Unterabschnitt/ Haushaltsstelle	VHK	AOD	Budget*	Einnahmen		Ausgaben		Antrag- steller	Deck- verm	Erläuterungen

1.31280.7121.03 999 0010 1.01.0010

**Zuweisungen an Gemeinden - freiwillige Leistungen - Sonderbewirtsch.**

UD Die HSt. wird in den bestehenden unechten Deckungskreis Nr.0245 = UD Stiftung - Zinseinnahmen und Zuschüsse - Zustimmung aufgenommen.

1.31280.7181.03 999 0010 1.01.0010

**Zuschüsse an übrigen Bereich - freiwillige Leistungen - Sonderbewirt.**

UD Die HSt. wird in den bestehenden unechten Deckungskreis Nr.0245 = UD Stiftung - Zinseinnahmen und Zuschüsse - Zustimmung aufgenommen.

**UA 32210 = Kunstsammlungen und Museen Augsburg**

1.32210.1756.00 999 4600 2.05.4600

**Spenden von kommunalen Sonderrechnungen**

UD Die HSt. wird in den bestehenden unechten Deckungskreis Nr. 0252 aufgenommen.

1.32210.1757.00 999 4600 2.05.4600

**Sponsoring von kommunalen Sonderrechnungen**

UD Die HSt. wird in den bestehenden unechten Deckungskreis Nr. 0252 aufgenommen.

1.32210.1776.00 999 4600 2.05.4600

**Spenden von privaten Unternehmen**

UD Die HSt. wird in den bestehenden unechten Deckungskreis Nr. 0252 aufgenommen.

1.32210.1777.00 999 4600 2.05.4600

**Sponsoring v. privaten Unternehmen**

UD Die HSt. wird in den bestehenden unechten Deckungskreis Nr. 0252 aufgenommen.

1.32210.1786.00 999 4600 2.05.4600

**Spenden von übrigen Bereichen**

UD Die HSt. wird in den bestehenden unechten Deckungskreis Nr. 0252 aufgenommen.

**UA 32220 = Schaezler-Palais**

1.32220.5001.02 999 4600 2.05.4600

**Hochbauunterhalt - Einzelmaßnahmen**

+ 26.000

Nachveranschlagung einer Besonderen Bewilligung (Nr. 106/2015):  
Die Kunstsammlungen und Museen betreiben bisher das Fachverfahren "Museum-Plus" auf einem dezentralen Server im Schaezlerpalais. Aus Gründen der IT-Sicherheit darf der Server jedoch künftig nicht mehr mit dem bisherigen Betriebssystem Windows Server 2003 betrieben werden. Die Beschaffung eines neuen Servers wäre nach Prüfung durch das Amt für Organisation und Informationstechnik unwirtschaftlich. Stattdessen soll die im städt. Rechenzentrum bereits vorhandene Hardware genutzt werden. Hierfür muss das Schaezlerpalais jedoch mit einer höheren Bandbreite an das städtische Datenkommunikationsnetz (Glasfaser-Anschluss) angebunden werden. Die Deckung erfolgt aus der Allgemeinen Deckungsreserve.

\*) 1=A; 2=B; 3=S

Unterschnitt/ Haushaltsstelle	VHK	AOD	Budget*	Antrag		Erläuterungen
				Einnahmen	Ausgaben	

**UA 32240 = Kunsthalle im Glaspalast**

1.32240.1756.00 999 4600 2.05.4600 **Spenden von kommunalen Sonderrechnungen**  
*UD Die HSt. ist mit der HSt. 1.32240.6351.00 unecht deckungsfähig.*

1.32240.1757.00 999 4600 2.05.4600 **Sponsoring von kommunalen Sonderrechnungen**  
*UD Die HSt. ist mit der HSt. 1.32240.6351.00 unecht deckungsfähig.*

1.32240.1776.00 999 4600 2.05.4600 **Spenden von privaten Unternehmen**  
*UD Die HSt. ist mit der HSt. 1.32240.6351.00 unecht deckungsfähig.*

1.32240.1777.00 999 4600 2.05.4600 **Sponsoring v. privaten Unternehmen**  
*UD Die HSt. ist mit der HSt. 1.32240.6351.00 unecht deckungsfähig.*

1.32240.1786.00 999 4600 2.05.4600 **Spenden von übrigen Bereichen**  
*UD Die HSt. ist mit der HSt. 1.32240.6351.00 unecht deckungsfähig.*

1.32240.6351.00 999 4600 2.05.4600 **Sonstige Betriebsausgaben**  
*UD Die HSt. ist mit den o. g. HSt. unecht deckungsfähig.  
 Die HSt. wird aus dem bestehenden gegenseitigen Deckungskreis Nr. 0047 heraus  
 genommen.*

**UA 32270 = Sonderausstellungen**

1.32270.1756.00 999 4600 2.05.4600 **Spenden von kommunalen Sonderrechnungen**  
*UD Die HSt. wird in den bestehenden unechten Deckungskreis Nr. 0254 aufgenommen.*

1.32270.1757.00 999 4600 2.05.4600 **Sponsoring von kommunalen Sonderrechnungen**  
*UD Die HSt. wird in den bestehenden unechten Deckungskreis Nr. 0254 aufgenommen.*

1.32270.1776.00 999 4600 2.05.4600 **Spenden von privaten Unternehmen**  
*UD Die HSt. wird in den bestehenden unechten Deckungskreis Nr. 0254 aufgenommen.*

1.32270.1777.00 999 4600 2.05.4600 **Sponsoring v. privaten Unternehmen**  
*UD Die HSt. wird in den bestehenden unechten Deckungskreis Nr. 0254 aufgenommen.*

1.32270.1786.00 999 4600 2.05.4600 **Spenden von übrigen Bereichen**  
*UD Die HSt. wird in den bestehenden unechten Deckungskreis Nr. 0254 aufgenommen.*

\*) 1=A; 2=B; 3=S

Unterabschnitt/ Haushaltsstelle	VHK	AOD	Budget*	Einnahmen		Ausgaben		Antrag- steller	Deck- verm	Erläuterungen

1.32270.1787.00 999 4600 2.05.4600

**Sponsoring von übrigen Bereichen**

UD Die HSt. wird in den bestehenden unechten Deckungskreis Nr. 0254 aufgenommen.

**UA 33010 = Musiktheater, Konzerte und Schauspiel**

1.33010.7151.01 999 0050 2.05.0050

Zusch. an öff. wirtsch. Untern. - gesetzl. od. vertr. Leist.

+ 0

Der Zuschuss an das Theater Augsburg wird in den Allgemeinen Haushalt umgesetzt.

1.33010.7152.02 999 0050 2.05.0050

Zuschüsse an öffentl. wirtschaftl. Unternehmen - freiw. Leist. - Sonderbew.

+ 504.890

Neuberechnung der Gemeinkostenumlagen:  
 Mehrausgaben für "Referatsbezogene Gemeinkostenumlage" 362.600 €  
 Mehrausgaben für "Allgemeine Gemeinkostenumlage" 142.290 €

Mehreinnahmen hierzu s. HSt. 1.91010.1653.00.

**UA 33210 = Musikvermittlung und kulturelle Bildung**

Der Unterabschnitt wird für folgende Aufgaben eingerichtet:

- Ergänzung des ganzjährigen Programmangebotes der Mozartstadt Augsburg um Projekte im Bereich der Musikvermittlung für Kinder und Jugendliche im schulischen und außerschulischen Bereich, sowie mit generationenübergreifendem Ansatz
- Entwicklung von Exzellenzprojekten in der Musikvermittlung zur Ergänzung des Programmangebotes des Mozartfests für junge professionelle Musiker und Amateure
- Weiterführung bewährter Angebote des Projektes Mehr Musik! als Vermittlungsprojekt zeitgenössischer Musikformen in Ergänzung zum schulischen Musikunterricht
- Bestandsaufnahme der Aktivitäten im Bereich der kulturellen Bildung
- Vernetzung und Erarbeitung gemeinsamer Inhalte mit anderen Akteuren der Augsburger Kulturszene im Bereich der kulturellen Bildung
- Beratung in der Akquise von Drittmitteln im Bereich der kulturellen Bildung und der Musikvermittlung
- Erstellung von projektbezogenen Finanzierungsplänen, Akquise von Spenden und Sponsoring sowie vorbereitende Abrechnung und Abwicklung von Drittmitteln
- Entwicklung von Förderkriterien für entsprechende Angebote

1.33210.1101.01 999 4100 2.05.4100

**Eintrittsgelder**

+ 0

4100 UD Alle Einnahmen- und Ausgabenhaushaltsstellen dieses Unterabschnitts mit AOD 4100 = Kulturamt sind unecht deckungsfähig.

1.33210.1301.02 999 4100 2.05.4100

**Verkauf von Betriebsbedarf**

+ 0

4100 UD Alle Einnahmen- und Ausgabenhaushaltsstellen dieses Unterabschnitts mit AOD 4100 = Kulturamt sind unecht deckungsfähig.

1.33210.1531.00 999 4100 2.05.4100

**Sonstiger Kostenersatz**

+ 0

4100 UD Alle Einnahmen- und Ausgabenhaushaltsstellen dieses Unterabschnitts mit AOD 4100 = Kulturamt sind unecht deckungsfähig.

\*) 1=A; 2=B; 3=S

Unterschnitt/ Haushaltsstelle	VHK	AOD	Budget*	Einnahmen		Ausgaben		Antrag- steller	Deck- verm	Erläuterungen
				Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben			
1.33210.1703.00	999	4100	2.05.4100	+ 0				4100	UD	<b>Sonstige Zuweisungen vom Bund</b> Alle Einnahmen- und Ausgabenhaushaltsstellen dieses Unterabschnitts mit AOD 4100 = Kulturamt sind unecht deckungsfähig.
1.33210.1713.00	999	4100	2.05.4100	+ 0				4100	UD	<b>Sonstige Zuweisungen vom Land</b> Alle Einnahmen- und Ausgabenhaushaltsstellen dieses Unterabschnitts mit AOD 4100 = Kulturamt sind unecht deckungsfähig.
1.33210.1723.00	999	4100	2.05.4100	+ 0				4100	UD	<b>Sonst. Zuweisungen v. Gemeinden u. Gemeindeverbänden</b> Alle Einnahmen- und Ausgabenhaushaltsstellen dieses Unterabschnitts mit AOD 4100 = Kulturamt sind unecht deckungsfähig.
1.33210.1756.00	999	4100	2.05.4100	+ 0				4100	UD	<b>Spenden von kommunalen Sonderrechnungen</b> Alle Einnahmen- und Ausgabenhaushaltsstellen dieses Unterabschnitts mit AOD 4100 = Kulturamt sind unecht deckungsfähig.
1.33210.1776.00	999	4100	2.05.4100	+ 0				4100	UD	<b>Spenden von privaten Unternehmen</b> Alle Einnahmen- und Ausgabenhaushaltsstellen dieses Unterabschnitts mit AOD 4100 = Kulturamt sind unecht deckungsfähig.
1.33210.1777.00	999	4100	2.05.4100	+ 0				4100	UD	<b>Sponsoring v. privaten Unternehmen</b> Alle Einnahmen- und Ausgabenhaushaltsstellen dieses Unterabschnitts mit AOD 4100 = Kulturamt sind unecht deckungsfähig.
1.33210.1786.00	999	4100	2.05.4100	+ 0				4100	UD	<b>Spenden von übrigen Bereichen</b> Alle Einnahmen- und Ausgabenhaushaltsstellen dieses Unterabschnitts mit AOD 4100 = Kulturamt sind unecht deckungsfähig.
1.33210.5301.00	999	4100	2.05.4100	+ 0		+ 0		4100	UD	<b>Grundstücksmieten und Pachten</b> Alle Einnahmen- und Ausgabenhaushaltsstellen dieses Unterabschnitts mit AOD 4100 = Kulturamt sind unecht deckungsfähig.
1.33210.6351.00	999	4100	2.05.4100	+ 0		+ 0		4100	UD	<b>Sonstige Betriebsausgaben</b> Alle Einnahmen- und Ausgabenhaushaltsstellen dieses Unterabschnitts mit AOD 4100 = Kulturamt sind unecht deckungsfähig.
1.33210.6511.00	999	4100	2.05.4100	+ 0		+ 0		4100	UD	<b>Bücher und Zeitschriften</b> Alle Einnahmen- und Ausgabenhaushaltsstellen dieses Unterabschnitts mit AOD 4100 = Kulturamt sind unecht deckungsfähig.

\*) 1=A; 2=B; 3=S

Unterabschnitt/ Haushaltsstelle	VHK	AOD	Budget*	Einnahmen	Ausgaben	Antrag- steller	Deck- verm	Erläuterungen
1.33210.6611.00	999	4100	2.05.4100		+ 0	4100	UD	<b>Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine</b> Alle Einnahmen- und Ausgabenhaushaltsstellen dieses Unterabschnitts mit AOD 4100 = Kulturamt sind unecht deckungsfähig.
<b>UA 33330 = Sing- und Musikschule Mozartstadt Augsburg</b>								
1.33330.1101.05	999	4960	2.04.4960	+ 344.773				<b>Schulgelder</b> Mehreinnahmen aufgrund Nachberechnung der Sing- und Musikschul-Schulgelder für das Schuljahr 2014/2015.
<b>UA 35210 = Stadtbücherei</b>								
1.35210.1757.00	999	440	2.04.4400	+ 0		4400	UD	<b>Sponsoring von kommunalen Sonderrechnungen</b> Sponsoring von den Stadtwerken. Die HSt. wird in den bestehenden unechten Deckungskreis Nr. 0273 = Veranstaltungen Einnahmen/Ausgaben aufgenommen.
<b>UA 36210 = Denkmäler, Brunnen und sonstige bauliche Heimatpflege</b>								
1.36210.5001.10	999	6500	2.06.6500	- 60.000		6500		<b>Hochbauunterhalt - Sonderbewirtschaftung</b> Nachveranschlagung einer Besonderen Bewilligung vom 22.09.2015 (Einsparungen beim Bauunterhalt zugunsten von Mehrausgaben bei HSt. 2.36210.9401.00 VHK 211 = Wallsanierung Pilotprojekt Lueginsland bis Fischerfor).
1.36210.7111.01	999	0060	1.06.6500	- 34.832				<b>Zuweis. an Land - gesetzl. o. vertr. Leist.</b> Beiträge zum Entschädigungsfonds nach dem Denkmalschutzgesetz. Anpassung an den Beitragsbescheid vom 24.03.2015.
<b>UA 36550 = Stadtarchäologie</b>								
1.36550.1683.00	999	4600	2.05.4600			4600	UD	<b>Sonstiger Sachkostensersatz von übrigen Bereichen</b> Unechte Deckung mit der HSt. 1.36550.6351.00.
1.36550.1786.00	999	4600	2.05.4600			4600	UD	<b>Spenden von übrigen Bereichen</b> Unechte Deckung mit der HSt. 1.36550.6351.00.
1.36550.6351.00	999	4600	2.05.4600			4600	UD	<b>Sonstige Betriebsausgaben</b> Unechte Deckung mit den vorgenannten HSt. Die bestehende gegenseitige Deckung (Deckungskreis Nr. 0047) für diese HSt. wird aufgehoben.

\*) 1=A; 2=B; 3=S

Unterabschnitt/ Haushaltsstelle	VHK	AOD	Budget*	Einnahmen		Antrag- steller	Deck- verm	Erläuterungen
				Einnahmen	Ausgaben			

**UA 37010 = Kirchen**

1.37010.1786.00	999	4100	2.05.4100					<b>Spenden von übrigen Bereichen</b>
				+ 0		4100	UD	<i>Unechte Deckung mit HSt. 1.37010.5001.02.</i>
1.37010.5001.02	999	4100	2.05.4100		+ 0	4100	UD	<b>Hochbaunterhalt - Einzelmaßnahmen</b>
								<i>Unechte Deckung mit HSt. 1.37010.1786.00.</i>
Summe EP				3	+ 473.523			+ 755.388

\*) 1=A; 2=B; 3=S

Unterabschnitt/ Haushaltsstelle	VHK	AOD	Budget*	Einnahmen		Ausgaben		Antrag- steller	Deck- verm	Erläuterungen

**EP 4 = Soziale Sicherung**

**UA 40050 = Verwaltung "Dezentrale Unterbringung - Asyl"**

1.40050.4141.01 999 1100 2.03.0030

**Entgelte für Beschäftigte bei Kämmereiverwaltungen**

Die HSt. wird in den Allgemeinen Haushalt umgesetzt.

1.40050.4341.01 999 1100 2.03.0030

**Versorgungsbeitr. f. Beschäftigte bei Kämmereiverw.**

Die HSt. wird in den Allgemeinen Haushalt umgesetzt.

1.40050.4441.01 999 1100 2.03.0030

**Sozialversich.beitr. f. Beschäftigte bei Kämmereiverw.**

Die HSt. wird in den Allgemeinen Haushalt umgesetzt.

1.40050.5001.02 999 0030 2.03.0030

**Hochbauunterhalt - Einzelmaßnahmen**

0030 UE + 35.000  
 Nachveranschlagung einer Besonderen Bewilligung, Antrag vom 10.06.2015 für die Verlegung von Datenkommunikationsleitungen für die neue Büroeinheit des Teams "Asyl" im Jakobssstift  
 Die Mittel sind übertragbar.  
 Die Deckung bei HSt. 1.91010.8501.00 - Allgemeine Deckungsreserve.  
 Die HSt. wird in den Allgemeinen Haushalt umgesetzt.

+ 15.000

0030 + 15.000  
 Nachveranschlagung einer Besonderen Bewilligung vom 17.08.2015 für Umbaumaßnahmen im Jakobssstift (2 Wohneinheiten werden zu Büroräumen).

+ 35.000

0030 + 35.000  
 Nachveranschlagung einer Besonderen Bewilligung vom Oktober 2015 Umbaumaßnahmen im Jakobssstift (2 Wohneinheiten werden zu Büroräumen), es werden zusätzlich 35.000 € benötigt.  
 Die Deckung s. HSt. 1.91010.8501.00 - Allgemeine Deckungsreserve.  
 Die HSt. wird in den Allgemeinen Haushalt umgesetzt.

1.40050.5211.00 999 0030 2.03.0030

**Beschaff. u. Unterhalt v. Büro- u. Betriebsausstattung**

0030 GD Die HSt. wird in den Allgemeinen Haushalt umgesetzt.  
 Alle Ausgabe-HSt. mit AOD 0030 = Referat 3 sind gegenseitig deckungsfähig.

+ 13.000

0030 + 13.000  
 Nachveranschlagung einer Besonderen Bewilligung, Antrag vom 31.07.2015 für eine datenbankbasierte Software für die Asylverwaltung.  
 Die Deckung durch Wenigerausgaben bei HSt. 1.91010.8501.00 - Allgemeine Deckungsreserve.

1.40050.5301.00 999 0030 2.03.0030

**Grundstücksmieten und Pachten**

0030 GD Die HSt. wird in den Allgemeinen Haushalt umgesetzt.  
 Alle Ausgabe-HSt. mit AOD 0030 = Referat 3 sind gegenseitig deckungsfähig.

\*) 1=A; 2=B; 3=S

Unterabschnitt/ Haushaltsstelle	VHK	AOD	Budget*	Einnahmen		Ausgaben		Antrag- steller	Deck- verm	Erläuterungen
<b>Leistungen nach Leasingverträgen</b>										
1.40050.5304.00	999	0030	2.03.0030					0030	GD	Die HSt. wird in den Allgemeinen Haushalt umgesetzt. Alle Ausgabe-HSt. mit AOD 0030 = Referat 3 sind gegenseitig deckungsfähig.
<b>Unterhalt und Betrieb von Fahrzeugen</b>										
1.40050.5501.00	999	0030	2.03.0030					0030	GD	Die HSt. wird in den Allgemeinen Haushalt umgesetzt. Alle Ausgabe-HSt. mit AOD 0030 = Referat 3 sind gegenseitig deckungsfähig.
<b>Kfz-Steuer</b>										
1.40050.5511.00	999	0030	2.03.0030					0030	GD	Die HSt. wird in den Allgemeinen Haushalt umgesetzt. Alle Ausgabe-HSt. mit AOD 0030 = Referat 3 sind gegenseitig deckungsfähig.
<b>Externe Fortbildung</b>										
1.40050.5621.02	999	0030	2.03.0030					0030	GD	Die HSt. wird in den Allgemeinen Haushalt umgesetzt. Alle Ausgabe-HSt. mit AOD 0030 = Referat 3 sind gegenseitig deckungsfähig.
<b>Verbrauchsmittel</b>										
1.40050.6301.00	999	0030	2.03.0030					0030	GD	Die HSt. wird in den Allgemeinen Haushalt umgesetzt. Alle Ausgabe-HSt. mit AOD 0030 = Referat 3 sind gegenseitig deckungsfähig.
<b>Sonstige Betriebsausgaben</b>										
1.40050.6351.00	999	0030	2.03.0030					0030	GD	Die HSt. wird in den Allgemeinen Haushalt umgesetzt. Alle Ausgabe-HSt. mit AOD 0030 = Referat 3 sind gegenseitig deckungsfähig.
						+ 12.916		0030		Nachveranschlagung einer Besonderen Bewilligung, Antrag vom 17.03.2015 für Betriebsausgaben des Teams "Asyl". Deckung bei HSt. 1.91010.8501.00 - Allgemeine Deckungsreserve.
								0030		Nachveranschlagung einer Besonderen Bewilligung, Antrag vom 07.08.15 für Betriebsausgaben des Teams "Asyl". Deckung bei HSt. 1.91010.8501.00 - Allgemeine Deckungsreserve.
<b>Sachversicherungen</b>										
1.40050.6411.00	999	2000	2.03.0030					0030	GD	Die HSt. wird in den Allgemeinen Haushalt umgesetzt. Alle Ausgabe-HSt. mit AOD 0030 = Referat 3 sind gegenseitig deckungsfähig.
<b>Bürobedarf</b>										
1.40050.6501.00	999	0030	2.03.0030					0030	GD	Die HSt. wird in den Allgemeinen Haushalt umgesetzt. Alle Ausgabe-HSt. mit AOD 0030 = Referat 3 sind gegenseitig deckungsfähig.

\*) 1=A; 2=B; 3=S



Unterabschnitt/ Haushaltsstelle	VHK	AOD	Budget*	Einnahmen		Ausgaben		Antrag- steller	Deck- verm	Erläuterungen
1.40050.6511.00	999	0030	2.03.0030							<b>Bücher und Zeitschriften</b> 0030 GD Die HSt. wird in den Allgemeinen Haushalt umgesetzt. Alle Ausgabe-HSt. mit AOD 0030 = Referat 3 sind gegenseitig deckungsfähig.
1.40050.6521.00	999	0030	2.03.0030							<b>Fermelgebühren</b> 0030 GD Die HSt. wird in den Allgemeinen Haushalt umgesetzt. Alle Ausgabe-HSt. mit AOD 0030 = Referat 3 sind gegenseitig deckungsfähig.
1.40050.6522.00	999	0030	2.03.0030							<b>Andere Postgebühren</b> 0030 GD Die HSt. wird in den Allgemeinen Haushalt umgesetzt. Alle Ausgabe-HSt. mit AOD 0030 = Referat 3 sind gegenseitig deckungsfähig.
1.40050.6523.00	999	0030	2.03.0030							<b>Portokosten</b> 0030 GD Die HSt. wird in den Allgemeinen Haushalt umgesetzt. Alle Ausgabe-HSt. mit AOD 0030 = Referat 3 sind gegenseitig deckungsfähig.
1.40050.6541.00	999	0030	2.03.0030							<b>Dienstleistungen und Fahrtkosten</b> 0030 GD Die HSt. wird in den Allgemeinen Haushalt umgesetzt. Alle Ausgabe-HSt. mit AOD 0030 = Referat 3 sind gegenseitig deckungsfähig.
1.40050.6551.00	999	0030	2.03.0030							<b>Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten</b> 0030 GD Die HSt. wird in den Allgemeinen Haushalt umgesetzt. Alle Ausgabe-HSt. mit AOD 0030 = Referat 3 sind gegenseitig deckungsfähig.
1.40050.6581.00	999	0030	2.03.0030							<b>Sonstige Geschäftsausgaben</b> 0030 GD Die HSt. wird in den Allgemeinen Haushalt umgesetzt. Alle Ausgabe-HSt. mit AOD 0030 = Referat 3 sind gegenseitig deckungsfähig.
<b>UA 40090 = Soziale Dienste</b>										
1.40090.4141.01	999	1100	2.03.5100							<b>Entgelte für Beschäftigte bei Kämmererverwaltungen</b> Auswirkungen des Kita-Streiks aufgrund von Berechnungen des Personalamts. - 13.000
<b>UA 40730 = Verwaltung unbegleiteter junger Flüchtlinge</b>										
1.40730.1613.05	999	5100	2.03.5100	+ 80.000				5100		<b>Jugendhilfe - Kostenerstattung vom Land - Unbegleitete junge Flüchtlinge</b> Die Einnahmen entsprechen der erwarteten Kostenerstattung für die Personal- und Sachausgaben im Bereich unbegleiteter minderjähriger Flüchtlinge. Die HSt. wird in den Allgemeinen Haushalt umgesetzt.

\*) 1=A; 2=B; 3=S

Unterschnitt/ Haushaltsstelle	VHK	AOD	Budget*	Einnahmen		Ausgaben		Antrag- steller	Deck- verm	Erläuterungen
1.40730.1622.05	999	5100	2.03.5100							<b>Jugendhilfekostenerstattung für unbegleitete Flüchtlinge</b> Die HSt. wird in den Allgemeinen Haushalt umgesetzt.
1.40730.4101.01	999	1100	2.03.5100							<b>Beamtenbezüge bei Kämmereiverwaltungen</b> Die HSt. wird in den Allgemeinen Haushalt umgesetzt.
1.40730.4141.01	999	1100	2.03.5100		+ 223.067					<b>Entgelte für Beschäftigte bei Kämmereiverwaltungen</b> Zusätzliches Personal für den Bereich unbegleitete minderjährige Flüchtlinge. Die HSt. wird in den Allgemeinen Haushalt umgesetzt.
1.40730.4201.01	999	1100	2.03.5100							<b>Versorgungsbezüge für Beamte bei Kämmereiverw.</b> Die HSt. wird in den Allgemeinen Haushalt umgesetzt.
1.40730.4341.01	999	1100	2.03.5100		+ 17.321					<b>Versorgungsbeitr. f. Beschäftigte bei Kämmereiverw.</b> Zusätzliches Personal für den Bereich unbegleitete minderjährige Flüchtlinge. Die HSt. wird in den Allgemeinen Haushalt umgesetzt.
1.40730.4441.01	999	1100	2.03.5100		+ 43.146					<b>Sozialversich.beitr. f. Beschäftigte bei Kämmereiverw.</b> Zusätzliches Personal für den Bereich unbegleitete minderjährige Flüchtlinge. Die HSt. wird in den Allgemeinen Haushalt umgesetzt.
1.40730.4501.01	999	1100	2.03.5100							<b>Beihilfen bei Kämmereiverwaltungen</b> Die HSt. wird in den Allgemeinen Haushalt umgesetzt.
1.40730.5211.00	999	5100	2.03.5100							<b>Beschaff. u. Unterhalt v. Büro- u. Betriebsausstattung</b> Die HSt. wird in den Allgemeinen Haushalt umgesetzt.
1.40730.5301.00	999	5100	2.03.5100		+ 0					<b>Grundstücksmieten und Pachten</b> Die HSt. wird in den Allgemeinen Haushalt umgesetzt.
					+ 48.000					Zur Gewährleistung der Unterbringung von unbegleiteten (minderjährigen) Flüchtlingen wird das Amt für Kinder, Jugend und Familie zeitweise Notunterkünfte anmieten. Für das HH-Jahr 2015 werden hierfür voraussichtlich 40.000 Euro benötigt (September bis Dezember ca. 12.000 € pro Monat).
1.40730.5403.00	999	5100	1.03.5100		+ 7.000					<b>Grundstücksennergie</b> UD Grundstücksennergie für die angemieteten Notunterkünfte.
1.40730.5621.02	999	5100	2.03.5100							<b>Externe Fortbildung</b> Die HSt. wird in den Allgemeinen Haushalt umgesetzt.

\*) 1=A; 2=B; 3=S

Unterabschnitt/ Haushaltsstelle	VHK	AOD	Budget*	Einnahmen		Ausgaben		Antrag- steller	Deck- verm	Erläuterungen
<b>Sonstige Betriebsausgaben</b>										
1.40730.6351.00	999	5100	2.03.5100							Die HSt. wird in den Allgemeinen Haushalt umgesetzt.
<b>Dienstleistungen und Fahrtkosten</b>										
1.40730.6541.00	999	5100	2.03.5100							Die HSt. wird in den Allgemeinen Haushalt umgesetzt.
<b>Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten</b>										
1.40730.6551.00	999	5100	2.03.5100							UD Die HSt. wird in den Allgemeinen Haushalt umgesetzt.
<b>UA 41010 = Hilfe zum Lebensunterhalt - laufende HLU</b>										
1.41010.7300.11	999	5002	1.03.5000		+ 500.000			5000		<b>Leist. an Berechtigte außerh. v. Einricht. SGB XII</b> Mehrausgaben aufgrund kontinuierlich steigender Fallzahlen. (Das Rechnungsergebnis 2014 betrug 2.225.933 €.)
<b>UA 41140 = Andere Leistungen</b>										
1.41140.7340.11	999	5002	1.03.5000		+ 1.300.000			5000		<b>And. Leist. d. Hilfe z. Pfl.-Kosten f. eine bes. Pfl.kraft</b> Vermehrte Inanspruchnahme der Sachleistungen, kontinuierlich steigende Fallzahlen und steigende Kosten der Pflegedienste sowie Erhöhung der gesetzl. Leistungen (Rechnungsergebnis 2014 6.330.605 €).
<b>UA 43210 = Eigenbetrieb "Altenhilfe Augsburg"</b>										
1.43210.7152.02	999	0030	2.03.0030		+ 158.208					<b>Zuschüsse an öffentl. wirtschaftl. Unternehmen - freiw. Leist. - Sonderbew.</b> Neuberechnung der Gemeinkostenumlagen: Mehrausgaben für "Allgemeine Gemeinkostenumlage" 148.051 € Mehrausgaben für "Referatsbezogene Gemeinkostenumlage" 10.157 € Mehreinnahmen hierzu s. HSt. 1.91010.1653.00.

\*) 1=A; 2=B; 3=S

Unterabschnitt/ Haushaltsstelle	VHK	AOD	Budget*	Einnahmen		Ausgaben		Antrag- steller	Deck- verm	Erläuterungen

**UA 43520 = Übergangwohnheime für Obdachlose**

Aufgrund der Verfügung des Herrn Oberbürgermeisters vom 26.08.2015 - Asylangelegenheiten - Einrichtung des neuen Fachbereichs "Wohnen und Unterbringung" werden folgende Unterabschnitte dem Referat 3 zugeordnet (AOD 0030/ Budget 2.03.0030 bzw. 1.03.0030):

- 43520 - Übergangwohnheime für Obdachlose
- 43530 - Obdachlosenübergangswohnungen
- 43540 - Obdachlosenhilfswohnungen Drosselweg
- 43550 - Obdachlosenhilfswohnungen Höfatsstr.
- 43560 - Obdachlosenhilfswohnungen Auf dem Kreuz

1.43520.1101.13 999 5004 2.03.5000

+ 0

**Unterkunfts- und Verpflegungsgebühren**

Beispielhaushaltsstelle - alt!  
Beispielhaushaltsstelle - neu: 1.43520.1101.13 999 - AOD 0030 - Budget 2.03.0030.

**UA 43550 = Obdachlosenhilfswohnungen Höfatsstr.**

1.43550.5211.00 999 5004 2.03.5000

**Beschaff. u. Unterhalt v. Büro- u. Betriebsausstattung**

5000 GD Die HSt. wird in den bestehenden gegenseitigen Deckungskreis Nr. 0017 = GD Obdachlosenangelegenheiten Sachausgaben versch. UA aufgenommen.

1.43550.5403.00 999 5004 1.03.5000

**Grundstücksenergie**

5000 GD Die HSt. wird in den gegenseitigen Deckungskreis Nr. 0300 = GD Obdachlosenunterkünfte Energieausgaben aufgenommen.

1.43550.5407.00 999 5004 2.03.5000

**Grundstücks- und Gebäudereinigung**

5000 GD Die HSt. wird in den bestehenden gegenseitigen Deckungskreis Nr. 0017 = GD Obdachlosenangelegenheiten Sachausgaben versch. UA aufgenommen.

1.43550.6411.00 999 2000 2.03.5000

**Sachversicherungen**

5000 GD Die HSt. wird in den gegenseitigen Deckungskreis Nr. 0018 = GD Referat 3 Versicherungen versch. UA aufgenommen.

1.43550.6581.00 999 5004 2.03.5000

**Sonstige Geschäftsausgaben**

5000 GD Die HSt. wird in den bestehenden gegenseitigen Deckungskreis Nr. 0017 = GD Obdachlosenangelegenheiten Sachausgaben versch. UA aufgenommen.

**UA 43560 = Obdachlosenhilfswohnungen Auf dem Kreuz**

1.43560.5001.00 999 5004 2.03.5000

**Kleiner Bauunterhalt und Wartung**

5000 GD Die HSt. wird in den bestehenden gegenseitigen Deckungskreis Nr. 0017 = GD Obdachlosenangelegenheiten Sachausgaben versch. UA aufgenommen.

\*) 1=A; 2=B; 3=S

Unterabschnitt/ Haushaltsstelle	VHK	AOD	Budget*	Einnahmen		Ausgaben		Antrag- steller	Deck- verm	Erläuterungen
1.43560.5211.00	999	5004	2.03.5000					5000	GD	<b>Beschaff. u. Unterhalt v. Büro- u. Betriebsausstattung</b> Die HSt. wird in den bestehenden gegenseitigen Deckungskreis Nr. 0017 = GD Obdachlosenangelegenheiten Sachausgaben versch. UA aufgenommen.
-----										
1.43560.5403.00	999	5004	1.03.5000					5000	GD	<b>Grundstücksenergie</b> Die HSt. wird in den gegenseitigen Deckungskreis Nr. 0300 = GD Obdachlosenunterkünfte Energieausgaben aufgenommen.
-----										
1.43560.5407.00	999	5004	2.03.5000					5000	GD	<b>Grundstücks- und Gebäudereinigung</b> Die HSt. wird in den bestehenden gegenseitigen Deckungskreis Nr. 0017 = GD Obdachlosenangelegenheiten Sachausgaben versch. UA aufgenommen.
-----										
1.43560.6411.00	999	2000	2.03.5000					5000	GD	<b>Sachversicherungen</b> Die HSt. wird in den gegenseitigen Deckungskreis Nr. 0018 = GD Referat 3 Versicherungen versch. UA aufgenommen.
-----										
1.43560.6581.00	999	5004	2.03.5000					5000	GD	<b>Sonstige Geschäftsausgaben</b> Die HSt. wird in den bestehenden gegenseitigen Deckungskreis Nr. 0017 = GD Obdachlosenangelegenheiten Sachausgaben versch. UA aufgenommen.
-----										
<b>UA 45500 = Hilfe zur Erziehung</b>										
1.45500.1622.05	999	5100	1.03.5100		+ 350.000			5100		<b>Jugendhilfekostenerstattung für unbegleitete Flüchtlinge</b> Die Erhöhung der Einnahmen steht im Zusammenhang mit der Erhöhung der Ausgaben bei HSt. 1.45500.7713.05. Aufgrund der teilweise periodenfernden bzw. zeitverzögerten Erstattung der Jugendhilfeleistungen entspricht die Erhöhung der Ausgaben nicht exakt der Anpassung bei den Einnahmen.
-----										
1.45500.7713.05	999	5100	1.03.5100			+ 1.800.000		5100		<b>Stationäre Unterbring. v. unbegleiteten Flüchtlingen</b> Auf Grund der deutlichen Anpassung der Prognosezahlen ist zu erwarten, dass die Ausgaben im Kontext unbegleiteter minderjähriger Flüchtlinge im Jahr 2015 stark ansteigen werden.
-----										
<b>UA 45610 = Hilfe für junge Volljährige</b>										
1.45610.1622.05	999	5100	1.03.5100		+ 750.000			5100		<b>Jugendhilfekostenerstattung für unbegleitete Flüchtlinge</b> Mehreinnahmen - erhöhte Zuweisung von unbegleiteten jungen Flüchtlingen, insbesondere auch im Rahmen der Installation der Erstaufnahmeeinrichtung in Augsburg.

\*) 1=A; 2=B; 3=S

Unterabschnitt/ Haushaltsstelle	VHK	AOD	Budget*	Einnahmen		Ausgaben		Antrag- steller	Deck- verm	Erläuterungen
1.45610.7713.05	999	5100	1.03.5100		+ 1.050.000			5100		<b>Stationäre Unterbringung v. unbegleiteten Flüchtlingen</b> Die beantragten HH-Mittel stehen im Zusammenhang mit dem erwarteten Aufwand im Hinblick auf die Fallzahlenentwicklung in diesem Bereich. Die Erhöhung der Ausgaben in größerem Umfang als die Anpassung der Ausgaben steht in Zusammenhang mit der zeitversetzten Erstattung der Jugendhilfeleistungen.
<b>UA 45650 = Inobhutnahme nach §§ 42, 43 SGB VIII</b>										
1.45650.1622.05	999	5100	1.03.5100	+ 1.500.000				5100		<b>Jugendhilfekostenerstattung für unbegleitete Flüchtlinge</b> Die Erhöhung der Einnahmen steht im Zusammenhang mit der Erhöhung der Ausgaben bei der HSt. 1.45650.7729.00. Aufgrund der teilweise periodenfremden bzw. zeitverzögerten Erstattung der Jugendhilfeleistungen entspricht die Erhöhung der Ausgaben nicht exakt der Anpassung bei den Einnahmen.
<b>Sonst.Leistungen d.Jugendfürsorge in Einricht.,unbegl.minderj.Flüchtlingen</b> Die Erhöhung der Ausgaben erfolgt auf Grund der deutlichen Erhöhung der Prognosezahlen und der damit erwarteten Inobhutnahmen.										
1.45650.7729.09	999	5100	1.03.5100		+ 2.580.000			5100		
<b>UA 46020 = Jugendfreizeiteinrichtungen</b>										
1.46020.1786.00	999	0030	2.03.0030					5100	UD	Unechte Deckung mit HSt. 1.46020.7001.02.
1.46020.7001.02	999	0030	2.03.0030					5100	UD	Unechte Deckung mit HSt. 1.46020.1786.00.
<b>UA 46400 = Kindertagesstätten</b>										
1.46400.1101.15	999	5110	2.04.5110	- 140.268						<b>Erziehungsentgelte</b> Gebührenrückerstattungen aufgrund des Kita-Streiks.
1.46400.4141.01	999	1100	2.04.5110							<b>Entgelte für Beschäftigte bei Kammereiverwaltungen</b> Auswirkungen des Kita-Streiks aufgrund von Berechnungen des Personalamts.
1.46400.4341.01	999	1100	2.04.5110							<b>Versorgungsbeitr. f. Beschäftigte bei Kammereivew.</b> Auswirkungen des Kita-Streiks aufgrund von Berechnungen des Personalamts.
1.46400.4441.01	999	1100	2.04.5110							<b>Sozialversich.beitr. f. Beschäftigte bei Kammereivew.</b> Auswirkungen des Kita-Streiks aufgrund von Berechnungen des Personalamts.

\*) 1=A; 2=B; 3=S

Unterabschnitt/ Haushaltsstelle	VHK	AOD	Budget*	Einnahmen		Ausgaben		Antrag- steller	Deck- verm	Erläuterungen

**UA 46530 = Amt für Kinder, Jugend und Familie - Förderprogramme**

1.46530.1703.00	999	5100	1.03.5100							<b>Sonstige Zuweisungen vom Bund</b>
				+ 617.158						Anpassung an den derzeitigen Anordnungsstand .
1.46530.1713.00	999	5100	2.03.5100							<b>Sonstige Zuweisungen vom Land</b>
				- 14.962						Reduzierung der Einnahmen für "Familienbildung".
1.46530.6351.06	999	5100	2.03.5100			+ 34.638				<b>Sonstige Betriebsausgaben - Sonderetat</b>
										Anpassung der Ausgaben für "Familienbildung" auf 58.568 € (s. hierzu auch Einnahmen bei HSt. 1.46530.1713.00).

**UA 46990 = Förderung der Jugendhilfe**

1.46990.1713.00	999	5100	1.03.5100			+ 1.080.000				<b>Sonstige Zuweisungen vom Land</b>
										Anpassung der Einnahmen (54 %) aufgrund der Mehrausgaben von 2 Mio. € bei HSt. 1.46990.7001.11.
						+ 3.444.248				Kindbezogene Förderung nach Art. 18 ff. BayKiBiG in Verbindung mit § 22 Abs. 2 AVBayKiBiG: Endabrechnung für den Bewilligungszeitraum 2013/2014 (September 2013 bis Dezember 2014) - Bescheid der Regierung von Schwaben vom 16.09.2015.

1.46990.7001.11	999	5100	1.03.5100				+ 2.000.000			<b>Gesetzliche Förderung freier Träger - Kindergärten</b>
										Mehrausgaben.

1.46990.7001.23	999	5006	2.03.5100							<b>Zuschüsse an soz. od. ähnl. Einrichtungen - freiw. Leist. Kinderchance</b>
								5000	GD	Die HSt. wird aus dem gegenseitigen Deckungskreis Nr. 0324 = GD Förderung der Jugendhilfe verschiedene Zuschüsse genommen. Die Anordnungsbefugnis liegt nicht beim Amt für Kinder, Jugend und Familie, sondern beim Amt für soziale Leistungen.

**UA 47010 = Förderung der Wohlfahrtspflege**

1.47010.7001.24	999	5008	2.03.0030							<b>Freiwillige Leistungen an Dienste / Pflegeeinrichtungen der Seniorenarbeit</b>
								5000		Wenigerausgaben "Medienkampagne Demenz". (Von den eingeplanten Haushaltsmitteln von 20.000 € werden 2015 nur 10.000 € kassenwirksam.)

\*) 1=A; 2=B; 3=S

Unterabschnitt/ Haushaltsstelle	VHK	AOD	Budget*	Einnahmen		Ausgaben		Antrag- steller	Deck- verm	Erläuterungen

**UA 48200 = Grundsicherung der Arbeitssuchenden SGB II**

1.48200.1911.00 999 5000 1.03.5000

+ 745.964  
+ 30.934  
- 16.415  
+ 81.000  
- 37.318  
+ 375.000

**Beteiligung des Bundes n. §46 Abs.5u.6 SGB II - KdU**

Rückabwicklung der Spitzabrechnung Bildungs- und Teilhabeleistungen (BuT) aus dem Jahr 2012 (Urteil des BSG vom 10.03.2015).  
Der Betrag war im 1. Nachtrag 2014 als Wenigereinnahme veranschlagt worden.  
Verzinsung der Rückabwicklung BuT aus dem Jahr 2012.  
Rückabwicklung der Spitzabrechnung BuT-Leistungen für das Jahr 2013 (dieser Betrag war uns erstattet worden und ist jetzt zurückzahlen).  
Die Bundesbeteiligung für BuT-Leistungen für 2015 wird um 0,2 Prozentpunkte angehoben (Basis 40.500.000 €).  
Anpassung des städt. Anteils an der "Bundesmilliarde" - Mitteilung des Bayer. Städtetags vom 09.03.2015.  
Nachveranschlagung einer Dringlichkeitsentscheidung vom 04.08.2015 für Erstattungsleistungen an die AGS für Umbaumaßnahmen in der Spicherer-Schule zu einer Asylbewerberunterkunft für die dezentrale Unterbringung.  
Die Deckung erfolgt durch Mehreinnahmen bei HSt. 1.48200.1911.00 Grundsicherung der Arbeitssuchenden SGB II - Beteiligung des Bundes nach § 46 Abs. 5 und 6 SGB II (Teilbetrag aus der Spitzabrechnung von 2012).

**UA 49510 = Sonstige soziale Angelegenheiten - überörtl. Träger**

1.49510.1713.00 999 0030 1.03.0030

+ 108.000

**Sonstige Zuweisungen vom Land**

Teildeckung für eine Nachveranschlagung einer Dringlichkeitsentscheidung vom 27.08.2015 für den Umbau des städt. Gebäudes Rosenaustr. 24 a in eine Asylbewerberunterkunft (Ausgabe s. HSt. 1.49510.6751.00).

0030

1.49510.5301.01 999 0030 1.03.003

+ 100.000

**Grundstücksmieten und Pachten - Sonderbewirtschaftung**

Nutzungsentgelt an die WBG für die Spicherer-Schule.  
Die Spicherer-Schule soll für zwei Jahre als Asylbewerberunterkunft genutzt werden. Es sollen Plätze für bis zu 90 Flüchtlinge und ca. 50 Nothplätze eingerichtet werden. Die WBG überlässt die Schule der Stadt Augsburg für ein Nutzungsentgelt von insgesamt 200 000 € zur dezentralen Unterbringung von Asylbewerbern. Das Nutzungsentgelt kann auf zwei Jahre aufgeteilt werden.  
Die Mittel sind übertragbar.

0030 UE

\*) 1=A; 2=B; 3=S



Unterabschnitt/ Haushaltsstelle	VHK	AOD	Budget*	Einnahmen		Ausgaben		Antrag- steller	Deck- verm	Erläuterungen

1.49510.6751.00 999 0030 1.03.0030

**Erstattungen an öffentliche wirtschaftliche Unternehmen**  
 0030 UE Nachveranschlagung einer Dringlichkeitsentscheidung vom 04.08.2015 für  
 Erstattungsleistungen an die AGS für Umbaumaßnahmen in der Spicherer-Schule zu einer  
 Asylbewerberunterkunft für die dezentrale Unterbringung.  
 Die Mittel sind übertragbar.  
 Die Deckung erfolgt durch Mehreinnahmen bei HSt. 1.48200.1911.00 Grundsicherung der  
 Arbeitssuchenden SGB II - Beteiligung des Bundes nach § 46 Abs. 5 und 6 SGB II.  
 0030 Nachveranschlagung einer Dringlichkeitsentscheidung vom 27.08.2015 für den Umbau des  
 städt. Gebäudes Rosenaustr. 24 a in eine Asylbewerberunterkunft.  
 Deckung durch Mehreinnahmen bei HSt. 1.49510.1713.00 in Höhe von 108.000 € und durch  
 die Allgemeine Deckungsreserve bei HSt. 1.9101.8501.00 von 354.000 €.

**UA 49830 = Senioren und Menschen mit Behinderung**

1.49830.4001.01 999 1100 2.03.5000

**Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeiten bei Kammereiverwaltungen**  
 2000 Aufwendungen für manuelle Auszahlung für den Seniorenbeitrag. Diese Aufwendungen sollen  
 künftig vom Fachamt selbst angeordnet werden. Dafür wurde eine neue HSt. mit der AOD  
 5008 aufgebaut: 1.49830.4001.01 (bisher 3.49810.4001.01).  
 Betrag der Umsetzung : - 4.089€ (aus dem 3er Kto.kreis), + 4.089€ in den 1er Kto.kreis.

Summe EP 4 + 8.953.341 + 10.467.880

\*) 1=A; 2=B; 3=S

Unterabschnitt/ Haushaltsstelle	VHK	AOD	Budget*	Einnahmen	Ausgaben	Antrag- steller	Deck- verm	Erläuterungen
------------------------------------	-----	-----	---------	-----------	----------	--------------------	---------------	---------------

**EP 5 = Gesundheit, Sport, Erholung**

**UA 50010 = Gesundheitsamt**

1.50010.1713.00 999 5300 2.07.5300

+ 41.107

**Sonstige Zuweisungen vom Land**

Zuweisung nach Art. 9 FAG für Aufgaben der Stadt als Träger eines Gesundheitsamtes und für die Durchführung des Heimgesetzes:  
Höhere Zuweisung 2015 gem. Bescheid vom 09.02.2015.

**UA 50030 = Selbsthilfegruppenkontaktstelle - SHG -**

1.50030.5001.00 999 5300 2.07.5300

**Kleiner Bauunterhalt und Wartung**

5300 GD Die budgetierten und vom Gesundheitsamt bewirtschafteten (AOD 5300) Sachausgaben im Unterabschnitt 50030 werden mit Ausnahme der HSt. 1.50030.6351.01 für gegenseitig deckungsfähig erklärt (GD-Nr. 0344).

**UA 54010 = Tuberkulosenfürsorgestelle**

1.54010.1531.01 999 5300 2.07.5300

**Sonst. Kostenersatz - Sonderbewirtschaftung**

5300 UD Einnahmen des Gesundheitsamtes in Zusammenhang mit der Untersuchung und Behandlung von Asylbewerbern:  
Einrichtung eines unechten Deckungsvermerks zwischen den HSt. 1.54010.1531.01 und 1.54010.6301.01 (UD-Nr. 0474).

1.54010.6301.01 999 5300 2.07.5300

**Verbrauchsmittel - Sonderbewirtschaftung**

5300 UD Ausgaben des Gesundheitsamtes in Zusammenhang mit der Untersuchung und Behandlung von Asylbewerbern:  
Einrichtung eines unechten Deckungsvermerks zwischen den HSt. 1.54010.1531.01 und 1.54010.6301.01 (UD-Nr. 0474).

**UA 56010 = Bezirkssportanlagen und Rosenaustadion**

1.56010.5001.02 999 5200 2.07.5200

**Hochbauunterhalt - Einzelmaßnahmen**

UE Nachveranschlagung einer Besonderen Bewilligung vom 02.09.2015 bei HSt. 1.56010.5001.02:  
Beseitigung der Baumängel an der Flutlichtanlage der Sportanlage Haunsteinen. Deckung: HSt. 2.57020.9401.00 VHK 005.  
Die Mittel sind übertragbar.

+ 50.000

5200 UE Nachveranschlagung einer Besonderen Bewilligung bei HSt. 1.56010.5001.02:

Baumängelbehebung an den Flutlichtanlagen in der Karl-Mögele-Sportanlage. Deckung: HSt. 2.56010.9601.00 VHK 001.  
Die Mittel sind übertragbar.

+ 47.000

\*) 1=A; 2=B; 3=S

Unterabschnitt/ Haushaltsstelle	VHK	AOD	Budget*	Einnahmen		Ausgaben		Antrag- steller	Deck- verm	Erläuterungen

+ 66.000	5200	UE	Nachveranschlagung einer Besonderen Bewilligung bei HSt. 1.56010.5001.02: Austausch der maroden Fensterelemente samt Verglasungen in den Aufenthaltsräumen der Karl-Mögele-Sportanlage. Deckung: HSt. 2.56010.9601.00 VHK 001. Die Mittel sind übertragbar.
----------	------	----	--

### UA 56120 = Kunsteisstadion

1.56120.5304.00 999 5200 2.07.5200

#### Leistungen nach Leasingverträgen

- 25.000	5200	UE	Nachveranschlagung einer Besonderen Bewilligung vom 11.09.2015 bei HSt. 1.56210.5001.02: Planungsmittel gem. Brandschutzgutachten in der Erhard-Wunderlich-Sporthalle. Deckung bei HSt. 1.56120.5304.00.
----------	------	----	--

- 112.448	5200	UE	Umsetzung der im Grundhaushalt 2015 veranschlagten Mittel (144.448 € abzgl. Deckungsmittel für Besondere Bewilligungen i. H. v. 32.000 €) für die energetische Optimierung der Haustechnik im Curt-Frenzel-Eisstadion (vgl. Ziff. 1 der Erläuterung zur HSt. 1.56120.6381.00) aufgrund Abschluss eines Contractings mit den Stadtwerken über den Bau und Betrieb einer Energiezentrale im Curt-Frenzel-Eisstadion.
-----------	------	----	--

1.56120.5407.00 999 5200 2.07.5200

#### Grundstücks- und Gebäudereinigung

- 20.000	5200	UE	Nachveranschlagung einer Besonderen Bewilligung vom 25.09.15 bei HSt. 1.56210.5001.02 i. H. v. 150.000 €: Sanierung der Dachfläche über dem Umkleibereich der Anton-Bezler-Sporthalle. Deckung: HSt. 2.57020.9401.00 VHK 005 (100.000 €), 1.56120.5501.00 (10.000 €), 1.56120.5407.00 (20.000 €) und 1.57020.5401.00 (20.000 €).
----------	------	----	--

1.56120.5501.00 999 5200 2.07.5200

#### Unterhalt und Betrieb von Fahrzeugen

- 10.000	5200	UE	Nachveranschlagung einer Besonderen Bewilligung vom 25.09.15 bei HSt. 1.56210.5001.02 i. H. v. 150.000 €: Sanierung der Dachfläche über dem Umkleibereich der Anton-Bezler-Sporthalle. Deckung: HSt. 2.57020.9401.00 VHK 005 (100.000 €), 1.56120.5501.00 (10.000 €), 1.56120.5407.00 (20.000 €) und 1.57020.5401.00 (20.000 €).
----------	------	----	--

1.56120.6381.00 999 5200 1.07.5200

#### Betriebsenergie

+ 112.448	5200	UE	Umsetzung von HSt. 1.56120.5304.00 aufgrund Abschluss eines Contractings mit den Stadtwerken über den Bau und Betrieb einer Energiezentrale im Curt-Frenzel-Eisstadion.
-----------	------	----	--

### UA 56210 = Sporthallen

1.56210.5001.02 999 5200 2.07.5200

#### Hochbauunterhalt - Einzelmaßnahmen

+ 25.000	5200	UE	Nachveranschlagung einer Besonderen Bewilligung vom 11.09.15 bei HSt. 1.56210.5001.02: Planungsmittel gem. Brandschutzgutachten in der Erhard-Wunderlich-Sporthalle. Deckung bei HSt. 1.56120.5304.00. Die Mittel sind übertragbar.
----------	------	----	--

\*) 1=A; 2=B; 3=S

Unterabschnitt/ Haushaltsstelle	VHK	AOD	Budget*	Einnahmen		Ausgaben		Antrag- steller	Deck- verm	Erläuterungen

+ 66.000	5200	UE	Nachveranschlagung einer Besonderen Bewilligung bei HSt. 1.56210.5001.02: Sanierung der Warmwasserversorgung in der Erhard-Wunderlich-Sporthalle. Deckung: HSt. 2.56010.9601.00 VHK 001. Die Mittel sind übertragbar.
+ 47.000	5200	UE	Nachveranschlagung einer Besonderen Bewilligung bei HSt. 1.56210.5001.02: Austausch der defekten Sicherheitsbeleuchtung in der Anton-Bezler-Sporthalle. Deckung: HSt. 2.56010.9601.00 VHK 001 (21.000 €) und 1.57020.5401.00 (26.000 €). Die Mittel sind übertragbar.
+ 150.000	5200	UE	Nachveranschlagung einer Besonderen Bewilligung vom 25.09.15 bei HSt. 1.56210.5001.02: Sanierung der Dachfläche über dem Umkleebereich der Anton-Bezler-Sporthalle. Deckung: HSt. 2.57020.9401.00 VHK 005 (100.000 €), 1.56120.5501.00 (10.000 €), 1.56120.5407.00 (20.000 €) und 1.57020.5401.00 (20.000 €). Die Mittel sind übertragbar.

**UA 56320 = Kegelleistungszentrum am Eiskanal**

1.56320.5001.02 999 5200 2.07.5200

Hochbauunterhalt - Einzelmaßnahmen		
+ 172.000	UE	Nachveranschlagung einer Dringlichkeitsentscheidung vom 16.06.2015: Erneuerung der Sanitäranlagen (Duschanlage) und die behindertengerechte Erschließung des Kegelleistungszentrums. Deckung i.H.v. 48.000 € bei HSt. 2.55020.9282.00 VHK 003 und i.H.v. 124.000 € bei HSt. 2.55020.9882.00 VHK 003. Die Mittel sind übertragbar.

**UA 57020 = Hallen- und Sommerbäder**

1.57020.5001.02 999 5200 2.07.5200

Hochbauunterhalt - Einzelmaßnahmen		
+ 50.000	UE	Nachveranschlagung einer Besonderen Bewilligung: Materialbeschaffung für die Sanierung der Herrenusche mit Abtrockenraum und WC im Hallenbad Göggingen. Deckung bei HSt. 2.57020.9401.00 VHK 005. Die Mittel sind übertragbar.
+ 200.000	UE	Nachveranschlagung einer Dringlichkeitsentscheidung vom 18.06.2015: Sanierung der Leittechnik im Alten Stadtbad. Deckung bei HSt. 2.57020.9401.00 VHK 005. Die Mittel sind übertragbar.

1.57020.5401.00 999 5200 2.07.5200

Grundbesitzabgaben		
- 26.000	5200	Nachveranschlagung einer Besonderen Bewilligung bei HSt. 1.56210.5001.02 i. H. v. 47.000 €: Austausch der defekten Sicherheitsbeleuchtung in der Anton-Bezler-Sporthalle. Deckung: HSt. 2.56010.9601.00 VHK 001 (21.000 €) und 1.57020.5401.00 (26.000 €).

\*) 1=A; 2=B; 3=S

Unterabschnitt/ Haushaltsstelle	VHK	AOD	Budget*	Einnahmen		Ausgaben		Antrag- steller	Deck- verm	Erläuterungen
						- 20.000		5200		Nachveranschlagung einer Besonderen Bewilligung vom 25.09.15 bei HSt. 1.56210.5001.02 i.H.v. 150.000 €: Sanierung der Dachfläche über dem Umkleebereich der Anton-Bezler-Sporthalle. Deckung: HSt. 2.57020.9401.00 VHK 005 (100.000 €), 1.56120.5501.00 (10.000 €), 1.56120.5407.00 (20.000 €) und 1.57020.5401.00 (20.000 €).

Summe EP 5 + 41.107 + 772.000

\*) 1=A; 2=B; 3=S

Unterabschnitt/ Haushaltsstelle	VHK	AOD	Budget*	Einnahmen		Ausgaben		Antrag- steller	Deck- verm	Erläuterungen

**EP 6 = Bau- und Wohnungswesen, Verkehr**

**UA 60110 = Hochbauverwaltung**

1.60110.1531.00	999	6500	1.06.6500			- 39.000				<b>Sonstiger Kostenersatz</b> Anpassung an die Baubetreuungskosten im Vermögenshaushalt (vgl. HSt. 2.46400.9401.03 VHK 432).
-----------------	-----	------	-----------	--	--	----------	--	--	--	---

**UA 60210 = Tiefbauverwaltung**

1.60210.1581.00	999	6600	1.06.6600			+ 10.000				<b>Verrechnungseinn. v. VmHH f. Ausgaben des VwHH</b> Nachveranschlagung einer Besonderen Bewilligung vom 15.07.2015 bei HSt. 2.61690.9501.08/504; Umgestaltung Zwölf-Apostel-Platz. Hier: Deckung.
						+ 10.000				Anpassung an die Bauverwaltungsstellen im Vermögenshaushalt (vgl. HSt. 2.63110.9501.08/519 soweit nicht durch Mittelschichtung finanziert).
						- 20.000				Anpassung an die Reduzierung der Bauverwaltungsstellen im Vermögenshaushalt im Zusammenhang mit der Besonderen Bewilligung v. 10.09.15 (UA 63110 VHK 598); Teildeckung durch UA 63110 VHK 594).

**1.60210.5621.01 999 6600 2.06.6600**

+ 8.000	6600
---------	------

**Fortbildung Stadtakademie**  
Durchführung von Schulungen im Zusammenhang mit dem BKrFQG (= Berufskraftfahrer-  
Qualifikationsgesetz) zum Erhalt des Führerscheins:  
Ansatzumsetzung von HSt. 1.60210.6351.00.

- 2.000	6600
---------	------

Reduzierung des Ansatzes für Durchführung von Schulungen im Zusammenhang mit dem  
BKrFQG (= Berufskraftfahrer-Qualifikationsgesetz) zum Erhalt des Führerscheins.

**1.60210.6351.00 999 6600 2.06.6600**

- 8.000	6600
---------	------

**Sonstige Betriebsausgaben**  
Durchführung von Schulungen im Zusammenhang mit dem BKrFQG (= Berufskraftfahrer-  
Qualifikationsgesetz) zum Erhalt des Führerscheins:  
Ansatzumsetzung auf die hierfür eigens eingerichtete HSt. 1.60210.5621.01.

**UA 61010 = Bauleitpläne**

**1.61010.6551.14 999 6100 1.06.6100**

0010	UE									<b>Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten - Sonderprojekte</b> Die durch eine Besondere Bewilligung vom 03.09.15 bereitgestellten und aus der Deckungsreserve gedeckten Mittel i. H. v. 130.000 € für die Rahmenplanung des Gebietes "Südlich der Derchinger Straße" werden hiermit für übertragbar erklärt.
------	----	--	--	--	--	--	--	--	--	---

\*) 1=A; 2=B; 3=S

Unterabschnitt/ Haushaltsstelle	VHK	AOD	Budget*	Einnahmen		Ausgaben		Antrag- steller	Deck- verm	Erläuterungen

**UA 63110 = Gemeindestraßen**

<b>Wiederherstellung nach Aufgrabungen</b>										
1.63110.1102.01	999	6600	1.06.6600		+ 12.000		6600			Nachveranschlagung einer Besonderen Bewilligung (Nr. 179/2015): Deckungsmittel für Mehrausgaben bei HSt. 1.77110.5301.00.
					+ 186.306					Umsetzung eines Teilbetrages des Verwaltungshaushalts für die Erneuerung der Edisonstr. (beitragspflichtiger Straßenbau) in den Vermögenshaushalt (HSt. 2.63110.9501.00 VHK 008).
					+ 21.000					Nachveranschlagung einer Besonderen Bewilligung vom 15.10.2015 bei H-Stelle 2.63310.9351.02 VHK 009 i.H.v. 48.000 €. Hier: Teil-Deckung.
1.63110.1713.00	999	2000	1.06.6600		+ 249.900		2000			<b>Sonstige Zuweisungen vom Land</b> Zuweisung vom Land für die Verteilung der Kraftfahrzeugsteuer (Art. 13 a FAG) gem. Bescheid vom 11.08.2015.

<b>Tiefbauunterhalt</b>										
1.63110.5101.00	999	6600	2.06.6600				6600	GD		Die HSt. 1.63110.5101.00, 1.65110.5101.00 und 1.66110.5101.00 werden für gegenseitig deckungsfähig erklärt (GD-Nr. 0473).

<b>Niederschlagswasser</b>										
1.63110.5101.09	999	6600	1.06.6600			+ 78.317				Risikominimierung: Aufstockung des Ansatzes auf die Mittelanmeldung des Tiefbauamtes zum Grundhaushalt 2015.

<b>Sonstige Betriebsausgaben - Sonderbewirtschaftung</b>										
1.63110.6351.01	999	6600	1.06.6600						UE	Im Grundhaushalt 2015 wurden 100.000 € für den Aufbau einer Straßendatenbank veranschlagt. Diese Mittel werden für übertragbar erklärt.

**UA 65110 = Kreisstraßen**

<b>Niederschlagswasser</b>										
1.65110.5101.09	999	6600	1.06.6600			+ 1.950				Risikominimierung: Aufstockung des Ansatzes auf die Mittelanmeldung des Tiefbauamtes zum Grundhaushalt 2015.

**UA 66110 = Bundes- und Staatsstraßen**

<b>Niederschlagswasser</b>										
1.66110.5101.09	999	6600	1.06.6600			+ 10.740				Risikominimierung: Aufstockung des Ansatzes auf die Mittelanmeldung des Tiefbauamtes zum Grundhaushalt 2015.

\*) 1=A; 2=B; 3=S

Unterabschnitt/ Haushaltsstelle	VHK	AOD	Budget*	Einnahmen		Ausgaben		Antrag- steller	Deck- verm	Erläuterungen

**UA 68110 = Parkeinrichtungen**

1.68110.5101.09 999 6600 1.06.6600

**Niederschlagswasser**

Risikominimierung: Aufstockung des Ansatzes auf die Mittelanmeldung des Tiefbauamtes zum Grundhaushalt 2015.

+ 1.950

**UA 69110 = Wasserbau**

1.69110.1102.00 999 6600 2.06.6600

**Sonstige Benutzungsgebühren**

Umsetzung des Ansatzes zur HSt. 1.69110.1301.02 aufgrund falscher Zuordnung.

- 10.000

6600

1.69110.1301.02 999 6600 2.06.6600

**Verkauf von Betriebsbedarf**

Umsetzung des Ansatzes von HSt. 1.69110.1102.00.

+ 10.000

6600

1.69110.5101.00 999 6600 2.06.6600

**Tiefbauunterhalt**

Nachveranschlagung einer Besonderen Bewilligung vom 10.09.2015 (vgl. OB-Dringlichkeitsentscheidung vom 03.07.2015) bei HSt. 2.63110.9504.00 VHK 598 i. H. v. 230.000 € für die Erneuerung des Reischlessteiges mit Teildeckung i. H. v. 30.000 € bei HSt. 1.69110.5101.00.

- 30.000

0060

Summe EP 6

+ 430.206

+ 60.957



Unterabschnitt/ Haushaltsstelle	VHK	AOD	Budget*	Einnahmen		Ausgaben		Antrag- steller	Deck- verm	Erläuterungen

**EP 7 = Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung**

**UA 73110 = Stadtmarkt**

1.73110.6791.00 999 7200 1.07.7200

**Innere Verrechnungen**  
Überrechnete Gemeinkosten (+12.500 € insgesamt; davon +1.000 € bei den Referatsgemeinkosten, +11.500 € bei der Allgemeinen Gemeinkostenumlage).

**UA 75110 = Friedhofswesen**

1.75110.4101.01 999 1100 3.02.6700

**Beamtenbezüge bei Kämmereiverwaltungen**  
Haushaltsneutrale Umsetzung von HSt. 1.76910.4101.01 (nähere Erläuterungen s. dort).

1.75110.6791.00 999 6700 3.02.6700

**Innere Verrechnungen**  
Überrechnete Gemeinkosten (+88.849 € insgesamt; davon +25.700 € bei den Referatsgemeinkosten, +63.149 € bei der Allgemeinen Gemeinkostenumlage).

1.75110.8601.00 999 2000 3.02.6700

**Zuführung zum Vermögenshaushalt**  
Nachdem sich die Ausgaben bei HSt. 1.75110.4101.01 um +23.025 € erhöhen, muss die Zuführung entsprechend angepasst werden, um den Abgleich des Sonderbudgets zu gewährleisten.  
Nachdem sich aufgrund der Neuberechnung der Gemeinkostenumlagen die Ausgaben bei HSt. 1.75110.6791.00 um +88.849 € erhöhen, wird die Zuführung an den Vermögenshaushalt entsprechend gekürzt, um den Abgleich des UA 75110 sicherzustellen.

**UA 75120 = Krematorium**

1.75120.6791.00 999 6700 3.02.6700

**Innere Verrechnungen**  
Überrechnete Gemeinkosten (+1.790 € insgesamt; davon +500 € bei den Referatsgemeinkosten, +1.290 € bei der Allgemeinen Gemeinkostenumlage).

1.75120.8601.00 999 2000 3.02.6700

**Zuführung zum Vermögenshaushalt**  
Nachdem sich aufgrund der Neuberechnung der Gemeinkostenumlagen die Ausgaben bei HSt. 1.75120.6791.00 um +1.790 € erhöhen, wird die Zuführung an den Vermögenshaushalt entsprechend gekürzt, um den Abgleich des UA 75120 sicherzustellen.

\*) 1=A; 2=B; 3=S

Unterabschnitt/ Haushaltsstelle	VHK	AOD	Budget*	Einnahmen	Ausgaben	Antrag- steller	Deck- verm	Erläuterungen
<b>UA 75130 = Bestattungsdienst</b>								
1.75130.6791.00	999	6700	3.02.6700		+ 9.319	2000		<b>Innere Verrechnungen</b> Überrechnete Gemeinkosten (+9.319 € insgesamt; davon +3.800 € bei den Referatsgemeinkosten, +5.519 € bei der Allgemeinen Gemeinkostenumlage).
1.75130.8601.00	999	2000	3.02.6700		- 9.319			<b>Zuführung zum Vermögenshaushalt</b> Nachdem sich aufgrund der Neuberechnung der Gemeinkostenumlagen die Ausgaben bei HSt. 1.75130.6791.00 um +9.319 € erhöhen, wird die Zuführung an den Vermögenshaushalt entsprechend gekürzt, um den Ausgleich des UA 75130 sicherzustellen.
<b>UA 76110 = Pfandleihanstalt</b>								
1.76110.6791.00	999	7300	1.01.7300		- 7.000	2000		<b>Innere Verrechnungen</b> Überrechnete Gemeinkosten (-7.000 € insgesamt; davon +800 € bei den Referatsgemeinkosten, -7.800 € bei der Allgemeinen Gemeinkostenumlage).
<b>UA 76310 = Volksfeste, Märkte, Dulten</b>								
1.76310.1101.74	999	7200	2.07.7200	+ 47.569				<b>Platzgelder</b> Nachveranschlagung der tatsächlichen Mehreinnahmen aus Platzgeldern.
1.76310.6791.00	999	7200	1.07.7200		+ 5.300	2000		<b>Innere Verrechnungen</b> Überrechnete Gemeinkosten (+5.300 € insgesamt; davon +200 € bei den Referatsgemeinkosten, +5.100 € bei der Allgemeinen Gemeinkostenumlage).
<b>UA 76320 = Kleiner Exerzierplatz</b>								
1.76320.6791.00	999	7200	1.07.7200		+ 16.800	2000		<b>Innere Verrechnungen</b> Überrechnete Gemeinkosten (+16.800 € insgesamt; davon +1.900 € bei den Referatsgemeinkosten, +14.900 € bei der Allgemeinen Gemeinkostenumlage).
<b>UA 76410 = Kongress am Park</b>								
1.76410.1401.01	999	8020	2.01.8020	- 1.000.000		0010		<b>Mieten u. Pachten aus Grundvermögen - Einzeleinn.</b> Mit Einführung des Neuen Finanzwesens "ProDoppik" muss bei den Mieteinnahmen künftig eine Differenzierung zwischen umsatzsteuerpflichtigen und umsatzsteuerfreien Einnahmen erfolgen. Der bisherige Ansatz auf der HSt. 1.76410.1401.01 wird daher haushaltsneutral umgesetzt zur HSt. 1.76410.1401.04 (900.000 €) bzw. 1.76410.1401.03 (100.000 €).

\*) 1=A; 2=B; 3=S

Unterabschnitt/ Haushaltsstelle	VHK	AOD	Budget*	Einnahmen		Ausgaben		Antrag- steller	Deck- verm	Erläuterungen
1.76410.1401.03	999	8020	2.01.8020		+ 100.000			0010		<b>Mieten u. Pachten aus Grundvermögen - umsatzsteuerfrei</b> Mit Einführung des Neuen Finanzwesens "ProDoppik" muss bei den Mieteinnahmen künftig eine Differenzierung zwischen umsatzsteuerpflichtigen und umsatzsteuerfreien Einnahmen erfolgen. Die bisher bei HSt. 1.76410.1401.01 veranschlagten Mittel werden daher anteilig umgesetzt (haushaltsneutral).
1.76410.1401.04	999	8020	2.01.8020		+ 900.000			0010		<b>Mieten u. Pachten aus Grundvermögen - Umsatzsteuerpflichtig</b> Mit Einführung des Neuen Finanzwesens "ProDoppik" muss bei den Mieteinnahmen künftig eine Differenzierung zwischen umsatzsteuerpflichtigen und umsatzsteuerfreien Einnahmen erfolgen. Die bisher bei HSt. 1.76410.1401.01 veranschlagten Mittel werden daher anteilig umgesetzt (haushaltsneutral).
<b>UA 76510 = Bürger- u. Gemeinschaftshäuser</b>										
1.76510.7171.01	999	4100	2.05.4100			- 40.000				<b>Zusch. an sonst. Bereich - gesetzl. od. vertr. Leist.</b> Nachveranschlagung einer Besonderen Bewilligung (Nr. 135/2015): Anteilige Umsetzung des Zuschusses für die Kresslesmühle zur HSt. 1.76520.6351.00 (haushaltsneutral).
<b>UA 76520 = Kresslesmühle</b>										
1.76520.5401.00	999	0020	2.02.0020					0020	GD	<b>Grundbesitzabgaben</b> Die HSt. 1.76520.5401.00, 1.76520.5407.00, 1.76520.5621.02, 1.76520.6301.00, 1.76520.6351.00, 1.76520.6501.00, 1.76520.6521.00, 1.76520.6523.00 und 1.76520.6541.00 sind gegenseitig deckungsfähig.
1.76520.5407.00	999	0020	2.02.0020					0020	GD	<b>Grundstücks- und Gebäudereinigung</b> Die HSt. 1.76520.5401.00, 1.76520.5407.00, 1.76520.5621.02, 1.76520.6301.00, 1.76520.6351.00, 1.76520.6501.00, 1.76520.6521.00, 1.76520.6523.00 und 1.76520.6541.00 sind gegenseitig deckungsfähig.
1.76520.5621.02	999	0020	2.02.0020					0020	GD	<b>Externe Fortbildung</b> Die HSt. 1.76520.5401.00, 1.76520.5407.00, 1.76520.5621.02, 1.76520.6301.00, 1.76520.6351.00, 1.76520.6501.00, 1.76520.6521.00, 1.76520.6523.00 und 1.76520.6541.00 sind gegenseitig deckungsfähig.
1.76520.6301.00	999	0020	2.02.0020					0020	GD	<b>Verbrauchsmittel</b> Die HSt. 1.76520.5401.00, 1.76520.5407.00, 1.76520.5621.02, 1.76520.6301.00, 1.76520.6351.00, 1.76520.6501.00, 1.76520.6521.00, 1.76520.6523.00 und 1.76520.6541.00 sind gegenseitig deckungsfähig.

\*) 1=A; 2=B; 3=S

Unterabschnitt/ Haushaltsstelle	VHK	AOD	Budget*	Einnahmen		Ausgaben		Antrag- steller	Deck- verm	Erläuterungen
1.76520.6351.00	999	0020	2.02.0020							<b>Sonstige Betriebsausgaben</b>
								0020	GD	Die HSt. 1.76520.5401.00, 1.76520.5407.00, 1.76520.5621.02, 1.76520.6301.00, 1.76520.6351.00, 1.76520.6501.00, 1.76520.6521.00, 1.76520.6523.00 und 1.76520.6541.00 sind gegenseitig deckungsfähig.
							+ 40.000			Nachveranschlagung einer Besonderen Bewilligung (Nr. 135/2015): Teilweise Umsetzung des bisher bei HSt. 1.76510.7171.01 veranschlagten Zuschusses für die Kresslesmühle auf den neu eingerichteten UA 76520 (haushaltsneutral).
1.76520.6501.00	999	0020	2.02.0020							<b>Bürobedarf</b>
								0020	GD	Die HSt. 1.76520.5401.00, 1.76520.5407.00, 1.76520.5621.02, 1.76520.6301.00, 1.76520.6351.00, 1.76520.6501.00, 1.76520.6521.00, 1.76520.6523.00 und 1.76520.6541.00 sind gegenseitig deckungsfähig.
1.76520.6521.00	999	0020	2.02.0020							<b>Fernmeldegebühren</b>
								0020	GD	Die HSt. 1.76520.5401.00, 1.76520.5407.00, 1.76520.5621.02, 1.76520.6301.00, 1.76520.6351.00, 1.76520.6501.00, 1.76520.6521.00, 1.76520.6523.00 und 1.76520.6541.00 sind gegenseitig deckungsfähig.
1.76520.6523.00	999	0020	2.02.0020							<b>Portokosten</b>
								0020	GD	Die HSt. 1.76520.5401.00, 1.76520.5407.00, 1.76520.5621.02, 1.76520.6301.00, 1.76520.6351.00, 1.76520.6501.00, 1.76520.6521.00, 1.76520.6523.00 und 1.76520.6541.00 sind gegenseitig deckungsfähig.
1.76520.6541.00	999	0020	2.02.0020							<b>Dienstreisen und Fahrkosten</b>
								0020	GD	Die HSt. 1.76520.5401.00, 1.76520.5407.00, 1.76520.5621.02, 1.76520.6301.00, 1.76520.6351.00, 1.76520.6501.00, 1.76520.6521.00, 1.76520.6523.00 und 1.76520.6541.00 sind gegenseitig deckungsfähig.
UA 76910 = Referat 2										
1.76910.4101.01	999	1100	2.02.0020							<b>Beamtenbezüge bei Kämmererverwaltungen</b>
							- 23.025			Es handelt sich um die Bereinigung eines Falles aus dem Grundhaushalt 2015: hier erfolgte eine Umsetzung aus der Personaldeckungsreserve für neugeschaffene Stellen. Der Betrag von insges. 93.525 € für 3 Stellen wurde - entsprechend dem bei der Stadt Augsburg üblichen Procedure - nicht auf die jeweiligen Unterabschnitte verteilt, sondern komplett beim UA 76910 = Referat 2 veranschlagt (endgültige Verteilung erfolgt dann über Sammelnachweis bzw. entsprechend der Anordnung auf den einzelnen Unterabschnitten später über die Orientierungsdaten). Eine Veranschlagung auf einzelnen Unterabschnitten eines Referats erfolgt grundsätzlich nicht. In diesem Fall ist jedoch eine Stelle aus dem Sonderbudget mitbetroffen (UA 75110). Der hierauf entfallende Betrag wird deshalb zur HSt. 1.75110.4101.01 umgesetzt (haushaltsneutral).

\*) 1=A; 2=B; 3=S

Unterabschnitt/ Haushaltsstelle	VHK	AOD	Budget*	Einnahmen		Ausgaben		Antrag- steller	Deck- verm	Erläuterungen

**UA 77110 = Gemeinsame Lagerplätze -Bauhöfe-**

1.77110.5301.00 999 6600 2.06.6600

**Grundstücksmieten und Pachten**

+ 12.000 6600  
*Nachveranschlagung einer Besonderen Bewilligung (Nr. 179/2015):  
 Außerplanmäßige Ausgaben für die Anmietung von zusätzlichen Flächen am Lagerplatz des  
 Tiefbauamtes in der Georg-von-Krauß-Straße ab 01.01.2015. Die Anmietung war zur  
 Aufrechterhaltung des Dienstbetriebes unumgänglich, da aufgrund eines Hallenneubaus beim  
 Lagerplatz Nord dringend benötigte Flächen zur Lagerung von Baumaterial weggefallen sind.  
 Deckungsmittel s. HSt. 1.63110.1102.01.*

1.77110.5421.00 999 6600 2.06.6600

**Sonstige Grundstücksbewirtschaftungskosten**

+ 2.788 6600  
*Der vorhandene Ansatz ist für die Prüfung der Elektroinstallations- und Tankanlagen sowie  
 der ca. 20 derzeit vorhandenen Rolltore absolut unzureichend. Allein die Kosten für die  
 Überprüfung der Elektro- und Blitzschutzanlagen belaufen sich in 2015 auf rd. 2.000 €. Hinzu  
 kommen die vorgeschriebenen jährlichen Überprüfungen der Tankanlagen und Rolltore. Das  
 AO-Soll zum 14.09.2015 beträgt hier bereits 5.522 €, diese Mehrausgaben können innerhalb  
 des vorhandenen gegenseitigen Deckungskreises nicht mehr ausgeglichen werden; ein  
 Antrag auf Besondere Bewilligung wurde bereits gestellt. Da es sich bei den gesetzlich  
 vorgeschriebenen Prüfungen, die letztendlich auch dem Schutz der Mitarbeiter dienen, um  
 eine ständige Aufgabe handelt, wird die Erhöhung des Ansatzes auf 4.000 € beantragt.*

**UA 79110 = Allgemeine Wirtschaftsförderung**

1.79110.6351.00 999 8020 2.01.8020

**Sonstige Betriebsausgaben**

- 34.920 0010  
*Im Grundhaushalt 2015 sind hier Mittel in Höhe von 34.920 € für versch. Zuschüsse bzw.  
 Mitgliedsbeiträge veranschlagt. Im Rahmen einer Rechnungsprüfung im ehemaligen Ref. 8  
 wurde die falsche Zuordnung beanstandet.  
 Die Mittel werden daher haushaltneutral zur HSt. 1.79110.7171.02 (3.000 €), 1.79110.7161.01  
 (5.000 €), 1.79110.7171.02 (10.000 €) bzw. 1.79110.6611.00 (16.920 €) umgesetzt.*

1.79110.6611.00 999 8020 2.01.8020

**Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine**

+ 16.920 0010  
*Die Umlage für die Finanzierung der Geschäftsstelle der EMM (Europäische Metropolregion)  
 war bisher bei HSt. 1.79110.6351.00 veranschlagt. Im Rahmen einer Rechnungsprüfung im  
 ehemaligen Referat 8 wurde beanstandet, dass es sich hierbei eigentlich um einen  
 Mitgliedsbeitrag handelt, der bei Gr. 6611.00 zu veranschlagen ist.  
 Die Mittel werden daher entsprechend umgesetzt (haushaltsneutral).*

1.79110.7161.01 999 8020 2.01.8020

**Zuschüsse an private Unternehmen - gesetzl. od. vertr. Leist.**

+ 5.000 0010  
*Der Zuschuss zum Businessplanwettbewerb Schwaben war bisher bei HSt. 1.79110.6351.00  
 veranschlagt. Im Rahmen einer Rechnungsprüfung im ehem. Referat 8 wurde beanstandet,  
 dass Zuschüsse eigentlich bei Gr. 71 zu veranschlagen wären.  
 Die Mittel werden daher entsprechend umgesetzt (haushaltsneutral).*

\*) 1=A; 2=B; 3=S

Unterabschnitt/ Haushaltsstelle	VHK	AOD	Budget*	Einnahmen		Ausgaben		Antrag- steller	Deck- verm	Erläuterungen

1.79110.7171.02 999 8020 2.01.8020

**Zuschüsse an sonst. Bereich - freiwillige Leistungen**

Der Zuschuss an die IHK für die Berufsinformesse "ifforJOB" war bisher bei HSt. 1.79110.6351.00 veranschlagt. Im Rahmen einer Rechnungsprüfung im ehem. Ref. 8 wurde beanstandet, dass Zuschüsse eigentlich bei Gr. 71 zu veranschlagen wären. Die Mittel werden daher entsprechend umgesetzt (haushaltsneutral).

+ 3.000 0010

Der projektbezogene Zuschuss an die Europäische Metropolregion (EMM) für die AG Umwelt war bisher bei HSt. 1.79110.6351.00 veranschlagt. Im Rahmen einer Rechnungsprüfung im ehem. Ref. 8 wurde beanstandet, dass Zuschüsse eigentlich bei Gr. 71 zu veranschlagen wären. Die Mittel werden daher entsprechend umgesetzt (haushaltsneutral).

+ 10.000 0010

**UA 79140 = Förderung des Verkehrs**

1.79140.1713.00 999 2000 1.01.8020 + 416.210

**Sonstige Zuweisungen vom Land**

Mehreinnahmen durch erhöhte ÖPNV-Zuweisung, vgl. Schreiben des Bay. Staatsministers des Innern, für Bau und Verkehr vom 16.07.2015.

**UA 79190 = Neue Messehalle 4**

1.79190.7252.02 999 8020 2.01.8020

**Schuldendiensthilfen an öffentl. wirtschaftl. Unternehmen - freiw. Leist.**

Hier sind im Grunhaushalt 2015 Schuldendiensthilfen an die ASMV GmbH für die Neue Messehalle 4 veranschlagt. Diese Mittel werden jedoch aktuell nicht mehr benötigt, da die Maßnahme nun komplett im Vermögenshaushalt dargestellt wird.

- 86.700

Summe EP 7 + 463.779 - 67.337

Unterabschnitt/ Haushaltsstelle	VHK	AOD	Budget*	Einnahmen		Ausgaben		Antrag- steller	Deck- verm	Erläuterungen

**EP 8 = Wirtsch. Untern., allg. Grund- u. Sonderverm.**

**UA 80010 = Wirtschaftliche Unternehmen und Beteiligungen**

1.80010.2101.00 999 0000 1.00.0000  
+ 495.000

**Gewinnablieferungen und Dividende**

Gewinnausschüttung aus Beteiligungsunternehmen.  
Anpassung des Ansatzes an die tatsächliche Zahlung von der Stadtparkkasse Augsburg.

**UA 83010 = Stadtwerke Augsburg**

1.83010.2201.00 999 2000 1.01.2000  
- 900.169

**Konzessionsabgaben**

Konzessionsabgaben der Stadtwerke Augsburg / der LEW:  
Wenigereinnahmen aufgrund Berechnung der Abschlagszahlungen für 2015 und  
Nachberechnung für 2014.

1.83010.7151.01 999 2000 1.01.2000  
+ 390.488

**Zusch. an öff. wirtsch. Untern. - gesetzl. od. vertr. Leist.**

Anteilige Weitergabe der staatlichen ÖPNV-Zuweisung an die Stadtwerke Augsburg,  
Verkehrs-GmbH:  
Anpassung des Ansatzes an die erhöhte ÖPNV-Zuweisung bei HSt. 1.79140.1713.00.

**UA 85510 = Allgemeine Forstverwaltung**

1.85510.1693.00 999 2000 2.01.8200  
+ 6.147

**Sonstiger Sachkostensatz durch innere Verrechnungen**

Anpassung der Kostenanteile aufgrund der Neuberechnung der Gemeinkostenumlagen (vgl.  
HSt. 1.85510.6791.00):  
1) + 5.983 € von HSt. 1.85530.6791.00  
2) + 164 € von HSt. 1.85540.6791.00

-----  
6.147 € Summe

Der UA 85510 wird für die UA'e 85520, 85530 sowie 85540 tätig und verrechnet  
entsprechende Kostenanteile. Aufgrund der Sondersituation beim UA 85520  
(Trinkwasserschutz, Naherholung und Naturschutz) werden dort keine Gemeinkostenumlagen  
erhoben (analog bisheriger Verfahrensweise).

1.85510.6791.00 999 8200 2.01.8200  
+ 6.147

**Innere Verrechnungen**

Anpassung der Allgemeinen Gemeinkostenumlage aufgrund Neuberechnung.  
(Einnahme bei HSt. 1.91010.1693.00)

\*) 1=A; 2=B; 3=S

Unterabschnitt/ Haushaltsstelle	VHK	AOD	Budget*	Einnahmen		Antrag- steller	Deck- verm	Erläuterungen
				Einnahmen	Ausgaben			

**UA 85530 = Stadtwald außerhalb des Stadtgebietes**

1.85530.1401.01	999	8200	2.01.8200					
				+ 19.386		8200		<b>Mieten u. Pachten aus Grundvermögen - Einzeleinn.</b>
								Zusätzliche Einnahmen aus dem Pachtvertrag für die Windkraftanlagen in Brugger (= Ausgleichsbuchung im UA aufgrund Erhöhung der Gemeinkostenumlagen).
1.85530.6791.00	999	8200	2.01.8200		+ 13.403			<b>Innere Verrechnungen</b>
					+ 5.983			Anpassung der Allgemeinen Gemeinkostenumlage aufgrund Neuberechnung (Einnahme bei HSt. 1.91010.1693.00).
								Anpassung des Kostenanteils des UA's 85530 an den UA 85510 aufgrund Neuberechnung der Gemeinkostenumlagen (vgl. auch HSt. 1.85510.1693.00).

**UA 85540 = Schaezlerwald**

1.85540.6791.00	999	8200	2.01.8200		+ 164			<b>Innere Verrechnungen</b>
								Anpassung des Kostenanteils des UA's 85540 an den UA 85510 aufgrund Neuberechnung der Gemeinkostenumlagen (vgl. auch HSt. 1.85510.1693.00).
1.85540.8601.00	999	2000	2.01.8200		- 164			<b>Zuführung zum Vermögenshaushalt</b>
								Anpassung der Zuführung an den Vermögenshaushalt zum Abgleich des Unterabschnitts aufgrund der Neuberechnung der Gemeinkostenumlagen beim UA 85510 und dadurch Veränderung des Kostenanteils des UA's 85540 an den UA 85510.
				Summe EP	8	- 379.636	+ 416.021	

\*) 1=A; 2=B; 3=S



Unterabschnitt/ Haushaltsstelle	VHK	AOD	Budget*	Einnahmen		Ausgaben		Antrag- steller	Deck- verm	Erläuterungen

**EP 9 = Allgemeine Finanzwirtschaft**

**UA 90010 = Steuern**

1.90010.0031.00	999	2000	1.01.2000							<b>Gewerbesteuer</b> Anpassung an die voraussichtliche Einnahmeerwartung.
				- 3.000.000						
1.90010.0101.00	999	2000	1.01.2000							<b>Einkommensteueranteile</b> Aufgrund der aktuellen Hochrechnung ist mit Mehreinnahmen in Höhe von 5,0 Mio. € zu rechnen.
				+ 5.000.000						

1.90010.0121.00	999	2000	1.01.2000							<b>Umsatzsteueranteil</b> Im Grundhaushalt 2015 waren die Auswirkungen der sog. "Bundesmilliarde" auf Stand der Mitteilung des Bayerischen Städtetages vom 25.07.2014 veranschlagt worden. Gemäß aktueller Mitteilung des Bayerischen Städtetages vom 09.03.2015 haben sich die Zahlen nun konkretisiert. Für die Stadt Augsburg ergeben sich dadurch beim Umsatzsteueranteil Wenigereinnahmen i. H. von 86.381 € gegenüber dem Ansatz 2015.
				- 86.381						

1.90010.8101.00	999	2000	1.01.2000							<b>Gewerbesteuerumlage allgemein</b> Überzahlungen (Rückerstattungen) für 2014, die jedoch erst in 2015 erstattet werden und somit den benötigten Ausgabenansatz vermindern. Aufgrund der Änderungen bei der Gewerbesteuer (HSt. 1.90010.0031.00) reduzieren sich hier die Ausgaben.
						- 1.480.902				
										- 241.379

1.90010.8101.01	999	2000	1.01.2000							<b>Gewerbesteuerumlage Solidarpakt</b> Überzahlungen (Rückerstattungen) für 2014, die jedoch erst in 2015 erstattet werden und somit den benötigten Ausgabenansatz vermindern. Aufgrund der Änderungen bei der Gewerbesteuer (HSt. 1.90010.0031.00) reduzieren sich hier die Ausgaben.
						- 1.438.590				
										- 234.482

1.90020.0611.01	999	2000	1.01.2000							<b>Land - Finanzzuweisungen</b> Mehreinnahmen gem. Bescheid von 05.02.2015 vom Bay. Landesamt f. Statistik und Datenverarbeitung.
				+ 85.403						
										2000

\*) 1=A; 2=B; 3=S

Unterabschnitt/ Haushaltsstelle	VHK	AOD	Budget*	Einnahmen		Ausgaben		Antrag- steller	Deck- verm	Erläuterungen
1.90020.0811.03	999	2000	1.01.2000		+ 175.000					<b>Verwaltungsgelder - Parken</b> Der Ansatz 2015 beträgt hier 1.380.121 €, zum 30.06.2015 sind bereits 787.350 € angeordnet. Hier ist bis zum Jahresende wohl definitiv mit Mehreinnahmen zu rechnen; der Ansatz 2015 wird daher auf das Niveau des Rechnungsergebnisses 2014 (= 1.644.040 €) erhöht.
1.90020.0920.00	999	5000	1.01.2000		- 500.000					<b>Belastungsausgleich des Landes nach Art. 5 AGSG</b> Risikominimierung beim Belastungsausgleich.
<b>UA 91010 = Sonstige Allgemeine Finanzwirtschaft</b>										
1.91010.1653.00	999	2000	1.01.2000	+ 504.890						<b>Sonst. Sachkostenersatz von öffentlichen wirtschaftlichen Unternehmen</b> Überrechnete Gemeinkostenumlage Eigenbetrieb Theater Augsburg. Überrechnete Gemeinkostenumlage Eigenbetrieb Altenhilfe Augsburg. Überrechnete Gemeinkostenumlage Eigenbetrieb Stadtentwässerung. Überrechnete Gemeinkostenumlage Abfallwirtschafts- und Stadtreinigungsbetrieb.
1.91010.1693.00	999	2000	1.01.2000	+ 12.500				2000		<b>Sonstiger Sachkostenersatz durch innere Verrechnungen</b> Überrechnete Gemeinkostenumlage vom UA 73110 = Stadtmarkt. Überrechnete Gemeinkostenumlage vom UA 75110 = Friedhofs- und Bestattungswesen. Überrechnete Gemeinkostenumlage vom UA 75120 = Krematorium. Überrechnete Gemeinkostenumlage vom UA 75130 = Bestattungsdienst. Überrechnete Gemeinkostenumlage vom UA 76110 = Pfandleihanstalt. Überrechnete Gemeinkostenumlage vom UA 76310 = Volkstheater, Märkte, Dulten. Überrechnete Gemeinkostenumlage vom UA 76320 = Kleiner Exerzierplatz. Überrechnete Gemeinkostenumlage vom UA 85510 = Allgemeine Forstverwaltung. Überrechnete Gemeinkostenumlage vom UA 85530 = Stadtwald außerhalb des Stadtgebietes. Mehreinnahmen.
1.91010.1693.02	999	2000	1.01.2000	+ 11.800				2000		<b>Innere Verrechnungen - Sonderbewirtschaftung</b> Überrechnete Gemeinkostenumlage vom UA 11220 = Fleischhygiene. Überrechnete Gemeinkostenumlage vom UA 11240 = Amtsärztlicher Dienst.
1.91010.4701.00	999	1100	1.01.2000	+ 2.400						<b>Deckungsreserve für Personalausgaben</b> Mehrausgaben für das Kita-Personal.
										+ 635.000

\*) 1=A; 2=B; 3=S

Unterabschnitt/ Haushaltsstelle	VHK	AOD	Budget*	Einnahmen		Ausgaben		Antrag- steller	Deck- verm	Erläuterungen
										Nachveranschlagung einer Besonderen Bewilligung (Nr. 143/2015): Deckungsmittel für Mehrausgaben bei HSt. 1.08130.6351.00 (Schulung von Führungskräften durch das Betriebliche Gesundheits- und Eingliederungsmanagement).
										- 37.300
<b>1.91010.8061.00</b>	<b>999</b>	<b>2000</b>	<b>1.01.2000</b>					2000		<b>Zinsen an sonstige öff. Sonderrechnung</b> Anpassung an die zu erwartende Ausgabesituation.
										+ 137.000
<b>1.91010.8061.04</b>	<b>999</b>	<b>2000</b>	<b>1.01.2000</b>					2000		<b>Zinsen an sonstige öffentliche Sonderrechnung - Ertüchtigungsprogramm Schulen</b> Anpassung an die zu erwartende Ausgabesituation.
										+ 50.000
<b>1.91010.8071.00</b>	<b>999</b>	<b>2000</b>	<b>1.01.2000</b>					2000		<b>Zinsen an private Unternehmen</b> Anpassung an die zu erwartende Ausgabesituation.
										- 2.024.950
<b>1.91010.8501.00</b>	<b>999</b>	<b>0010</b>	<b>1.01.2000</b>							<b>Allgemeine Deckungsreserve</b> Nachveranschlagung einer Besonderen Bewilligung (Nr. 88/2015 vom 17.08.2015; Mehrausgaben bei HSt. 2.40050.9351.02 VHK 002). Nachveranschlagung einer Besonderen Bewilligung (Nr. 223/2015 vom 06.10.2015) für die Verlegung von Datenkommunikationsleitungen für die neue Büroeinheit des Teams "Asyl" im Jakobsstift bei Hst. 1.40050.5001.02. Nachveranschlagung einer Besonderen Bewilligung (Nr. 87/2015 vom 17.03.2015) für Betriebsausgaben des Teams "Asyl" bei Hst. 1.40050.6351.00. Nachveranschlagung einer Besonderen Bewilligung (Nr. 107/2015 vom 31.07.2015) für Software Asylverwaltung bei Hst. 1.40050.5211.00. Nachveranschlagung einer Besonderen Bewilligung (Nr. 87/2015 vom 07.08.2015) für Betriebsausgaben des Teams "Asyl" bei Hst. 1.40050.6351.00. Nachveranschlagung einer Besonderen Bewilligung (Nr. 108/2015 vom 17.08.2015) für Umbaumaßnahmen bei Hst. 1.40050.5001.02. Nachveranschlagung einer Besonderen Bewilligung (Nr. 106/2015), HSt. 1.32220.5001.02, für Glasfaser-Anschluss des Schaezlerpalais an das städt. Rechenzentrum. Nachveranschlagung einer Dringlichkeitsentscheidung vom 27.08.2015 für den Umbau des städt. Gebäudes Rosenaustr. 24 a in eine Asylbewerberunterkunft (Ausgabe s. Hst. 1.49510.6751.00) - Teildeckung. Nachveranschlagung einer Besonderen Bewilligung bei Hst. 2.58020.9601.00 VHK 327 (Nr. 100/2015 vom 18.08.2015) für die Durchführung des 2. Bauabschnittes bei der Generalsanierung des Spielplatzes an der Rumpferstraße. Nachveranschlagung einer Besonderen Bewilligung (Nr. 223/2015 vom 06.10.2015) für Umbaumaßnahmen bei Hst. 1.40050.5001.02.
										- 18.000
										- 35.000
										- 12.916
										- 13.000
										- 7.584
										- 15.000
										- 26.000
										- 354.000
										- 40.000
										- 35.000

\*) 1=A; 2=B; 3=S

Unterschnitt/ Haushaltsstelle	VHK	AOD	Budget*	Einnahmen		Ausgaben		Antrag- steller	Deck- verm	Erläuterungen

1.91010.8601.00 999 2000 1.01.2000

**Zuführung zum Vermögenshaushalt**

+ 4.936.111

Änderung der Zuführung an den Vermögenshaushalt.

Die Erhöhung setzt sich wie folgt zusammen:

- 1) Erhöhung der Mindestzuführung aufgrund gesteigerter Tilgungsleistungen (+344.900 €),
- 2) Verringerung der Investitionsrate (-878.171 €),
- 3) Erhöhung der Fehlbetragsabdeckung (+5.469.382 €).

Summe EP 9 + 3.420.212 - 255.992

Summe Verwaltungshaushalt + 14.261.456 + 14.261.456

\*) 1=A; 2=B; 3=S

# 3 Nachtragshaushaltsplan

## 3.3 Vermögenshaushalt

Abkürzungen/Hinweise:

AOD	= Anordnungsbefugte Dienststelle
Budget	1.xx.xxxx = Allgemeiner Haushalt 2.xx.xxxx = Referatsbudgets 3.xx.xxxx = Sonderbudgets
FAG	Gesetz über den Finanzausgleich
FStrG	Fernstraßengesetz
GVFG	Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz
HER	Haushaltseinnahmerest
HAR	Haushaltsausgabereist
HSt	Haushaltsstelle
StBauFG	Städtebauförderungsgesetz
UA	Unterabschnitt
VE	Verpflichtungsermächtigung
VHK	Vorhabenskennziffer (Kennzeichnung im Vermögenshaushalt)

Weitere Abkürzungen sowie ein komplettes Verzeichnis der anordnungsbefugten Dienststellen siehe Band "Haushaltssatzung mit Anlagen" zum Haushaltsplan, Ziff. 11.1.



## Zusammenfassung der Änderungen im Vermögenshaushalt nach Einzelplänen

	Ansatzänderungen Haushalt				Investitionsprogramm - IP -							
	2015		VE		2016		2017		2018		spätere Jahre	
	Einnahmen	Ausgaben			Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben
Einzelplan 0	+ 73.852	+ 100.000	+ 0	+ 0	+ 0	- 100.000	+ 0	+ 0	+ 0	+ 0	+ 0	+ 0
Einzelplan 1	+ 467.566	- 21.686	+ 0	+ 0	+ 0	+ 0	+ 0	+ 0	+ 0	+ 0	+ 0	+ 0
Einzelplan 2	+ 764.000	- 498.805	+ 3.294.500	+ 3.294.500	+ 2.546.200	+ 874.000	+ 310.800	+ 938.800	+ 954.900	+ 245.600	+ 197.000	- 200.500
Einzelplan 3	+ 559.116	- 391.955	+ 189.147.623	+ 189.147.623	+ 200.000	+ 1.547.623	+ 4.000.000	+ 12.940.000	+ 6.300.000	+ 20.920.000	+ 59.600.000	+ 70.570.200
Einzelplan 4	+ 568.002	- 3.921.708	+ 291.000	+ 291.000	- 353.300	- 3.853.100	- 389.000	+ 3.239.100	- 93.000	+ 2.014.000	+ 220.000	+ 0
Einzelplan 5	+ 1.060.089	+ 1.236.940	+ 300.000	+ 300.000	+ 101.000	+ 0	+ 0	+ 0	+ 0	+ 0	+ 0	+ 0
Einzelplan 6	+ 6.363.143	+ 1.436.940	+ 17.257.206	+ 17.257.206	+ 0	+ 1.695.000	+ 146.090	+ 1.424.000	- 74.174	+ 0	+ 0	+ 0
Einzelplan 7	- 91.883	- 722.983	+ 0	+ 0	+ 0	+ 0	+ 0	+ 0	+ 0	+ 0	+ 0	+ 0
Einzelplan 8	+ 4.209.452	- 1.137.332	+ 0	+ 0	+ 0	+ 0	+ 0	+ 0	+ 0	+ 0	+ 0	+ 0
Einzelplan 9	+ 4.437.406	+ 22.331.332	+ 0	+ 0	+ 10.852.000	+ 3.000.000	+ 7.026.100	+ 0	+ 13.260.300	+ 0	+ 0	+ 0
Summen:	+ 18.410.743	+ 18.410.743	+ 210.290.329	+ 210.290.329	+ 13.345.900	+ 3.163.523	+ 11.093.990	+ 18.541.900	+ 20.348.026	+ 23.179.600	+ 60.017.000	+ 70.369.700
Überschuss (+) Defizit (-)	+ 0				+ 10.182.377		- 7.447.910		- 2.831.574		- 10.352.700	

Unterabschnitt/ Haushaltsstelle/ VHK / AOD / Budget*	Ansatzänderungen				Auswirkungen auf das Investitionsprogramm - IP -							
	2015		2016		2017			2018			spätere Jahre	
	Einnahmen	Ausgaben	VE	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	

**EP 0 = Allgemeine Verwaltung**

**UA 03510 = Liegenschaftsverwaltung**

**VHK 410 = Beschaffung einer Software zur Erfassung sämtlicher Bestandsimmobilien**

**2.03510.9351.02 410 2300 1.01.2300 Beschaffung von Büro- und Betriebsausstattung**

6500	0010													
------	------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

*Übertragung der Bewirtschaftungsbefugnis auf das Hochbauamt.*

Summe VHK 03510/ 410														
----------------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

**UA 06010 = Allgemeine Verwaltungsgebäude**

**VHK 014 = Sanierung des Verwaltungsgebäudes Tattenbachstr.15**

**2.06010.3611.00 014 2000 1.01.2300 Investitionsförderung vom Land**

2000		+ 73.852												
------	--	----------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

*Nachveranschlagung nicht übertragbarer Haushaltseinnahmereste.*

Summe VHK 06010/ 014		+ 73.852												
----------------------	--	----------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

**VHK 520 = VZA - Energetische Fassadensanierung**

**2.06010.9401.00 520 6500 1.01.2300 Hochbauserstellung**

		+ 100.000												- 100.000
--	--	-----------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	-----------

*Nachveranschlagung einer Besonderen Bewilligung vom 01.09.2015 (Deckungsmittel bei HSt. 2.16050.3611.00 VHK 313) bzw. Vorziehen von Barmitteln aus dem Jahr 2016 nach 2015, um bereits im Jahr 2015 mit ersten Planungen beginnen zu können.*

Summe VHK 06010/ 520		+ 100.000												- 100.000
----------------------	--	-----------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	-----------

\*) 1=A; 2=B; 3=S



Unterabschnitt/ Haushaltsstelle/ VHK / AOD / Budget*	Ansatzänderungen				Auswirkungen auf das Investitionsprogramm - IP -							
	2015		VE		2016		2017		2018		spätere Jahre	
	Einnahmen	Ausgaben			Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben

Summe EP 0	+ 73.852	+ 100.000										
						- 100.000						

\*) 1=A; 2=B; 3=S

Unterabschnitt/ Haushaltsstelle/ VHK / AOD / Budget*	Ansatzänderungen				Auswirkungen auf das Investitionsprogramm - IP -					
	2015		2016		2017		2018		spätere Jahre	
	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben
		VE								

**EP 1 = Öffentliche Sicherheit und Ordnung**

**UA 16050 = Integrierte Leitstelle**

**VHK 001 = Sonderrücklage Integrierte Leitstelle**

**2.16050.3001.00 001 2000 3.07.3700 Zuführung vom Verwaltungshaushalt**

1	2000																			
---	------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

*Umsetzung des gesamten UA 16050 in den A-Teil.*

**2.16050.3102.00 001 2000 3.07.3700 Entnahme aus Sonderrücklagen**

1	2000																			
---	------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

*Umsetzung des gesamten UA 16050 in den A-Teil.*

**2.16050.9001.00 001 2000 3.07.3700 Zuführung zum Verwaltungshaushalt**

1	2000																			
---	------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

*Umsetzung des gesamten UA 16050 in den A-Teil.*

**2.16050.9102.00 001 2000 3.07.3700 Zuführung an Sonderrücklagen**

1	2000																			
---	------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

*Umsetzung des gesamten UA 16050 in den A-Teil.*

Summe VHK 16050/ 001																				
----------------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

\*) 1=A; 2=B; 3=S

Unterabschnitt/ Haushaltsstelle/ VHK / AOD / Budget*	Ansatzänderungen						Auswirkungen auf das Investitionsprogramm - IP -								
	2015			2016			2017			2018			spätere Jahre		
	Einnahmen	Ausgaben	VE	Einnahmen	Ausgaben	VE	Einnahmen	Ausgaben	VE	Einnahmen	Ausgaben	VE	Einnahmen	Ausgaben	VE

**VHK 003 = Lizenzgebühren Firewall**

**2.16050.9351.02 003 3700 3.07.3700 Beschaffung von Büro- und Betriebsausstattung**

1 2000															
--------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Umsetzung des gesamten UA 16050 in den A-Teil.

Summe VHK 16050/ 003															
----------------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

**VHK 112 = Technische Serveraufrüstung ILS Augsburg**

**2.16050.9351.02 112 3700 3.07.3700 Beschaffung von Büro- und Betriebsausstattung**

1 2000															
--------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Umsetzung des gesamten UA 16050 in den A-Teil.

Summe VHK 16050/ 112															
----------------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

**VHK 313 = Erneuerung der Leitstellentechnik in der ILS**

**2.16050.3611.00 313 2000 1.07.3700 Investitionsförderung vom Land**

2000															

Nachveranschlagung nicht übertragbarer Haushaltseinnahmereste (davon 100.000 € als Deckung für Bes. Bew. bei HSt. 2.06010.9401.00 VHK 520 - ebenfalls nachveranschlagt).

Summe VHK 16050/ 313															

\*) 1=A; 2=B; 3=S

Unterabschnitt/ Haushaltsstelle/ VHK / AOD / Budget*	Ansatzänderungen				Auswirkungen auf das Investitionsprogramm - IP -							
	2015		2016		2017			2018			spätere Jahre	
	Einnahmen	Ausgaben	VE	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	

**VHK 314 = Anschluss der ILS an das Digitalfunknetz**

2.16050.3611.00 314 2000 1.07.3700 Investitionsförderung vom Land

2000	+ 300.052												
<i>Nachveranschlagung nicht übertragbarer Haushaltseinnahmereste.</i>													
Summe VHK 16050/ 314	+ 300.052												

**UA 16070 = Taktisch-Technische Betriebsstelle  
VHK 001 = Sonderrücklage Taktisch-Technische Betriebsstelle**

2.16070.3001.00 001 2000 3.07.3700 Zuführung vom Verwaltungshaushalt

1 2000													
<i>Umsetzung des gesamten UA 16070 in den A-Teil.</i>													
2000	- 21.686												
<i>Korrektur der Zuführung vom VerwHH</i>													

2.16070.9102.00 001 2000 3.07.3700 Zuführung an Sonderrücklagen

1 2000													
<i>Umsetzung des gesamten UA 16070 in den A-Teil.</i>													
2000	- 21.686												
<i>Korrektur der Zuführung vom VerwHH</i>													
Summe VHK 16070/ 001	- 21.686												

\*) 1=A; 2=B; 3=S

Unterabschnitt/ Haushaltsstelle/ VHK / AOD / Budget*	Ansatzänderungen				Auswirkungen auf das Investitionsprogramm - IP -							
	2015		VE		2016		2017		2018		spätere Jahre	
	Einnahmen	Ausgaben			Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben

Summe EP 1	+ 467.566												
		- 21.686											

\*) 1=A; 2=B; 3=S

Unterabschnitt/ Haushaltsstelle/ VHK / AOD / Budget*	Ansatzänderungen		Auswirkungen auf das Investitionsprogramm - IP -							
	2015		2016		2017		2018		spätere Jahre	
	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben

EP 2 = Schulen

UA 20010 = Schulverwaltung

VHK 898 = EDV-Gesamtkonzept Schulen

2.20010.9351.02 898 4000 1.04.4000 Beschaffung von Büro- und Betriebsausstattung

4000		- 100.000								
------	--	-----------	--	--	--	--	--	--	--	--

Umsetzung der Mittel auf HSt. 1.2xxxx.5304.01, da es sich um Leasingkosten handelt. Diese sind dem Verwaltungshaushalt zuzuordnen.  
Die Kreditemächtigung für das Schulerfüchtigungsprogramm (HSt. 2.91010.3766.04 VHK 001) wird entsprechend angepasst.

Summe VHK 20010/ 898		- 100.000								
----------------------	--	-----------	--	--	--	--	--	--	--	--

VHK 899 = IT-Vernetzung Schulen

2.20010.9351.02 899 4000 1.04.4000 Beschaffung von Büro- und Betriebsausstattung

4000		- 80.075								
------	--	----------	--	--	--	--	--	--	--	--

Umsetzung der Mittel auf HSt. 1.2xxxx.5304.01, da es sich um Leasingkosten handelt. Diese sind dem Verwaltungshaushalt zuzuordnen.  
Die Kreditemächtigung für das Schulerfüchtigungsprogramm (HSt. 2.91010.3766.04 VHK 001) wird entsprechend angepasst.

4000		- 114.730								
------	--	-----------	--	--	--	--	--	--	--	--

Umsetzung der Mittel auf HSt. 1.20010.5211.01, da es sich um Kosten für die Beschaffung von Lizenzen handelt. Diese sind dem Verwaltungshaushalt zuzuordnen.  
Die Kreditemächtigung für das Schulerfüchtigungsprogramm (HSt. 2.91010.3766.04 VHK 001) wird entsprechend angepasst.

4000			+ 500.000							
------	--	--	-----------	--	--	--	--	--	--	--

Die IT-Vernetzungen sollen vorzugsweise in den Ferien 2016 durchgeführt werden, um den Schulbetrieb nicht zu stören. Die Ausschreibungen hierfür müssen frühzeitig erfolgen.  
Belastung der künftigen Jahre durch die Verpflichtungsermächtigung:  
2016 500.000 €

Summe VHK 20010/ 899		- 194.805	+ 500.000							
----------------------	--	-----------	-----------	--	--	--	--	--	--	--

\*) 1=A; 2=B; 3=S

Unterabschnitt/ Haushaltsstelle/ VHK / AOD / Budget*	Ansatzänderungen		Auswirkungen auf das Investitionsprogramm - IP -							
	2015		2016		2017		2018		spätere Jahre	
	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben

UA 21010 = Grundschulen, Mittelschulen (bis 2010)

VHK 816 = Neubau der Westparkschule im Entwicklungsgebiet Sheridan-Kaserne

2.21010.3409.00 816 4000 1.04.4000 Rückzahlung von Bauausgaben

			+ 750.000							

Mit dem Neubau der Westparkschule war die Augsburgsberger Gesellschaft für Stadtentwicklung (AGS) beauftragt. Die Maßnahme kann voraussichtlich nächstes Jahr abgeschlossen werden. Es müssen noch abschließende Restforderungen beglichen und die Dachbekiesung durchgeführt werden. Nach derzeitigem Kenntnisstand wird mit nicht benötigten Mitteln in Höhe von 750.000 €, die sich auf dem Treuhandkonto der AGS befinden, und deren Rückzahlung gerechnet. Die Mittel werden für die Schulerweiterung wiedereingesetzt (siehe UA 21110 VHK 501).

2.21010.3601.00 816 2000 1.04.4000 Investitionsförderung vom Bund

2000	+ 62.000									
------	----------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Nachveranschlagung eines nicht übertragbaren Haushaltseinnahmerestes (Teildeckung für eine besondere Bewilligung vom 25.08.15 für UA 32410 VHK 012 - Errichtung Umweltbildungszentrum).

2.21010.3611.00 816 2000 1.04.4000 Investitionsförderung vom Land

	+ 717.000									
--	-----------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Nachveranschlagung einer Besonderen Bewilligung gemäß Stadtratbeschluss vom 21.05.2015 - Teildeckung für Mehrausgaben bei der Modernisierung des Curt-Frenzel Stadions, siehe UA 56120 VHK 813 (nicht übertragbarer Haushaltseinnahmerest).

2.21010.9401.00 816 4000 1.04.4000 Hochbauherstellung

			- 60.000							

Umsetzung der Mittel auf UA 21110 VHK 501 = Erweiterung der Westpark-GS

Summe VHK 21010/ 816	+ 779.000		- 60.000							
			+ 750.000							

\*) 1=A; 2=B; 3=S

Unterabschnitt/ Haushaltsstelle/ VHK / AOD / Budget*	Ansatzänderungen		Auswirkungen auf das Investitionsprogramm - IP -							
	2015		2016		2017		2018		spätere Jahre	
	Einnahmen	Ausgaben	VE	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	

UA 21110 = Grundschulen  
VHK 312 = GTS-Ausbau und Neubau Einfachturnhalle GS Vor dem Roten Tor

2.21110.3611.00 312 2000 1.04.4000 Investitionsförderung vom Land

						+ 600.000				+ 200.000				+ 206.500
--	--	--	--	--	--	-----------	--	--	--	-----------	--	--	--	-----------

Aktualisierung der Einnahmenerwartung.

2.21110.9351.02 312 4000 1.04.4000 Beschaffung von Büro- und Betriebsausstattung

									+ 80.000					
--	--	--	--	--	--	--	--	--	----------	--	--	--	--	--

Die Turnhallenausstattung wird erst im Jahr 2017 benötigt.

2.21110.9401.00 312 6500 1.04.4000 Hochbauherstellung

						+ 1.400.000		+ 112.000		+ 540.300		+ 245.600		+ 196.500
--	--	--	--	--	--	-------------	--	-----------	--	-----------	--	-----------	--	-----------

Mehrkosten u. a. aufgrund der Notwendigkeit des Einbaus eines Aufzugs, zusätzlich erforderlicher Gründungsarbeiten und Anpassungen entsprechend Preissteigerungsindex. Sie werden, soweit nicht durch die zusätzliche Förderung abgedeckt, durch Einsparungen innerhalb des sog. Schulerfüchtigungsprogramms kompensiert. Die Verpflichtungsermächtigung wird benötigt, um bereits im Januar 2016 mit den Ausschreibungen für Abbruch, Gründung, Rohbau und Installationsanteile beginnen zu können. Belastung der künftigen Jahre durch die Verpflichtungsermächtigung:

1.400.000 €

Summe VHK 21110/ 312						+ 1.400.000		+ 32.000		+ 600.000		+ 620.300		+ 200.000		+ 245.600		+ 206.500		+ 196.500
----------------------	--	--	--	--	--	-------------	--	----------	--	-----------	--	-----------	--	-----------	--	-----------	--	-----------	--	-----------

VHK 313 = Erweiterung der GS Kriegshaber

2.21110.3611.00 313 2000 1.04.4000 Investitionsförderung vom Land

														- 936.000						
--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	-----------	--	--	--	--	--	--

Aktualisierung der Einnahmenerwartung.

\*) 1=A; 2=B; 3=S



Unterabschnitt/ Haushaltsstelle/ VHK / AOD / Budget*	Ansatzänderungen				Auswirkungen auf das Investitionsprogramm - IP -							
	2015		VE		2016		2017		2018		spätere Jahre	
	Einnahmen	Ausgaben	Ausgaben		Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben

**2.21110.9401.00 313 4000 1.04.4000 Hochbauherstellung**

0040	+ 1.000.000	- 1.000.000			- 1.000.000							
------	-------------	-------------	--	--	-------------	--	--	--	--	--	--	--

Aufgrund des Baufortschritts werden die Mittel teilweise vorgezogen.

Summe VHK 21110/ 313	+ 1.000.000	- 1.000.000			- 1.000.000					- 936.000		
----------------------	-------------	-------------	--	--	-------------	--	--	--	--	-----------	--	--

**VHK 315 = Brandschutzmaßnahmen in der Wittelsbacher GS**

**2.21110.3611.00 315 2000 1.04.4000 Investitionsförderung vom Land**

					+ 27.000							
--	--	--	--	--	----------	--	--	--	--	--	--	--

Aktualisierung der Einnahmenerwartung.

Summe VHK 21110/ 315					+ 27.000							
----------------------	--	--	--	--	----------	--	--	--	--	--	--	--

**VHK 416 = Gebundene Ganztagschule Wittelsbacher GS**

**2.21110.3611.00 416 2000 1.04.4000 Investitionsförderung vom Land**

					+ 100.000					+ 100.000		+ 41.000
--	--	--	--	--	-----------	--	--	--	--	-----------	--	----------

Aktualisierung der Einnahmenerwartung.

Summe VHK 21110/ 416					+ 100.000					+ 100.000		+ 41.000
----------------------	--	--	--	--	-----------	--	--	--	--	-----------	--	----------

**VHK 417 = Gebundene Ganztagschule GS/MS Bärenkeller**

**2.21110.3611.00 417 2000 1.04.4000 Investitionsförderung vom Land**

												- 4.000
--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	---------

Aktualisierung der Einnahmenerwartung.

\*) 1=A; 2=B; 3=S

Unterabschnitt/ Haushaltsstelle/ VHK / AOD / Budget*	Ansatzänderungen		Auswirkungen auf das Investitionsprogramm - IP -							
	2015		2016		2017		2018		spätere Jahre	
	Einnahmen	Ausgaben	VE	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen

**2.21110.9351.02 417 4000 1.04.4000 Beschaffung von Büro- und Betriebsausstattung**

4000		- 94.000	+ 94.000								
------	--	----------	----------	--	--	--	--	--	--	--	--

Die bauliche Maßnahme wird voraussichtlich erst zum Schuljahresbeginn 2016/2017 fertiggestellt sein. Die Beschaffung der Ausstattung kann erst zu diesem Zeitpunkt erfolgen. Durch die Anpassung an die tatsächliche Kassenwirksamkeit der Ausgaben wird auch der Kreditbedarf im Rahmen des Schulerfüchtigungsprogramms aktualisiert (siehe HSt. 2.91010.3766.04 VHK 001).

Summe VHK 21110/ 417		- 94.000	+ 94.000								
----------------------	--	----------	----------	--	--	--	--	--	--	--	--

**VHK 418 = Gebundene Ganztagschule Werner-Egk-GS**

**2.21110.3611.00 418 2000 1.04.4000 Investitionsförderung vom Land**

									+ 18.000		
--	--	--	--	--	--	--	--	--	----------	--	--

Aktualisierung der Einnahmenerwartung.

Summe VHK 21110/ 418									+ 18.000		
----------------------	--	--	--	--	--	--	--	--	----------	--	--

**VHK 501 = Erweiterung der Westpark-GS (Neues Vorhaben)**

**2.21110.3611.00 501 2000 1.04.4000 Investitionsförderung vom Land**

								+ 116.600		+ 159.600	+ 212.800
--	--	--	--	--	--	--	--	-----------	--	-----------	-----------

\*) 1=A; 2=B; 3=S

Unterabschnitt/ Haushaltsstelle/ VHK / AOD / Budget*	Ansatzänderungen		Auswirkungen auf das Investitionsprogramm - IP -							
	2015		2016		2017		2018		spätere Jahre	
	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben

**2.21110.9401.00 501 4000 1.04.4000 Hochbauherstellung**

0040	+ 60.000	+ 1.068.500		+ 750.000		+ 318.500				
------	----------	-------------	--	-----------	--	-----------	--	--	--	--

Errichtung eines feststehenden Pavillons zur Schaffung von weiteren 4 Klassenzimmern und 1 Gruppenraum. Die Erweiterung wird aufgrund der steigenden Schülerzahlen durch die geänderte und nachverdichtete Bebauung des Neubaugebietes "Sheridankaseme" und den Wandel in der Bevölkerungsstruktur in "Alt-Pfersee" notwendig. Zur Finanzierung der Maßnahme stehen neben den staatlichen Zuwendungen Mittel aus der Rückzahlung von Baufinanzierungsmitteln für den Neubau der Westparkschule in Höhe von voraussichtlich 750.000 € (siehe UA 21010 VHK 816) und aus dem Folgekostenvertrag "B-Plan Nr. 289 Dierig Gelände in Pfersee" in Höhe von 146.090 € (siehe UA 61010 VHK 004) zur Verfügung. Die bei HSt. 2.21010.9401.00 VHK 816 für die Errichtung eines temporären Pavillons veranschlagten Mittel werden auf o. g. Haushaltsstelle umgesetzt.

Belastung der künftigen Jahre durch die Verpflichtungsermächtigung:

2016	750.000 €
2017	318.500 €

Summe VHK 21110/ 501	+ 60.000	+ 1.068.500	+ 750.000	+ 116.600	+ 318.500	+ 159.600	+ 212.800
----------------------	----------	-------------	-----------	-----------	-----------	-----------	-----------

**VHK 519 = Ertüchtigung Schiller-GS/MS mit GTS-Ausbau und Neubau Einfachturhalle**

**2.21110.3611.00 519 2000 1.04.4000 Investitionsförderung vom Land**

				- 35.000		- 35.000	+ 339.000
--	--	--	--	----------	--	----------	-----------

Aktualisierung der Einnahmenerwartung.

**2.21110.9401.00 519 4000 1.04.4000 Hochbauherstellung**

0040	- 20.000	- 2.065.000	- 305.000	- 966.000	- 794.000		
------	----------	-------------	-----------	-----------	-----------	--	--

Der ursprünglich geplante Neubau einer Einfachturhalle wird aufgrund der Prioritätensetzung zugunsten der naturwissenschaftlichen Räume im Gymnasium bei St. Anna (UA 23410 VHK 512) vorerst zurückgestellt. Die Vorhabensbezeichnung wird entsprechend abgeändert. Die Mittelkürzung 2015 erfolgt zugunsten des Gymnasiums bei St. Stephan (UA 23610 VHK 317).

Summe VHK 21110/ 519	- 20.000	- 2.065.000	- 305.000	- 35.000	- 966.000	- 35.000	- 794.000	+ 339.000
----------------------	----------	-------------	-----------	----------	-----------	----------	-----------	-----------

\*) 1=A; 2=B; 3=S

Unterabschnitt/ Haushaltsstelle/ VHK / AOD / Budget*	Ansatzänderungen		Auswirkungen auf das Investitionsprogramm - IP -							
	2015		2016		2017		2018		spätere Jahre	
	Einnahmen	Ausgaben	VE	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen

**VHK 520 = Ertüchtigung Johann-Strauß-GS**

2.21110.3611.00 520 2000 1.04.4000 Investitionsförderung vom Land

				+ 599.900			+ 40.000			- 558.000	
--	--	--	--	-----------	--	--	----------	--	--	-----------	--

Aktualisierung der Einnahmenerwartung.

Summe VHK 21110/ 520				+ 599.900			+ 40.000			- 558.000	
----------------------	--	--	--	-----------	--	--	----------	--	--	-----------	--

**VHK 521 = Ertüchtigung Hans-Adlhoeh-GS/MS**

2.21110.3611.00 521 2000 1.04.4000 Investitionsförderung vom Land

				+ 284.000			+ 165.300			+ 165.300	+ 806.000
--	--	--	--	-----------	--	--	-----------	--	--	-----------	-----------

Aktualisierung der Einnahmenerwartung.

**2.21110.9401.00 521 4000 1.04.4000 Hochbauherstellung**

				+ 3.187.000			+ 1.639.000			+ 874.000	+ 674.000
--	--	--	--	-------------	--	--	-------------	--	--	-----------	-----------

Die Kosten für die Maßnahme basierten bei der Aufnahme in das Schulerüchtigungsprogramm auf einer Grobkostenschätzung. Die nun vertiefte Kostenschätzung ergibt Mehrkosten in Höhe von knapp 3,2 Mio. €, die sich u. a. durch zusätzliche Ausgaben zur Sicherstellung der Barrierefreiheit (z. B. Einbau eines Aufzugs) und dem schlechteren baulichen Zustand des Gebäudes als ursprünglich erwartet ergeben. Sie werden, soweit nicht durch die zusätzliche Förderung abgedeckt, durch Einsparungen innerhalb des sog. Schulerüchtigungsprogramms kompensiert.

Summe VHK 21110/ 521				+ 3.187.000			+ 1.639.000			+ 874.000	+ 674.000
----------------------	--	--	--	-------------	--	--	-------------	--	--	-----------	-----------

**VHK 522 = Ertüchtigung Eichendorff-GS**

2.21110.3611.00 522 2000 1.04.4000 Investitionsförderung vom Land

				+ 170.900			- 92.200			- 40.200	
--	--	--	--	-----------	--	--	----------	--	--	----------	--

Aktualisierung der Einnahmenerwartung.

\*) 1=A; 2=B; 3=S

Unterabschnitt/ Haushaltsstelle/ VHK / AOD / Budget*	Ansatzänderungen				Auswirkungen auf das Investitionsprogramm - IP -					
	2015		2016		2017		2018		spätere Jahre	
	Einnahmen	Ausgaben	VE	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen

Summe VHK 21110/ 522				+ 170.900				- 92.200				- 40.200		
----------------------	--	--	--	-----------	--	--	--	----------	--	--	--	----------	--	--

**VHK 523 = Ertüchtigung Luitpold-GS**

2.21110.3611.00 523 2000 1.04.4000 Investitionsförderung vom Land

				+ 146.400				- 107.200				+ 70.800		
--	--	--	--	-----------	--	--	--	-----------	--	--	--	----------	--	--

Aktualisierung der Einnahmenerwartung.

Summe VHK 21110/ 523				+ 146.400				- 107.200				+ 70.800		
----------------------	--	--	--	-----------	--	--	--	-----------	--	--	--	----------	--	--

**UA 22020 = Heinrich-von-Buz-Realschule**  
**VHK 410 = Um-/Anbaumaßnahmen Gebundene Ganztagschule H.-v.-Buz-RS**

2.22020.3611.00 410 2000 1.04.4000 Investitionsförderung vom Land

				+ 50.000								- 200.000		+ 242.000
--	--	--	--	----------	--	--	--	--	--	--	--	-----------	--	-----------

Aktualisierung der Einnahmenerwartung.

**2.22020.9401.00 410 4000 1.04.4030 Hochbauherstellung**

0040					+ 1.000.000					- 1.000.000				
------	--	--	--	--	-------------	--	--	--	--	-------------	--	--	--	--

Aufgrund des voraussichtlichen Bauablaufs werden die Mittel um ein Jahr vorgezogen. Die Kassenwirksamkeit der im Grundhaushalt veranschlagten Verpflichtungsermächtigung wird entsprechend angepasst.

Summe VHK 22020/ 410				+ 50.000	+ 1.000.000					- 1.000.000		- 200.000		+ 242.000
----------------------	--	--	--	----------	-------------	--	--	--	--	-------------	--	-----------	--	-----------

\*) 1=A; 2=B; 3=S

Unterabschnitt/ Haushaltsstelle/ VHK / AOD / Budget*	Ansatzänderungen		Auswirkungen auf das Investitionsprogramm - IP -							
	2015		2016		2017		2018		spätere Jahre	
	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben

UA 23410 = Gymnasium bei St. Anna  
 VHK 512 = Umbau/Sanierung der naturwissenschaftlichen Räume Gymnasium bei St. Anna

2.23410.3611.00 512 2000 1.04.4820 Investitionsförderung vom Land

					+ 400.000			+ 400.000		+ 207.000
--	--	--	--	--	-----------	--	--	-----------	--	-----------

Aktualisierung der Einnahmenerwartung.

2.23410.9351.02 512 4000 1.04.4820 Beschaffung von Büro- und Betriebsausstattung

0040								+ 150.000		
------	--	--	--	--	--	--	--	-----------	--	--

Ausstattung der umgestalteten Räume mit neuen Geräten und Möbeln zur Durchführung eines zeitgemäßen und lehrplankonformen Unterrichts.

2.23410.9401.00 512 6500 1.04.4820 Hochbauherstellung

0040					+ 305.000		+ 966.000		+ 644.000	
------	--	--	--	--	-----------	--	-----------	--	-----------	--

Die technische Ausstattung der Räume entspricht nicht mehr den sicherheitsrechtlichen Vorschriften. Sämtliche Lehr- und Übungsräume im Erdgeschoss und 1. Obergeschoss sowie drei weitere jeweils an die Fachbereiche angrenzende Klassenräume werden u.a. mit einem modernen Deckensystem (Strom-, Gasversorgung) mit integrierter Arbeitsplatzbeleuchtung, Chemikalienabzügen, Tischen mit Medienanschluss ausgestattet.

Summe VHK 23410/ 512					+ 305.000	+ 400.000	+ 966.000	+ 400.000	+ 794.000	+ 207.000
----------------------	--	--	--	--	-----------	-----------	-----------	-----------	-----------	-----------

UA 23510 = Rudolf-Diesel-Gymnasium  
 VHK 511 = Ertüchtigung Rudolf-Diesel-Gymnasium

2.23510.3611.00 511 2000 1.04.4830 Investitionsförderung vom Land

								- 417.700	+ 273.400	- 1.944.300
--	--	--	--	--	--	--	--	-----------	-----------	-------------

Aktualisierung der Einnahmenerwartung.

\*) 1=A; 2=B; 3=S

Unterabschnitt/ Haushaltsstelle/ VHK / AOD / Budget*	Ansatzänderungen		Auswirkungen auf das Investitionsprogramm - IP -							
	2015		2016		2017		2018		spätere Jahre	
	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben

**2.23510.9401.00 511 6500 1.04.4830 Hochbauherstellung**

0040	- 1.000.000		- 112.000		- 639.000		- 2.526.000		- 1.071.000
------	-------------	--	-----------	--	-----------	--	-------------	--	-------------

Im Rahmen der Priorisierung der Vorhaben des Schulerfüchtigungsprogramms ergeben sich notwendige Mittelumrichtungen zugunsten folgender Maßnahmen:

- UA 21110 VHK 312 = GTS-Ausbau und Neubau Einfachturnhalle GS Vor dem Roten Tor
- UA 21110 VHK 521 = Ertüchtigung Hans-Adlhoch GS/MS
- UA 26010 VHK 010 = Brandschutzmaßnahmen an der FOS/BOS einschl. RWS

Summe VHK 23510/ 511	- 1.000.000		- 112.000		- 639.000		- 2.526.000		+ 273.400		- 1.944.300		- 1.071.000
----------------------	-------------	--	-----------	--	-----------	--	-------------	--	-----------	--	-------------	--	-------------

**UA 23610 = Gymnasium bei St. Stephan**  
**VHK 311 = Umbau/Sanierung d. naturwissenschaftlichen Räume Gym. Bei St. Stephan**

**2.23610.3611.00 311 2000 1.04.4970 Investitionsförderung vom Land**

									- 19.000				
--	--	--	--	--	--	--	--	--	----------	--	--	--	--

aktualisierung der Einnahmenerwartung.

**2.23610.9351.02 311 4000 1.04.4970 Beschaffung von Büro- und Betriebsausstattung**

4000	- 110.000	+ 110.000			+ 110.000								
------	-----------	-----------	--	--	-----------	--	--	--	--	--	--	--	--

Die bauliche Maßnahme wird frühestens Ostern 2016 fertiggestellt sein. Eine vorzeitige Beschaffung der Ausstattung und Leihmittel ist nicht sinnvoll, da möglichst die neuesten technischen Geräte beschafft werden sollen und für das Einlagern von Ausstattung und Geräten keine Räume zur Verfügung stehen. Durch die Anpassung an die tatsächliche Kassenwirksamkeit der Ausgaben wird auch der Kreditbedarf im Rahmen des Schulerfüchtigungsprogramms aktualisiert (siehe HSt. 2.91010.3766.04 VHK 001).

**2.23610.9401.00 311 6500 1.04.4970 Hochbauherstellung**

0040		+ 20.000											
------	--	----------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Die Mehrkosten werden durch Einsparungen innerhalb des sog. Schulerfüchtigungsprogramms kompensiert.

Summe VHK 23610/ 311	- 90.000	+ 110.000		+ 110.000					- 19.000				
----------------------	----------	-----------	--	-----------	--	--	--	--	----------	--	--	--	--

\*) 1=A; 2=B; 3=S

Unterabschnitt/ Haushaltsstelle/ VHK / AOD / Budget*	Ansatzänderungen				Auswirkungen auf das Investitionsprogramm - IP -							
	2015		VE		2016		2017		2018		spätere Jahre	
	Einnahmen	Ausgaben	Ausgaben		Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben

UA 24110 = Berufsschule I  
VHK 514 = Bebo-Wager-Schulen: Brandschutzmaßnahmen

2.24110.3611.00 514 2000 1.04.4730 Investitionsförderung vom Land

					+ 500.000			+ 500.000				+ 360.000		
--	--	--	--	--	-----------	--	--	-----------	--	--	--	-----------	--	--

Aktualisierung der Einnahmenerwartung.

Summe VHK 24110/ 514					+ 500.000			+ 500.000				+ 360.000		
----------------------	--	--	--	--	-----------	--	--	-----------	--	--	--	-----------	--	--

VHK 812 = Um- und Anbauten für die Einrichtung integrierte Fachräume BS I

2.24110.3611.00 812 2000 1.04.4730 Investitionsförderung vom Land

2000	- 15.000							- 82.000						
------	----------	--	--	--	--	--	--	----------	--	--	--	--	--	--

Die Einnahmen sind bereits im Jahr 2014 eingegangen.

Summe VHK 24110/ 812	- 15.000							- 82.000						
----------------------	----------	--	--	--	--	--	--	----------	--	--	--	--	--	--

UA 26010 = Staatl. Fachoberschule u. Berufsoberschule  
VHK 010 = Brandschutzmaßnahmen an der FOS/BOS einschließlich RWS

2.26010.3611.00 010 2000 1.04.4840 Investitionsförderung vom Land

												+ 100.000		+ 128.000
--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	-----------	--	-----------

Aktualisierung der Einnahmenerwartung.

\*) 1=A; 2=B; 3=S



Unterabschnitt/ Haushaltsstelle/ VHK / AOD / Budget*	Ansatzänderungen		Auswirkungen auf das Investitionsprogramm - IP -							
	2015		2016		2017		2018		spätere Jahre	
	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben

2.26010.9401.00 010 6500 1.04.4840 Hochbauherstellung

0040									+ 1.652.000	
------	--	--	--	--	--	--	--	--	-------------	--

Die Mehrkosten ergeben sich u. a. durch zusätzliche Forderungen zum vorbeugenden Brandschutz im Bereich der Aula, steigende Honorarkosten, Errichtung eines Containerprovisoriums für 12 Klassen zur Beschleunigung des Baufortschritts (StR-Beschluss vom 23.04.2015, BSV/15/02829). Sie werden durch Einsparungen innerhalb des sog. Schulerfüchtigungsprogramms kompensiert.

Summe VHK 26010/ 010								+ 100.000	+ 1.652.000	+ 128.000
Summe EP 2	+ 764.000	- 498.805	+ 3.294.500	+ 2.546.200	+ 874.000	+ 310.800	+ 938.800	+ 954.900	+ 245.600	+ 197.000
										- 200.500

\*) 1=A; 2=B; 3=S

Unterabschnitt/ Haushaltsstelle/ VHK / AOD / Budget*	Ansatzänderungen		Auswirkungen auf das Investitionsprogramm - IP -							
	2015		2016		2017		2018		spätere Jahre	
	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben

**EP 3 = Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege**

**UA 31240 = Leopold-Mozart-Zentrum der Universität Augsburg**

**VHK 011 = Unterbringung Leopold- Mozart-Zentrum**

**2.31240.9401.00 011 0040 1.04.0040 Hochbauherstellung**

	- 1.000.000	+ 1.000.000		- 4.000.000		+ 3.000.000		+ 2.000.000		
--	-------------	-------------	--	-------------	--	-------------	--	-------------	--	--

Anpassung an den voraussichtlichen Bauablauf. Die Ausgabemittel der Jahre 2015 und 2016 können verschoben werden, da Restmittel aus dem Jahr 2014 in Höhe von 4,75 Mio. € zur Verfügung stehen. Die Verpflichtungsermächtigung wird entsprechend angepasst, die Kassenwirksamkeit ändert sich wie folgt:

2016	- 4.000.000 €
2017	+ 3.000.000 €
2018	+ 2.000.000 €

Summe VHK 31240/ 011	- 1.000.000	+ 1.000.000	- 4.000.000	+ 3.000.000	+ 2.000.000
----------------------	-------------	-------------	-------------	-------------	-------------

**VHK 810 = Erstaussstattung des Leopold-Mozart-Zentrums**

**2.31240.9351.02 810 0040 1.04.0040 Beschaffung von Büro- und Betriebsausstattung**

0040	- 50.000			+ 50.000	
------	----------	--	--	----------	--

Anpassung an den voraussichtlichen Beschaffungsbedarf.

Summe VHK 31240/ 810	- 50.000			+ 50.000	
----------------------	----------	--	--	----------	--

**UA 31250 = AUGSBURG Innovationspark**

**VHK 111 = Grunderwerb im Innovationspark Augsburg**

**2.31250.9321.00 111 2300 1.01.0010 Grunderwerb**

	+ 416.713				
--	-----------	--	--	--	--

Ausgleichszahlungen für die 1. Teilumlegung des Augsburgener Innovationsparks (Mittelumschichtung von UA 88110 VHK 004).

\*) 1=A; 2=B; 3=S

Unterabschnitt/ Haushaltsstelle/ VHK / AOD / Budget*	Ansatzänderungen				Auswirkungen auf das Investitionsprogramm - IP -							
	2015		VE		2016		2017		2018		spätere Jahre	
	Einnahmen	Ausgaben	Ausgaben		Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben

Summe VHK 31250/ 111		+ 416.713										
----------------------	--	-----------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

**VHK 314 = Kapitaleinlagen Augsburg Innovationspark GmbH**

**2.31250.9302.00 314 0010 1.01.0010 Gesellschaftler-/Kapitaleinlagen**

0010		+ 76.100		- 159.977								
------	--	----------	--	-----------	--	--	--	--	--	--	--	--

Anpassung an den geänderten Wirtschaftsplan der Augsburg Innovationspark GmbH. Die Verpflichtungsermächtigung kann teilweise entfallen.

Summe VHK 31250/ 314		+ 76.100		- 159.977								
----------------------	--	----------	--	-----------	--	--	--	--	--	--	--	--

**VHK 515 = Darlehen an AIP GmbH - Geschäftsbereich TZA**

**2.31250.9272.00 515 2000 1.01.0010 Darlehen an private Unternehmen**

0010		- 297.800		+ 677.600								
------	--	-----------	--	-----------	--	--	--	--	--	--	--	--

Anpassung an den geänderten Wirtschaftsplan der Augsburg Innovationspark GmbH.  
Belastung der künftigen Jahre durch die Verpflichtungsermächtigung:  
2016 + 677.600 € (insgesamt 885.000 €)

Summe VHK 31250/ 515		- 297.800		+ 677.600								
----------------------	--	-----------	--	-----------	--	--	--	--	--	--	--	--

**UA 32010 = Stadttarchiv**

**VHK 511 = Umzug Stadttarchiv**

**2.32010.9401.00 511 0050 1.05.4500 Hochbauherstellung**

0050		- 389.954										
------	--	-----------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Umbuchung von Mitteln auf HSt. 2.36550.9401.00 VHK 412 = Archäologisches Zentraldepot auf dem ehem. AKS-Gelände (Stadtratsbeschluss vom 26.02.2015, BSV/15/02692).

\*) 1=A; 2=B; 3=S

Unterabschnitt/ Haushaltsstelle/ VHK / AOD / Budget*	Ansatzänderungen		Auswirkungen auf das Investitionsprogramm - IP -							
	2015		2016		2017		2018		spätere Jahre	
	Einnahmen	Ausgaben	VE	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen

Summe VHK 32010/ 511		- 389.954									
----------------------	--	-----------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

**UA 32230 = Textilmuseum Augsburg**  
**VHK 110 = Einrichtung des Textil- und Industriemuseums**

**2.32230.3611.00 110 2000 1.05.0050 Investitionsförderung vom Land**

2000	+ 213.500										
------	-----------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

*Nachveranschlagung eines nicht übertragbaren Haushaltseinnahmerestes.*

Summe VHK 32230/ 110	+ 213.500										
----------------------	-----------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

**UA 32410 = Botanischer Garten**  
**VHK 012 = Errichtung eines Umweltbildungszentrums**

**2.32410.9401.00 012 6500 1.02.6700 Hochbauherstellung**

6500		+ 76.300									
------	--	----------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

*Durchführung eines Architektenwettbewerbs (Nachveranschlagung einer Besonderen Bewilligung vom 25.08.15). Die bereinigten Gesamtkosten belaufen sich auf 159.000 €. Die weiteren Mittel stehen in Form eines übertragenen Haushaltsausgaberesstes und einer Verpflichtungsermächtigung (Kassenwirksam 2016) zur Verfügung.*

Summe VHK 32410/ 012		+ 76.300									
----------------------	--	----------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

**UA 33010 = Musiktheater, Konzerte und Schauspiel**  
**VHK 211 = Außensanierung Theater, 3. BA: Bühnenturm und Balustrade**

**2.33010.3611.00 211 2000 1.05.0050 Investitionsförderung vom Land**

	+ 172.000										
--	-----------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

*Nachveranschlagung eines nicht übertragbaren Haushaltseinnahmerestes.*

\*) 1=A; 2=B; 3=S

Unterabschnitt/ Haushaltsstelle/ VHK / AOD / Budget*	Ansatzänderungen		Auswirkungen auf das Investitionsprogramm - IP -							
	2015		2016		2017		2018		spätere Jahre	
	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben

2.33010.9401.00 211 6500 1.05.0050 Hochbauerherstellung

		+ 172.000								
--	--	-----------	--	--	--	--	--	--	--	--

Nachveranschlagung eines nicht übertragenen Haushaltsausgaberestes.

Summe VHK 33010/ 211	+ 172.000									
----------------------	-----------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

VHK 212 = Generalsanierung / Neubau von Spielstätten des Theaters

2.33010.3611.00 212 2000 1.05.0050 Investitionsförderung vom Land

			+ 200.000			+ 4.000.000		+ 6.300.000		+ 59.600.000
--	--	--	-----------	--	--	-------------	--	-------------	--	--------------

2.33010.9401.00 212 6500 1.05.0050 Hochbauerherstellung

		+ 177.900.000		+ 2.000.000		+ 7.000.000		+ 18.000.000		+ 70.133.200
--	--	---------------	--	-------------	--	-------------	--	--------------	--	--------------

Die Brutto-Gesamtausgaben (ab 2015) der Theatersanierung einschließlich notwendiger Neubauten zzgl. der Investitionskosten für die Interimsspielstätten belaufen sich auf insgesamt ca. 196,63 Mio. €. Davon entfallen auf die Theatersanierung/Neubauten ca. 186,30 Mio. €, auf die Interimsspielstätten ca. 7,40 Mio. € und auf die archäologischen Untersuchungen ca. 2,93 Mio. €. Im Haushalt 2015 sind bereits Mittel in Höhe von rund 2,0 Mio. € bereitgestellt. Als Basis für eine kontinuierliche, stringente, wirtschaftliche Durchführung der Großmaßnahme über mehrere Jahre hinweg (voraussichtlich rund 9 Jahre) wird die im Grunhaushalt für die Hochbauerherstellung enthaltene Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 7,0 Mio. € um 177,90 Mio. € aufgestockt. Zusätzlich werden für die Kosten der Interimsspielstätten (siehe HSt. 2.33010.9402.00) und der archäologischen Untersuchungen (siehe HSt. 2.33010.9403.00) Verpflichtungsermächtigungen aufgenommen, so dass insgesamt 2.33010.9402.00) und der archäologischen Untersuchungen im Volumen von 194,63 Mio. € im Haushalt veranschlagt sind. Die Ermächtigungen dienen der zeitgerechten Vergabe von Aufträgen zu Lasten kommender Haushaltsjahre. Diese Gesamt-Verpflichtungsermächtigungen werden in den folgenden Haushaltsjahren durch Einzel-Verpflichtungsermächtigungen ersetzt, da ihre Inanspruchnahme nur bis zur Rechtskraft des Haushalt 2016 möglich ist. Dies ist für die Durchführung der Großmaßnahme nicht ausreichend. Hinweis: Die für die Umsetzung der Maßnahmen notwendigen Kreditaufnahmen werden bei HSt. 2.91010.3766.05 VHK 005 dargestellt.

2.33010.9401.03 212 6500 1.05.0050 Baubetreuungskosten für Hochbauerherstellung

						- 240.000		- 240.000		- 1.763.000
--	--	--	--	--	--	-----------	--	-----------	--	-------------

Die Baubetreuungskosten werden vorläufig auf Null gestellt. Eine Neuberechnung erfolgt im Rahmen Bauablaufs.

\*) 1=A; 2=B; 3=S

Unterabschnitt/ Haushaltsstelle/ VHK / AOD / Budget*	Ansatzänderungen		Auswirkungen auf das Investitionsprogramm - IP -							
	2015		2016		2017		2018		spätere Jahre	
	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben

2.33010.9402.00	212	0050	1.05.0050	<b>Hochbauherstellung-Sonderbewirtschaftung</b>								
				+ 6.800.000		+ 2.800.000		+ 2.500.000		+ 300.000		+ 1.200.000

Investitionskosten für die Interimmspielstätten einschließlich projekt- und baubegleitender Nebenkosten.

2.33010.9403.00	212	6500	1.05.0050	<b>Hochbauherstellung - archäologische Untersuchungen</b>								
				+ 2.930.000		+ 440.000		+ 630.000		+ 860.000		+ 1.000.000

Mittel für archäologische Untersuchungen.

Summe VHK	33010/	212		+ 187.630.000	+ 200.000	+ 5.030.000	+ 4.000.000	+ 9.890.000	+ 6.300.000	+ 18.920.000	+ 59.600.000	+ 70.570.200
-----------	--------	-----	--	---------------	-----------	-------------	-------------	-------------	-------------	--------------	--------------	--------------

UA 35210 = Stadtbücherei  
VHK 413 = Erwerb neuer Bücherbus

2.35210.9351.02	413	4400	1.04.4400	<b>Beschaffung von Büro- und Betriebsausstattung</b>								
	0040			+ 100.000								

Mehrkosten aufgrund einer vergaberechtlich erforderlichen Neuanschreibung einschließlich der dadurch zusätzlich entstandenen Beratungskosten.

Summe VHK	35210/	413		+ 100.000								
-----------	--------	-----	--	-----------	--	--	--	--	--	--	--	--

UA 36210 = Denkmäler, Brunnen und sonstige bauliche Heimatpflege  
VHK 211 = Wallsanierung Pilotprojekt Lueginland bis Fischertor

2.36210.3611.00	211	2000	1.06.6500	<b>Investitionsförderung vom Land</b>								
	2000			+ 44.500								

Zuwendung der Bayerischen Landesstiftung.

\*) 1=A; 2=B; 3=S

Unterabschnitt/ Haushaltsstelle/ VHK / AOD / Budget*	Ansatzänderungen		Auswirkungen auf das Investitionsprogramm - IP -							
	2015		2016		2017		2018		spätere Jahre	
	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben

**2.36210.9401.00 211 6500 1.06.6500 Hochbauherstellung**

6500		+ 60.000								
------	--	----------	--	--	--	--	--	--	--	--

Die Stadtmauer vom Lueginsland bis zum Fischerort wurde für die Sanierung in Bereiche eingeteilt. Z. Zt. wird der Bereich A = Innenhof rund um die Bastion saniert. In diesem Bereich wurden nun starke Hohlräume und Setzungen festgestellt. Um den Innenhof nach der Sanierung für die Öffentlichkeit freigeben und die Verkehrssicherheit gewährleisten zu können, ist die Herstellung eines ordnungsgemäßen Zustands notwendig. Hierfür hat u. a. der Aushub und die Entsorgung der Bodenoberfläche mit Erdmaterial, die Wiederherstellung der Wege- und Pflanzflächen und das Versetzen eines Brunnens zu erfolgen (Nachveranschlagung einer Besonderen Bewilligung vom 22.09.2015, Deckung siehe HSt. 1.36210.5001.10).

**2.36210.9602.00 211 6500 1.06.6500 Allgemeine Planungen und Untersuchungen**

6500		+ 54.732								
------	--	----------	--	--	--	--	--	--	--	--

Honorarleistungen für die im Jahr 2012 in Auftrag gegebene Grundlagenermittlung (Nachveranschlagung eines nicht übertragbaren Haushaltsausgaberestes aus 2013).

Summe VHK 36210/ 211		+ 44.500								
		+ 114.732								

**VHK 313 = Sanierung des Schüle'schen Gitters am Fronhof**

**2.36210.3611.00 313 2000 1.06.6500 Investitionsförderung vom Land**

2000		+ 15.000								
------	--	----------	--	--	--	--	--	--	--	--

Zuwendung des Bayerischen Landesamtes für Denkmalpflege.

**2.36210.3621.00 313 2000 1.06.6500 Investitionsförd. v. Gem. u. Gem.verb.**

2000		+ 109.616								
------	--	-----------	--	--	--	--	--	--	--	--

Zuschuss des Friedrich-Prinz-Fonds (Nachveranschlagung eines nicht übertragbaren Haushaltseinnahmerestes).

2000		+ 4.500								
------	--	---------	--	--	--	--	--	--	--	--

Beteiligung des Bezirks Schwaben.

Hinweis: Die Ausgaben für die Sanierung sind bereits in den Jahren 2013 und 2014 angefallen.

\*) 1=A; 2=B; 3=S

Unterabschnitt/ Haushaltsstelle/ VHK / AOD / Budget*	Ansatzänderungen		Auswirkungen auf das Investitionsprogramm - IP -							
	2015		2016		2017		2018		spätere Jahre	
	Einnahmen	Ausgaben	VE	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	

Summe VHK 36210/ 313	+ 129.116									
----------------------	-----------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

**UA 36550 = Stadtarchäologie**  
**VHK 412 = Archäologisches Zentraldepot auf dem ehem. AKS-Gründe**

**2.36550.9401.00 412 0050 1.05.4600 Hochbauherstellung**

0050	+ 389.954									
------	-----------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Gemäß Stadtratsbeschluss vom 26.02.2015 (BSV/15/02692) belaufen sich die Gesamtkosten der Maßnahme auf 9.755.754 €. Zur korrekten Abbildung des Gesamtbedarfs im Haushaltsplan werden die im genannten Beschluss ermittelten Mehrkosten von HSt. 2.32010.9401.00 VHK 511 = Umzug Stadtarchiv umgesetzt.

Summe VHK 36550/ 412	+ 389.954										
Summe EP 3	+ 559.116	- 391.955	+ 189.147.623	+ 200.000	+ 1.547.623	+ 4.000.000	+ 12.940.000	+ 6.300.000	+ 20.920.000	+ 59.600.000	+ 70.570.200

\*) 1=A; 2=B; 3=S



Unterabschnitt/ Haushaltsstelle/ VHK / AOD / Budget*	Ansatzänderungen		Auswirkungen auf das Investitionsprogramm - IP -											
	2015		2016				2017				2018		spätere Jahre	
	Einnahmen	Ausgaben	VE	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	

**EP 4 = Soziale Sicherung**

**UA 40050 = Verwaltung "Dezentrale Unterbringung - Asyl"**

**VHK 002 = Allgemeine Ausstattung (Neues Vorhaben)**

**2.40050.9351.02 002 0030 2.03.0030 Beschaffung von Büro- und Betriebsausstattung**

	+ 18.000												
--	----------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Erstausstattung von 6 Arbeitsplätzen (Nachveranschlagung einer Besonderen Bewilligung vom 17.08.2015, Deckung siehe HSSt. 1.91010.8501.00).

Summe VHK 40050/ 002	+ 18.000												
----------------------	----------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

**UA 40090 = Soziale Dienste**

**VHK 311 = Umbau Anwesen Blücherstr. 89**

**2.40090.9401.00 311 0030 1.03.5100 Hochbauherstellung**

		+ 291.000			- 254.000			+ 545.000					
--	--	-----------	--	--	-----------	--	--	-----------	--	--	--	--	--

Anpassung an die geänderte Nutzung (statt Inobhutnahmeeinrichtung und Jugendwohnen nur noch Jugendwohnen, SIR-Beschluss vom 24.09.2015, BSV/15/03436) und den voraussichtlichen Baufortschritt. Die Umbaukosten erhöhen sich durch die geänderte Nutzung um 291.000 €. Für die Erweiterung eines bestehenden Baubetreuungsvertrags mit der Augsburgsburger Gesellschaft für Stadtentwicklung (AGS) ist die Aufstockung der Verpflichtungsermächtigung notwendig.

Belastung der künftigen Jahre durch die Verpflichtungsermächtigung:

2016	- 254.000 €
2017	+ 545.000 €

Summe VHK 40090/ 311		+ 291.000			- 254.000			+ 545.000					
----------------------	--	-----------	--	--	-----------	--	--	-----------	--	--	--	--	--

\*) 1=A; 2=B; 3=S

Unterabschnitt/ Haushaltsstelle/ VHK / AOD / Budget*	Ansatzänderungen				Auswirkungen auf das Investitionsprogramm - IP -							
	2015		2016		2017			2018			spätere Jahre	
	Einnahmen	Ausgaben	VE	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	

UA 46400 = Kindertagesstätten  
VHK 016 = KITA-Sanierungen (Sonderprogramm Hochbauamt)

2.46400.3611.00 016 2000 1.04.5110 Investitionsförderung vom Land

2000	- 129.000										
------	-----------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Die Einnahmen sind bereits im Jahr 2014 eingegangen.

2.46400.9401.00 016 6500 1.04.5110 Hochbauerstellung


Zur eindeutigen Abgrenzung von Sanierungen in rein städtischen Kindertagesstätten und solchen, die ein freier Träger in einem städtischen Gebäude betreibt, werden Mittel auf die HSt. 2.46440.9401.00 VHK 510 umgesetzt (Nachveranschlagung von zwei Besonderen Bewilligungen vom 17.08.2015).

Summe VHK 46400/ 016	- 129.000										
----------------------	-----------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

VHK 020 = Einrichtung einer Kinderkrippe im Anwesen Neißestraße 2

2.46400.3601.00 020 2000 1.04.5110 Investitionsförderung vom Bund

2000	+ 23.250										
------	----------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Nach Vorlage des Verwendungsnachweises ergab sich bei dieser Maßnahme eine höhere staatliche Zuweisung.

Summe VHK 46400/ 020	+ 23.250										
----------------------	----------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

VHK 122 = Neubau Kita Zollernstr. - Neuordnung Umfeld W.-Egk-VS

2.46400.3611.00 122 2000 1.04.5110 Investitionsförderung vom Land

2000	+ 423.100									+ 490.700	
------	-----------	--	--	--	--	--	--	--	--	-----------	--

Nachveranschlagung eines nicht übertragbaren Haushaltseinnahmerestes.

\*) 1=A; 2=B; 3=S

Unterabschnitt/ Haushaltsstelle/ VHK / AOD / Budget*	Ansatzänderungen				Auswirkungen auf das Investitionsprogramm - IP -							
	2015		VE		2016		2017		2018		spätere Jahre	
	Einnahmen	Ausgaben	Ausgaben		Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben

Summe VHK 46400/ 122	+ 423.100				+ 490.700							
----------------------	-----------	--	--	--	-----------	--	--	--	--	--	--	--

**VHK 225 = Umbau Kindertagesstätte Josef-Priller-Straße**

2.46400.3601.00 225 2000 1.04.5110 Investitionsförderung vom Bund

2000	+ 30.852											
------	----------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Nachveranschlagung eines nicht übertragbaren Haushaltseinnahmerestes, davon Teildeckung in Höhe von 14 300 € für eine besondere Bewilligung vom 25.08.15 für UA 32410 VHK 012 - Errichtung eines Umweltbildungszentrums.

Summe VHK 46400/ 225	+ 30.852											
----------------------	----------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

**VHK 431 = Hort im Bildungshaus Löweneck-Mittelschule**

2.46400.9401.00 431 5110 1.04.5110 Hochbauherstellung

5110	+ 32.000											
------	----------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Mehrausgaben aufgrund zu niedrig angesetzter Kosten für die technische Gebäudeausstattung (TGA) - Elektro.

Summe VHK 46400/ 431	+ 32.000											
----------------------	----------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

**VHK 432 = Neubau Kita Fabrikstraße**

2.46400.3611.00 432 2000 1.04.5110 Investitionsförderung vom Land

					- 375.000				+ 175.000			+ 200.000
--	--	--	--	--	-----------	--	--	--	-----------	--	--	-----------

**2.46400.9351.02 432 5110 1.04.5110 Beschaffung von Büro- und Betriebsausstattung**

											+ 80.000	
--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	----------	--

\*) 1=A; 2=B; 3=S

Unterabschnitt/ Haushaltsstelle/ VHK / AOD / Budget*	Ansatzänderungen		Auswirkungen auf das Investitionsprogramm - IP -							
	2015		2016		2017		2018		spätere Jahre	
	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben

**2.46400.9401.00 432 6500 1.04.5110 Hochbauperstellung**

		- 1.000.000		- 2.470.000		+ 2.470.000		+ 1.000.000		
--	--	-------------	--	-------------	--	-------------	--	-------------	--	--

Anpassung an den voraussichtlichen Bauablauf. Die Kassenwirksamkeit der im Grundhaushalt veranschlagten Verpflichtungsermächtigung ändert sich wie folgt:  
 2016 - 2.470.000 €  
 2017 + 2.470.000 €

**2.46400.9401.03 432 6500 1.04.5110 Baubetreuungskosten für Hochbauperstellung**

		- 39.000		- 74.100		+ 74.100		+ 39.000		
--	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	--

Anpassung an die Mittelverschiebung.

Summe VHK 46400/ 432		- 1.039.000		- 375.000		- 2.624.100		+ 2.624.100		+ 175.000		+ 1.039.000		+ 200.000
----------------------	--	-------------	--	-----------	--	-------------	--	-------------	--	-----------	--	-------------	--	-----------

**VHK 433 = Neubau Hort an der GS Eichendorff**

**2.46400.3409.00 433 5110 1.04.5110 Rückzahlung von Bauausgaben**

		+ 130.000												
--	--	-----------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Bereinigung einer versehentlichen Doppelüberweisung.

Summe VHK 46400/ 433		+ 130.000												
----------------------	--	-----------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

**VHK 814 = Ausbau von Krippenplätzen (U 3-Betreuung)**

**2.46400.9351.02 814 5110 1.04.5110 Beschaffung von Büro- und Betriebsausstattung**

0040		- 20.000						+ 20.000						
------	--	----------	--	--	--	--	--	----------	--	--	--	--	--	--

Anpassung an den aktuellen Bedarf. Die Mittel werden vorsorglich im Jahr 2017 wieder eingestellt.

Summe VHK 46400/ 814		- 20.000						+ 20.000						
----------------------	--	----------	--	--	--	--	--	----------	--	--	--	--	--	--

\*) 1=A; 2=B; 3=S

Unterabschnitt/ Haushaltsstelle/ VHK / AOD / Budget*	Ansatzänderungen		Auswirkungen auf das Investitionsprogramm - IP -							
	2015		2016		2017		2018		spätere Jahre	
	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben

UA 46440 = Gebäudeverwaltung nichtstädt. Kitas  
 VHK 113 = Erweiterung Kindertagesstätte Christkönig  
 2.46440.3601.00 113 2000 1.04.5110 Investitionsförderung vom Bund

2000	+ 400.200										
------	-----------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Nachveranschlagung eines nicht übertragbaren Haushaltseinnahmerestes.

2.46440.3611.00 113 2000 1.04.5110 Investitionsförderung vom Land

2000	- 7.000										
------	---------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Die Einnahmen sind bereits im Jahr 2014 eingegangen.

Summe VHK 46440/ 113	+ 393.200										
----------------------	-----------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

VHK 315 = Erweiterung Kindertagesstätte Mühlbachviertel

2.46440.3611.00 315 2000 1.04.5110 Investitionsförderung vom Land

						- 20.000		+ 100.000			+ 20.000
--	--	--	--	--	--	----------	--	-----------	--	--	----------

2.46440.9351.02 315 5110 1.04.5110 Beschaffung von Büro- und Betriebsausstattung

										+ 25.000	
--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	----------	--

2.46440.9401.00 315 5110 1.04.5110 Hochbauherstellung

0040	- 50.000							+ 50.000		+ 950.000	
------	----------	--	--	--	--	--	--	----------	--	-----------	--

Die Maßnahme wird in Abstimmung mit dem Referat 4 um 2 Jahre verschoben.

\*) 1=A; 2=B; 3=S

Unterabschnitt/ Haushaltsstelle/ VHK / AOD / Budget*	Ansatzänderungen		Auswirkungen auf das Investitionsprogramm - IP -							
	2015		2016		2017		2018		spätere Jahre	
	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben

Summe VHK 46440/ 315	- 50.000		- 100.000	- 975.000	- 20.000	+ 50.000	+ 100.000	+ 975.000	+ 20.000	
----------------------	----------	--	-----------	-----------	----------	----------	-----------	-----------	----------	--

**VHK 510 = Kita-Sanierungen - freie Träger in städtischen Gebäuden (Neues Vorhaben)**

2.46440.9401.00 510 6500 1.04.5110 Hochbauerstellung

	+ 99.940									
--	----------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Folgende Maßnahmen werden durchgeführt:

- 1) Kita Azaleenstraße: Verbesserungsmaßnahmen nach Feststellung von Legionellen
- 2) Kita Bgm.-Bohl-Straße: Einbau einer Sprechanlage und neuer Außentür
- 3) Kita Bgm.-Bohl-Straße: Umbau von nicht benötigten WC's in eine Küche aufgrund der Einrichtung einer heilpädagogischen Gruppe durch den Betreiber der Kita. (Nachveranschlagung von zwei Besonderen Bewilligungen vom 17.08.2015, Deckung siehe HSt. 2.46400.9401.00 VHK 016)

Summe VHK 46440/ 510	+ 99.940									
----------------------	----------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

**UA 46990 = Förderung der Jugendhilfe**

**VHK 003 = Förderung des Baues von Kindergärten und Horten**

2.46990.3611.00 003 2000 1.03.5100 Investitionsförderung vom Land

2000			- 369.000		- 369.000		- 368.000			
------	--	--	-----------	--	-----------	--	-----------	--	--	--

Anpassung an die aktualisierten Ausgaben.

**2.46990.9882.00 003 5100 1.03.5100 Investitionsförderung an übrige Bereiche**

0030	- 2.164.800									
------	-------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Anpassung an die im Jahr 2015 voraussichtlich kassenwirksam werdenden Zuschüsse.

Summe VHK 46990/ 003	- 2.164.800		- 369.000		- 369.000		- 368.000			
----------------------	-------------	--	-----------	--	-----------	--	-----------	--	--	--

\*) 1=A; 2=B; 3=S

Unterabschnitt/ Haushaltsstelle/ VHK / AOD / Budget*	Ansatzänderungen				Auswirkungen auf das Investitionsprogramm - IP -					
	2015		2016		2017		2018		spätere Jahre	
	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben

**VHK 004 = Förderung des Baues von Krippen**

2.46990.3601.00 004 2000 1.03.5100 Investitionsförderung vom Bund

2000	- 303.400										
------	-----------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Anpassung an die noch zu erwartenden Zuwendungen.

2.46990.9882.00 004 5100 1.03.5100 Investitionsförderung an übrige Bereiche

0030		- 697.908									
------	--	-----------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Entfall des Vorhabens Kita Kunterbunt.

Summe VHK 46990/ 004	- 303.400	- 697.908									
Summe EP 4	+ 568.002	- 3.921.708	+ 291.000	- 353.300	- 3.853.100	- 389.000	+ 3.239.100	- 93.000	+ 2.014.000	+ 220.000	

\*) 1=A; 2=B; 3=S

Unterabschnitt/ Haushaltsstelle/ VHK / AOD / Budget*	Ansatzänderungen		Auswirkungen auf das Investitionsprogramm - IP -							
	2015		2016		2017		2018		spätere Jahre	
	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben
		VE								

EP 5 = Gesundheit, Sport, Erholung

UA 55020 = Allgemeine Förderung des Sports

VHK 003 = Investitionsförderung für Vereinssportanlagen

2.55020.9282.00 003 5200 1.07.5200 Darlehen an übrige Bereiche

		- 48.000								

Nachveranschlagung einer Dringlichkeitsentscheidung vom 16.06.2015 bei HSt. 1.56320.5001.02:  
 Erneuerung der Sanitäranlagen (Duschen) und die behindertengerechte Erschließung des Kegelleistungszentrums. Deckung i.H.v. 48.000 € bei HSt. 2.55020.9282.00  
 VHK 003 (Allg. Förderung des Sports, Darlehen an übrige Bereiche) und i.H.v. 124.000 € bei HSt. 2.55020.9882.00 VHK 003 (Allg. Förderung des Sports,  
 Investitionsförderung an übrige Bereiche).

2.55020.9882.00 003 5200 1.07.5200 Investitionsförderung an übrige Bereiche

		- 124.000								

Nachveranschlagung einer Dringlichkeitsentscheidung vom 16.06.2015 bei HSt. 1.56320.5001.02:  
 Erneuerung der Sanitäranlagen (Duschen) und die behindertengerechte Erschließung des Kegelleistungszentrums. Deckung i.H.v. 48.000 € bei HSt. 2.55020.9282.00  
 VHK 003 (Allg. Förderung des Sports, Darlehen an übrige Bereiche) und i.H.v. 124.000 € bei HSt. 2.55020.9882.00 VHK 003 (Allg. Förderung des Sports,  
 Investitionsförderung an übrige Bereiche).

Summe VHK 55020/ 003		- 172.000								
----------------------	--	-----------	--	--	--	--	--	--	--	--

UA 56010 = Bezirkssportanlagen und Rosenaustadion

VHK 001 = Sanierung städtischer Sportanlagen

2.56010.9601.00 001 5200 1.07.5200 Sonstige Bauten

5200		- 47.000								

Nachveranschlagung einer Besonderen Bewilligung bei HSt. 1.56010.5001.02:  
 Baumängelbehebung an den Flutlichtanlagen in der Karl-Mögele-Sportanlage. Deckung: HSt. 2.56010.9601.00 VHK 001.

\*) 1=A; 2=B; 3=S



Unterabschnitt/ Haushaltsstelle/ VHK / AOD / Budget*	Ansatzänderungen		Auswirkungen auf das Investitionsprogramm - IP -							
	2015		2016		2017		2018		spätere Jahre	
	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben

5200		- 66.000								
------	--	----------	--	--	--	--	--	--	--	--

Nachveranschlagung einer Besonderen Bewilligung bei HSt. 1.56010.5001.02:  
Austausch der maroden Fensterelemente samt Verglasungen in den Aufenthaltsräumen der Karl-Mögele-Sportanlage. Deckung: HSt. 2.56010.9601.00 VHK 001.

5200		- 66.000								
------	--	----------	--	--	--	--	--	--	--	--

Nachveranschlagung einer Besonderen Bewilligung bei HSt. 1.56210.5001.02:  
Sanierung der Warmwasserversorgung in der Erhard-Wunderlich-Sporthalle. Deckung: HSt. 2.56010.9601.00 VHK 001.

5200		- 21.000								
------	--	----------	--	--	--	--	--	--	--	--

Nachveranschlagung einer Besonderen Bewilligung bei HSt. 1.56210.5001.02 i.H.v. 47.000 €:  
Austausch der defekten Sicherheitsbeleuchtung in der Anton-Bezler-Sporthalle. Deckung: HSt. 2.56010.9601.00 VHK 001 (21.000 €) und 1.57020.5401.00 (26.000 €).

Summe VHK 56010/ 001		- 200.000								
----------------------	--	-----------	--	--	--	--	--	--	--	--

**UA 56120 = Kunstestadien**  
**VHK 813 = Modernisierung des Curt-Frenzel-Stadions**

**2.56120.3455.00 813 5200 2.07.5200 Ersatzleistungen für Schäden am Anlagevermögen**

		+ 50.000								
--	--	----------	--	--	--	--	--	--	--	--

Versicherungsleistung für die Schäden am vorherigen Medienwürfel im Curt-Frenzel-Stadion

**2.56120.9401.00 813 6500 1.07.5200 Hochbauherstellung**

		+ 1.425.000								
--	--	-------------	--	--	--	--	--	--	--	--

Nachveranschlagung einer Besonderen Bewilligung gemäß Stadtratsbeschluss vom 21.05.2015 für die Umsetzung weiterer Maßnahmen bei der Modernisierung und Einhausung des Curt-Frenzel-Stadions. Deckung durch Mehrerlöse bei HSt. 2.21010.3611.00 VHK 816, HSt. 2.63110.3501.00 VHK 552 und HSt. 2.66110.3611.08 VHK 606 (nicht übertragbare Haushaltseinnahmereste).

Summe VHK 56120/ 813		+ 50.000								
		+ 1.425.000								

\*) 1=A; 2=B; 3=S

Unterabschnitt/ Haushaltsstelle/ VHK / AOD / Budget*	Ansatzänderungen		Auswirkungen auf das Investitionsprogramm - IP -							
	2015		2016		2017		2018		spätere Jahre	
	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben

UA 56210 = Sporthallen  
 VHK 315 = Brandschutzsanierung in der Sporthalle Haunstetten

2.56210.9401.00 315 6500 1.07.5200 Hochbauerstellung

6500										
			+ 300.000							

Verschiedene Arbeiten im Rahmen der Brandschutzmaßnahmen können nicht bei laufendem Betrieb durchgeführt werden. Sie sind zwingend in den Sommerferien 2016 zu erledigen, wenn keine schulische Nutzung erfolgt. Eine rechtzeitige Ausschreibung und Beauftragung der Arbeiten ist notwendig.  
 Belastung der künftigen Jahre durch die Verpflichtungsermächtigung:

2016 300.000 €

Summe VHK 56210/ 315			+ 300.000							
----------------------	--	--	-----------	--	--	--	--	--	--	--

UA 57020 = Hallen- und Sommerbäder  
 VHK 005 = Bädersanierung

2.57020.9401.00 005 5200 1.07.5200 Hochbauerstellung

			- 50.000							

Nachveranschlagung einer Besonderen Bewilligung bei HSt. 1.57020.5001.02:  
 Materialbeschaffung für die Sanierung der Herrendusche mit Abtrockenraum und WC im Hallenbad Göggingen. Deckung bei HSt. 2.57020.9401.00 VHK 005 (Sanierung Bäder).

			- 200.000							

Nachveranschlagung einer Dringlichkeitsentscheidung vom 18.06.2015 für HSt. 1.57020.5001.02:  
 Sanierung der Leittechnik im Alten Stadtbad. Deckung bei HSt. 2.57020.9401.00 VHK 005 (Sanierung Bäder).

			- 50.000							

Nachveranschlagung der Besonderen Bewilligung vom 02.09.2015 bei HSt. 1.56010.5001.02:  
 Beseitigung der Baumängel an der Flutlichtanlage der Sportanlage Haunstetten. Deckung: HSt. 2.57020.9401.00 VHK 005.

\*) 1=A; 2=B; 3=S

Unterabschnitt/ Haushaltsstelle/ VHK / AOD / Budget*	Ansatzänderungen		Auswirkungen auf das Investitionsprogramm - IP -							
	2015		2016		2017		2018		spätere Jahre	
	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben

5200		- 100.000								
------	--	-----------	--	--	--	--	--	--	--	--

Nachveranschlagung einer Besonderen Bewilligung vom 25.09.15 bei HSt. 1.56210.5001.02 i.H.v. 150.000 €:  
Sanierung der Dachfläche über dem Umkleebereich der Anton-Bezler-Sporthalle. Deckung: HSt. 2.57020.9401.00 VHK 005 (100.000 €), 1.56120.5501.00 (10.000 €),  
1.56120.5407.00 (20.000 €) und 1.57020.5401.00 (20.000 €).

Summe VHK 57020/ 005		- 400.000								
----------------------	--	-----------	--	--	--	--	--	--	--	--

**UA 57030 = Bädermasterplan**  
**VHK 210 = Piärrerbad**

**2.57030.3611.00 210 2000 1.07.5200 Investitionsförderung vom Land**

	+ 443.269									
--	-----------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Mehreinnahmen durch die Förderung des Staatsministeriums der Finanzen für Landesentwicklung und Heimat

Summe VHK 57030/ 210	+ 443.269									
----------------------	-----------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

**UA 58020 = Parkanlagen und öffentliche Grünflächen**  
**VHK 045 = Generalsanierung Spielplatz in der Roten-Torwallanlage**

**2.58020.3682.00 045 6700 1.02.6700 Investitionsförderung von übrigen Bereichen**

6700	+ 22.880									- 30.000
------	----------	--	--	--	--	--	--	--	--	----------

Der für 2016 erwartete Zuschuss des Erholungsgebietvereins Augsburg (EVA) ist bereits eingegangen. Die Höhe des Zuschusses hängt von den zuwendungsfähigen Kosten ab. Diese haben sich gegenüber der Kostenschätzung verringert.

Summe VHK 58020/ 045	+ 22.880									- 30.000
----------------------	----------	--	--	--	--	--	--	--	--	----------

\*) 1=A; 2=B; 3=S

Unterabschnitt/ Haushaltsstelle/ VHK / AOD / Budget*	Ansatzänderungen				Auswirkungen auf das Investitionsprogramm - IP -					
	2015		2016		2017		2018		spätere Jahre	
	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben

**VHK 327 = Generalsanierung des Spielplatzes an der Rumpplerstraße**

2.58020.9601.00 327 6700 1.02.6700 Sonstige Bauten

6700		+ 40.000								
------	--	----------	--	--	--	--	--	--	--	--

Nachveranschlagung einer Besonderen Bewilligung vom 18.08.2015 für die Durchführung des 2. Bauabschnittes (Deckungsmittel bei HSt. 1.91010.8501.00 - Allgemeine Deckungsreserve).

Summe VHK 58020/ 327		+ 40.000								
----------------------	--	----------	--	--	--	--	--	--	--	--

**UA 58040 = Ökologischer Ausgleich n. § 21 Bundesnaturschutzgesetz  
VHK 001 = Finanzwirtschaftliche Vorgänge**

2.58040.3102.00 001 2000 1.02.6700 Entnahme aus Sonderrücklagen

2000		+ 228.564								
------	--	-----------	--	--	--	--	--	--	--	--

Nachveranschlagung nicht übertragbarer Haushaltseinnahmereste.

		+ 200.000								
--	--	-----------	--	--	--	--	--	--	--	--

Entnahme aus der Sonderrücklage "Ökologische Ausgleichsmaßnahmen nach Bebauungsplänen" zur Finanzierung von Ausgleichsmaßnahmen bei UA 58040 VHK 019 (B-Plan Nr. 832 "Grabenweg").

Summe VHK 58040/ 001		+ 428.564								
----------------------	--	-----------	--	--	--	--	--	--	--	--

**VHK 011 = B-Plan Nr. 634 B "Nördlich der Derchinger Straße"**

2.58040.9601.00 011 6700 1.02.6700 Sonstige Bauten

2000		+ 228.564								
------	--	-----------	--	--	--	--	--	--	--	--

Nachveranschlagung nicht übertragbarer Haushaltsausgabereise.

Summe VHK 58040/ 011		+ 228.564								
----------------------	--	-----------	--	--	--	--	--	--	--	--

\*) 1=A; 2=B; 3=S

Unterabschnitt/ Haushaltsstelle/ VHK / AOD / Budget*	Ansatzänderungen		Auswirkungen auf das Investitionsprogramm - IP -							
	2015		2016		2017		2018		spätere Jahre	
	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben

**VHK 019 = B-Plan "Grabenweg"**

2.58040.9601.00 019 6700 1.02.6700 Sonstige Bauten

6700		+ 200.000								
------	--	-----------	--	--	--	--	--	--	--	--

Für den ökologischen Ausgleich für den B-Plan Nr. 832 "Grabenweg" werden gemäß Stadtratsbeschluss vom 21.05.2015 (BSV/15/02743) Planungsmittel i.H.v. 30.000 € und Baumittel i.H.v. 170.000 € benötigt (davon zwei Nachveranschlagung von Anzeigen nach § 17 KommHV vom 26.03.2015 und 27.08.2015). Diese Ausgaben sind finanziert aus der Sonderrücklage "Ökologische Ausgleichsmaßnahmen nach Bebauungsplänen" (258040.3102.00 VHK 001).

Summe VHK 58040/ 019		+ 200.000								
----------------------	--	-----------	--	--	--	--	--	--	--	--

**UA 58070 = Nachlass Irene Kollmann  
VHK 001 = Finanzwirtschaftliche Vorgänge**

2.58070.9103.00 001 2000 1.03.6410 Zuführung an Sonderrücklagen/Stiftungen

		+ 115.376								
--	--	-----------	--	--	--	--	--	--	--	--

Summe VHK 58070/ 001		+ 115.376								
----------------------	--	-----------	--	--	--	--	--	--	--	--

**VHK 501 = Verkauf Eigentumswohnung**

2.58070.3401.00 501 6700 1.02.6700 Grundstücksveräußerungserlöse

	+ 115.376									
--	-----------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Der Verkauf der Eigentumswohnung ergab einen Erlös von insgesamt 144.376 €. Davon wurden aber Mittel i.H.v. 29.000 € für Baumpflegemaßnahmen zur Erhaltung der alten Bäume an der Kahnfahrt als Deckung im Rahmen von zwei Anzeigen nach § 17 KommHV verwendet, sodass der Sonderrücklage nur Mittel i.H.v. 115.376 € zugeführt werden.

Summe VHK 58070/ 501	+ 115.376									
----------------------	-----------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

\*) 1=A; 2=B; 3=S

Unterabschnitt/ Haushaltsstelle/ VHK / AOD / Budget*	Ansatzänderungen				Auswirkungen auf das Investitionsprogramm - IP -							
	2015		VE		2016		2017		2018		spätere Jahre	
	Einnahmen	Ausgaben	Ausgaben	VE	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben

Summe EP 5	+ 1.060.089	+ 1.236.940	+ 300.000	+ 101.000								
------------	-------------	-------------	-----------	-----------	--	--	--	--	--	--	--	--

\*) 1=A; 2=B; 3=S

Unterabschnitt/ Haushaltsstelle/ VHK / AOD / Budget*	Ansatzänderungen		Auswirkungen auf das Investitionsprogramm - IP -							
	2015		2016		2017		2018		spätere Jahre	
	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben

EP 6 = Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

UA 61010 = Bauleitpläne

VHK 004 = Infrastrukturfolgelasten

2.61010.3102.00 004 2000 1.06.6100 Entnahme aus Sonderrücklagen

0060	+ 255.298									
Teilfinanzierung des Umbaus und der Sanierung des Färbeturms (UA 61550 VHK 303) durch zweckgebundene Investorenleistungen. Entnahme aus der Sonderrücklage "Infrastrukturfolgelasten" (Bestandteil Bebauungsplan Nr. 475 f "Kammgarnspinnerei").										
									+ 146.090	

Entnahme aus dem Bestandteil "B-Plan Nr. 289 Dierig Gelände in Piersee" für die Erweiterung der Westpark-GS (siehe UA 21110 VHK 501).

Summe VHK 61010/ 004	+ 255.298								+ 146.090	
----------------------	-----------	--	--	--	--	--	--	--	-----------	--

UA 61520 = Stadtsanierung Lech-/Ulrichsviertel

VHK 801 = Sanierung Südliche Maxstraße

2.61520.9501.09 801 6600 1.06.6600 Bauverw.kost. f. Tiefb/Str.Bau Sonderbewirtschaftung

0060	+ 53.736									
Bauverwaltungskosten für Personalkosten der Baumaßnahme "Sanierung südliche Maxstr." zur weiteren Verrechnung im Verwaltungshaushalt bei H-Stelle 1.61520.1581.00.										
Summe VHK 61520/ 801	+ 53.736									

\*) 1=A; 2=B; 3=S

Unterabschnitt/ Haushaltsstelle/ VHK / AOD / Budget*	Ansatzänderungen		Auswirkungen auf das Investitionsprogramm - IP -							
	2015		2016		2017		2018		spätere Jahre	
	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben

UA 61530 = Stadtsanierung Oberhausen/Kriegshaber  
VHK 604 = Synagoge Kriegshaber

2.61530.3611.06 604 2000 1.06.6600 Investitionsförderung vom Land

2000	+ 25.300									
------	----------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Nachveranschlagung eines nicht übertragbaren Haushaltseinnahmerestes.

2.61530.3611.06 604 6100 1.06.6600 Investitionsförderung vom Land/StBauFG

2000	+ 114.500									
------	-----------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Nachveranschlagung eines nicht übertragbaren Haushaltseinnahmerestes.

Summe VHK 61530/ 604	+ 139.800									
----------------------	-----------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

UA 61550 = Sanierung Textilviertel  
VHK 303 = Sanierung Färberturm auf dem ehemaligen AKS-Gelände (Neues Vorhaben)

2.61550.3611.06 303 2000 1.06.6100 Investitionsförderung vom Land

0060	+ 222.000									
------	-----------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Umbau und Sanierung des Färberturms auf dem ehemaligen AKS-Gelände - Einnahmen aus der Denkmalförderung (Entschädigungsfonds und Bayer. Landesstiftung).  
Nachveranschlagung einer besonderen Bewilligung durch Stadtratsbeschluss vom 29. 10. 15.

2.61550.3611.06 303 6100 1.06.6100 Investitionsförderung vom Land/StBauFG

0060	+ 384.000									
------	-----------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Umbau und Sanierung des Färberturms auf dem ehemaligen AKS-Gelände - Einnahmen aus der Städtebauförderung.  
Nachveranschlagung einer besonderen Bewilligung durch Stadtratsbeschluss vom 29. 10. 15.

\*) 1=A; 2=B; 3=S



Unterabschnitt/ Haushaltsstelle/ VHK / AOD / Budget*	Ansatzänderungen				Auswirkungen auf das Investitionsprogramm - IP -					
	2015		2016		2017		2018		spätere Jahre	
	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben

2.61550.3621.00 303 2000 1.06.6100 Investitionsförd. v. Gem. u. Gem.verb.

0060	+ 6.800									
------	---------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Umbau und Sanierung des Färberturms auf dem ehemaligen AKS-Gelände - Zuschuss vom Bezirk Schwaben.  
Nachveranschlagung einer besonderen Bewilligung durch Stadtratsbeschluss vom 29. 10. 15.

2.61550.9401.00 303 6500 1.06.6100 Hochbauherstellung

0060		+ 868.098								
------	--	-----------	--	--	--	--	--	--	--	--

Umbau und Sanierung des Färberturms auf dem ehemaligen AKS-Gelände (Nachveranschlagung einer besonderen Bewilligung durch Stadtratsbeschluss vom 29. 10. 15).

Summe VHK 61550/ 303	+ 612.800	+ 868.098								
----------------------	-----------	-----------	--	--	--	--	--	--	--	--

UA 61590 = Entw.Gebiet Prinz-Karl-Viertel

VHK 002 = Vorbereitende Maßnahmen und Planungen

2.61590.9872.00 002 6100 1.06.6100 Investitionsförderung an private Unternehmen

			+ 853.699							
--	--	--	-----------	--	--	--	--	--	--	--

Erhöhung der bisher eingestellten Verpflichtungsermächtigung an den Entwicklungsträger aufgrund der Fortschreibung der Kosten- und Finanzierungsübersicht 2015 (Beschluss des Bau- und Konversionsausschusses vom 19.03.15 und des Stadtrats vom 26.03.15 (BSV/15/02734).

Diese Verpflichtungsermächtigung gilt nur für Konversionsmaßnahmen. Ihr stehen keine Barmittel im städtischen Haushalt gegenüber.

Summe VHK 61590/ 002			+ 853.699							
----------------------	--	--	-----------	--	--	--	--	--	--	--

\*) 1=A; 2=B; 3=S

Unterabschnitt/ Haushaltsstelle/ VHK / AOD / Budget*	Ansatzänderungen		Auswirkungen auf das Investitionsprogramm - IP -							
	2015		2016		2017		2018		spätere Jahre	
	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben

UA 61600 = Entw.Gebiet Gewerbegeb. a. Kobelweg-Süd  
VHK 006 = Ordnungs- und Sanierungsmaßnahmen

2.61600.9872.00 006 6100 1.06.6100 Investitionsförderung an private Unternehmen

			+ 3.364.158							

Erhöhung der bisher eingestellten Verpflichtungsermächtigung an den Entwicklungsträger aufgrund der Fortschreibung der Kosten- und Finanzierungsübersicht 2015 (Beschluss des Bau- und Konversionsausschusses vom 15.04.15 und des Stadtrats vom 23.04.15, BSV/15/028839).  
Diese Verpflichtungsermächtigung gilt nur für Konversionsmaßnahmen. Ihr stehen keine Barmittel im städtischen Haushalt gegenüber.

Summe VHK 61600/ 006			+ 3.364.158							
----------------------	--	--	-------------	--	--	--	--	--	--	--

UA 61610 = Entw.Gebiet Reese-Kaserne  
VHK 006 = Planerwerkstatt Augsburg-West

2.61610.9872.00 006 6100 1.06.6100 Investitionsförderung an private Unternehmen

			+ 2.089.350							

Erhöhung der bisher eingestellten Verpflichtungsermächtigung an den Entwicklungsträger aufgrund der Fortschreibung der Kosten- und Finanzierungsübersicht 2015 (Beschluss des Bau- und Konversionsausschusses vom 16.07.15 und des Stadtrats vom 29.07.15, BSV/15/03145).  
Diese Verpflichtungsermächtigung gilt nur für Konversionsmaßnahmen. Ihr stehen keine Barmittel im städtischen Haushalt gegenüber.

Summe VHK 61610/ 006			+ 2.089.350							
----------------------	--	--	-------------	--	--	--	--	--	--	--

UA 61650 = Entwicklungsgebiet Sheridan-Kaserne  
VHK 006 = Ordnungs- und Sanierungsmaßnahmen

2.61650.9872.00 006 6100 1.06.6100 Investitionsförderung an private Unternehmen

			+ 7.340.999							

Erhöhung der bisher eingestellten Verpflichtungsermächtigung an den Entwicklungsträger aufgrund der Fortschreibung der Kosten- und Finanzierungsübersicht 2015 (Beschluss des Bau- und Konversionsausschusses vom 19.03.15 und des Stadtrats vom 26.03.15, BSV/15/02761).  
Diese Verpflichtungsermächtigung gilt nur für Konversionsmaßnahmen. Ihr stehen keine Barmittel im städtischen Haushalt gegenüber.

\*) 1=A; 2=B; 3=C

Unterabschnitt/ Haushaltsstelle/ VHK / AOD / Budget*	Ansatzänderungen				Auswirkungen auf das Investitionsprogramm - IP -				
	2015		2016		2017		2018		spätere Jahre
	Einnahmen	Ausgaben	VE	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben

Summe VHK 61650/ 006			+ 7.340.999						
----------------------	--	--	-------------	--	--	--	--	--	--

**UA 61670 = Programm "Die Soziale Stadt"**

**VHK 312 = Aufenth./Spielb.i. HB d. Wertachufers Äuss. Uferstr.**

**2.61670.3522.00 312 6100 1.06.6100 Ausgleichszahlungen für Planungsgewinne/StbauFG**

2000	+ 26.440								
------	----------	--	--	--	--	--	--	--	--

*Nachveranschlagung eines nicht übertragbaren Haushaltseinnahmerestes.*

**2.61670.3611.06 312 6100 1.06.6100 Investitionsförderung vom Land/StBauFG**

2000	+ 79.200								
------	----------	--	--	--	--	--	--	--	--

*Nachveranschlagung eines nicht übertragbaren Haushaltseinnahmerestes.*

**2.61670.9601.00 312 6700 1.06.6100 Sonstige Bauten**

2000	+ 21.800								
------	----------	--	--	--	--	--	--	--	--

*Nachveranschlagung eines nicht übertragbaren Haushaltsausgaberestes.*

Summe VHK 61670/ 312	+ 105.640	+ 21.800							
----------------------	-----------	----------	--	--	--	--	--	--	--

**UA 61690 = Stadtteilzentrum Hochzoll**

**VHK 504 = Umgestaltung Zwölf-Apostel-Platz (Neues Vorhaben)**

**2.61690.9501.00 504 6600 1.06.6600 Tiefbauherstellung/Straßenbau**

6600	+ 100.000							- 100.000	
------	-----------	--	--	--	--	--	--	-----------	--

*Vorziehen der Planungskosten aus dem Jahr 2016 für die Umgestaltung des Zwölf-Apostel-Platzes (Nachveranschlagung einer Besonderen Bewilligung vom 26.08.2015).*

\*) 1=A; 2=B; 3=S

Unterabschnitt/ Haushaltsstelle/ VHK / AOD / Budget*	Ansatzänderungen		Auswirkungen auf das Investitionsprogramm - IP -							
	2015		2016		2017		2018		spätere Jahre	
	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben

**2.61690.9501.08 504 6600 1.06.6600 Bauverw.Kosten f.Tiefbau./Straßenbau**

6600	+ 10.000										
------	----------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Nachveranschlagung einer Besonderen Bewilligung vom 15.07.2015 bei HSt. 2.61690.9501.08/504:  
Umgestaltung Zwölf-Apostel-Platz. Deckung bei HSt. 1.60210.1581.00 (BVK vom VermH).

Summe VHK 61690/ 504	+ 110.000;										
----------------------	------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

**UA 61700 = Sanierungsgebiet Westliche Innenstadt**  
**VHK 908 = Grunderneuerung Anna- / Philippine-Welser-Straße**

**2.61700.3611.06 908 6100 1.06.6600 Investitionsförderung vom Land/StBauFG**

2000	+ 179.900										
------	-----------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Nachveranschlagung eines nicht übertragbaren Haushaltseinnahmerestes.

Summe VHK 61700/ 908	+ 179.900;										
----------------------	------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

**UA 61710 = Sanierungsgebiet Mobilitätsdrehscheibe Hauptbahnhof**  
**VHK 002 = Vorbereitende Maßnahmen und Planungen**

**2.61710.3611.06 002 6100 1.06.6600 Investitionsförderung vom Land/StBauFG**

2000	+ 120.000										
------	-----------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Nachveranschlagung eines nicht übertragbaren Haushaltseinnahmerestes.

**2.61710.3611.08 002 2000 1.06.6600 Investitionsförderung vom Land/GVFG**

2000	+ 400.000										
------	-----------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Nachveranschlagung eines nicht übertragbaren Haushaltseinnahmerestes.

\*) 1=A; 2=B; 3=S

Unterabschnitt/ Haushaltsstelle/ VHK / AOD / Budget*	Ansatzänderungen				Auswirkungen auf das Investitionsprogramm - IP -				
	2015		2016		2017		2018		spätere Jahre
	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen

Summe VHK 61710/ 002	+ 520.000									
----------------------	-----------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

**VHK 012 = Königplatzumbau**

2.61710.3611.06 012 6100 1.06.6600 Investitionsförderung vom Land/StBauFG

2000	+ 1.008.200									
------	-------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

*Nachveranschlagung eines nicht übertragbaren Haushaltseinnahmerestes.*

Summe VHK 61710/ 012	+ 1.008.200									
----------------------	-------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

**UA 63110 = Gemeindestraßen**

**VHK 002 = Allgemeine Ausstattung**

2.63110.3451.02 002 6600 2.06.6600 Veräußerung von Büro- und Betriebsausstattung

0060	+ 27.000									
------	----------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

*Nachveranschlagung einer besonderen Bewilligung vom 15.10.15 (Teildeckung für Mehrausgaben eines Radladers bei UA 63110 VHK 009).*

Summe VHK 63110/ 002	+ 27.000									
----------------------	----------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

**VHK 004 = Erschließung neuer Baugebiete**

2.63110.9321.00 004 2300 1.06.6600 Grunderwerb

2300	+ 55.000									
------	----------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

*Nachveranschlagung einer besonderen Bewilligung vom 26.08.15; Wenigerausgaben bei UA 88110 VHK 004 (Allgemeine Grunderwerbungen).*

Summe VHK 63110/ 004	+ 55.000									
----------------------	----------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

\*) 1=A; 2=B; 3=S

Unterabschnitt/ Haushaltsstelle/ VHK / AOD / Budget*	Ansatzänderungen		Auswirkungen auf das Investitionsprogramm - IP -							
	2015		2016		2017		2018		spätere Jahre	
	Einnahmen	Ausgaben	VE	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	

**VHK 005 = Ausbau von innerstädtischen Geh- und Radwegen**

2.63110.9501.00 005 6600 1.06.6600 Tiefbauherstellung/Straßenbau

0060	- 156.640									
------	-----------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Teildeckung für Mehrausgaben bei UA 63110 VHK 519 - Geh- und Radwegverbindung durch den Schlachthof (Nachveranschlagung einer besonderen Bewilligung, Beschluss des Finanzausschusses vom 20.10.15).

**2.63110.9501.08 005 6600 1.06.6600 Bauverw.Kosten f.Tiefbau./Straßenbau**

	- 15.640									
--	----------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Umschichtung von Mitteln zugunsten des Geh- und Radweges durch das Schlachthofareals (UA 63110 VHK 519).

Summe VHK 63110/ 005	- 172.280									
----------------------	-----------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

**VHK 008 = Ausbau von Gemeindestraßen - beitragspflichtig**

2.63110.9501.00 008 6600 1.06.6600 Tiefbauherstellung/Straßenbau

0060	+ 186.306									
------	-----------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Umsetzung eines Teilbetrages des Verwaltungshaushalts (H-Stelle 1.63110.1102.01) für die Erneuerung der Edisonstraße (beitragspflichtiger Straßenausbau) in den Vermögenshaushalt.

Summe VHK 63110/ 008	+ 186.306									
----------------------	-----------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

**VHK 009 = Allgemeine Ausstattung - Großmaßnahmen -**

2.63110.9351.02 009 6600 1.06.6600 Beschaffung von Büro- und Betriebsausstattung

0060	+ 48.000									
------	----------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Nachveranschlagung einer besonderen Bewilligung v. 15.10.15 zur Beschaffung eines Radladers (Deckung durch Mehreinnahmen bei H-Stelle 2.63110.3451.02 VHK 002 in Höhe von 27 000 € und H-Stelle 2.91010.3001.00 VHK 001 in Höhe von 21 000 €).

\*) 1=A; 2=B; 3=S

Unterabschnitt/ Haushaltsstelle/ VHK / AOD / Budget*	Ansatzänderungen						Auswirkungen auf das Investitionsprogramm - IP -								
	2015			2016			2017			2018			spätere Jahre		
	Einnahmen	Ausgaben	VE	Einnahmen	Ausgaben	VE	Einnahmen	Ausgaben	VE	Einnahmen	Ausgaben	VE	Einnahmen	Ausgaben	VE

Summe VHK 63110/ 009		+ 48.000														
----------------------	--	----------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

**VHK 018 = Kreuzungsvereinbarung Hochfeld- / Haunstetter Str.**

2.63110.3611.08 018 2000 1.06.6600 Investitionsförderung vom Land/GVFG

2000	+ 123.600															
------	-----------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

*Nachveranschlagung eines nicht übertragbaren Haushaltseinnahmerestes.*

2.63110.3611.09 018 2000 1.06.6600 Investitionsförderung vom Land/13c FAG

2000	+ 6.900															
------	---------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

*Nachveranschlagung eines nicht übertragbaren Haushaltseinnahmerestes.*

2.63110.9851.00 018 6600 1.06.6600 Investitionsförderung an komm. Sonderrechnungen

2000	+ 184.000															
------	-----------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

*Nachveranschlagung eines nicht übertragbaren Haushaltsausgaberesstes.*

Summe VHK 63110/ 018	+ 130.500	+ 184.000														
----------------------	-----------	-----------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

**VHK 040 = Roggenfeldbrücke / am Wachtelschlag**

2.63110.3611.08 040 2000 1.06.6600 Investitionsförderung vom Land/GVFG

2000	+ 48.600															
------	----------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

*Nachveranschlagung eines nicht übertragbaren Haushaltseinnahmerestes.*

\*) 1=A; 2=B; 3=S

Unterabschnitt/ Haushaltsstelle/ VHK / AOD / Budget*	Ansatzänderungen				Auswirkungen auf das Investitionsprogramm - IP -						
	2015		2016		2017			2018			spätere Jahre
	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	VE	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben

**2.63110.3611.09 040 2000 1.06.6600 Investitionsförderung vom Land/13c FAG**

2000	+ 6.000										
------	---------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Nachveranschlagung eines nicht übertragbaren Haushaltseinnahmerestes.

Summe VHK 63110/ 040	+ 54.600										
----------------------	----------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

**VHK 108 = Trassenführung Straßenbahnverlängerung Linie 2**

**2.63110.3611.08 108 2000 1.06.6600 Investitionsförderung vom Land/GVFG**

2000	+ 71.170										
------	----------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Städtischer Zuschussanteil - Restrate - nach dem GVFG (Gemeinsame Baumaßnahme Stadt / Stadtwerke GmbH).

	+ 100.000										
--	-----------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Städtischer Zuschussanteil - Restrate - nach dem GVFG (Gemeinsame Baumaßnahme Stadt / Stadtwerke GmbH). Nachveranschlagung einer besonderen Bewilligung durch Beschluss des Finanzausschusses vom 20.10.15.

Summe VHK 63110/ 108	+ 171.170										
----------------------	-----------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

**VHK 387 = Brücke Eisbach Joh.-Haag-Str.**

**2.63110.9504.00 387 6600 1.06.6600 Tiefbauherstellung/Brückenbau**

0060	- 300.000								+ 300.000		
------	-----------	--	--	--	--	--	--	--	-----------	--	--

Mittelumschichtung zugunsten des UA 66110 VHK 012 (Sanierung Dayton-Ring / B 17) auf Antrag des Referats 6.

Summe VHK 63110/ 387	- 300.000								+ 300.000		
----------------------	-----------	--	--	--	--	--	--	--	-----------	--	--

\*) 1=A; 2=B; 3=S



Unterabschnitt/ Haushaltsstelle/ VHK / AOD / Budget*	Ansatzänderungen				Auswirkungen auf das Investitionsprogramm - IP -							
	2015		VE		2016		2017		2018		spätere Jahre	
	Einnahmen	Ausgaben	Ausgaben		Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben

**VHK 416 = Trassenführung Verlängerung Linie 4 Oberhausen**

2.63110.3611.08 416 2000 1.06.6600 Investitionsförderung vom Land/GVFG

2000	+ 281.038											
------	-----------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Städtischer Zuschussanteil - Restrate - nach dem GVFG (Gemeinsame Baumaßnahme Stadt / Stadtwerke GmbH):

Summe VHK 63110/ 416	+ 281.038											
----------------------	-----------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

**VHK 444 = Otto-Lindenmeyer-Straße**

2.63110.3503.00 444 6600 1.06.6600 Ausbaubeiträge

2000	- 42.100									- 74.174		
------	----------	--	--	--	--	--	--	--	--	----------	--	--

Die Einnahmen sind bereits im Jahr 2014 eingegangen.

Summe VHK 63110/ 444	- 42.100									- 74.174		
----------------------	----------	--	--	--	--	--	--	--	--	----------	--	--

**VHK 462 = Entlastungsstraße zwischen Bgm.-Ackermann-Str. / Gögginger Brücke**

2.63110.9602.00 462 6600 1.06.6600 Allgemeine Planungen und Untersuchungen

0060		- 70.000										
------	--	----------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Kürzung der Ausgabemittel in Abstimmung mit dem Referat 6.

Summe VHK 63110/ 462		- 70.000										
----------------------	--	----------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

\*) 1=A; 2=B; 3=S

Unterabschnitt/ Haushaltsstelle/ VHK / AOD / Budget*	Ansatzänderungen				Auswirkungen auf das Investitionsprogramm - IP -					
	2015		2016		2017		2018		spätere Jahre	
	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben

**VHK 511 = Erneuerung Stützwand Martinistraße**

2.63110.9501.00 511 6600 1.06.6600 Tiefbauherstellung/Straßenbau

0060	- 300.000			+ 300.000						
------	-----------	--	--	-----------	--	--	--	--	--	--

Mittelumschichtung zugunsten des JA 66110 VHK 012 (Sanierung Dayton-Ring / B 17) auf Antrag des Referats 6.

Summe VHK 63110/ 511	- 300.000			+ 300.000						
----------------------	-----------	--	--	-----------	--	--	--	--	--	--

**VHK 519 = Geh- und Radwegverbindung durch das Schlachthofareal (Neues Vorhaben)**

2.63110.9501.00 519 6600 1.06.6600 Tiefbauherstellung/Straßenbau

	+ 256.640									
--	-----------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Errichtung eines Geh- und Radweges durch das ehemalige Schlachthofareal (Nachveranschlagung einer besonderen Bewilligung, Beschluss des Finanzausschusses vom 20.10.15).

2.63110.9501.08 519 6600 1.06.6600 Bauverw.Kosten f.Tiefbau./Straßenbau

	+ 25.640									
--	----------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Bauverwaltungskosten (Teilfinanzierung durch Umschichtung von Mitteln von JA 63110 VHK 005 = Ausbau von innerstädtischen Geh- und Radwegen).

Summe VHK 63110/ 519	+ 282.280									
----------------------	-----------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

**VHK 529 = Bau von Haltestellen des AV**

2.63110.9501.00 529 6600 1.06.6600 Tiefbauherstellung/Straßenbau

6600										
------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Änderung der Vorhabensbezeichnung in "Bau von Haltestellen des AVV und der AVG".  
Das Tiefbauamt ist aufgrund gesetzlicher Verpflichtung für die Haltebuchten sowohl des AVV als auch der AVG zuständig.

\*) 1=A; 2=B; 3=S

Unterabschnitt/ Haushaltsstelle/ VHK / AOD / Budget*	Ansatzänderungen		Auswirkungen auf das Investitionsprogramm - IP -							
	2015		2016		2017		2018		spätere Jahre	
	Einnahmen	Ausgaben	VE	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	

Summe VHK 63110/ 529										
----------------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

**VHK 552 = Kleine Ostumgehung 4-streifiger Endausbau 1. BA**

2.63110.3501.00 552 6600 1.06.6600 Erschließungsbeiträge

	+ 445.000									
--	-----------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Nachveranschlagung einer Besonderen Bewilligung gemäß Stadtratsbeschluss vom 21.05.2015 - Teildeckung für Mehrausgaben bei der Modernisierung des Curt-Frenzel-Stadions, siehe JA 56120 VHK 813 (nicht übertragbarer Haushaltseinnahmerest).

2.63110.3503.00 552 6600 1.06.6600 Ausbaubeiträge

2000	+ 348.000									
------	-----------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Nachveranschlagung eines nicht übertragbaren Haushaltseinnahmerestes.

Summe VHK 63110/ 552	+ 793.000									
----------------------	-----------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

**VHK 553 = Erschließung der FCA-Arena**

2.63110.3601.00 553 2000 1.06.6600 Investitionsförderung vom Bund

2000	+ 3.976									
------	---------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Nachveranschlagung eines nicht übertragbaren Haushaltseinnahmerestes.

Summe VHK 63110/ 553	+ 3.976									
----------------------	---------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

**VHK 594 = Überführung Leonhardsberg**

2.63110.9504.00 594 6600 1.06.6600 Tiefbauherstellung/Brückenbau

0060	- 200.000							+ 200.000		
------	-----------	--	--	--	--	--	--	-----------	--	--

Nachveranschlagung einer besonderen Bewilligung vom 10.09.15. Teildeckung der Mehrausgaben bei H-Stelle 2.63110.9504.00 VHK 598.

\*) 1=A; 2=B; 3=S

Unterabschnitt/ Haushaltsstelle/ VHK / AOD / Budget*	Ansatzänderungen		Auswirkungen auf das Investitionsprogramm - IP -							
	2015		2016		2017		2018		spätere Jahre	
	Einnahmen	Ausgaben	VE	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	

0060			+ 400.000							
------	--	--	-----------	--	--	--	--	--	--	--

Erneuerung der Übergangskonstruktionen am Leonhardsberg aus Gründen der Verkehrssicherheit.  
Veranschlagung einer Verpflichtungsermächtigung zur Auftragsvergabe.  
Fälligkeit der Verpflichtungsermächtigung: 2016

**2.63110.9504.08 594 6600 1.06.6600 Bauverw.Kosten f.Tiefbau./Brückenbau**

0060		- 20.000				+ 20.000				
------	--	----------	--	--	--	----------	--	--	--	--

Im Zusammenhang mit der Besonderen Bewilligung v. 10.09.15 werden auch die Bauverhaltungskosten auf 2016 verschoben.

Summe VHK 63110/ 594		- 220.000	+ 400.000			+ 220.000				
----------------------	--	-----------	-----------	--	--	-----------	--	--	--	--

**VHK 598 = Erneuerung Reischlestege (Neues Vorhaben)**

**2.63110.9504.00 598 6600 1.06.6600 Tiefbauherstellung/Brückenbau**

0060		+ 230.000				- 300.000				
------	--	-----------	--	--	--	-----------	--	--	--	--

Erneuerung des Reischlesteiges. Vorziehen der Maßnahme durch Besondere Bewilligung vom 10.09.15. Nachveranschlagung der Besonderen Bewilligung.

Summe VHK 63110/ 598		+ 230.000				- 300.000				
----------------------	--	-----------	--	--	--	-----------	--	--	--	--

**VHK 663 = Trassenführung der Straßenbahnlinie 6**

**2.63110.3611.08 663 2000 1.06.6600 Investitionsförderung vom Land/GVFG**

2000		+ 66.500								
------	--	----------	--	--	--	--	--	--	--	--

Teilweise Nachveranschlagung eines nicht übertragbaren Haushaltseinnahmerestes.

2000		+ 100.000								
------	--	-----------	--	--	--	--	--	--	--	--

Teilweise Nachveranschlagung eines nicht übertragbaren Haushaltseinnahmerestes (Nachveranschlagung einer Besonderen Bewilligung vom 26.08.2015).

\*) 1=A; 2=B; 3=S

Unterabschnitt/ Haushaltsstelle/ VHK / AOD / Budget*	Ansatzänderungen				Auswirkungen auf das Investitionsprogramm - IP -							
	2015		2016		2017			2018			spätere Jahre	
	Einnahmen	Ausgaben	VE	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	

**2.63110.3611.09 663 2000 1.06.6600 Investitionsförderung vom Land/13c FAG**

2000	+ 60.000												
------	----------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Nachveranschlagung eines nicht übertragbaren Haushaltseinnahmerestes.

Summe VHK 63110/ 663	+ 226.500												
----------------------	-----------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

**VHK 878 = Grunderneuerung Bismarckstraße**

**2.63110.3503.00 878 6600 1.06.6600 Ausbaubeiträge**

2000	+ 200.000												
------	-----------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Nachveranschlagung eines nicht übertragbaren Haushaltseinnahmerestes.

Summe VHK 63110/ 878	+ 200.000												
----------------------	-----------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

**VHK 880 = Grunderneuerung Provinostraße Ost**

**2.63110.3503.00 880 6600 1.06.6600 Ausbaubeiträge**

2000	+ 50.000												
------	----------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Nachveranschlagung eines nicht übertragbaren Haushaltseinnahmerestes.

Summe VHK 63110/ 880	+ 50.000												
----------------------	----------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

**VHK 882 = Ausbau der MAN-Spange**

**2.63110.9501.00 882 6600 1.06.6600 Tiefbauherstellung/Straßenbau**

0060	- 40.000												
------	----------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Kürzung der Ausgabemittel in Abstimmung mit dem Referat 6.

\*) 1=A; 2=B; 3=S

Unterabschnitt/ Haushaltsstelle/ VHK / AOD / Budget*	Ansatzänderungen				Auswirkungen auf das Investitionsprogramm - IP -					
	2015		2016		2017		2018		spätere Jahre	
	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben

Summe VHK 63110/ 882	- 40.000										
----------------------	----------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

**VHK 906 = Luitpoldbrücke Augsburgs Straße**

2.63110.3409.00 906 6600 1.06.6600 Rückzahlung von Bauausgaben

2000	+ 382.602										
------	-----------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Rückzahlung zuviel geleisteter Baukosten für die Spartenverlegungen von den Stadtwerken.

2.63110.3611.08 906 2000 1.06.6600 Investitionsförderung vom Land/GVFG

2000	+ 92.072										
------	----------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Städtischer Zuschussanteil - Restrate - nach dem GVFG (Gemeinsame Baumaßnahme Stadt / Stadtwerke GmbH).

2.63110.3611.09 906 2000 1.06.6600 Investitionsförderung vom Land/13c FAG

2000	+ 128.595										
------	-----------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Städtischer Zuschussanteil - Restrate - nach Art. 13 c FAG (Gemeinsame Baumaßnahme Stadt / Stadtwerke GmbH).

Summe VHK 63110/ 906	+ 603.269										
----------------------	-----------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

**UA 65110 = Kreisstraßen**

**VHK 314 = Lärmschutzwall entlang der AIC 25**

2.65110.9821.00 314 6600 1.06.6600 Invest.förd. a.Gemeinden u.Gemeindeverbände

0060	- 100.000							+ 100.000			
------	-----------	--	--	--	--	--	--	-----------	--	--	--

Verschieben der Ausgabemittel auf 2017.

Summe VHK 65110/ 314	- 100.000							+ 100.000			
----------------------	-----------	--	--	--	--	--	--	-----------	--	--	--

\*) 1=A; 2=B; 3=S

Unterabschnitt/ Haushaltsstelle/ VHK / AOD / Budget*	Ansatzänderungen		Auswirkungen auf das Investitionsprogramm - IP -							
	2015		2016		2017		2018		spätere Jahre	
	Einnahmen	Ausgaben	VE	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	

UA 66110 = Bundes- und Staatsstraßen  
VHK 012 = Sanierung des Dayton-Rings / B 17

2.66110.9501.00 012 6600 1.06.6600 Tiefbauherstellung/Straßenbau

0060	+ 1.533.200			- 1.533.200						
------	-------------	--	--	-------------	--	--	--	--	--	--

Mittelumschichtung zugunsten der Sanierung des Dayton-Rings / B 17 auf Antrag des Referats 6, da die Maßnahme früher als geplant durchgeführt werden musste und die Rechnungen entsprechend früher anfielen.  
Deckungen durch Wenigerausgaben in 2015 erfolgen bei UA 63110 VHK 387 und 511 sowie bei UA 66110 VHK 546.

Summe VHK 66110/ 012	+ 1.533.200			- 1.533.200						
----------------------	-------------	--	--	-------------	--	--	--	--	--	--

VHK 546 = MAN-Brücke

2.66110.9504.00 546 6600 1.06.6600 Tiefbauherstellung/Brückenbau

0060	- 933.200			+ 933.200						
------	-----------	--	--	-----------	--	--	--	--	--	--

Mittelumschichtungen zugunsten des UA 66110 VHK 012 (Sanierung Dayton-Ring / B 17) auf Antrag des Referats 6.

Summe VHK 66110/ 546	- 933.200			+ 933.200						
----------------------	-----------	--	--	-----------	--	--	--	--	--	--

VHK 606 = Knotenpunktausbau Gabelsberger Str.

2.66110.3611.08 606 2000 1.06.6600 Investitionsförderung vom Land/GVFG

2000	+ 337.000									
------	-----------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Nachveranschlagung eines nicht übertragbaren Haushaltseinnahmerestes.

	+ 263.000									
--	-----------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Nachveranschlagung einer Besonderen Bewilligung gemäß Stadtratsbeschluss vom 21.05.2015 - Teildeckung für Mehrausgaben bei der Modernisierung des Curt-Frenzel-Stadions, siehe UA 56120 VHK 813 (nicht übertragbarer Haushaltseinnahmerest).

\*) 1=A; 2=B; 3=S

Unterabschnitt/ Haushaltsstelle/ VHK / AOD / Budget*	Ansatzänderungen				Auswirkungen auf das Investitionsprogramm - IP -					
	2015		2016		2017		2018		spätere Jahre	
	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben

**2.66110.3611.09 606 2000 1.06.6600 Investitionsförderung vom Land/13c FAG**

2000	+ 40.000									
------	----------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

*Nachveranschlagung eines nicht übertragbaren Haushaltseinnahmerestes.*

Summe VHK 66110/ 606	+ 640.000									
----------------------	-----------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

**VHK 607 = Knotenpunktausbau Leitershofer Straße**

**2.66110.3611.08 607 2000 1.06.6600 Investitionsförderung vom Land/GVFG**

2000	+ 40.000									
------	----------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

*Nachveranschlagung eines nicht übertragbaren Haushaltseinnahmerestes.*

**2.66110.3621.00 607 2000 1.06.6600 Investitionsförd. v. Gem. u. Gem.verb.**

2000	+ 362.552									
------	-----------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

*Nachveranschlagung eines nicht übertragbaren Haushaltseinnahmerestes.*

Summe VHK 66110/ 607	+ 402.552									
----------------------	-----------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

\*) 1=A; 2=B; 3=S



Unterabschnitt/ Haushaltsstelle/ VHK / AOD / Budget*	Ansatzänderungen		Auswirkungen auf das Investitionsprogramm - IP -							
	2015		2016		2017		2018		spätere Jahre	
	Einnahmen	Ausgaben	VE	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	

UA 68110 = Parkeinrichtungen

VHK 525 = Sanierung Tiefgarage Stadtmetzg - Quartiersgarage (Neues Vorhaben)

2.68110.9501.00 525 6602 1066600 Tiefbauherstellung/Straßenbau

		+ 2.809.000		+ 1.885.000		+ 924.000			
--	--	-------------	--	-------------	--	-----------	--	--	--

Sanierung der Tiefgarage Stadtmetzg - Quartiersgarage  
Veranschlagung einer Verpflichtungsermächtigung zur Auftragsvergabe.  
Fälligkeit der Verpflichtungsermächtigung:

2016 1.885.000 €  
2017 924.000 €

Gegenseitiger Deckungsvermerk: Die Ausgabenansätze der H-Stellen 2.68110.9501.00 VHK 525 und 2.68110.9501.00 VHK 526 werden für gegenseitig deckungsfähig erklärt.

Summe VHK 68110/ 525		+ 2.809.000		+ 1.885.000		+ 924.000			
----------------------	--	-------------	--	-------------	--	-----------	--	--	--

VHK 526 = Sanierung Tiefgarage Stadtmetzg - Öffentliche Stellplätze (Neues Vorhaben)

2.68110.9501.00 526 6602 1.06.6600 Tiefbauherstellung/Straßenbau

		+ 400.000				+ 400.000			
--	--	-----------	--	--	--	-----------	--	--	--

Sanierung der Tiefgarage Stadtmetzg - Öffentliche Stellplätze  
Veranschlagung einer Verpflichtungsermächtigung zur Auftragsvergabe.  
Fälligkeit der Verpflichtungsermächtigung:

2017

Gegenseitiger Deckungsvermerk: Die Ausgabenansätze der H-Stellen 2.68110.9501.00 VHK 526 und 2.68110.9501.00 VHK 525 werden für gegenseitig deckungsfähig erklärt.

Summe VHK 68110/ 526						+ 400.000			
----------------------	--	--	--	--	--	-----------	--	--	--

Summe EP 6	+ 6.363.143	+ 1.436.940	+ 17.257.206	+ 1.695.000	+ 146.090	+ 1.424.000	- 74.174		
------------	-------------	-------------	--------------	-------------	-----------	-------------	----------	--	--

\*) 1=A; 2=B; 3=S

Unterabschnitt/ Haushaltsstelle/ VHK / AOD / Budget*	Ansatzänderungen				Auswirkungen auf das Investitionsprogramm - IP -							
	2015		2016		2017			2018			spätere Jahre	
	Einnahmen	Ausgaben	VE	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	

**EP 7 = Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung**

UA 73110 = Stadtmarkt

VHK 202 = Generalisierung des Stadtmarktes

2.73110.3611.00 202 6500 1.07.7200 Investitionsförderung vom Land

2000	+ 17.500												
------	----------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Nachveranschlagung eines nicht übertragbaren Haushaltseinnahmerestes.

Summe VHK 73110/ 202	+ 17.500												
----------------------	----------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

UA 75110 = Friedhofswesen

VHK 001 = Sonderrücklage Friedhofswesen

2.75110.3001.00 001 2000 3.02.6700 Zuführung vom Verwaltungshaushalt

2000	- 23.025												
------	----------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Verringerung des Überschusses an den Vermögenshaushalt zur Finanzierung der Investitionen.

2000	- 88.849												
------	----------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Verringerung des Überschusses an den Vermögenshaushalt zur Finanzierung der Investitionen aufgrund der Neuberechnung der Gemeinkostenumlagen.

2.75110.9102.00 001 2000 3.02.6700 Zuführung an Sonderrücklagen

2000	- 23.025												
------	----------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Verringerung der Zuführung des Überschusses im Vermögenshaushalt an die Sonderrücklage Friedhofswesen.

2000	- 88.849												
------	----------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Verringerung der Zuführung des Überschusses im Vermögenshaushalt an die Sonderrücklage Friedhofswesen durch eine Neuberechnung der Gemeinkostenumlagen.

\*) 1=A; 2=B; 3=S

Unterabschnitt/ Haushaltsstelle/ VHK / AOD / Budget*	Ansatzänderungen		Auswirkungen auf das Investitionsprogramm - IP -							
	2015		2016		2017		2018		spätere Jahre	
	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben

Summe VHK 75110/ 001	- 111.874	- 111.874								
----------------------	-----------	-----------	--	--	--	--	--	--	--	--

**UA 75120 = Krematorium**  
**VHK 001 = Sonderrücklage Krematorium**

**2.75120.3001.00 001 2000 3.02.6700 Zuführung vom Verwaltungshaushalt**

2000	- 1.790									
------	---------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Verringerung der Zuführung an den Vermögenshaushalt durch eine Neuberechnung der Gemeinkostenumlagen im Verwaltungshaushalt.

**2.75120.9102.00 001 2000 3.02.6700 Zuführung an Sonderrücklagen**

2000	- 1.790									
------	---------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Verringerung der Zuführung des Überschusses im Vermögenshaushalt an die Sonderrücklage Krematorium aufgrund einer Neuberechnung der Gemeinkostenumlagen.

Summe VHK 75120/ 001	- 1.790	- 1.790								
----------------------	---------	---------	--	--	--	--	--	--	--	--

**UA 75130 = Bestattungsdienst**  
**VHK 001 = Sonderrücklage Bestattungsdienst**

**2.75130.3001.00 001 2000 3.02.6700 Zuführung vom Verwaltungshaushalt**

2000	- 9.319									
------	---------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Verringerung der Zuführung an den Vermögenshaushalt durch eine Neuberechnung der Gemeinkostenumlagen im Verwaltungshaushalt.

**2.75130.9102.00 001 2000 3.02.6700 Zuführung an Sonderrücklagen**

2000	- 9.319									
------	---------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Verringerung der Zuführung des Überschusses im Vermögenshaushalt an die Sonderrücklage Bestattungsdienst aufgrund einer Neuberechnung der Gemeinkostenumlagen.

\*) 1=A; 2=B; 3=S

Unterabschnitt/ Haushaltsstelle/ VHK / AOD / Budget*	Ansatzänderungen		Auswirkungen auf das Investitionsprogramm - IP -							
	2015		2016		2017		2018		spätere Jahre	
	Einnahmen	Ausgaben	VE	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	

Summe VHK 75130/ 001	- 9.379	- 9.379								
----------------------	---------	---------	--	--	--	--	--	--	--	--

**UA 76410 = Kongress am Park**  
**VHK 810 = Generalisierung Kongresshalle**

**2.76410.3611.00 810 2000 1.01.8020 Investitionsförderung vom Land**

2000	+ 7.200									
------	---------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

*Nachveranschlagung eines nicht übertragbaren Haushaltseinnahmerestes.*

**2.76410.3621.00 810 2000 1.01.8020 Investitionsförd. v. Gem. u. Gem.verb.**

2000	+ 6.400									
------	---------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

*Schlussrate der Zuwendung durch den Bezirk Schwaben*

Summe VHK 76410/ 810	+ 13.600									
----------------------	----------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

**UA 77110 = Gemeinsame Lagerplätze -Bauhöfe-**  
**VHK 004 = Allgemeine Ausstattung -Großmaßnahmen-**

**2.77110.9351.02 004 6600 1.06.6600 Beschaffung von Büro- und Betriebsausstattung**

0060	- 35.000									
------	----------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

*Mittelmuschichtung im Wege einer besonderen Bewilligung v. 09.10.15 durch Mehrausgaben bei H-Stelle 2.77110.9401.00 VHK 315 (Herstellung eines Fundamentes für einen Bremsenprüfstand).*

Summe VHK 77110/ 004	- 35.000									
----------------------	----------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

\*) 1=A; 2=B; 3=S

Unterabschnitt/ Haushaltsstelle/ VHK / AOD / Budget*	Ansatzänderungen				Auswirkungen auf das Investitionsprogramm - IP -					
	2015		2016		2017		2018		spätere Jahre	
	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben

**VHK 315 = Erweiterung der Kfz-Werkstatthalle**

**2.77110.9401.00 315 6600 1.06.6600 Hochbauerstellung**

0060		+ 35.000									
------	--	----------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Ausgaben für die Erstellung eines Fundamentes für einen Brensenprüfstand.  
Mittelumschichtung im Wege einer besonderen Bewilligung v. 09. 10. 15 durch Wenigerausgaben bei H-Stelle 2.77110.9351.02 VHK 004 (Ausstattung Lagerplätze, Großmaßnahmen).

Summe VHK 77110/ 315		+ 35.000									
----------------------	--	----------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

**UA 79140 = Förderung des Verkehrs**

**VHK 104 = Zuschussgewährung zur Darlehensrückführung an Flughafen GmbH**

**2.79140.9872.00 104 8020 1.01.8020 Investitionsförderung an private Unternehmen**

		- 300.000									
--	--	-----------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Anpassung an den aktuellen Bedarf.

Summe VHK 79140/ 104		- 300.000									
----------------------	--	-----------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

**VHK 409 = Errichtung Regionalbusbahnhof (Inn. u. Mittl. Bahnladehof)**

**2.79140.9321.00 409 2300 1.01.2300 Grunderwerb**

2000		- 300.000									
------	--	-----------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Reduzierung der Grunderwerbskosten.

Summe VHK 79140/ 409		- 300.000									
----------------------	--	-----------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Summe EP 7		- 91.883									
		- 722.983									

\*) 1=A; 2=B; 3=S

Unterabschnitt/ Haushaltsstelle/ VHK / AOD / Budget*	Ansatzänderungen		Auswirkungen auf das Investitionsprogramm - IP -							
	2015		2016		2017		2018		spätere Jahre	
	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben
		VE								

**EP 8 = Wirtsch. Untern., allg. Grund- u. Sonderverm.**

**UA 85530 = Stadtwald außerhalb des Stadtgebietes**

**VHK 501 = Neubau Forstbetriebsgebäude im Forstrevier Brugger**

**2.85530.9401.00 501 8200 1.01.8200 Hochbauherstellung**

	+ 100									
--	-------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

*Abriss des stark sanierungsbedürftigen Forstgebäudes "Brugger Stadel" und Neubau eines Forstbetriebsgebäudes als Ersatz im Forstrevier Brugger. Diese Ausgaben sind durch eine Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage - Zweckbindung Stadtwald außerhalb des Stadtgebietes gedeckt (UD-Vermerk mit HSt. 2.91010.3101.01 VHK 001). Vgl. Beschluss des Wirtschaftsausschusses vom 20.07.2015 (BSV/15/03223).*

Summe VHK 85530/ 501	+ 100									
----------------------	-------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

**UA 85540 = Schaezlerwald**

**VHK 002 = Sonderrücklage für den Schaezlerwald**

**2.85540.3001.00 002 2000 1.01.8200 Zuführung vom Verwaltungshaushalt**

	- 164									
--	-------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

*Anpassung der Zuführung vom Verwaltungshaushalt zum Abgleich des Unterabschnitts aufgrund der Neuberechnung der Gemeinkostenumlagen beim UA 85510 und der daraus resultierenden Auswirkungen auf den UA 85540.*

**2.85540.9103.00 002 2000 1.01.8200 Zuführung an Sonderrücklagen/Stiftungen**

	- 164									
--	-------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

*Anpassung der Zuführung an die Sonderrücklage zum Abgleich des Unterabschnitts aufgrund der Neuberechnung der Gemeinkostenumlagen beim UA 85510 im Verwaltungshaushalt und der daraus resultierenden Auswirkungen auf den UA 85540.*

Summe VHK 85540/ 002	- 164									
----------------------	-------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

\*) 1=A; 2=B; 3=S

Unterabschnitt/ Haushaltsstelle/ VHK / AOD / Budget*	Ansatzänderungen		Auswirkungen auf das Investitionsprogramm - IP -							
	2015		2016		2017		2018		spätere Jahre	
	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben

UA 88110 = Allgemeine Grundstücke

VHK 004 = Allgemeine Grunderwerbungen

2.88110.3401.00 004 2300 1.01.2300 Grundstücksveräußerungserlöse

0010	+ 6.000.000									
------	-------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Anpassung an aktuelle Verkaufsprognosen in 2015

2.88110.9321.00 004 2300 1.01.2300 Grunderwerb

0010	- 500.000									
------	-----------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Kürzung der allgemeinen Grunderwerbsmittel

	- 275.171									
--	-----------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Nachveranschlagung von zwei Besonderen Bewilligungen (Anträge vom 30.03.2015 (100.000 €) und 28.07.2015 (175.171 €)).  
Deckungsmittel für Archäologische Untersuchungen im Grundstück Fl.Nr. 1000/5 Gemarkung Göggingen (HSt. 1.31250.6351.06).

2300	- 55.000									
------	----------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Nachveranschlagung einer besonderen Bewilligung vom 26.08.15 (Mehrausgaben bei UA 63110 VHK 004).

2300	- 416.713									
------	-----------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Kürzung der allgemeinen Grunderwerbsmittel zugunsten von Ausgaben für den Innovationspark (siehe HSt. 2.31250.9321.00 VHK 111).

Summe VHK 88110/ 004	+ 6.000.000;	- 1.246.884;								
----------------------	--------------	--------------	--	--	--	--	--	--	--	--

VHK 417 = Gewerbegrundstücke im Planbereich des Flughafens

2.88110.3401.00 417 2300 1.01.2300 Grundstücksveräußerungserlöse

0010	- 1.900.000									
------	-------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Anpassung an aktuelle Verkaufsprognosen in 2015

\*) 1=A; 2=B; 3=S

Unterabschnitt/ Haushaltsstelle/ VHK / AOD / Budget*	Ansatzänderungen				Auswirkungen auf das Investitionsprogramm - IP -							
	2015		VE		2016		2017		2018		spätere Jahre	
	Einnahmen	Ausgaben	Ausgaben		Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben

Summe VHK 88110/ 417	- 1.900.000											
----------------------	-------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

**UA 89010 = Friedrich-Prinz-Fonds**  
**VHK 001 = Sondervermögen für den Friedrich-Prinz-Fonds**

2.89010.3103.00 001 2000 1.06.0060 Entnahme aus Sonderrücklagen/Stiftungen

+ 109.616												
-----------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Finanzierung von Investitionsförderungsmaßnahmen (siehe VHK 002).

Summe VHK 89010/ 001	+ 109.616											
----------------------	-----------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

**VHK 002 = Investitionsförderungsmaßnahmen**

2.89010.9821.00 002 0060 1.06.0060 Invest.förd. a.Gemeinden u.Gemeindeverbände

+ 109.616												
-----------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Zuschuss für die Sanierung des Schüle'schen Gitters am Fronhof (siehe UA 36210 VHK 313).

Summe VHK 89010/ 002	+ 109.616											
----------------------	-----------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Summe EP 8	+ 4.209.452	- 1.137.332										
------------	-------------	-------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

\*) 1=A; 2=B; 3=S



Unterabschnitt/ Haushaltsstelle/ VHK / AOD / Budget*	Ansatzänderungen				Auswirkungen auf das Investitionsprogramm - IP -							
	2015		2016		2017			2018			spätere Jahre	
	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	VE	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	

**EP 9 = Allgemeine Finanzwirtschaft**

UA 91010 = Sonstige Allgemeine Finanzwirtschaft

VHK 001 = Allgemeine Finanzwirtschaft

2.91010.3001.00 001 2000 1.01.2000 Zuführung vom Verwaltungshaushalt

+ 4.936.111											
-------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Die Zuführung vom Verwaltungshaushalt ändert sich wie folgt:

- 1) Mindestzuführung + 344.900 €
- 2) Investitionsrate - 878.171 € (Nachveranschlagung von Besonderen Bewilligungen)
- 3) Fehlbetragsabdeckung + 5.469.382 €

2.91010.3101.00 001 2000 1.01.2000 Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage

											+ 1.500.000

Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage, Zweckbindung Parkraum, zur teilweisen Finanzierung der Sanierung Tiefgarage Stadmetzg - Quartiersgarage (UA 68110 VHK 525)

2.91010.3101.01 001 2000 1.01.2000 Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage - Sonderbewirtschaftung

											+ 100

Der Abriss des stark sanierungsbedürftigen Forstgebäudes "Brugger Stadel" und der Neubau eines Forstbetriebsgebäudes als Ersatz im Forstrevier Brugger (UA 85530 VHK 501) wird durch eine Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage, Zweckbindung "Stadtwald außerhalb des Stadtgebietes" finanziert. Die Entnahme erfolgt auf einer gesonderten Haushaltsstelle, da für die Dauer dieser Maßnahme ein unechter Deckungsvermerk zugunsten der HSt. 2.85530.9401.00 VHK 501 besteht (vgl. Beschluss des Wirtschaftsförderungs-, Beteiligungs- und Liegenschaftsausschusses vom 20.07.2015, BSV/15/03223).

2.91010.3766.04 001 2000 1.01.2000 Kredite v. sonst. öffentl. Sonderrechnungen - Sonderbewirt. Erntüchtigungsprogramm Schulen

											- 294.805

Anpassung des Kreditbedarfs aufgrund der Wenigerausgaben bei UA 20010 VHK 898 und 899.

\*) 1=A; 2=B; 3=S

Unterabschnitt/ Haushaltsstelle/ VHK / AOD / Budget*	Ansatzänderungen				Auswirkungen auf das Investitionsprogramm - IP -					
	2015		2016		2017		2018		spätere Jahre	
	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben

- 204.000			+ 204.000							
-----------	--	--	-----------	--	--	--	--	--	--	--

Anpassung des Kreditbedarfs an die Ausgabenverschiebung bei UA 21110 VHK 417 (94.000 €) bzw. UA 23610 VHK 311 (110.000 €).

			- 1.892.000		+ 176.100			- 549.700		
--	--	--	-------------	--	-----------	--	--	-----------	--	--

Anpassung an die sonstigen Verschiebungen innerhalb des Schulerichtungsprogramms.

**2.91010.9101.00 001 2000 1.01.2000 Zuführung an die Allgemeine Rücklage**

			- 256.417							
--	--	--	-----------	--	--	--	--	--	--	--

Die im Grundhaushalt geplante Zuführung ohne Zweckbindung entfällt.

**2.91010.9766.00 001 2000 1.01.2000 Kredittilgung an sonst. öffentliche Sonderrechnungen**

2000		+ 1.772.300								
------	--	-------------	--	--	--	--	--	--	--	--

Aktualisierung der Tilgungsleistungen.

**2.91010.9766.03 001 2000 1.01.2000 Kredittilgung an sonst. öffentliche Sonderrechnungen-Pfarrerbad**

2000		- 62.200								
------	--	----------	--	--	--	--	--	--	--	--

Aktualisierung der Tilgungsleistungen.

**2.91010.9776.00 001 2000 1.01.2000 Kredittilgung an private Unternehmen**

2000		- 1.365.200								
------	--	-------------	--	--	--	--	--	--	--	--

Aktualisierung der Tilgungsleistungen.

Summe VHK 91010/ 001	+ 4.437.406	+ 88.483	- 188.000	+ 176.100	- 549.700					
----------------------	-------------	----------	-----------	-----------	-----------	--	--	--	--	--

\*) 1=A; 2=B; 3=S

Unterabschnitt/ Haushaltsstelle/ VHK / AOD / Budget*	Ansatzänderungen		Auswirkungen auf das Investitionsprogramm - IP -							
	2015		2016		2017		2018		spätere Jahre	
	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben

**VHK 005 = Allgemeine Finanzwirtschaft - Projekt Theatersanierung**

2.91010.3766.05 005 2000 1.01.2000 Kredite v. sonst. öffentl. Sonderrechnungen -Sonderbewirtschaftung Theatersanierung-

			+ 11.040.000			+ 6.850.000		+ 13.810.000		
--	--	--	--------------	--	--	-------------	--	--------------	--	--

Aufnahme von Krediten zur Teilfinanzierung der Theatersanierung (UA 33010 VHK 212). Im Jahr 2016 wird ein Teilbetrag von 3,0 Mio. € zur Liquiditätssicherung über Bedarf aufgenommen und der Allgemeinen Rücklage zweckgebunden zugeführt (siehe HSt. 2.91010.9101.05). Der Kreditbedarf bis zum Jahr 2022 beträgt nach aktuellen Schätzungen ca. 72,25 Mio. €.

**2.91010.9101.05 005 2000 1.01.2000 Zuführung an die Allgemeine Rücklage - Kredite Theatersanierung**

				+ 3.000.000						
--	--	--	--	-------------	--	--	--	--	--	--

In der Allgemeinen Rücklage wird eine neue Zweckbindung im Zusammenhang mit der Theatersanierung geschaffen. In diesem Teilbestand werden Einnahmen aus Kreditaufnahmen angesammelt, um ein gewisses Regulativ (Puffer) über die Jahre hinweg zu schaffen. Dies ist notwendig, um eine kontinuierliche wirtschaftliche Liquiditätssicherung zu ermöglichen und die haushaltsrechtlichen Einschränkungen (Haushaltseinnahmerest kann nur einmal übertragen werden, Beschränkungen bei der Kreditaufnahme in der Zeit der vorläufigen Haushaltsführung) abzufedern. Es ist vorgesehen, im Jahr 2016 einen Kredit in Höhe von 3,0 Mio. € über Bedarf aufzunehmen (siehe HSt. 2.91010.3766.05) und der Rücklage zweckgebunden zuzuführen.

Summe VHK 91010/ 005			+ 11.040.000	+ 3.000.000	+ 6.850.000		+ 13.810.000			
----------------------	--	--	--------------	-------------	-------------	--	--------------	--	--	--

**UA 92010 = Abwicklung der Vorjahre**  
**VHK 001 = Allgemeine Finanzwirtschaft**  
**2.92010.9921.00 001 2000 1.01.2000 Deckung von Fehlbeträgen**

		+ 22.242.849								
--	--	--------------	--	--	--	--	--	--	--	--

Teilweise Abdeckung des Fehlbetrags 2014 (Fehlbetrag insgesamt: 43.832.003,10 €).

Summe VHK 92010/ 001		+ 22.242.849								
----------------------	--	--------------	--	--	--	--	--	--	--	--

Summe EP 9	+ 4.437.406	+ 22.331.332	+ 10.852.000	+ 3.000.000	+ 7.026.100	+ 13.260.300				
------------	-------------	--------------	--------------	-------------	-------------	--------------	--	--	--	--

\*) 1=A; 2=B; 3=S

Unterabschnitt/ Haushaltsstelle/ VHK / AOD / Budget*	Ansatzänderungen				Auswirkungen auf das Investitionsprogramm - IP -						
	2015		2016		2017		2018		spätere Jahre		
	Einnahmen	Ausgaben	VE	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben
Summe Vermögenshaushalt	+ 18.410.743	+ 18.410.743	+ 210.290.329	+ 13.345.900	+ 3.163.523	+ 11.093.990	+ 18.541.900	+ 20.348.026	+ 23.179.600	+ 60.017.000	+ 70.369.700

\*) 1=A; 2=B; 3=S

## **4 Stellenplan**



## 1. Nachtragshaushalt 2015 Stellenplan

### Änderung zu Teil A: Beamte I. Kammereverwaltung

Laufbahn	Bes.Gr.	Änderungen 1. Nachtragshaushalt						Zahl der Stellen 2015 (einschl. 1. Nachtragshaushalt)						Vermerke - Erläuterungen	
		insges.	allg. Obergr.	darunter ausgesondert		mit Zulage	insges. *	allg. Obergr. *	Lehrer *	darunter		mit Zulage *			
				Lehrer	bes. Gruppen					schlüsselfrei	schlüsselfrei *				
4. Qualifikationsebene	A 16 A 15 A 14	- 1 - 3 + 2	- 1 - 3 + 2				28 149	13 18 50							
3. Qualifikationsebene	A 12 A 11 A 10	- 1 + 1 + 10	- 2 + 1 + 11	- 2 + 1 + 11	- 1 - 1 - 1	- 1 - 1 - 1	114 145	69 72 136	9 7			4 8			* Eintragungen in diesen Spalten sind nur erfolgt, wenn sich die Zahlen des Stellenplanes durch den Nachtragshaushalt verändert haben.
2. Qualifikationsebene	A 9 A 8 A 7	+ 1 + 9 + 9	- 1 + 1 + 9	- 1 + 2 - 1	+ 1 - 1 - 1	+ 1 - 1 - 1	114 60	22 97 55				87 117	89 116		
Insgesamt		+ 15	+ 17	- 1	- 2	- 2	1480	551	599	52	278	292		= Gesamtzahl einschließlich der unveränderten Zahlen bei den übrigen Besoldungsgruppen	

## V. Theater

Laufbahn	Bes.Gr.	Änderungen 1. Nachtragshaushalt						Zahl der Stellen 2015 (einschl. 1. Nachtragshaushalt)						Vermerke - Erläuterungen
		insges.	darunter			mit Zulage	insges. *	darunter			mit Zulage *			
			allg. Obergr.	Lehrer	ausgesondert bes. Gruppen			schlüs- selfrei *	allg. Obergr. *	Lehrer *		ausgesondert bes. Gruppen *	schlüs- selfrei *	
2. Qualifikationsebene	A 8	+ 1			+ 1		1				1			* Eintragungen in diesen Spalten sind nur erfolgt, wenn sich die Zahlen des Stellenplanes durch den Nachtragshaushalt verändert haben.
Insgesamt		+ 1			+ 1		1				1			= Gesamtzahl einschließlich der unveränderten Zahlen bei den übrigen Besoldungsgruppen



### IX. Jobcenter Augsburg-Stadt

Laufbahn	Bes.Gr.	Änderungen 1. Nachtragshaushalt						Zahl der Stellen 2015 (einschl. 1. Nachtragshaushalt)						Vermerke - Erläuterungen
		insges.	darunter			mit Zulage	insges. *	allg. Obergr. *	darunter			mit Zulage *		
			Lehrer	bes. Gruppen	schlüs- selfrei *				Lehrer *	bes. Gruppen *	schlüs- selfrei *			
3. Qualifikationsebene	A 11 A 10	+ 1 - 1			+ 1 - 1		11 8				11 8		* Eintragungen in diesen Spalten sind nur erfolgt, wenn sich die Zahlen des Stellenplanes durch den Nachtragshaushalt verändert haben.	
Insgesamt		0			0		42				42		= Gesamtzahl einschließlich der unveränderten Zahlen bei den übrigen Besoldungsgruppen	

Teil C: Aufteilung nach der Gliederung des Haushaltsplanes  
(einschl. 1. Nachtragshaushalt 2015)

Beamte

I. Kämmereiverwaltung

UA	Bezeichnung	Änderung	Bemerkungen
00010	Gemeindeorgane	- 1 Stelle A 16 - 1 Stelle A 14	Stadtrat v. 24.07.2014
00020	Referat OB	- 1 Stelle A 15 - 1 Stelle A 13-14 TZ	Verfügung v. 19.05.2015 Verfügung v. 24.06.2015
02010	Hauptamt	+ 1 Stelle A 9-10	Verfügung v. 24.02.2015
02030	Amt für Organisation und Informationstechnik	- 1 Stelle A 15 + 1 Stelle A 13-14	Ausschuss f. OPMI v. 23.07.2015 (Drucks.-Nr. 15/03280)
02100	Büro für Nachhaltigkeit und Geschäftsstelle Lokale Agenda 21	+ 1 Stelle A 9-10 TZ	Verfügung v. 02.02.2015
02210	Personalverwaltung	- 1 Stelle A 9-10 TZ + 1 Stelle A 9-10 VZ  - 1 Stelle A 12 TZ + 1 Stelle A 13-14 TZ - 1 Stelle A 15 + 1 Stelle A 13-14	Verfügung v. 26.02.2015  Ausschuss f. OPMI v. 23.07.2015 (Drucks.-Nr. 15/03270)
03000	Referat 1	- 1 Stelle A 11-12	Verfügung v. 21.07.2015
03010	Kämmereiverwaltung	- 1 Stelle A 13-14 + 1 Stelle A 14 - 1 Stelle A 14 + 1 Stelle A 13-14  - 1 Stelle A 12	Ausschuss f. OPMI v. 16.04.2015 (Drucks.-Nr. 15/02912)  Verfügung v. 28.09.2015
03040	Zentrales Beteiligungsmanagement	+ 1 Stelle A 13-14 + 1 Stelle A 8	Ausschuss f. OPMI v. 16.04.2015 (Drucks.-Nr. 15/02942)
03210	Kassenverwaltung	+ 1 Stelle A 11	Verfügung v. 12.10.2015
03510	Liegenschaftsverwaltung	- 1 Stelle A 14	Verfügung v. 23.03.2015

UA	Bezeichnung	Änderung	Bemerkungen
06120	Informationstechnik	- 1 Stelle A 9-10 „F“ + 1 Stelle A 10 „L“	Verfügung v. 23.02.2015
		- 1 Stelle A 10 „L“	Verfügung v. 01.10.2015
		- 1 Stelle A 12 „L“ VZ + 1 Stelle A 12 „L“ TZ	Verfügung v. 14.10.2015
11030	Straßenverkehrsbehörde	+ 1 Stelle A 6-7	Verfügung v. 18.05.2015
11230	Kompetenzzentrum für Verbraucherschutz	+ 1 Stelle A 7 „Z“	Verfügung v. 02.10.2015
12000	Referat 7	+ 1 Stelle A 11-12 TZ	Verfügung v. 21.07.2015
12010	Bürgeramt	- 1 Stelle A 8 VZ + 1 Stelle A 8 TZ + 1 Stelle A 6-7	Verfügung v. 16.02.2015
		+ 1 Stelle A 9-10	Verfügung v. 13.03.2015
		- 1 Stelle A 15 + 1 Stelle A 14	Ausschuss f. OPMI v. 23.07.2015 (Drucks.-Nr. 15/03280)
		- 1 Stelle A 6-7	Verfügung v. 13.08.2015
		- 1 Stelle A 8	Verfügung v. 24.08.2015
		+ 1 Stelle A 6-7	Verfügung v. 30.09.2015
		13010	Feuerwehr
- 1 Stelle A 7-8 „Y“ „FZ“ + 1 Stelle A 9Z „Y“ „FZ“	Verfügung v. 20.07.2015		
- 1 Stelle A 11 „Y“ „FZ“ + 1 Stelle A 11 „L“	Verfügung v. 27.05.2015		
- 1 Stelle A 13-14 „B“ + 1 Stelle A 6-7	Verfügung v. 08.09.2015 Verfügung v. 30.09.2015		
16050	Integrierte Leitstelle	- 1 Stelle A 11 „Y“ „FZ“ + 1 Stelle A 11 „L“	Verfügung v. 27.05.2015
		- 1 Stelle A 13-14 „B“ + 1 Stelle A 6-7	Verfügung v. 08.09.2015 Verfügung v. 30.09.2015
20010	Schulverwaltung	- 1 Stelle A 13-14 „B“ + 1 Stelle A 6-7	Verfügung v. 08.09.2015 Verfügung v. 30.09.2015
32010	Stadtarchiv	- 1 Stelle A 6-7 „Z“	Verfügung v. 11.08.2015
		- 1 Stelle A 11 + 1 Stelle A 9-10	Verfügung v. 13.08.2015

UA	Bezeichnung	Änderung	Bemerkungen
40010	Amt für Soziale Leistungen, Senioren und Menschen mit Behinderung	+ 1 Stelle A 6-7	Verfügung v. 22.01.2015
		- 1 Stelle A 8	Verfügung v. 27.05.2015
		+ 4 Stellen A 6-7	Ausschuss f. OPMI v. 29.06.2015 (Drucks.-Nr. 15/03110)
		+ 1 Stelle A 6-7 TZ	
		- 1 Stelle A 8	Verfügung v. 26.08.2015
		- 1 Stelle A 9-10	Verfügung v. 02.09.2015
		- 1 Stelle A 11	
- 1 Stelle A 9-10 TZ	Verfügung v. 06.10.2015		
40020	Referat 3	- 1 Stelle A 9Z	Verfügung v. 16.06.2015
		+ 1 Stelle A 11	
40090	Soziale Dienste	+ 1 Stelle A 11	Verfügung v. 23.12.2014
		+ 1 Stelle A 9-10	Verfügung v. 02.02.2015
		+ 1 Stelle A 9-10	Verfügung v. 13.04.2015
		+ 1 Stelle A 11	Verfügung v. 14.07.2015
		+ 1 Stelle A 9-10	Verfügung v. 18.09.2015
		+ 6 Stellen A 9-10 + 1 Stelle A 9-10 TZ	vorbehaltlich einer entsprechenden Beschlussfassung im OPMI
40710	Verwaltung der Jugendhilfe	- 1 Stelle A 11	Verfügung v. 11.03.2015
		+ 1 Stelle A 9-10	
40730	Verwaltung unbegleitete minderjährige Flüchtlinge	+ 1 Stelle A 9-10 TZ	Verfügung v. 25.06.2015
		- 1 Stelle A 9-10 TZ	Verfügung v. 07.10.2015
		- 2 Stellen A 9-10	
46400	Kindertagesstätten	+ 1 Stelle A 8 TZ	Verfügung v. 18.02.2015
50010	Gesundheitsamt	+ 1 Stelle A 8	Verfügung v. 28.05.2015
54010	Tuberkulosenfürsorge- stelle	+ 1 Stelle A 15	Verfügung v. 02.07.2015
60210	Tiefbauverwaltung	- 1 Stelle A 13-14 „B“	Verfügung v. 07.09.2015
61010	Bauleitpläne	- 1 Stelle A 6-7	Verfügung v. 20.05.2015
61210	Geodatenamt	- 1 Stelle A 11 „G“	Verfügung v. 27.05.2015
		+ 1 Stelle A 12 „G“	Verfügung v. 14.09.2015

UA	Bezeichnung	Änderung	Bemerkungen
62400	Wohnungs- und Stiftungsamt	+ 1 Stelle A 11 + 1 Stelle A 8 + 1 Stelle A 6-7 TZ	Verfügung v. 02.04.2015  vorbehaltlich einer entsprechenden Beschlussfassung im OPMI
75110	Fachbereich Friedhofswesen	- 1 Stelle A 11 + 1 Stelle A 9-10	Verfügung v. 12.03.2015

## V. Theater

UA	Bezeichnung	Änderung	Bemerkungen
33010	Musiktheater, Konzerte und Schauspiel	+ 1 Stelle A 8 „Z“	Verfügung v. 16.07.2015

## IX. Jobcenter Augsburg-Stadt

UA	Bezeichnung	Änderung	Bemerkungen
4051	Jobcenter - Personal	+ 1 Stelle A 11 „Z“ - 1 Stelle A 9-10 „Z“	Verfügung v. 06.05.2015 Verfügung v. 08.07.2015

Änderung  
zu Teil G: Beschäftigte nach TVÖD - Gesamtübersicht

I. Kämmereiverwaltung

Vergütungs- bzw. Lohn- gruppe	Entgelt- gruppe	Änderungen 1. Nachtragshaushalt		Zahl der Stellen 2015 (einschl. 1. Nachtragshaushalt)		Vermerke - Erläuterungen
		insges.	darunter Teilzeitstellen *	insges. *	darunter Teilzeitstellen *	
lb	14	+ 3		21		* Eintragungen in diesen Spalten sind nur erfolgt, wenn sich die Zahlen des Stellenplanes durch den Nachtragshaushalt verändert haben.
lb	13	+ 2	+ 1	48	6	
III	11	+ 1	+ 1	100	14	
IVa	10		+ 3		20	
IVb	9	+ 6	+ 3	131	52	
Vb	9V	- 4		80		
Vb	8	+ 1		} 305	78	
Vc	8	- 3	- 4			
L7-8-8a	8	+ 1		} 403	120	
Vc	6	- 1	- 1			
VIb	6	- 2		} 245	48	
VIb	5		- 1			
VII	5	- 1				
So-Verg.		- 1		0		
	S 15	- 2		27		
	S 14	- 1	- 1	38	9	
	S 12	- 1		26		
Insgesamt		- 2	+ 1	2498	533	= Gesamtzahl einschließlich der unveränderten Zahlen bei den übrigen Vergütungsgruppen

### III. Tiefbauamt - Eigenbetrieb Stadtentwässerung

Vergütungs- bzw. Lohn- gruppe	Entgelt- gruppe	Änderungen 1. Nachtragshaushalt		Zahl der Stellen 2015 (einschl. 1. Nachtragshaushalt)		Vermerke - Erläuterungen
		insges.	darunter Teilzeitstellen *	insges. *	darunter Teilzeitstellen *	
Vc	8	+ 1	+ 2	33	4	* Eintragungen in diesen Spalten sind nur erfolgt, wenn sich die Zahlen des Stellenplanes durch den Nachtragshaushalt verändert haben.
Insgesamt		+ 1	+ 2	191	8	= Gesamtzahl einschließlich der unveränderten Zahlen bei den übrigen Vergütungsgruppen

### V. Theater

Vergütungs- bzw. Lohn- gruppe	Entgelt- gruppe	Änderungen 1. Nachtragshaushalt		Zahl der Stellen 2015 (einschl. 1. Nachtragshaushalt)		Vermerke - Erläuterungen
		insges.	darunter Teilzeitstellen *	insges. *	darunter Teilzeitstellen *	
Vc	8	- 1		18		* Eintragungen in diesen Spalten sind nur erfolgt, wenn sich die Zahlen des Stellenplanes durch den Nachtragshaushalt verändert haben.
Insgesamt		- 1		250		= Gesamtzahl einschließlich der unveränderten Zahlen bei den übrigen Vergütungsgruppen



## IX. Jobcenter Augsburg-Stadt

Vergütungs- bzw. Lohn- gruppe	Entgelt- gruppe	Änderungen 1. Nachtragshaushalt		Zahl der Stellen 2015 (einschl. 1. Nachtragshaushalt)		Vermerke - Erläuterungen
		insges.	darunter Teilzeitstellen *	insges. *	darunter Teilzeitstellen *	
IVa	10	- 1		7		* Eintragungen in diesen Spalten sind nur erfolgt, wenn sich die Zahlen des Stellenplanes durch den Nachtragshaushalt verändert haben.
IVb	9	+ 2	- 1	11	1	
Vc	8	- 1		29		
VII	5		+ 1		3	
Insgesamt		0	0	83	10	= Gesamtzahl einschließlich der unveränderten Zahlen bei den übrigen Vergütungsgruppen

## X. Eigenbetrieb Altenhilfe Augsburg

Vergütungs- bzw. Lohn- gruppe	Entgelt- gruppe	Änderungen 1. Nachtragshaushalt		Zahl der Stellen 2014 (einschl. 1. Nachtragshaushalt)		Vermerke - Erläuterungen
		insges.	darunter Teilzeitstellen *	insges. *	darunter Teilzeitstellen *	
III	11	+ 1		6		* Eintragungen in diesen Spalten sind nur erfolgt, wenn sich die Zahlen des Stellenplanes durch den Nachtragshaushalt verändert haben.
IVa	10	- 2		1		
Vb	9V	+ 1		6		
Vb	8	+ 1		9		
L2-3-3a	3	- 12	- 6	79	15	
L1-2-2a	1-2	- 7	- 1	45	4	
KR	9b	- 1		13		
KR	3a	+ 18	+ 6	74	6	
Insgesamt		- 1	- 1	665	54	= Gesamtzahl einschließlich der unveränderten Zahlen bei den übrigen Vergütungsgruppen

Teil H: Aufteilung nach der Gliederung des Haushaltsplanes  
(einschl. 1. Nachtragshaushalt 2015)

Beschäftigte nach TVöD

I. Kämmereiverwaltung

UA	Bezeichnung	Änderung	Bemerkungen
00010	Gemeindeorgane	- 2 Stellen Vb (EG 9V) + 2 Stellen IVb (EG 9) - 2 Stellen Vc (EG 8) TZ	Stadtrat v. 24.07.2014
00020	Referat Oberbürgermeister	+ 1 Stelle Ia (EG 15) + 1 Stelle Ib (EG 14) + 1 Stelle Ib (EG 13) TZ	Verfügung v. 19.05.2015 Stadtrat v. 21.05.2015 (Drucks.-Nr. 15/02890) Verfügung v. 24.06.2015
02010	Hauptamt	- 1 Stelle IVb (EG 9)	Verfügung v. 24.02.2015
02030	Amt für Organisation und Informationstechnik	- 1 Stelle VIb (EG 6) TZ + 1 Stelle VIb (EG 6) VZ	Verfügung v. 06.03.2015
02100	Büro für Nachhaltigkeit u. Geschäftsstelle Lokale Agenda 21	- 1 Stelle IVb (EG 9) TZ	Verfügung v. 02.02.2015
02410	Medien- u. Kommunikationsamt	- 1 Stelle IVa (EG 10) VZ + 1 Stelle IVa (EG 10) TZ - 1 Stelle VIb (EG 6) VZ + 1 Stelle VIb (EG 6) TZ	Verfügung v. 12.08.2015
03000	Referat 1	+ 1 Stelle II (EG 13)	Verfügung v. 08.09.2015
03010	Kämmereiverwaltung	+ 1 Stelle III (EG 11)	Verfügung v. 28.09.2015
03040	Zentrales Beteiligungsmanagement	- 1 Stelle Ib (EG 13) + 1 Stelle Ib (EG 14) - 1 Stelle III (EG 11) + 1 Stelle II (EG 12) - 1 Stelle Vb (EG 9V) + 1 Stelle IVb (EG 9)	Ausschuss f. OPMI v. 16.04.2015 (Drucks.-Nr. 15/02942) OB-Verfügung v. 24.04.2015
03510	Liegenschaftsverwaltung	+ 1 Stelle Ib (EG 14)	Verfügung v. 23.03.2015
05110	Amt für Statistik und Stadtforschung	- 1 Stelle VII (EG 5) + 1 Stelle VIb (EG 6)	Verfügung v. 08.07.2015

UA	Bezeichnung	Änderung	Bemerkungen
06120	Informationstechnik	+ 1 Stelle IVa (EG 10)	Verfügung v. 01.10.2015
		- 1 Stelle IVa (EG 10) VZ	Verfügung v. 14.10.2015
		+ 1 Stelle IVa (EG 10) TZ	
		+ 1 Stelle IVb (EG 9) TZ	
		- 1 Stelle III (EG 11) VZ	
		+ 1 Stelle III (EG 11) TZ	
06220	Vervielfältigungsstelle des Hauptamtes	- 1 Stelle Vc (EG 6) TZ	Verfügung v. 24.02.2015
		+ 1 Stelle VIb (EG 6) TZ	
11030	Straßenverkehrsbehörde	- 1 Stelle VIb (EG 6)	Verfügung v. 18.05.2015
11040	Städt. Verkehrsüberwachungsdienst	- 1 Stelle Vc (EG 8) VZ	Verfügung v. 16.09.2015
		+ 1 Stelle Vc (EG 8) TZ	
11230	Kompetenzzentrum für Verbraucherschutz	- 1 Stelle Vc (EG 8) TZ	Verfügung v. 02.10.2015
12010	Bürgeramt	- 1 Stelle IVa (EG 10) VZ	Verfügung v. 16.02.2015
		+ 1 Stelle IVa (EG 10) TZ	
		- 1 Stelle IVb (EG 9) VZ	
		+ 1 Stelle IVb (EG 9) TZ	
		- 3 Stellen Vc (EG 8) TZ	
		+ 2 Stellen Vc (EG 8) VZ	
		+ 1 Stelle VIb (EG 6) VZ	
		- 1 Stelle Vc (EG 8) VZ	
		+ 2 Stellen Vc (EG 8) TZ	
		- 1 Stelle VIb (EG 6)	
		- 1 Stelle Vb (EG 9V)	Verfügung v. 13.03.2015
		- 1 Stelle IVa (EG 10)	Verfügung v. 13.04.2015
		+ 1 Stelle IVb (EG 9)	
		+ 1 Stelle VIb (EG 6)	Verfügung v. 13.08.2015
		+ 1 Stelle Vc (EG 8)	Verfügung v. 24.08.2015
		- 1 Stelle Vb (EG 9V) VZ	
+ 1 Stelle Vb (EG 9V) TZ			
20010	Schulverwaltung	- 1 Stelle VIb (EG 6)	Verfügung v. 30.09.2015
		+ 1 Stelle Ib (EG 13)	Verfügung v. 08.09.2015
		- 1 Stelle VIb (EG 6)	Verfügung v. 30.09.2015
24170	Berufsschule VII	- 1 Stelle VIb (EG 6)	Verfügung v. 23.02.2015
		+ 1 Stelle VII (EG 5)	
26510	Berufsoberschule	- 1 Stelle VIb (EG 5) TZ	Verfügung v. 18.05.2015
		+ 1 Stelle VIb (EG 5) VZ	

UA	Bezeichnung	Änderung	Bemerkungen
29270	Werkmeisterei des Schulverwaltungsamtes	- 1 Stelle L6-7-7a (EG 7) + 1 Stelle L5-6-6a (EG 6) - 1 Stelle L5-6-6a (EG 6) + 1 Stelle L6-7-7a (EG 7)	Verfügung v. 01.06.2015
29280	Medienzentrum für Schule und Bildung	- 1 Stelle VII (EG 5) - 1 Stelle So-Verg.	Verfügung v. 30.07.2015
32010	Stadtarchiv	+ 1 Stelle Vlb (EG 6)	Verfügung v. 11.08.2015
35210	Stadtbücherei	- 1 Stelle Vb (EG 9V) TZ + 1 Stelle Vb (EG 9V) VZ - 1 Stelle Vlb (EG 6) VZ + 1 Stelle Vlb (EG 6) TZ	Verfügung v. 13.07.2015
40010	Amt für Soziale Leistungen, Senioren und Menschen mit Behinderung	- 1 Stelle Vlb (EG 6) + 1 Stelle Vc (EG 8) + 1 Stelle Vc (EG 8) + 1 Stelle IVb (EG 9) + 1 Stelle IVa (EG 10) + 1 Stelle IVb (EG 9) TZ	Verfügung v. 22.01.2015 Verfügung v. 27.05.2015 Verfügung v. 26.08.2015 Verfügung v. 02.09.2015 Verfügung v. 06.10.2015
40090	Soziale Dienste	- 1 Stelle S 15 - 1 Stelle S 12 - 1 Stelle S 14 - 1 Stelle S 15 - 1 Stelle S 14	Verfügung v. 23.12.2014 Verfügung v. 02.02.2015 Verfügung v. 13.04.2015 Verfügung v. 14.07.2015 Verfügung v. 18.09.2015
40730	Verwaltung unbegleitete junge Flüchtlinge	- 1 Stelle S 14 TZ + 1 Stelle IVb (EG 9) TZ + 2 Stellen S 14	Verfügung v. 25.06.2015 Verfügung v. 07.10.2015
46400	Kindertagesstätten	- 1 Stelle Vc (EG 8) TZ	Verfügung v. 18.02.2015
50010	Gesundheitsamt	- 1 Stelle Vlb (EG 6)	Verfügung v. 28.05.2015
54010	Tuberkulosenfürsorge-stelle	- 1 Stelle Ia (EG 15)	Verfügung v. 02.07.2015
55010	Sport- und Bäder-verwaltung	- 1 Stelle Vc (EG 8) + 1 Stelle Vb (EG 8)	Verfügung v. 10.08.2015

UA	Bezeichnung	Änderung	Bemerkungen
60210	Tiefbauverwaltung	- 1 Stelle Vc (EG 8) + 1 Stelle L7-8-8a (EG 8)  + 1 Stelle Ib (EG 13)	Verfügung v. 05.03.2015  Verfügung v. 07.09.2015
61010	Bauleitpläne	+ 1 Stelle VIb (EG 6)	Verfügung v. 20.05.2015
61210	Geodatenamt	+ 1 Stelle III (EG 11)  - 1 Stelle II (EG 12)	Verfügung v. 27.05.2015  Verfügung v. 14.09.2015
62400	Wohnungs- und Stiftungsamt	- 1 Stelle IVa (EG 10)	Verfügung v. 02.04.2015
76110	Pfandleihanstalt	- 2 Stellen VIb (EG 6) TZ + 1 Stelle VIb (EG 6) VZ	Verfügung v. 12.10.2015
79110	Allgemeine Wirtschafts- förderung	- 1 Stelle II (EG 13)	Verfügung v. 08.09.2015

### III. Tiefbauamt - Eigenbetrieb Stadtentwässerung

UA	Bezeichnung	Änderung	Bemerkungen
70010	Abwasserentsorgung	- 1 Stelle Vc (EG 8) VZ + 1 Stelle Vc (EG 8) TZ + 1 Stelle Vc (EG 8) TZ	Verfügung v. 02.09.2015

### V. Theater

UA	Bezeichnung	Änderung	Bemerkungen
33010	Musiktheater, Konzerte und Schauspiel	- 1 Stelle Vc (EG 8)	Verfügung v. 16.07.2015

### IX. Jobcenter Augsburg-Stadt

UA	Bezeichnung	Änderung	Bemerkungen
40510	Jobcenter - Personal	- 1 Stelle IVa (EG 10)	Verfügung v. 06.05.2015
		- 1 Stelle IVb (EG 9) TZ	Verfügung v. 02.06.2015
		+ 1 Stelle IVb (EG 9) VZ	
		- 1 Stelle VII (EG 5) VZ	
		+ 1 Stelle VII (EG 5) TZ	
		+ 1 Stelle IVb (EG 9)	Verfügung v. 08.07.2015
		- 1 Stelle Vc (EG 8)	Verfügung v. 14.10.2015
		+ 1 Stelle IVb (EG 9)	

## X. Eigenbetrieb Altenhilfe Augsburg

UA	Bezeichnung	Änderung	Bemerkungen
99020	Parit. St. Jakobs-Stift	- 1 Stelle L2-3-3a (EG 3) TZ + 1 Stelle KR. I (EG 3a) TZ	Verfügung v. 23.07.2015
99040	Hospital zum Hlg. Geist	- 3 Stellen L2-3-3a (EG 3) + 3 Stellen KR. I (EG 3a) - 1 Stelle L2-3-3a (EG 3) TZ + 1 Stelle KR. I (EG 3a) TZ - 4 Stellen L1-2-2a (EG 1-2) + 4 Stellen KR. I (EG 3a)	Verfügung v. 23.07.2015
99050	Sparkassenaltenheim	- 1 Stelle V1b (EG 6) VZ + 1 Stelle V1b (EG 6) TZ	Verfügung v. 12.03.2015
		- 1 Stelle L2-3-3a (EG 3) TZ + 1 Stelle KR. I (EG 3a) TZ - 1 Stelle L2-3-3a (EG 3) + 1 Stelle KR. I (EG 3a)	Verfügung v. 23.07.2015
		- 1 Stelle L1-2-2a (EG 1-2) TZ	Verfügung v. 12.10.2015
99070	Parit. St. Servatius-Stift	- 2 Stellen L2-3-3a (EG 3) + 2 Stellen KR. I (EG 3a) - 1 Stelle L2-3-3a (EG 3) TZ + 1 Stelle KR. I (EG 3a) TZ - 1 Stelle L1-2-2a (EG 1-2) + 1 Stelle KR. I (EG 3a)	Verfügung v. 23.07.2015
99200	Seniorenzentrum Lechrain	- 1 Stelle IVa (EG 10) + 1 Stelle Vb (EG 9V)	Verfügung v. 13.10.2015
99360	Sanderstift	- 1 Stelle V1b (EG 6) TZ + 1 Stelle V1b (EG 6) VZ	Verfügung v. 12.03.2015
		- 2 Stellen L2-3-3a (EG 3) TZ + 2 Stellen KR. I (EG 3a) TZ - 1 Stelle L1-2-2a (EG 1-2) + 1 Stelle KR. I (EG 3a)	Verfügung v. 23.07.2015
99870	Anna-Hintermayr-Stift	- 1 Stelle KR. VII (EG 9b)	Verfügung v. 08.07.2015
99900	Eigenbetrieb „Altenhilfe Augsburg“ – Zentralverw.	+ 1 Stelle Vb (EG 8)	Verfügung v. 08.07.2015
		- 1 Stelle IVa (EG 10) + 1 Stelle III (EG 11)	Verfügung v. 12.10.2015





## **5 Übersicht über die Verpflichtungser- mächtigungen**



## Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben

Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan des Jahres	Voraussichtlich fällige Ausgaben - in 1000 Euro -				Gesamt
	2016	2017	2018	2019	
2013	1.433,4	0,0	0,0	-	53.104,0
2014	17.179,3	210,0	0,0	0,0	78.747,6
2015					
bisheriger Ansatz	60.414,8	16.367,0	11.937,0	4.370,0	93.088,8
mehr (+) / weniger (-) Ansatz	+ 2.534,4	+ 24.560,5	+ 29.240,0	+ 138.774,0	+ 196.642,1 + 13.648,2*
neuer Ansatz	62.949,2	40.927,5	41.177,0	143.144,0	303.379,1
Summe:	77.843,6	42.813,5	41.177,0	143.144,0	435.230,7
<b>Nachrichtlich</b> im Finanzplan vorgesehene Kreditaufnahmen					
bisheriger Ansatz	44.522,8	34.932,8	28.074,4	0,0	107.530,0
mehr (+) / weniger (-) Ansatz	+ 9.352,0	+ 7.026,1	+ 13.260,3	0,0	+ 29.638,4
neuer Ansatz	53.874,8	41.958,9	41.334,7	0,0	137.168,4

\* Anpassung der haushaltsrechtlichen Grundlage für den Abwicklungs- und Treuhändervertrag mit der Augsburger Gesellschaft für Stadtentwicklung und Immobilienbetreuung mbH (AGS) für das Entwicklungsgebiet "Prinz-Karl-Viertel" (+ 0,854 Mio. €) lt. Beschluss des Bau- u. Konversionsausschusses vom 19.03.15 und des Stadtrats vom 26.03.15, für das Entwicklungsgebiet am „Kobelweg-Süd“ (+ 3,364 Mio. €) lt. Beschluss des Bau- u. Konversionsausschusses vom 15.04.15 und des Stadtrats vom 23.04.15, für das Entwicklungsgebiet "Reese-Kaserne" (+ 2,089 Mio. €) lt. Beschluss des Bau- u. Konversionsausschusses vom 16.07.15 und des Stadtrats vom 29.07.15 und für das Entwicklungsgebiet "Sheridan-Kaserne" (+ 7,341 Mio. €) lt. Beschluss des Konversionsausschusses vom 19.03.15 und des Stadtrats vom 26.03.15. In den vergangenen Jahren waren bereits Beträge hierfür veranschlagt mit der Maßgabe, dass die Verpflichtungsermächtigungen nur in Anspruch genommen werden dürfen, wenn sichergestellt ist, dass keine Haushaltsbelastung besteht. Dies gilt auch für diese Erhöhungsbeträge.



# **Beteiligungen der Stadt Augsburg**



# Inhaltsverzeichnis

<b>Beteiligungen der Stadt Augsburg</b>	Seiten
• Allgemeines	189
• Kennzahlen städt. Beteiligungen und Unternehmen zum 31.12.2013	190 - 193
• Organigramm Rechtsformen städtischer Beteiligungen	194
• Organigramm Konzern Stadtwerke Augsburg Holding GmbH	195
• Beteiligungsstruktur der Stadt Augsburg - Gesellschaften privaten Rechts	196
• Beteiligungsstruktur der Stadt Augsburg - Körperschaften und Anstalten des öffentlichen Rechts sowie Vereine	197





## Beteiligungen der Stadt Augsburg

### Allgemeines

Das Referat OB - Zentrales Beteiligungsmanagement - erstellt jährlich einen umfassenden Bericht über die Unternehmensbeteiligungen der Stadt Augsburg.

Der Bericht stellt für jedes einzelne Unternehmen die wichtigsten Unternehmensziele, Unternehmensentwicklungen, Bilanz, Gewinn- und Verlustdaten sowie Leistungskennzahlen vor. Gleichzeitig wird mit diesem Bericht den rechtlichen Erfordernissen des neuen kommunalen Wirtschaftsrechts im Sinne des Art. 94 GO entsprochen.

An dieser Stelle erscheint daher nur eine Zusammenstellung der wichtigsten Kennzahlen zum **31.12.2013** sowie ein Organigramm der Rechtsformen städtischer Beteiligungen.

## Kennzahlen städtischer Beteiligungen und Unternehmen zum 31.12.2013

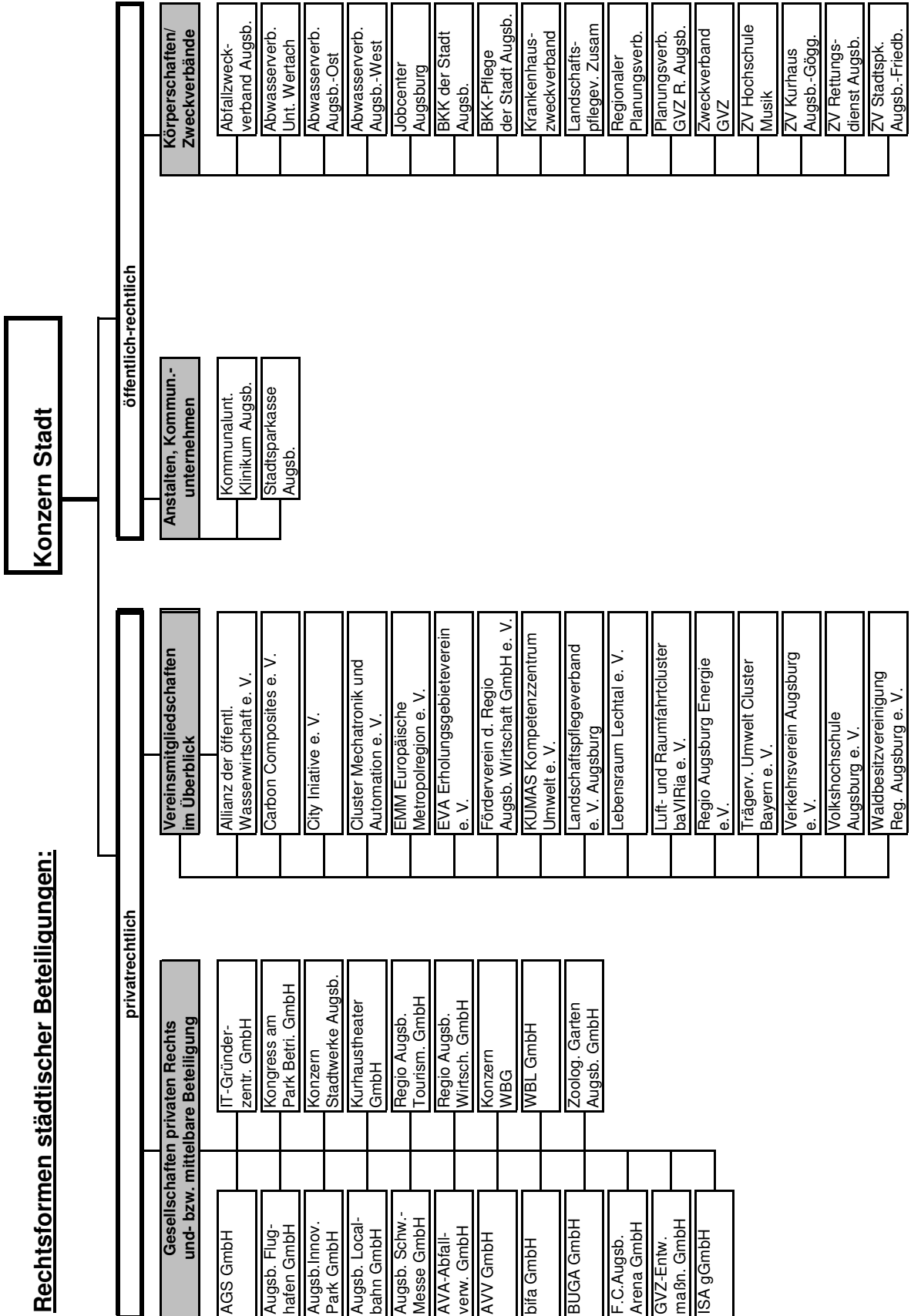
	Beteiligungen der Stadt Augsburg Kapitalgesellschaften	Anteil am Kapital			Eigenkap. in T€	Ergebnis in T€	Zuschüsse	
		unmittelb.	mittelbar	über			Stadt Augsburg	Sonstige
1	AGS - Augsb. Ges. für Stadtentw. und Immobilienbetr. GmbH		100,00%	WBG	500	104	0	0
2	Augsburger Flughafen GmbH (AFG)	100,00%			24.278	649	1.382	0
3	Augsburger Localbahn GmbH (AL)	1,00%	25,10%	SWA Holding	2.139	k.A.	k.A.	k.A.
4	Augsburger Schwabenhallen Messe- und Veranstalt. GmbH	64,09%			10.105	16	1.606	117
5	Augsburger Verkehrsverbund GmbH - AVV	25,00%			393	0	2.820	9.788
6	ASG Augsburg Verkehrs-Servicegesellschaft mbH -ASG		100,00%	AVG	100	63	0	0
7	Augsburg Innovationspark GmbH		75,00%		185.645	-23.655		
8	AVG Augsburg Verkehrs-gesellschaft mbH		100,00%	SWA Verkehr	336	-51.108	0	0
9	AVA - Abfallverwertung Augsburg GmbH		74,99%	AZV	26.358	3.743	0	0
10	Bayerngas GmbH		20,80%	SWA Energie	410.372	22.799	0	0
11	Bayerngas Energy Trading GmbH		100,00%	Bayerng.	22.314	3.192	0	0
12	Bayerngas Int. GmbH & Co. KG		31,50%	Bayerng.	16	-7	0	0
13	bayernnets GmbH		100,00%	Bayerng.	11.610	0	0	0
14	Bayerngas Norge AS		31,50%	Bayerng.	278.342	-80.001	0	0
15	bayernSERVICES GmbH		50,00%	Bayerng.	246	94	0	0
16	Bayerngas Vertrieb GmbH		100,00%	Bayerng.	5.710	160	0	0
17	bifa Umweltinstitut GmbH	12,50%			3.534	10	0	0
18	BUGA Besitzzgesellschaft des UTG in Augsburg GmbH	12,50%			0	-94	0	0
19	erdgas Allgäu Ost GmbH & Co. KG		50,00%	erdg. schw.	5.871	1.159	0	0
20	erdgas Allgäu Ost Verwaltungs GmbH		50,00%	erdg.schw.	40	2	0	0
21	Erdgas Kempten-Oberallgäu GmbH		50,00%	erdg.schw.	6.674	1.980	0	0
22	erdgas schwaben gmbh		35,14%	SWA Energie	86.259	39.196	0	0
23	erdgas schwaben Beteiligungsgesellschaft mbH		100,00%	erdg.schw.	70.025	6.647	0	0
24	F.C. Augsburg Arena Besitz- und Betriebs GmbH	8,30%			37.054	-772	0	k.A.
25	GVZ-Entwicklungsmaßnahmen GmbH - GVZ-GmbH	33,33%			516	8	0	0
26	International School Augsburg-ISA-gGmbH	7,62%			908	-25	0	0
27	IT-Gründerzentrum GmbH (aiti-Park)	30,00%			24	-1	75	245
28	Kongress am Park Betriebs GmbH	100,00%			34	6	0	0
29	Kurhaustheater GmbH	50,00%			18	5	215	215
30	M-net Telekommunikations GmbH		13,17%	SWA Energie	108.973	2.460	0	0
31	Netze Augsburg GmbH		100,00%	SWA Holding	263	2.012	0	0
32	Regio Augsburg Tourismus GmbH		Hauptzuschussgeber über Verk.ver		123	25	k.A.	k.A.
33	Regio Augsburg Wirtschaft GmbH	50,00%			51	-20		
34	RIWA GmbH		33,33%	erdg. schw.	1.150	315	0	0
35	schwaben netz gmbh		100,00%	erdg. schw.	68.675	29.019	0	0
36	Stadtwerke Augsburg Holding GmbH	100%			291.957	10.778	0	0
37	Stadtwerke Augsburg Energie GmbH		100,00%	SWA Holding	98.069	57.563	0	0

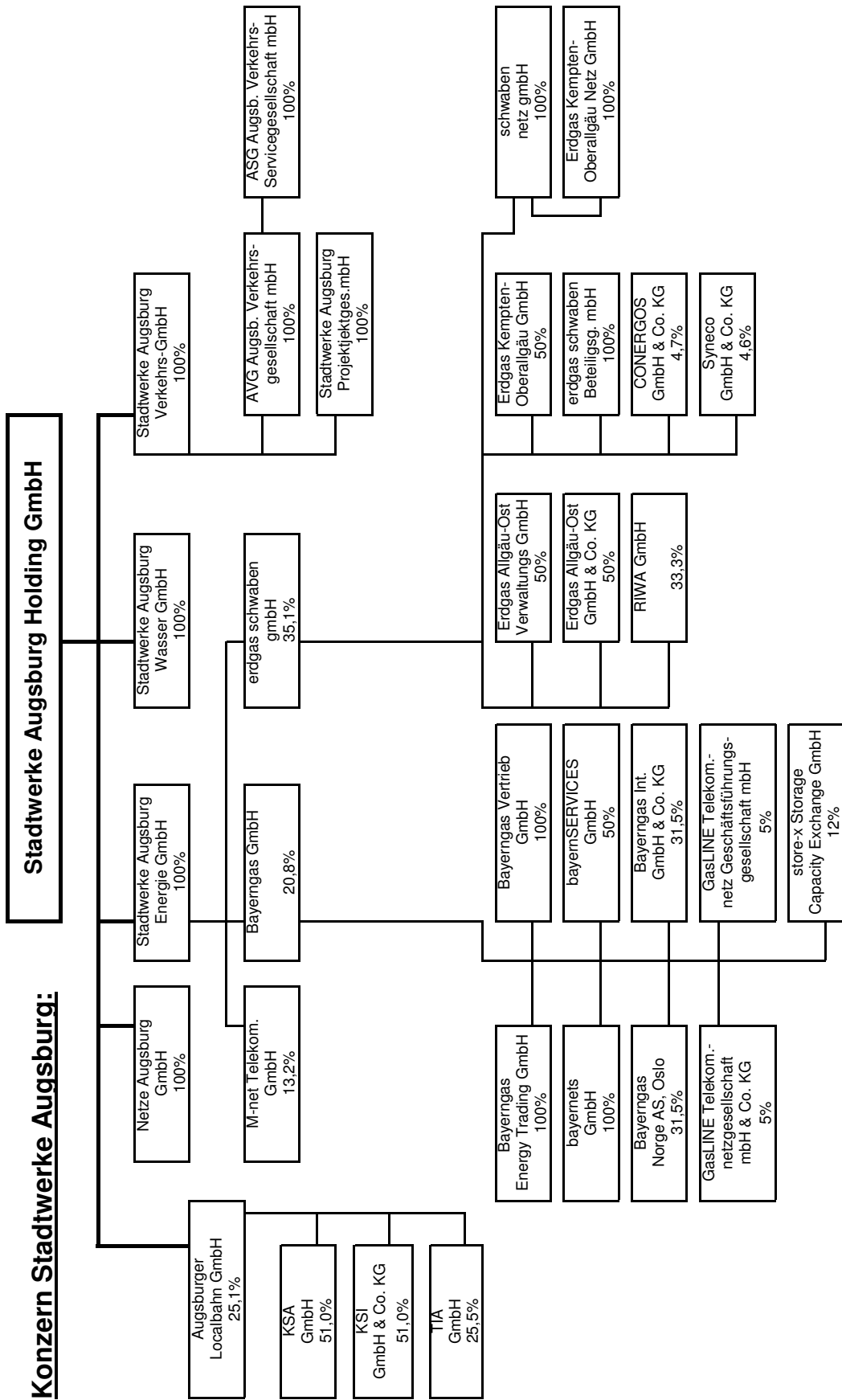
Bilanzsumme in T€	Anlageverm. in T€	langfr. Verb. in T€	Investit. in T€	Umsatzerl. in T€	Cash flow in T€	MA zum 31.12.	Umsatz je MA in T€	Azubis 2012	
4.338	73	2.495	48	1.366	124	25	55	0	1
27.792	27.010	16.267	103	2.771	544	32	87	0	2
9.182	7.295	k.A.	k.A.	5.018	k.A.	k.A.	-----	k.A.	3
40.147	37.431	9.741	1.089	5.623	924	20	281	0	4
14.148	392	0	85	12.523	2.527	24	522	0	5
220	0	0	0	3.889	-150	70	56	0	6
194.406	0	0	0	0	-16.395	1	0		7
12.400	244	0	103	45.616	-50.054	558	82	0	8
97.585	81.593	63.392	12.292	38.490	8.787	162	238	5	9
810.436	474.282	k.A.	8.417	1.667.870	-35.203	112	14.892	0	10
119.870	586	k. A.	81	1.762.553	3.329	43	40.990	0	11
30	25	k. A.	0	0	0	0	0	0	12
115.644	97.164	k. A.	32.451	77.915	34.076	101	771	0	13
1.401.650	1.249.815	k.A.	435.361	247.492	134.509	80	3.094	0	14
560	0	k. A.	0	1.706	135	0	0	0	15
45.155	25	k.A.	2	279.597		12	23.300	0	16
6.757	4.360	3.070	111	3.700	73	38	97	1	17
4.632	3.360		1	441	340	1	441	0	18
8.772	6.686	0	920	6.900	979	0	0	0	19
41	0	0	0	4	k.A.	k.A.	0	k.A.	20
11.122	1.042	k. A.	0	31.719	864	0	0	0	21
257.810	178.508	55.818	3.921	290.469	68.830	129	2.252	10	22
70.025	65.728	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	-----	k.A.	23
55.742	51.319	1.725	843	2.100	1.484	0	0	0	24
35.797	507	0	0	0	-692	3	0	0	25
5.655	2.632	1.893	k.A.	4.823	2.209	86	0	0	26
323	7	124	0	494	1	6	82	0	27
142	62	k.A.	23	844	41	11	77	0	28
741	140	0	-78	1.573	-359	73	22	3	29
150.229	90.651		26.256	194.893	23.163	897	217	14	30
9.171	71	0	56	140.460	-1.017	45	3.121	0	31
467	155	0	71	533	-41	19	28	0	32
638	324	k. A.	204	626	80	16	39	1	33
1.877	443	0	214	4.887	357	59	83	4	34
129.955	103.438	0	11.613	75.273	31.283	155	486	0	35
680.201	602.011	307.668	3.349	38.887	13.779	297	131	92	36
463.927	402.183	187.669	46.310	497.968	57.744	628	793	0	37

## Kennzahlen städtischer Beteiligungen und Unternehmen zum 31.12.2013

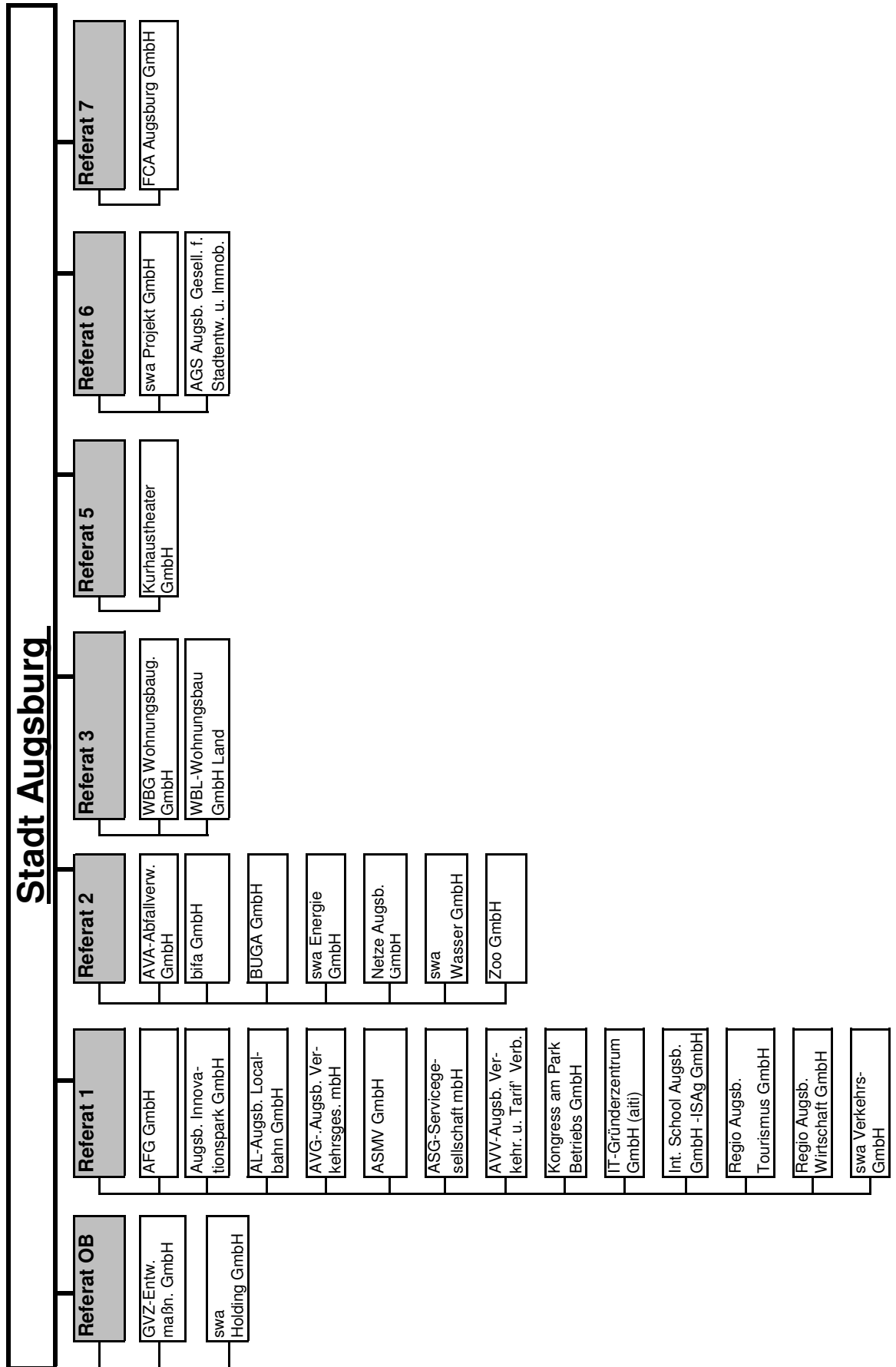
	Kapitalgesellschaften Beteiligungsähnliche Unternehmen	Anteil am Kapital			Eigenkap. in T€	Ergebnis in T€	Zuschüsse/Umlage	
		unmittelbar	mittelbar	über			Stadt Augsburg.	Sonstige
38	Stadtwerke Augsburg Projektgesellschaft mbH		100,00%	SWA Verkehr	250	68	0	0
39	Stadtwerke Augsburg Verkehrs-GmbH		100,00%	SWA Holding	115.681	-49.802	0	0
40	Stadtwerke Augsburg Wasser GmbH		100,00%	SWA Holding	67.160	2.639	0	0
41	Wohnungsbaugesellschaft der Stadt Augsburg GmbH (WBG)	100,00%			128.661	3.896	0	0
42	Wohnungsbau GmbH für den Landkreis Augsburg (WBL)	16,12%			50.365	991	0	0
43	Zoologischer Garten Augsburg GmbH	99,86%			2.269	85	971	207
<b>Zweckverbände</b>								
1	Abfallzweckverband Augsburg - AZV				keine kaufm. Buchf.		k.A.	k.A.
2	Abwasserverband Untere Wertach				keine kaufm. Buchf.		15	71
3	Abwasserverband Wirtschaftsraum Augsburg-Ost				keine kaufm. Buchf.		74	49
4	Abwasserverband Wirtschaftsraum Augsburg-West				keine kaufm. Buchf.		21	41
5	Krankenhauszweckverband Augsburg (KZVA)				28.965	-3.270	5.898	2.288
6	Mittelfr.-schw. ZV Hochschule für Musik Nürnberg				0	15	0	0
7	Planungsverband Güterverkehrszentrum Raum Augsburg				keine kaufm. Buchf.		0	0
8	Regionaler Planungsverband Augsburg				keine kaufm. Buchf.		0	61
9	Zweckverb. für Rettungsd. und Feuerwehralarm. Augsburg				keine kaufm. Buchf.		756	1.167
10	Zweckverband Güterverkehrszentrum Raum Augsburg				keine kaufm. Buchf.		0	0
11	Zweckverband Kurhaus Augsburg-Göggingen				keine kaufm. Buchf.		215	195
12	Zweckverband Stadtparkasse Augsburg-Friedberg				keine kaufm.		k.A.	k.A.
<b>Körperschaften/Anstalten des öffentlichen Rechts</b>								
1	BKK der Stadt Augsburg	100,00%			4.883	1.604	1.322	0
2	BKK Pflegekasse der Stadt Augsburg	100,00%			641	117	ausgew. BKK	0
3	Kommunalunternehmen Klinikum Augsburg			KZVA	29.933	1.324	k.A.	k. A.
4	Stadtparkasse Augsburg	100,00%			533.382	7.486	0	0
<b>Vereine im Überblick</b>								
1	Allianz der Wasserwirtschaft e. V.				keine kaufm. Buchf.			
2	Volkshochschule Augsburg - Augsburger Akademie e. V.	Hauptzuschussgeber			414	102	858	192
3	Carbon Composites e.V.				keine kaufm. Buchf.			k.A.
4	City Initiative e. V.				keine kaufm. Buchf.			
5	Cluster Mechatronik und Automation e. V.				keine kaufm. Buchf.			
6	Europäische Metropolregion München e. V.				keine kaufm. Buchf.			
7	EVA Erholungsgebieteverein e. V.				keine kaufm. Buchf.			
8	Förderverein der Regio Augsburg Wirtschaft GmbH e. V.				keine kaufm. Buchf.			
9	Kompetenzzentrum Umwelt KUMAS e. V.				keine kaufm. Buchf.			
10	Landschaftspflegeverband e. V.				keine kaufm. Buchf.			
11	Lebensraum Lechtal e. V.				keine kaufm. Buchf.			
12	Luft- und Raumfahrtcluster bavAIRia				keine kaufm. Buchf.			
13	Naturpark Westliche Wälder e. V.				keine kaufm. Buchf.			
14	Regio Augsburg Energie e. V.				keine kaufm. Buchf.			
15	Umweltcluster Bayern e. V.				keine kaufm. Buchf.			
16	Verkehrsverein Region Augsburg e. V.	Hauptzuschussgeber			keine kaufm. Buchf.			
17	Waldbesitzvereinigung Region Augsburg e. V.				keine kaufm. Buchf.			

Bilanzsumme in T€	Anlageverm. in T€	langfr. Verb. in T€	Investit. in T€	Umsatzerl. in T€	Cash flow in T€	MA zum 31.12.	Umsatz je MA in T€	Azubis 2012	
1.816	8	0	5	4.255	75	5	851	0	38
341.712	324.555	93.317	31.909	55.860	-37.600	209	267	0	39
194.903	192.605	50.843	8.761	29.858	1.947	41	728	0	40
415.130	377.169	255.898	16.401	56.486	13.863	109	518	3	41
144.064	125.015	78.712	4.975	23.460	4.281	38	617	1	42
7.338	6.776	k. A.	1.095	2.868	678	52	55	3	43
keine kaufm. Buchf.						1	-----	0	1
keine kaufm. Buchf.						0	-----		2
keine kaufm. Buchf.						0	-----		3
keine kaufm. Buchf.						0	-----		4
70.801	29.434	34.308	1	0	-2.975	36	0	0	5
1.030	0	2	0	k.A.	0	k.A.	-----	0	6
keine kaufm. Buchf.						0	-----		7
keine kaufm. Buchf.						0	-----		8
keine kaufm. Buchf.						6	-----		9
keine kaufm. Buchf.						0	-----		10
keine kaufm. Buchf.						0	-----		11
keine kaufm. Buchf.						k.A.			12
13.378	118	0	0	17	1.612	26	1	2	1
928	0	0	0	5.199	117	3	1.733	0	2
356.550	239.474	1.375	-45.243	348.367	9.658	3.888	90	444	3
5.318.593	65.206	k.A.	k.A.	164.928	k.A.	1.079	153	77	4
keine kaufm. Buchf.									1
1.144	143	0	81	3.035	193	29	105	1	2
keine kaufm. Buchf.									3
keine kaufm. Buchf.									4
keine kaufm. Buchf.									5
keine kaufm. Buchf.									6
keine kaufm. Buchf.									7
keine kaufm. Buchf.									8
keine kaufm. Buchf.									9
keine kaufm. Buchf.									10
keine kaufm. Buchf.									11
keine kaufm. Buchf.									12
keine kaufm. Buchf.									13
keine kaufm. Buchf.									14
keine kaufm. Buchf.									15
keine kaufm. Buchf.									16
keine kaufm. Buchf.									17





# Beteiligungsstruktur der Stadt Augsburg - Gesellschaften privaten Rechts





# Beteiligungsstruktur der Stadt Augsburg - Körperschaften und Anstalten des

## öffentlichen Rechts sowie Vereine

